



**GEMEINSAM
ZUKUNFT
GESTALTEN**

**KONGRESS DER
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT
FÜR UROLOGIE E. V.**

**21. – 24.09.2022, CCH
Congress Center Hamburg**

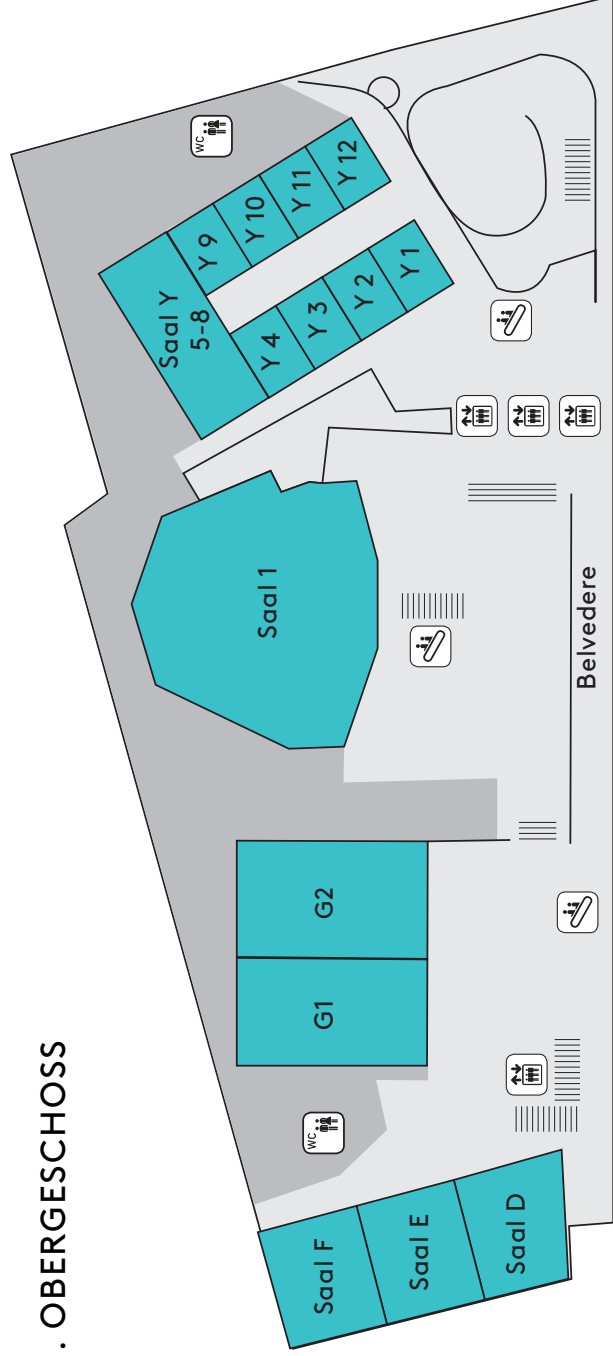
PROGRAMM



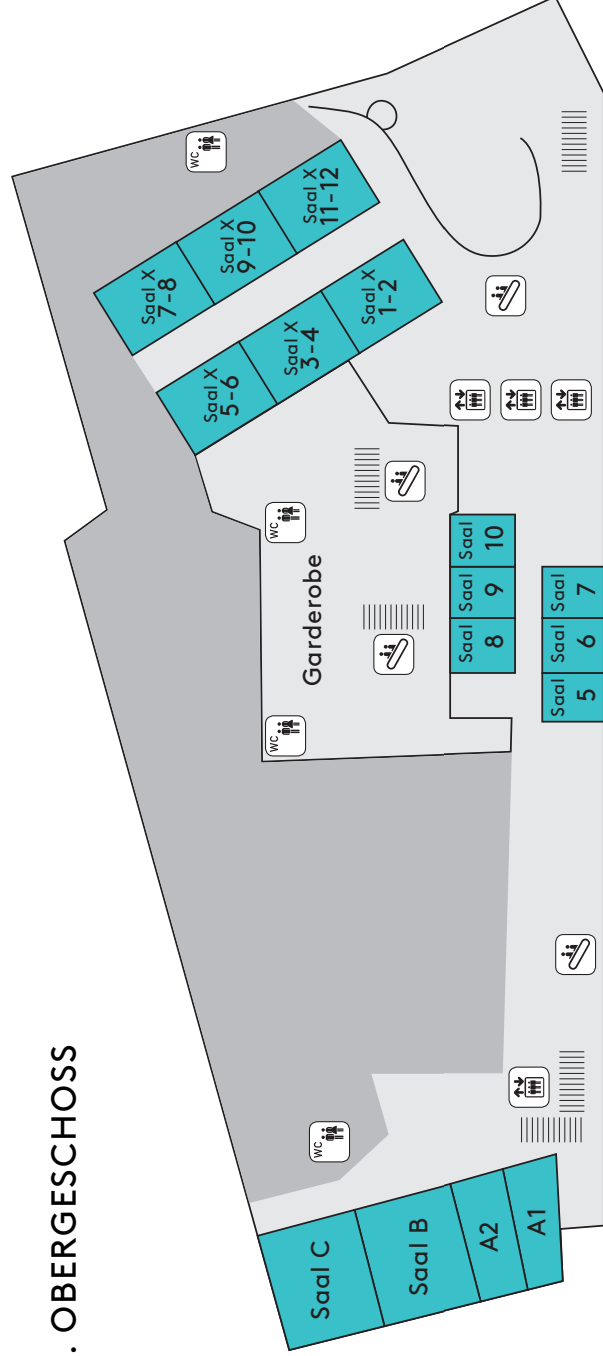
Präsidentin: Prof. Dr. Margit Fisch

Klinik und Poliklinik für Urologie | Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
2022@dgu.de | www.dgu-kongress.de

2. OBERGESCHOSS



1. OBERGESCHOSS



ERDGESCHOSS



INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORTE

SEITE

Präsidentin der DGU	S. 4
Generalsekretär der DGU	S. 6
Präsidentin des BvDU	S. 8
Vorsitzende der GeSRU	S. 9

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Übersicht	S. 11
Veranstaltungsort Öffnungszeiten Ansprechpartner	S. 12
Allgemeine Kongressorganisation	S. 12
Social Media Internet, WLAN Abstractbuch DGU on Demand	S. 13/14
DGU: Wir über uns Mitgliedsantrag QR-Code	S. 15
Allgemeine Informationen	S. 16
Zertifizierung (CME / RbP)	S. 18

PROGRAMM

Übersicht	S. 21
Programmkommission 2022	S. 22
Übersicht Ausstellung Trials in Progress	S. 24
DGU-Mitgliederversammlung	S. 27
Historische Ausstellung	S. 28

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

MITTWOCH, 21.09.2022	
Inhalt	S. 31
Tagesübersicht Mittwoch	S. 32
Programm	S. 34
DONNERSTAG, 22.09.2022	
Inhalt	S. 61
Tagesübersicht Donnerstag	S. 62
Programm	S. 64
FREITAG, 23.09.2022	
Inhalt	S. 97
Tagesübersicht Freitag	S. 98
Programm	S. 100
SAMSTAG, 24.09.2022	
Inhalt	S. 129
Tagesübersicht Samstag	S. 130
Programm	S. 131

INHALT	SEITE
--------	-------

AKADEMIE EXPERTENKURSE

Übersicht	S. 138
AEKs am Mittwoch, 21.09.2022	S. 139
AEKs am Donnerstag, 22.09.2022	S. 143
AEKs am Freitag, 23.09.2022	S. 151

SONSTIGES

Übersicht	S. 168
Seminare Kurse	S. 169
Gremiensitzungen Externe Sitzungen	S. 176

PFLEGEKONGRESS

Übersicht	S. 179
Mittwoch, 21.09.2022	S. 180
Donnerstag, 22.09.2022	S. 181
Freitag, 23.09.2022	S. 183

PREISE UND EHRUNGEN | PERSONALIEN

Übersicht	S. 187
Übersicht Ehrungen, Auszeichnungen und Preisverleihungen	S. 188
Habilitanden 2021/2022	S. 200
Moderatoren und Referenten A-Z	S. 202

INDUSTRIEPROGRAMM

Übersicht	S. 212
Pflegesymposien	S. 213
Satellitensymposien	S. 214
Workshops	S. 234
Pflegeworkshops	S. 240
Meet the Expert	S. 243
Sponsoren	S. 248
Ausstellerliste	S. 250
Firmenportraits	S. 254
Veröffentlichung gemäss Transparenzvorgabe	S. 300

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Impressum	S. 303
Kongressvorschau 2023	S. 304
CCH-Raumplan	Umschlaginnenseite vorne
Ausstellungsplan	Umschlaginnenseite hinten

GRUSSWORTE

GRUSSWORT DER PRÄSIDENTIN

PROF. DR. MARGIT FISCH



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen zum **74. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V.** in Hamburg mit dem Motto „**Gemeinsam Zukunft gestalten**“.

Die Urologie steht vor großen Herausforderungen. Die Corona-Pandemie hat uns eindrücklich die Schwächen unseres Gesundheitssystems aufgezeigt. In den kommenden Jahren erwarten wir einen deutlichen Patientenzuwachs durch die zunehmende Überalterung der Bevölkerung. Aber auch die Urologen:innen werden älter und 75 % werden in den nächsten 15 Jahre in Rente gehen.

Was haben wir aus der Pandemie gelernt? Was müssen wir verändern? Wie können wir den medizinischen Nachwuchs und insbesondere Frauen für die Urologie begeistern? Wie wird Arbeit in der Zukunft aussehen? Welchen Einfluss hat der Klimawandel auf unsere Arbeit? Fragen, die auf dem Kongress thematisiert werden sollen. DGU, BvDU und GeSRU sind gleichermaßen gefordert. Gemeinsam im Verbund von Kolleg:innen in den Krankenhäusern, den Praxen und im Belegarztwesen sollten wir uns an den notwendigen Prozessen beteiligen. Das Kongressmotto soll eine Aufforderung dazu sein; Themeninhalte des Kongresses sollen Anstöße geben.

Weiterbildung des urologischen Nachwuchses und Fortbildung sind zentrale Themen für die DGU. Die neue Musterweiterbildungsordnung ermöglicht es, einen Teil der erforderlichen Kompetenzen im ambulanten Bereich zu erwerben. Hier bieten sich Allianzen zwischen Praxen und Kliniken an. Der Kongress soll seinen Beitrag zu dieser gemeinsamen Vermittlung urologischer Fortbildungsinhalte leisten. Zusammen mit den Arbeitskreisen und der GeSRU bieten wir Leitlinienvorträge, spannende Foren, Kurse und die bewährte „Albtraumsitzung“ an. Mit der TeamAkademie möchte die DGU eine Plattform der urologischen Weiterbildung für Assistenz- und Pflegeberufe sowie medizinische Fachangestellte in Klinik und Praxis bieten. Eine gute Betreuung von Patienten:innen gelingt nur gemeinsam in einem kompetenten Team.

Die immer stärkere Individualisierung der Therapie unserer Patienten:innen besonders im Bereich der Uroonkologie ist ein weiteres wichtiges Zukunftsthema. Hier ist gemeinsames Handeln von interdisziplinären Teams aus Urologen, Onkologen, Strahlentherapeuten, Radiologen, Pathologen und gegebenenfalls weiteren Fachdisziplinen zur Optimierung der Patientenversorgung gefragt. Im Format „Tumorboard“ werden solche individualisierten Therapieempfehlungen anhand von Fallvorstellungen diskutiert und in den Plenen/Foren Zukunftsvisionen in Übersichtsvorträgen dargestellt.

Nach zwei Jahren Fortbildung überwiegend „vorm Bildschirm“ mit Frontalvorträgen soll der DGU-Kongress möglichst interaktiv sein. Der Wunsch nach direktem wissenschaftlichen und persönlichen Austausch ist groß: Vorträge hautnah zu erleben, angeregte Diskussionen zu führen und sich mit Kollegen:innen und Freunden zu treffen – und das möchten wir in Hamburg bieten. All das möglich gemacht hat das Kongressteam. Mein Dank geht an die Mitglieder der Programmkommission und der Arbeitskreise, die Gutachter und Obergutachter, die DGU-Geschäftsstellen in Düsseldorf und Berlin, der Pressestelle der DGU, meinen Mitarbeitern in der Klinik und allen, die zu dem Kongress ihren Beitrag geleistet haben. Auch hier gilt: eine solche Aufgabe ist nur **gemeinsam** leistbar!

Wir alle freuen uns auf die Diskussionen, den Austausch und auf ein persönliches Treffen mit Ihnen!



Ihre

Prof. Dr. med. Margit Fisch
Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. 2021/2022



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist gelungen die Coronavirus-Pandemie etwas unter Kontrolle zu bringen, doch auch 30 Monate nach Ausbruch sind unser Leben und unsere Begegnungen beeinflusst. Die Planungen für die Tagungen dieses Jahr waren arbeitsintensiv und geprägt von fortbestehenden Unwägbarkeiten hinsichtlich der Auflagen und der Pandemiesituation. Für eventuelle Unwägbarkeiten wurde Vorsorge getroffen. Nach den Jahren der dominierenden Videokonferenzen und Online-Fortbildungen sind nun die Zeit und die Möglichkeit für mehr persönliche Gespräche und Diskussionen rund um die Urologie gekommen. Klargestellt ist: Digital ist eine Ergänzung – aber sicher kein Ersatz für den persönlichen fachlichen Dialog.

Die von der DGU vor einigen Jahren gestartete „**Zukunftsoffensive Urologie**“ ist trotz der Pandemie weiter durchgestartet und findet ein großes Echo. Die Anstrengungen tragen messbar Früchte: Die jüngste Statistik belegt, dass die Urologie zum Lieblingsfach der Frauen geworden ist. In keinem anderen Fach ist der Anstieg des Anteiles von Frauen als Berufseinsteigerinnen so groß wie in der Urologie. Dies und andere Errungenschaften sind keine Gründe, sich auf dem Erreichten auszuruhen; es ist vielmehr eine Verpflichtung, die Urologie auch weiterhin zukunftsfähig zu gestalten. Nur so kann in unserem Fach eine bestmögliche Patientenversorgung in voller Breite und Tiefe erfolgen. Folgerichtig hat der DGU-Vorstand beispielhaft beschlossen, die **Arbeitsgemeinschaft „Urologinnen“** zu gründen. Viele Bestandsaufnahmen zum Thema Gender in der Urologie erfolgten und Maßnahmenpakete wurden geschnürt.

Das **WECU-Curriculum** zur zertifizierten transsektoralen urologischen Weiterbildung von Medizinern steht weiter im Fokus und hat sich bereits etabliert. Es handelt sich hierbei um eine Initiative der DGU, die mit den Kooperationspartnern BvDU und GeSRU umgesetzt wurde. Sowohl die Bundesärztekammer als auch kassenärztliche Vereinigungen sehen es als Leuchtturmprogramm der fachbezogenen ärztlichen Weiterbildung, das es so in anderen Fächern nicht gibt.

Im Rahmen der Neugestaltung des **AOP-Katalogs** befindet sich die DGU in regem Austausch mit der Deutschen Krankenhausgesellschaft. Zwar haben sich die Verhandlungspartner, DKG, KBV und GKV-Spitzenverband, entschieden, die angelaufenen Verhandlungen bei seit einigen Monaten vorliegendem Gutachten des IGES-Instituts ohne unmittelbare Beteiligung von Fachgesellschaften und Berufsverbänden zu führen, aber über unsere Kooperation versuchen wir, konstruktiv dazu beizutragen, dass ein gutes Auskommen für eine sich zukünftig wandelnde Versorgungslandschaft, mit zusätzlichen urologischen Leistungen, erzielt werden kann. Die Verhandlungen werden sich in das nächste Jahr hinziehen. Es ist daher zu früh um abzuschätzen, bis wann danach schließlich auch die Voraussetzungen für eine Umsetzung geschaffen sein werden. Voraussichtlich wird es in einem stufenweisen Verfahren erste neue AOP-Positionen jedoch bereits Anfang 2023 geben. Es ist davon auszugehen, dass uns dieses Thema länger beschäftigen wird und Sie hierüber daher in der nächsten Zeit immer wieder hören werden.

Zum Thema „Herausforderungen und mögliche Ansätze der **sektorenübergreifenden Versorgung** am Beispiel des Zukunftsfaches Urologie“ wurde in Berlin mit hochkarätigem Publikum zunächst referiert und dann diskutiert. Es ist offensichtlich, dass die Entscheidung, einen sektorenübergreifenden Versorgungsbereich zu schaffen, politisch gefallen ist und sich entsprechend im Koalitionsvertrag wiederfindet, die Umsetzung des politischen Willens aber schwierig werden wird. Unsere Aufgabe ist es, diesen Wandel konstruktiv zu begleiten und so die berechtigten Interessen unseres Faches und somit auch die Ihren zu vertreten. Wir sind uns dieser Aufgabe sehr bewusst und nehmen sie wahr.

Der Wille zur Akzeptanz und Unterstützung dieses eingeschlagenen Weges „**Zukunftsoffensive Urologie**“ zeigen sich für mich als Generalsekretär in der sehr erfreulichen Mitgliederentwicklung der DGU. In den letzten drei Jahren zeigte sich ein weiterer Anstieg auf aktuell nun über 7200 Mitglieder. Mit der Schaffung der Möglichkeit einer **außerordentlichen Mitgliedschaft für Pflegekräfte** ist es gelungen, dieser für die Urologie so wichtigen Berufsgruppe, eine Heimat zu geben und sie zu unterstützen. Im Rahmen der eingerichteten DGU-Pflegekonferenz, an der geladene Pflegende und Ärzte teilnehmen, werden Maßnahmenpakete erarbeitet, um eine weitere Professionalisierung der Pflege in der Urologie zu ermöglichen. Perspektivisch würde es sich anbieten, die **außerordentliche Mitgliedschaft auch Studierenden** der Medizin zu ermöglichen, die z.B. in der Urologie, eine Promotionsarbeit anfertigen. Durch die so ausgedrückte Wertschätzung wird das Erwachsen einer dauerhaften urologischen Tätigkeit gefördert.

Sehr erfreulich entwickelt hat sich im vergangenen Jahr auch die **DGU Akademie GmbH** mit ihrem Webportal **UroTube**. Die stark steigende Zahl von Webinaren dokumentiert die Attraktivität des Portals. Als dritte tragende Säule der DGU wurde eine neue gGmbH gegründet. Die neue „**Urologische Stiftung Gesundheit**“ hat damit begonnen, alle Aufgaben im Bereich der Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens professionell zu übernehmen. Das **Urologenportal** wird nun mehr und mehr zum Portal für Fachkreise und Politik umgebaut.

Unsere **Internationalen Kontakte** zeigen, dass die Deutsche Urologie mit all ihren Facetten und der autonomen Breite in Diagnostik sowie konservativer und operativer Therapie einzigartig ist. Analog zu Neurologie und Neurochirurgie vertreten wir „Urologie und Urochirurgie“ in einem Facharzt. Diese Position gilt es nicht nur zu behalten, sondern weiter zu festigen. Hierzu bedarf es substanzieller wissenschaftlicher Anstrengungen. Ein großer Erfolg ist es in diesem Zusammenhang, dass die erste **DFG-Nachwuchsakademie** im Bereich der Urologie eingerichtet werden konnte. Die DGU hat nun entschieden, nach diesem Modell die **Reinhard-Nagel-Nachwuchsakademie** zu gründen, die gezielt junge Forschende in der Urologie unterstützen und fördern wird.

Basis für die **Weiterentwicklung und Zukunftssicherheit des Faches Urologie** ist neben der Forschung auch die hartnäckige Positionierung und deren konsequente Umsetzung. Das gelingt nur, wenn wir uns alle an einer gemeinsamen Diskussion beteiligen, auf Positionen einigen, diese lokal bestmöglich umsetzen und als Multiplikatoren wirken. Für sämtliche Funktions- und Ehrenamtsträger der DGU hat aus diesem Grund dieses Jahr anlässlich UroAktuell in Berlin wieder die jährliche Strategiesitzung der DGU stattgefunden.

Kommunikation und Partizipation sind mir, wie Sie wissen, sehr wichtig. Gerne bin ich für Sie auf dem Kongress in Hamburg wie sonst auch per Telefon oder E-Mail ansprechbar, wenn es um die „Zukunftsoffensive Urologie“ geht. Hierfür bietet sich auch unsere DGU-Mitgliederversammlung am Mittwoch nach der DGU-Plenarsitzung nachmittags an.

Für die ausgezeichnete Zusammenarbeit danke ich der Präsidentin Prof. Dr. Margit Fisch, dem DGU-Vorstand sowie allen Amtsträgern innerhalb der DGU und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstellen. Dank ihnen und den DGU-Mitgliedern sind die DGU und die Urologie gut durch die Herausforderungen der letzten Jahre gekommen. Ich sehe die DGU für die Zukunft auf einem guten Weg und sehr gut gerüstet. Auf die persönlichen Begegnungen und Gespräche mit Ihnen in Hamburg freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr

Univ.-Prof. Dr. Maurice Stephan Michel
Generalsekretär und Sprecher des Vorstandes
der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V.

GRUSSWORT BvDU

CATRIN STEINIGER



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Kongressteilnehmende,

es ist mir eine besondere Freude, Sie gemeinsam mit der Fachgesellschaft zum 74. DGU-Kongress mit dem Motto „Gemeinsam Zukunft gestalten“ zu begrüßen.

Die Medizin und die Urologie sind weiter im Wandel. Das Thema der Zukunft im Gesundheitswesen ist die fortschreitende Digitalisierung mit all ihren Herausforderungen und Entwicklungen, die sie mit sich bringt. Wenn wir an anstehende Aufgaben denken wie die, immer älter werdende Patientinnen und Patienten in immer geringerer Zeit zu versorgen, so erkennen wir die Wichtigkeit der Verzahnung zwischen ambulanter und stationärer Versorgung. Ein zentrales Thema ist hier die Ausgestaltung der sektorenübergreifenden Versorgung, wobei ambulante Operationen nur ein erster Aufschlag sind. Dabei stehen Patientinnen und Patienten in der Relation einer zurückgehenden Anzahl an medizinischem Fachpersonal gegenüber. Wie kann die nächste Generation für die Medizin gewonnen werden? Wie ist und bleiben Medizin und die Urologie attraktiv für die sich ändernden Erwartungen und Ansprüche junger Menschen?

Die beiden Spitzenverbände BvDU und DGU pflegen einen regelmäßigen und vertrauensvollen Austausch zu den bewegenden Themen der Urologie aus den unterschiedlichen Blickwinkeln Berufspolitik und fachlich-medizinischer Sicht. Dabei stehen sie in engem Austausch mit der GeSRU, um die Sichtweise und die Anforderungen junger Medizinerinnen und Mediziner zu integrieren. Diese wurden im Weiterbildungscurriculum (WECU) bereits abgebildet.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen „Gemeinsam Zukunft zu gestalten“ und laden Sie herzlich ein zum Austausch zu den uns alle bewegenden Fragen der Zukunft während des Kongresses. Im Rahmen der BvDU-Veranstaltungen widmet sich das diesjährige Berufspolitische Forum unter der Überschrift „Digitalisierung – Aktuelles zum IT-Status in der urologischen Praxis“ den aktuellen Herausforderungen in der Digitalisierung. Im Lunchseminar „BvDU meets GeSRU“ diskutieren wir über „Mental Health“. Traditionell halten wir während des Kongresses die Mitgliederversammlung des Berufsverbandes ab. Dazu laden wir alle BvDU-Mitglieder am 22. September 2022 herzlich ein.

Ich wünsche Ihnen in Hamburg einen guten Kongressverlauf, spannende Vorträge, Anregungen für Ihre Arbeit und interessante Gespräche und Begegnungen.



Mit besten Grüßen

Catrin Steiniger
Präsidentin des Berufsverbandes der Deutschen Urologen e.V.

GRUSSWORT GeSRU

CAROLIN SIECH

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer,

im Namen der German Society of Residents of Urology e.V. (GeSRU) freue ich mich, ein Grußwort an Sie richten zu dürfen.

Die Urologie lebt vom gemeinsamen Arbeiten: intraprofessionelle Übergaben und Besprechungen, interdisziplinäre Sprechstunden und Konferenzen, interprofessioneller Austausch und Visiten. Nur gemeinsam in einem kompetenten Team kann es uns gelingen, Patientinnen und Patienten zufriedenstellend zu betreuen. Ebenso kann es uns nur gemeinsam gelingen, die Zukunft der Urologie zu gestalten.

Mit dem Weiterbildungscurriculum Urologie (WECU) ist es der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. (DGU), dem Berufsverband der Deutschen Urologen e.V. (BvDU) und der GeSRU gelungen, eine gemeinsame Vision für den urologischen Nachwuchs zu entwickeln.

Für die GeSRU ist die Aus-, Weiter- und Fortbildung unseres urologischen Nachwuchses eine Herzensangelegenheit.

Wir freuen uns, neben den etablierten Sitzungen wie den GeSRU Alpträumen, GeSRU Steps und den Akademieexpertenkursen in Zusammenarbeit mit der JuniorAkademie auch wieder eine GeSRU Milestonesitzung mit dem Themenschwerpunkt Kinderurologie in Hamburg anbieten zu können.

Darüber hinaus werden wir mit einem GeSRU Endouro-Workshop sowie dem bekannten Studierenden- und Schülertag das Kongressprogramm bereichern.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft der Urologie zu gestalten.

Im Namen der GeSRU wünsche ich Ihnen einen inspirierenden Austausch, anregende Diskussionen und viel Freude auf dem 74. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie in Hamburg!



Carolin Siech für den GeSRU Vorstand
Vorsitzende der GeSRU

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ÜBERSICHT	SEITE
Veranstaltungsort Öffnungszeiten Ansprechpartner	S. 12
Allgemeine Kongressorganisation	S. 12
Social Media Internet, WLAN Abstractbuch DGU on Demand	S. 13/14
DGU: Wir über uns Mitgliedsantrag QR-Code	S. 15
Allgemeine Hinweise	S. 16
Zertifizierung (CME / RbP)	S. 18

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

VERANSTALTUNGSORT

CCH – Congress Center Hamburg
Congressplatz 1, 20355 Hamburg

ÖFFNUNGSZEITEN TAGUNGSBÜRO

TEL. 040 3569 5310

Mittwoch,	21.09.2022	07:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag,	22.09.2022	07:00 – 18:00 Uhr
Freitag,	23.09.2022	07:00 – 17:30 Uhr
Samstag,	24.09.2022	08:00 – 13:00 Uhr

ANWESENHEITSERFASSUNG

Bitte beachten Sie, dass ein tägliches selbstständiges **Einscannen** an unserem Anwesenheits-Desk im Foyer des CCH **verpflichtend** ist.

Gleichzeitig können Sie hier somit Ihre CME-Punkte bzw. RbP-Punkte erlangen.

ÖFFNUNGSZEITEN INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Mittwoch,	21.09.2022	10:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag,	22.09.2022	09:00 – 17:30 Uhr
Freitag,	23.09.2022	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag,	24.09.2022	geschlossen

VERANSTALTER DES WISSENSCHAFTLICHEN KONGRESSTEILS

Deutsche Gesellschaft für Urologie e. V.
Präsidentin: Prof. Dr. Margit Fisch
Klinik und Poliklinik für Urologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

KONGRESS-SEKRETÄR

Dr. med. Victor Schüttfort
Klinik und Poliklinik für Urologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

VERANSTALTER DES WIRTSCHAFTLICHEN KONGRESSTEILS – KONGRESSORGANISATION, TEILNEHMERMANAGEMENT UND HOTELVERMITTLUNG

INTERPLAN Media & Service GmbH
c/o INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG
Landsberger Straße 155, 80687 München
Tel. 089 5482 3456, E-Mail: dgu@interplan.de, www.interplan.de

DGU KONGRESS-PROJEKTMANAGEMENT

Deutsche Gesellschaft für Urologie e. V.
Geschäftsstelle Düsseldorf
Andrea Chaya, Tel. 0211 5160 96-14, E-Mail: chaya@dgu.de
Monika Fus, Tel. 0211 5160 96-10, E-Mail: fus@dgu.de

DGU GESCHÄFTSSTELLE DÜSSELDORF / AKADEMIE

Geschäftsführer: Frank Petersilie, LL.M.
weitere Mitarbeiter/-innen:
Dr. Christoph Becker | Anja Krause | Olaf Kurpick | Süreyya Yasemin
Tel. 0211 5160 96-0, E-Mail: info@dgu.de / akademie@dgu.de

DGU GESCHÄFTSSTELLE BERLIN

Medizinischer Geschäftsführer: Dr. Holger Borchers
weitere Mitarbeiter/-innen:
Gesa Kröger | Dr. Julia Lackner | Jörg Moll-Keyn | Dr. Stefanie Schmidt | Janine Weiberg | Dr. Franziska Wolf
Tel. 030 8870833 0, E-Mail: info@dgu.de

PRESSESTELLE

Bettina-Cathrin Wahlers, Wettloop 36c, 21149 Hamburg
Tel. 040 80205190, Fax 040 79140027, E-Mail: redaktion@bettina-wahlers.de

SOCIAL MEDIA

Den passenden Kanal finden? Content zu aktuellen Infos und Tipps rund um die Urologie schnell, effizient und zeitnah. Folgen Sie uns auf den Kanälen der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. – bei Facebook (dgukongress) und Twitter (dgurologie) aktiv.

Die Kongressveranstalter freuen sich über Ihre Kommunikation auf Social-Media Kanälen.
Bitte nutzen Sie das Hashtag #dgu22

INTERNET, WLAN

Im gesamten Haus steht kostenfreies WLAN zur Verfügung mit freundlicher Unterstützung der Firma Janssen. Voucher mit den Zugangsdaten erhalten Sie vor Ort am Stand H.611.

ABSTRACTBUCH

Das Abstractbuch finden Sie auf dem Urologenportal.de.

MEDIENANNAHME / VORTRAGS-UPLOAD

In diesem Jahr bitten wir Sie, Ihre Vortragsdaten auf einen geschützten Server der Firma M Events Cross Media GmbH im Vorfeld hochzuladen.

Die diesjährige Upload-Deadline für Ihre PowerPoint-Präsentationen/Ihre Filme über die Upload-Funktion ist der **19. September 2022**.

Für kurzfristige, notwendige Anpassungen steht Ihnen vor Ort eine kleine Medienannahme mit freundlicher Unterstützung der Firma Fresenius Kabi Deutschland GmbH zur Verfügung.

DGU ON DEMAND

Auf dem Urologenportal sind seit 2010 Sitzungen aus den DGU-Kongressen als Videomitschnitt archiviert. Das Portal ist dauerhaft kostenfrei nutzbar.

Die Mitschnitte ausgewählter Sitzungen werden (sofern die Zustimmung der ReferentInnen vorliegt) allen registrierten Kongressteilnehmern:innen ab 26.9.2022 bis zum 31.12.2022 zur Verfügung stehen. Die Zugangsdaten zur Plattform erhalten Sie kurz vor Kongressbeginn durch Interplan. Im Anschluss daran sind die archivierten Videomitschnitte im Urologenportal dauerhaft kostenfrei einsehbar.

DGU: WIR ÜBER UNS

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE e.V. (DGU)

Mit rund 7.200 Mitgliedern gehört die DGU zu den größten Deutschen Medizinischen Fachgesellschaften. Die DGU fördert wissenschaftliche Forschung, die Erstellung von Leitlinien sowie evidenzbasierte Behandlung auf dem Gebiet der Urologie. Das übergeordnete Ziel ist die Gewährleistung einer fachlich hervorragenden und flächendeckenden urologischen Versorgung der Bevölkerung in Deutschland.

<https://www.urologenportal.de/>



AKADEMIE DER DEUTSCHEN UROLOGEN

Ziel der Akademie der Deutschen Urologen ist es, eine qualitativ hochwertige Fort- und Weiterbildung in der Urologie zu sichern. Die permanente Fortbildung der Urologen soll durch fachspezifische und praxisrelevante Fortbildungsmaßnahmen auf hohem Niveau gewährleistet werden. Zu diesem Zweck stellt die Akademie ein breites Angebotsspektrum an Fortbildungsveranstaltungen bereit, die einer ständigen Qualitätskontrolle unterworfen werden.

<https://www.urologenportal.de/fachbesucher/akademie-der-deutschen-urologen.html>

HISTORISCHE AUSSTELLUNG DER DGU e.V.

Museum, Bibliothek und Archiv der DGU e.V.

Zur Reflexion der eigenen Fachgeschichte und Ethik dienen seit den 1960er-Jahren Museum, Bibliothek und Archiv. Seit dem Jahre 2019 ist die Dauerausstellung in Berlin im „Haus der Urologie“ untergebracht. Archiv und Bibliothek sind in der Geschäftsstelle in Düsseldorf beheimatet. Unter dem Motto „Sammeln, Bewahren, Forschen“ ermöglicht diese Einrichtung als Wissensspeicher die wissenschaftshistorische Aufarbeitung und Erinnerungskultur im Fachgebiet.

<https://www.urologenportal.de/fachbesucher/museumderdgu.html>

MEDIATHEK

Die Mediathek ist das „Filmgedächtnis“ der Deutschen Urologen und beherbergt in ihrem Bestand brandaktuelle Filme aus der Urologie. Ziel der Mediathek ist die Bereitstellung von Filmbeiträgen zur urologischen Diagnostik und Therapie für die Aus- und Weiterbildung der klinisch tätigen und niedergelassenen Urologen und des Assistenz- und Pflegepersonals der Urologie.

<https://www.urologenportal.de/fachbesucher/fuer-urologen/mediathek.html>

UROTUBE

Urotube – das Online-Fortbildungsportal der DGU-Akademie GmbH – ging im April 2018 online und ist nunmehr die Nummer 1 unter den Fortbildungsportalen für deutschsprachige Urologinnen und Urologen. Ziel ist es, umfassende audiovisuelle Fortbildung für urologisch tätige Ärztinnen und Ärzte verfügbar zu machen. So wird den Nutzerinnen und Nutzern ein breites Spektrum verifizierter Fortbildungsoptionen mit Zugang zur Mediathek der DGU, zu Operationsvideos oder zu Webcasts von wichtigen Kongressen angeboten. Das Highlight des Portals sind die regelmäßigen interaktiven urotube-Live-Webinare.

<https://www.uro-tube.de/>

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

DGU KONGRESS-PLATTFORM

Die Kongress-Plattform ist für alle angemeldeten Teilnehmer:innen zugänglich. Die Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail 1–2 Tage vor Kongressbeginn.

Gleichzeitig können über die Plattform folgende Funktionen genutzt werden:

- „Q&A“ = Mit-Diskutieren erlaubt es in den Sitzungen des Kongresses über Smartphone oder Tablet interaktiv Fragen zu stellen, ohne selbst ans Mikrophon treten zu müssen.
- „Evaluieren“ ermöglicht das Bewerten einzelner Vorträge.
- „TED“ ist die Funktion, mit der Umfragen und Abstimmungen in den Sitzungen durchgeführt werden können.

VERPFLEGUNG

Im Bistro in Saal 3 können Sie während des gesamten Kongresses Speisen und Getränke erwerben. Bitte beachten Sie, dass in der Kongressgebühr keine Pausenverpflegung beinhaltet ist.

DIE DGU SETZT AUF NACHHALTIGKEIT

Der DGU-Kongress soll schrittweise an ökologischer, ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit gewinnen: Auch auf der 74. Jahrestagung der Fachgesellschaft hat die Präsidentin deshalb eine Reihe entsprechender Maßnahmen umgesetzt und würde sich freuen, wenn Sie von den als nachhaltig gekennzeichneten Angeboten Gebrauch machen würden.

Dieses Jahr werden folgende konkrete Maßnahmen ergriffen:

- CO₂-neutrale Anreise mit der Bahn
- CO₂-neutrale Drucksachen
- Elektronische Abstract-Einreichung
- Papierlose Registrierung
- Namensschilder ohne Plastikhüllen
- Mülltrennungsinselfeln im gesamten Kongressbereich und in der Ausstellung
- Verzicht auf Plastikgeschirr in der Kongress-Gastronomie
- ÖPNV-Ticket kann von den Teilnehmenden kostengünstig erworben werden.

FOTO- UND FILMAUFNAHMEN

Das Fotografieren auf dem 74. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. ist ausschließlich für den privaten Gebrauch erlaubt. Film- und Videoaufnahmen sind genehmigungspflichtig. Bitte wenden Sie sich dazu an 2022@dgu.de.

Die Foto-/Filmgenehmigung ist keine pauschale Genehmigung für Aufnahmen innerhalb von Sitzungen. Bitte klären Sie Aufnahmen innerhalb von Sitzungen vorher unbedingt mit den jeweiligen Vortragenden und Vorsitzenden ab. Das Fotografieren von Präsentationen sollte zwingend mit den Vortragenden abgestimmt werden. Darüber hinaus stehen Ihnen ausgewählte Sitzungen (Plenen, Foren, Semi-Lives, Pflege-

kongress) nach dem Kongress im DGU-Archiv zur Verfügung. Bei Fotoaufnahmen von Personen auf dem Kongress ist selbstverständlich deren persönliches Einverständnis zur Aussendung/Verwendung der Aufnahme einzuholen.

DATENSCHUTZHINWEISE

INTERPLAN behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der EU-DSGVO und dem BDSG. Für Ihre Hotelbuchung im Rahmen des o.g. Kongresses ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten sowie die Weitergabe an die entsprechenden Hotelpartner unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Abwicklung Ihrer Buchung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in die Buchungsabwicklung involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. (z.B. Gruppenkoordinatoren, Hotel). Eine komplette Übersicht über die geltenden Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.interplan.de/de/datenschutz.php

HAFTUNG

Die Veranstalter des Kongresses können keine Haftung für Personenschäden, Verluste oder Schäden an Eigentumsgegenständen von Kongressteilnehmern übernehmen, die während des Kongresses eintreten. Weiterhin übernehmen die Veranstalter keine Gewähr für etwaige Programmänderungen, Verschiebungen oder für Ausfälle von einzelnen Veranstaltungen.

ZERTIFIZIERUNG

EFN der Teilnehmer:innen

Alle registrierten Teilnehmer:innen werden nach dem Kongress an den EIV (Elektronischer Informationsvermittler) weitergeleitet, der die Daten der TeilnehmerInnen an die jeweiligen (Landes-)Ärzttekammern meldet. Voraussetzung dafür ist die Kenntnis der EFN jedes registrierten Teilnehmers. Bitte vergessen Sie daher nicht, Ihre EFN in Form des Barcodeaufklebers oder mittels Fortbildungsausweis bei der Anwesenheitserfassung im Eingangsbereich anzugeben oder nachtragen zu lassen, falls dies nicht bereits bei der elektronischen Registrierung vorab geschehen ist.

Gemäß der Fortbildungskriterien wurden folgende CME-Punkte bestätigt:

Tagespauschalpunkte für folgende Kongresstage

21.09.2022, Mittwoch	= 6 CME-Punkte/Kat. B		23.09.2022, Freitag	= 6 CME-Punkte/Kat. B
22.09.2022, Donnerstag	= 6 CME-Punkte/Kat. B		24.09.2022, Samstag	= 6 CME-Punkte/Kat. B

Für die Teilnahme am „Auffrischkurs Hygiene-beauftragter Arzt“ wurden 7 CME-Punkte/Kat. A zzgl. 1 CME-Punkt für die Lernerfolgskontrolle bestätigt. Bitte beachten Sie, dass bei Teilnahme bei diesem Kurs keine zusätzlichen Tagespunkte anrechenbar sind.

Der Kongress beinhaltet überwiegend onkologische Themen, so dass die erworbenen Fortbildungspunkte auch im Rahmen der Onkologie-Vereinbarung anrechenbar sind und bei Ihrer zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung eingereicht werden können. Bitte reichen Sie dazu unbedingt das Programm (mit Markierung der besuchten Kurse) mit ein.

RbP-ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltungen für die medizinischen Fachangestellten werden über die Registrierung beruflich Pflegender (RbP) registriert. Für Ihre Teilnahme können Sie folgende Fortbildungspunkte, bei der RbP GmbH geltend machen:

6 Fortbildungspunkte, wenn Sie nur einen Tag teilnehmen,
 max. 10 Fortbildungspunkte, wenn Sie an zwei Tagen teilnehmen,
 max. 12 Fortbildungspunkte, wenn Sie an allen drei Tagen teilnehmen.

CME- & RbP-ZERTIFIKATE / KONGRESSBESTÄTIGUNG

Ab 04.10.2022 erhalten Sie eine E-Mail mit Ihrer Teilnahmebescheinigung.

Für den Erhalt einer Teilnahmebescheinigung jeder Art ist die Erfassung Ihrer Anwesenheit zwingend erforderlich.

Lassen Sie hierzu bitte Ihr Namenschild täglich an der Anwesenheitserfassung einscannen.

UROAKTUELL 2023

Aktuelles und Praxisrelevantes in der Urologie

Präsenzveranstaltung

20. bis 22. April 2023, Berlin

On-Demand

02. bis 20. Mai 2023

TAGUNGSORT

Holiday Inn Berlin - City West

Rohrdamm 80

13620 Berlin



PROGRAMM

PROGRAMM

ÜBERSICHT

SEITE

Programmkommission	S. 22
Übersicht Ausstellung Trials in Progress	S. 24
DGU-Mitgliedversammlung	S. 27
Historische Ausstellung	S. 28

PROGRAMMKOMMISSION

DANKSAGUNG AN DIE PROGRAMMKOMMISSION

Mein besonderer Dank geht an die **Mitglieder der Programmkommission, Gutachter, Obergutachter** für ihre zeitaufwendige Unterstützung und den entscheidenden Beitrag bei der Vorbereitung und Mitgestaltung des 74. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Urologie. Die zahlreichen Anregungen, Vorschläge und Anmerkungen aus der Programmkommission haben das wissenschaftliche Programm bereichert und aufgewertet.

MITGLIEDER 2022



Präsidentin
Prof. Dr. Margit Fisch
Hamburg



Generalsekretär
Prof. Dr. Maurice
Stephan Michel
Mannheim



1. Vizepräsident
Prof. Dr. Martin Kriegmair
Planegg



2. Vizepräsident
Prof. Dr. Jürgen Gschwend
München



Schriftführer
Prof. Dr. Christian Wülfing
Hamburg



Akademie
Prof. Dr. Marc-Oliver Grimm
Jena



Forschung
Prof. Dr. Axel Haferkamp
Mainz



Präsidentin des BvDU
Catrin Steininger
Lübbenau



Österreichische Gesellschaft
Prof. Dr. Anton Ponholzer
Wien



Schweizer Gesellschaft
Prof. Dr. Daniel Eberli
Zürich



Vorsitzende der GeSRU
Carolin Siech
Frankfurt



Kongresssekretär 2022
Dr. Victor Schüttfort
Hamburg

WEITERE KOMMISSIONSMITGLIEDER



Prof. Dr. Jan Fichtner
Oberhausen



Prof. Dr. Markus Graefen
Hamburg



Prof. Dr. Thomas Knoll
Sindelfingen



Prof. Dr. Susanne Krege
Essen



Prof. Dr. Hagen Loertzer
Kaiserslautern



Dr. Andreas Schneider
Winsen/Buchholz



Prof. Dr. Daniela Schultz-Lampel
Villingen-Schwenningen



PD Dr. Armin Soave
Hamburg



Prof. Dr. Gunhild von Amsberg
Hamburg



Dr. Klaus Weinzierl
Hamburg

BEISITZER



Frank Petersilie,
LL.M.
Geschäftsführer,
Düsseldorf



Andrea Chaya
Düsseldorf



Monika Fus
Düsseldorf



Dr. Holger Borchers,
Medizinischer
Geschäftsführer
Berlin



Tanja Langmesser,
Interplan,
München



Vanessa Ritzel,
Sekretariat der
Präsidentin
Hamburg

ÜBERSICHT AUSSTELLUNG

TRIALS IN PROGRESS

Ort: Foyer Saal G

Moderierte Posterbegehung: Donnerstag, 22.09.2022, 08:30 – 10:00 Uhr

Moderation: Heck, M., München, Kranz, J., Aachen, Rausch, S., Tübingen

UROTHELKRZINOM

P1 A phase 3 study of the subcutaneous programmed cell death protein 1 (PD-1) inhibitor sasanlimab as single agent for patients with Bacillus Calmette-Guérin (BCG) unresponsive high-risk non-muscle-invasive bladder cancer (NMIBC): CREST Study Cohort B

P2 SunRISe-1: A phase 2b study of TAR-200 in combination with cetrelimab (CET), TAR-200 alone, or CET alone in patients (pts) with high-risk non-muscle-invasive bladder cancer (HR-NMIBC) unresponsive to intravesical bacillus Calmette-Guérin (BCG) who are ineligible for or elected not to undergo radical cystectomy (RC). A randomized, comparator-controlled study to evaluate the efficacy and safety of pembrolizumab plus bacillus Calmette-Guérin (BCG) in BCG-naïve patients with high-risk non-muscle-invasive bladder cancer: KEYNOTE 676 cohort B

P35 A randomized, comparator-controlled study to evaluate the efficacy and safety of pembrolizumab plus bacillus Calmette-Guérin (BCG) in BCG-naïve patients with high-risk non-muscle-invasive bladder cancer: KEYNOTE 676 cohort B

P3 Phase 3 study of bacillus Calmette-Guérin (BCG) with or without pembrolizumab (pembro) for high-risk (HR) non-muscle-invasive bladder cancer (NMIBC) that is persistent or recurrent after BCG induction: KEYNOTE-676 cohort A

P4 Perioperative pembrolizumab or pembrolizumab + enfortumab vedotin for muscle-invasive bladder cancer (MIBC): KEYNOTE-905/EV-303

P5 Nicht-interventionelle, prospektive Versorgungsforschungsstudie von d-uo zur intravesikalen Instillation von Mitomycin C beim nicht-muskelinvasiven Harnblasenkarzinom (THUROK-Studie)

P6 Nationales Register Urothelkarzinom (UroNAT) zur Erfassung und Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgungsqualität – vorgelegt von d-uo

PROSTATAKARZINOM

P7 TALAPRO-3: A Phase 3, Double-blind, Randomized Study of Enzalutamide (ENZA) Plus Talazoparib (TALA) vs Placebo Plus ENZA in Patients with DDR Gene Mutated Metastatic Castration-Sensitive Prostate Cancer (mCSPC).

P8 Phase 3 MAGNITUDE study: first results of niraparib (NIRA) with abiraterone acetate and prednisone (AAP) as first-line therapy in patients (pts) with metastatic castration-resistant prostate cancer (mCRPC) with and without homologous recombination repair (HRR) gene alterations

P9 INDUCTA: A feasibility trial investigating inductive Apalutamide therapy combined with radical prostatectomy in patients with T4 prostate cancer

P10 PROTEUS: a randomized, double-blind, placebo (PBO)-controlled, phase 3 trial of apalutamide (APA) plus androgen deprivation therapy (ADT) vs PBO plus ADT prior to radical prostatectomy (RP) in patients (pts) with localized or locally advanced high-risk prostate cancer (PC)

P11 Patient (pt) population and radiation therapy (RT) type in the long-term phase 3 double-blind, placebo (PBO)-controlled ATLAS study of apalutamide (APA) added to androgen deprivation therapy (ADT) in high-risk localized or locally advanced prostate cancer (HRLPC)

P12 Phase 1b/2 study of pembrolizumab + lenvatinib, vibostolimab, or platinum-based chemotherapy for adenocarcinoma metastatic castration-resistant prostate cancer (mCRPC) or neuroendocrine metastatic prostate cancer (NEPC): KEYNOTE-365 cohorts E-I

P13 Safety and Survival Outcomes in Patients (pts) with Metastatic Castration-Resistant Prostate Cancer (mCRPC) Treated with Lutetium-177-Prostate-Specific Membrane Antigen (177Lu-PSMA) after Radium-223 (223Ra): Interim Analysis of the RALU Study

P14 Eine randomisierte Phase-I/II-Studie zur neoadjuvanten Therapie mit [177Lu]Lu-PSMA-617 mit oder ohne Ipilimumab bei Patienten mit einem Höchst-Risiko Prostatakarzinom, die Kandidaten für eine radikale Prostatektomie sind (NEPI-Trial): CA184-608- EudraCT-Nr.:2021-004894-30

P15 Prospective randomized trial to evaluate the prognostic role of lymph node dissection in men with intermediate risk prostate cancer treated with radical prostatectomy (PREDICT NCT04269512)

P16 PRO-P: Einfluss elektronischer Patient Reported Outcomes (ePROMs) bei operativer Therapie des Prostatakrebses auf den postoperativen Verlauf

P17 Nicht-interventionelle, prospektive Versorgungsforschungsstudie von d-uo zur androgendeprivativen Therapie (ADT) von Patienten mit einem Prostatakarzinom unter besonderer Berücksichtigung des Testosteronspiegels (TestoVer-Studie)

P18 Nationales Register Prostatakarzinom (ProNAT) zur Erfassung und Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgungsqualität – vorgelegt von d-uo

P19 Verfügbarkeit von PSMA-PET-CT und Radioligandentherapie (RLT) für Patienten mit einem kastrationsresistenten Prostatakarzinom (mCRPC)

P20 Gepulster Thulium Festkörperlaser zur endoskopischen Enukleation der Prostata: First-in-Human

NIERENZELLKRZINOM

P21 Interim data of effectiveness and safety of nivolumab plus ipilimumab combination therapy (N+I) in first line (1L) advanced/metastatic renal cell carcinoma (aRCC) from the German non-interventional study (NIS) NORA

P22 Prospective, single-arm trial of neoadjuvant nivolumab plus ipilimumab in patients with localized renal cell carcinoma who are at a high risk of relapse after radical nephrectomy: (NEONIRenCa)

P23 AVION: A prospective, multinational, real-world study of avelumab plus axitinib in patients with advanced renal cell carcinoma

P24 LITESPARK-012: Phase 3 study of first-line treatment with pembrolizumab plus belzutifan plus lenvatinib or with pembrolizumab/quavonlimab plus lenvatinib versus pembrolizumab plus lenvatinib for advanced renal cell carcinoma (RCC)

P25 Belzutifan +lenvatinib versus cabozantinib: A randomized, open-label phase 3 study in patients with advanced renal cell carcinoma (RCC) after anti-PD-1/PD-L1 therapy-LITESPARK-011

P26 Phase 3 study of pembrolizumab plus belzutifan as adjuvant treatment of clear cell renal cell carcinoma (ccRCC): LITESPARK-022

SONSTIGE

P27 Patient-reported outcome measures for uncomplicated urinary tract infections in women: A systematic review

P28 Verbesserung der Versorgungsqualität urologischer Tumorerkrankungen durch standardisierte Dokumentation – die VERSUS-Studie von d-uo

P29 Perioperative und langfristige infektiologische Komplikationen nach radikaler Zystektomie: Eine prospektive Beobachtungsstudie (NCT05153694)

P30 PRIMETEST II – Trials in Progress

P31 Men's health and urological outcomes in long-term survivors of allogeneic stem cell transplantation – results of a prospective clinical trial

P32 Long-term Outcomes After Treatment with the Optilume® Urethral DCB: 4yr Results from the ROBUST I Study

P33 Interim Results for the ROBUST III Trial Evaluating the Optilume® Urethral DCB for Anterior Urethral Strictures

P34 Förderung von klinischen Studien in der Uro-Onkologie durch die AUO

P36 Clinical evaluation of the digital health application (DiGA) INKA for the treatment of overactive bladder with or without urinary incontinence or combined with stress incontinence

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER DGU e.V.

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

17:30 – 18:30 | Congress Center Hamburg, Saal 4

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

hiermit laden wir alle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. zur ordentlichen Mitgliederversammlung anlässlich des 74. Jahreskongresses in Hamburg herzlich ein. Die Versammlung findet am Mittwoch, den 21. September 2022, um 17.30 Uhr im Congress Center Hamburg (CCH) statt.

FOLGENDE TAGESORDNUNG IST VORGESEHEN:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Generalsekretärs
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Fragen aus der Mitgliederversammlung
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen zum DGU-Vorstand
- 8.1 Wahl des 2. Vizepräsidenten für die Amtsperiode 2022/2023 (Dieser wird satzungsgemäß für die Amtsperiode 2023/2024 dann 1. Vizepräsident und für die Amtsperiode 2024/2025 Präsident sein.)
- 8.2 Wahl des Generalsekretärs
- 8.3 Wahl des Schriftführers
- 8.4 Wahl eines Vorstandsmitglieds für das Ressort Leitlinien und Qualitätssicherung
9. Wahl von vier nicht-ständigen Ausschussmitgliedern
10. Verschiedenes

ERLÄUTERUNGEN:

Ergänzungen zur Tagesordnung können unter TOP 2 beantragt werden. Weitere Themen können auch unter TOP 10 zur Sprache gebracht werden. Die Ressortberichte aller Vorstandsmitglieder werden in der August-Ausgabe der „UROLOGIE“ veröffentlicht und auch im Bericht des Generalsekretärs behandelt. Unter TOP 5 besteht Gelegenheit, Fragen zu den Ressortberichten und anderen relevanten Themen zu diskutieren.

WAHLEN:

Die Wahl eines zweiten Vizepräsidenten erfolgt jährlich, die Wahlen zum Generalsekretär, zum Schriftführer und zum weiteren Vorstandsmitglied mit der Ressortzuordnung „Leitlinien und Qualitätssicherung“ erfolgen aufgrund des Ablaufs der Amtszeit. Gemäß § 7 Abs. 1 b) der Satzung werden die Vorstandsmitglieder auf Vorschlag des Vorstands oder der Mitgliederversammlung gewählt. Der Vorstand wird zur Mitgliederversammlung Wahlvorschläge unterbreiten, unbenommen bleiben Wahlvorschläge aus der Mitgliederversammlung.

Die vier nicht-ständigen Ausschussmitglieder werden für 4 Jahre bestellt, Wiederwahl ist nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Margit Fisch
Präsidentin

Prof. Dr. Maurice-Stephan Michel
Generalsekretär und Sprecher des Vorstands

„ANERKENNUNGSKULTUREN IN UROLOGIE UND MEDIZIN“

– WISSENSCHAFTSPREISE UND GENDER AWARD GAP –

Liebe FreundInnen der Urologiegeschichte!

Die wissenschaftshistorische Ausstellung auf dem diesjährigen Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. (DGU) in Hamburg nimmt auf besonderen Wunsch unserer diesjährigen Kongresspräsidentin und dem Kongressmotto besondere Aspekte von Wissenschaftspreisen der Fachgesellschaft, Preiskulturen und auch die noch immer bestehende Unterrepräsentation von Frauen in den Wissenschaften in den Blick. Gerade die einzelnen Fachgesellschaften vergeben eine große Anzahl von wissenschaftlichen Preisen und Ehrungen. Der Anteil von Frauen hat in den letzten Jahrzehnten in diesem Fach deutlich zugenommen, ebenso im Bereich der Forschung. Besonders bei den hochdotierten und wichtigsten Preisen ist noch immer ein deutlich geringerer Frauenanteil festzustellen. Dieses Missverhältnis ist von entscheidender Relevanz, da Preise und Auszeichnungen – neben zitationsbasierten Bewertungsindices, Drittmittelinwerbung und Führungsverantwortung – als zentrale Indikatoren für berufliche Leistungen in der Forschung betrachtet werden und den weiteren Verlauf einer Berufskarriere maßgeblich prägen.

Der Umgang mit diesem Phänomen ist ein aktuelles Forschungsprojekt – BWMF gefördert – von Museum, Bibliothek und Archiv der DGU auf Initiative und Federführung des mit uns kooperierenden Institutes für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (Prof. Dr. Heiner Fangerau) und des dortigen Institutes für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Umweltmedizin (Prof. Dr. Adrian Loerbroks).

Wir präsentieren Ihnen aus unseren Sammlungen einen abwechslungsreichen Ausschnitt von interessanten Exponaten zu den Teils bei den Mitgliedern der Fachgesellschaft unbekanntem Preisen und frühen Urologinnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

PD Dr. Friedrich H. Moll, M. A., FEBU, Curator
Jörg-Michael Moll-Keyn, Custos
Prof. Dr. Peter Rathert, Archivar i. R.
Prof. Dr. Dirk Schultheiss, Archivar
PD Dr. Nils Hansson
Thorsten Halling, M. A.
Dr. Matthis Krischel



WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

MITTWOCH, 21.09.2022

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM MITTWOCH, 21.09.2022

ÜBERSICHT

SEITE

Tagesübersicht	S. 32
Plenum	S. 34
Forumssitzungen	S. 35
Akademieforen	S. 37
Vorträge – Filmsitzungen	S. 51
Semi-Live	S. 58

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

Raum ▼ Zeit	Saal 1	Saal 4	Saal A2	Saal B	Saal C	Saal X 1-2	Saal X 3-4	Saal X 5-6	Saal X 7-8	Saal X 9-10	Saal X 11-12	Saal D	Saal E
8:00													
8:30			Grem AK Lap. und roboterass. Chirurgie										
9:00													
9:30			S. 176										
10:00													
10:30		F01 Aktuelle Leitlinien – was ist zu beachten?	AF01 Rehabilitation und Versorgungsrealität	AF02 Goldstandard urol. Bildgeb. – Interdisziplinäres Update der Experten	AF03 Andrologie für die Praxis	AF04 Neue Laser braucht das Land	AF05 Psychosomatik und Sexualmedizin: Sexualität im Focus	AF06 Update Harnsteine: Aktuelles zur Diagnostik, Therapie u. Nachsorge	AF07 Nierentranspl.: Von Cross over Transpl. bis Covid bei transpl. Patient.	V01K 3K: Prostatakarzinom – Neues aus der Grundlagenforschung	V02K 3K: Urothelkarz.: experim. Unters. zu Diagnostik, Therapie u. Prognose	Grem Ltd. Krankenhausärzte	AF08 Semi-Live komplexe Situationen und Neues in der Roboterchirurgie
11:00		S. 35	S. 37	S. 37	S. 38	S. 39	S. 39	S. 40	S. 41	S. 51	S. 53	S. 176	S. 41
11:30													
12:00													
12:30												SAT01 Prostatakarz. diagn. Ein Heimspiel für den Urol. in 30 Min. S. 214	SAT02 Robotik S. 215
13:00													
13:30		AF11 Die neue Leitlinie: Diagnostik und Therapie des BPS	AF12 Neues zum Hodenhochstand	AF13 Fast-track Chirurgie in der Urologie	AF14 Impfungen und Impfmedizin in der urologischen Praxis	F02 Ärztinnen u. Wissenschaftlerinnen i. d. Urol.: Akt. Sit., OP i. d. Schwangersch., Networking S. 35	F03 Bundesverband Prostataschmerz Selbsthilfegruppe e.V. S. 36	AF15 Patientorientierung u. Versorgungsforschung gehen Hand in Hand S. 47	AF16 Fokale und Mikrotherapie am Puls der Zeit S. 48	AF17 Palliativmedizin u. Schmerztherapie – interaktiv für den Alltag S. 48	AF18 Therapeutische Irrwege in der funktionellen Urologie S. 49		SL01 Semi-Live I-Neue Techniken zur Behandlung d. Urolithiasis-Ureterorenoskopie S. 58
14:00		S. 44	S. 45	S. 46	S. 46							SO Ausstellerver-sammlung	
14:30													
15:00													
15:30	P1 Eröffnungsplenum: Zukunftsvisionen												
16:00													
16:30	S. 34												
17:00													
17:30		Grem DGU Mitgliederversammlung S. 27											
18:00													
18:30													

Saal F	Saal G 1	Saal G 2	Saal 8	Saal 9	Saal Y 1	Saal Y 2	Saal Y 4	Saal Y 9	Saal Y 10	Foyer Saal G	Extern	◀ Raum Zeit ▼
			Grem DGU Ausschuss						Sem WECU – Modulseminar für Ärzt:innen in Weiterbildung	Trials in progress – Poster-ausstellung		8:00
			S. 176								DGU GeSRU Workshop – Gruppe 1	8:30
			Grem Akademie	Grem AG Urologinnen								9:00
			S. 176	S. 176								9:30
					WS AG OberärztInnen – Kommunikationsworkshop							10:00
												10:30
												11:00
												11:30
												12:00
												12:30
												13:00
												13:30
												14:00
												14:30
												15:00
												15:30
												16:00
												16:30
												17:00
												17:30
												18:00
												18:30

PLENUM

15:30 – 17:00 | SAAL 1

ERÖFFNUNGSPLENUM: ZUKUNFTSVISIONEN

P1 | Übergreifende Themen

MODERATION

Fisch, M., Hamburg | Fornara, P., Halle | Michel, M.S., Mannheim | Stenzl, A., Tübingen

- 15:30 **Grußwort der Präsidentin**
Fisch, M., Hamburg
- 15:35 **Ausbildung: WECU, die Begleitung in die Zukunft**
Leyh, H., München
- 15:44 **AOP und GOÄ: Alles wird gut?**
Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen
- 15:53 **Fortbildung: Zukünftig alles Urotube?**
Grimm, M.-O., Jena
- 16:02 **Forschung: Neue Förderungsformate**
Haferkamp, A., Mainz
- 16:11 **Patient:innen: Urologische Stiftung Gesundheit**
Wülfing, C., Hamburg
- 16:20 **Zukunftsthemen des Nachwuchses**
Siech, C., Frankfurt am Main
- 16:29 **Praxisurologie: Was sind die Berufspolitischen Strategien?**
Steiniger, C., Lübbenau
- 16:38 **Verleihung des Felix Martin Oberländer-Preises an Herrn Prof. Dr. Tillmann Loch**
Fisch, M., Hamburg
Michel, M.S., Mannheim
- 16:43 **Ausruhen geht nicht! Was sind die Zukunftsthemen, die jetzt gestaltet werden müssen?**
Michel, M.S., Mannheim

FORUM

10:30 – 12:00 | Saal 4

AKTUELLE LEITLINIEN – WAS IST ZU BEACHTEN?

F01 | Übergreifende Themen

MODERATION

Krege, S., Essen | Lackner, J., Berlin | Speck, T., Berlin

- 10:30 **Einführung**
Krege, S., Essen
- 10:35 **Diagnostik und Therapie des benignen Prostatasyndroms (S2K)**
Bschleipfer, T., Coburg
- 10:50 **Harninkontinenz (S2K) und weiblicher Deszensus (S3)**
Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen
- 11:10 **Chronischer Unterbauchschmerz der Frau (S2K)**
Kaftan, B., Lüneburg
- 11:25 **Arzneimitteltherapie bei Multimorbidität (S2K)**
Michel, M.C., Mainz
- 11:40 **Venöse Thrombembolie: Prophylaxe (S3), Diagnostik und Therapie (S2K)**
Protzel, C., Schwerin

13:30 – 15:00 | Saal X1-2

ÄRZTINNEN UND WISSENSCHAFTLERINNEN IN DER UROLOGIE: AKTUELLE SITUATION, OPERIEREN IN DER SCHWANGERSCHAFT, NETWORKING

F02 | Übergreifende Themen

MODERATION

Junker, K., Homburg/Saar | Schubert, M., Münster | Siech, C., Frankfurt am Main

- 13:30 **OPidS – Darf ich, kann ich, muss ich?**
Heinzelbecker, J., Homburg/Saar
- 13:40 **Was können wir von anderen Fachdisziplinen lernen?**
Rassweiler-Seyfried, M.-C., Mannheim
- 13:50 **Frauen in der urologischen Forschung: Nutzen und Chancen für die deutsche Urologie**
Hoffmann, M., Düsseldorf

- 14:00 **Hürden bei der Identifizierung von Expertinnen: Update Expertinnenliste**
Hüsch, T., Bad Wiessee
- 14:10 **Networking in der Niederlassung**
Hellmis, E., Duisburg
- 14:20 **Frauen in der Urologie – wo stehen wir?**
Wiemer, L., Berlin
- 14:30 **Diskussion**
- 14:55 **Verleihung des Dora Teleky-Preises an Prof. Dr. Pia Paffenholz sowie PD Dr. Marie Christine Roesch**
Fisch, M., Hamburg

13:30 – 15:00 | Saal X 3-4

BUNDESVERBAND PROSTATAKREBS SELBSTHILFEGRUPPE E.V.

F03 | PCA

MODERATION

Fichtner, J., Oberhausen | Seelig, W., Bonn

- 13:30 **Implementierung der PCO-Studienergebnisse in den klinischen Alltag: Ergebnisse der REDUCE Arbeitsgruppe**
Pelzer, A., Hannover
- 13:52 **Viele Wege führen nach (P)ROM – eine explorative Analyse in Umlauf befindlicher post-operativer Behandlungspfade nach radikaler Prostatovesikulektomie in DKG-zertifizierten Prostatakrebszentren**
Fülkell, P., Greifswald
- 14:14 **Ist Zentrum genau genug? – Operateursspezifische Auswertung der PCO-Studie**
Beyer, B., Hamburg
- 14:36 **Die berichtete Lebensqualität von Prostatakrebspatienten nach Therapie: Ergebnisse einer internationalen Studie**
Carl, G., Tornesch

AKADEMIEFORUM

10:30 – 12:00 | Saal A2

REHABILITATION UND VERSORGUNGSREALITÄT

AF01 | Übergreifende Themen

AK Rehabilitation urologischer und nephrologischer Erkrankungen

MODERATION

Butea-Bocu, M.C., Bad Wildungen | Otto, U., Bad Wildungen | Vahlensieck, W., Bad Nauheim

- 10:30 **Rehabilitation bei interstitieller Cystitis – Therapiekonzepte und Ergebnisse**
Vahlensieck, W., Bad Nauheim
- 10:45 **Fallvorstellung, Diskussion**
Vahlensieck, W., Bad Nauheim
- 10:50 **Zunahme fortgeschrittener Tumorstadien i.R.d. Corona-Pandemie?**
Butea-Bocu, M.C., Bad Wildungen
- 11:05 **Ein inniges Verhältnis – Urinverlust-Volumen und Tagesausscheidungsmenge**
Müller, G., Bad Wildungen
- 11:20 **Versorgungsrealität in Reha-Kliniken: Einflussfaktoren der Ergebnisqualität nach radikaler Prostatektomie**
Butea-Bocu, M.C., Bad Wildungen
- 11:35 **Evidenz der fachurologischen Rehabilitation**
Müller, G., Bad Wildungen
- 11:50 **Diskussion**

10:30 – 12:00 | Saal B

GOLDSTANDARD UROLOGISCHE BILDGEBUNG – INTERDISZIPLINÄRES UPDATE DER EXPERTEN

AF02 | Bildgebung

AK Bildgebende Systeme

MODERATION

Kruck, S., Pforzheim | Loch, T., Flensburg | Schönburg, S., Halle

- 10:30 **Ultraschalltechnologie 2022**
Stock, K., München

- 10:45 **Fallbeispiele**
Schönburg, S., Halle
- 11:00 **Fusionsbiopsie 2022**
Kruck, S., Pforzheim
- 11:15 **Fallbeispiele**
Harland, N., Tübingen
- 11:30 **Bildgebende Systeme aus Sicht des Uro-Radiologen**
Kaufmann, S., Pforzheim
- 11:45 **KI und Dezentralisierung**
Loch, T., Flensburg

10:30 – 12:00 | Saal C

ANDROLOGIE FÜR DIE PRAXIS

AF03 | Andrologie

AK Andrologie

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

MODERATION

Diemer, T., Gießen | Kliesch, S., Münster

- 10:30 **Ein Jahr neue Kryorichtlinie: Erfahrungen aus Praxis und Klinik in der Umsetzung**
Soave, A., Hamburg
- 10:42 **Die neue Klinefelter Leitlinie**
Zitzmann, M., Münster
- 10:54 **Genetik bei Infertilität: welche genetische Diagnostik für welchen Patienten?**
Tüttelmann, F., Münster
- 11:06 **Funktioneller Hypogonadismus: gibt es ein Risikoprofil für die Therapie des Patienten?**
Leiber, C., Krefeld
- 11:18 **Aktuelle und zukünftige Möglichkeiten der Spermiendiagnostik**
Allam, J.-P., Bonn
- 11:30 **Diskussion**

10:30 – 12:00 | Saal X 1-2

NEUE LASER BRAUCHT DAS LAND

AF04 | Übergreifende Themen

AK Endourologie

MODERATION

Homberg, R., Hamm | Lusuardi, L., Salzburg, Österreich | Netsch, C., Hamburg

- 10:30 **Lasergrundlagen**
Miernik, A., Freiburg
- 10:45 **Neue Holmium-Laser: Moses-Effekt, Pulsmodulation und Konsorten – Was man wissen sollte**
Schöb, D.S., Freiburg
- 11:00 **Neue Thulium-Laser: Faktencheck – Was wir (nicht) wissen**
Becker, B., Hamburg
- 11:15 **Wie lerne ich den Umgang mit dem Laser bei der EEP**
Lehrich, K., Berlin
- 11:30 **Do's & Dont's im Umgang mit Lasern**
Herrmann, T.R.W., Frauenfeld, Schweiz
- 11:45 **Fallbeispiele**
Westphal, J., Krefeld

10:30 – 12:00 | Saal X 3-4

PSYCHOSOMATIK UND SEXUALMEDIZIN: SEXUALITÄT IM FOCUS

AF05 | Übergreifende Themen

AK Psychosomatische Urologie und Sexualmedizin

MODERATION

Kürbitz, V., Westerstede | Vierheller, D., Oberursel

- 10:30 **Kommunikation über Sexualität – Eine Einführung mit Fallbeispielen**
Kürbitz, V., Wiefelstede
- 10:50 **Krebserkrankungen und deren Auswirkungen auf die weibliche Sexualität – Eine Übersicht mit Fallbeispielen**
Dräger, D.L., Rostock
- 11:10 **Erkrankungen des Urogenitaltraktes und deren Folgen für die Paarbeziehung – Eine Darstellung mit Fallbeispielen**
Zimmermann, U., Greifswald

- 11:30 **Alternative Behandlungsmöglichkeiten des CPPS – Hands on mit Fallbeispielen**
Vierheller, D., Oberursel
- 11:50 **Diskussion**

10:30 – 12:00 | Saal X 5-6

UPDATE HARNSTEINE: AKTUELLES ZUR DIAGNOSTIK, THERAPIE UND NACHSORGE

AF06 | Urolithiasis

AK Harnsteine

MODERATION

Nagele, U., Hall, Österreich | Strittmatter, F., Fürstfeldbruck | Türk, C., Wien, Österreich

- 10:30 **Update zur „Deutschen Steinstudie“ und zum RECUR-Harnsteinregister**
Schönthaler, M., Freiburg
- 10:45 **Falldiskussion**
Straub, M., München
- 10:48 **Prä-, intra- und postoperative Infektionsdiagnostik und Therapie in der interventionellen Steintherapie**
Secker, A., Münster
- 11:03 **Falldiskussion**
Straub, M., München
- 11:06 **ESWL oder URS in der Therapie des Harnleitersteins – Patientenerwartung und Quality of Life**
Strittmatter, F., Fürstfeldbruck
- 11:21 **Falldiskussion**
Straub, M., München
- 11:24 **Ist der Thulium Faser Laser ein Gamechanger in der Steintherapie?**
Rassweiler-Seyfried, M.-C., Mannheim
- 11:39 **Falldiskussion**
Straub, M., München
- 11:42 **Aktuelle Evidenzlage in der Nachsorge-Diagnostik und bei Nachsorge-Intervallen in der Steintherapie**
Neisius, A., Trier
- 11:57 **Falldiskussion**
Straub, M., München

10:30 – 12:00 | Saal X 7-8

NIERENTRANSPANTATION: VON CROSS OVER TRANSPANTATION BIS COVID BEI TRANSPANTIRTEPATIENTEN

AF07 | Sonstiges

AK Nierentransplantation

MODERATION

Friedersdorff, F., Berlin | Putz, J., Dresden | Stöckle, M., Homburg/Saar

- 10:30 **Aktuelle Allokationskriterien**
Giessing, M., Mönchengladbach
- 10:45 **Old-for-young Nierentransplantation – eine bizentrische Studie**
Zeuschner, P., Homburg/Saar
- 11:00 **Corona-Impfstudie bei nierentransplantierten Patienten aus Dresden**
Stumpf, J., Dresden
- 11:15 **Kasuistiken zu Corona und Nierentransplantation**
Heinzelbecker, J., Homburg/Saar
- 11:30 **Wie weit ist die Xenotransplantation?**
Fornara, P., Halle
- 11:45 **Cross-over Tansplantation aus Berlin**
Liefeldt, L., Berlin
- 12:00 **Biomarkers of kidney damage correlate with macroscopic quality of porcine kidneys during normothermic whole blood machine perfusion**
Steinhauser, C. | Yakac, A.E. | Markgraf, W. | Putz, J. | Füssel, S. | Döcke, A. | Kromnik, S. | Talhofer, P. | Malberg, H. | Thiele, C. | Thomas, C., Dresden

10:30 – 12:00 | Saal E

SEMI-LIVE: KOMPLEXE SITUATIONEN UND NEUES IN DER ROBOTERCHIRURGIE

AF08 | Übergreifende Themen

AK Laparoskopie und roboterassistierte Chirurgie

Alle Vorträge beinhalten 3 Minuten Diskussion

MODERATION

Harke, N.N., Hannover | Manseck, A., Ingolstadt | Siemer, S., Homburg/Saar

- 10:30 **Schöne neue Welt – Aktuelle Systeme und Entwicklungen in der Roboterchirurgie**
Wagner, C., Gronau
- 10:45 **Semi-Live: komplexe Prostatakarzinomchirurgie – Tipps und Tricks**
Witt, J.H., Gronau

- 11:00 **How to close the gap? Strategien zur Reduktion funktioneller Resultate zwischen Zentren bei der Prostatektomie**
Mottrie, A., Aalst, Belgien
- 11:15 **Semi-Live: komplexe Nierentumor Chirurgie – Tipps und Tricks**
Stolzenburg, J.-U., Leipzig
- 11:30 **Zystektomie/Harnableitung: Neues zur Reduktion von Kurz- und Langzeitkomplikationen**
Wiesinger, C.G., Wels, Österreich
- 11:45 **Semi-Live: roboterassistierte Adenomenukleation**
John, H.A., Winterthur, Schweiz

10:30 – 12:00 | Saal G 2

UROTHELKRZINOM – STRUKTURIERTE FALLPRÄSENTATIONEN

AF09.1 | Onkologie – nicht PCA

AK Onkologie

MODERATION

Gakis, G., Würzburg | Heck, M., München | Stenzl, A., Tübingen

- 10:30 **Fall 1: Verdacht auf UTUC – und jetzt? Und der Patient möchte seine Niere behalten!**
Lümmen, G., Troisdorf
- 10:40 **Diskussion**
Lümmen, G., Troisdorf
- 10:45 **Fall 2: UTUC für Fortgeschrittene – eine Erkrankung mit erstaunlicher Dynamik**
Kuczyk, M., Hannover
- 11:03 **Diskussion**
Kuczyk, M., Hannover
- 11:10 **Fall 3: Muskelinvasives Harnblasenkarzinom – was man dem Patienten erklären muss**
Kübler, H.R., Würzburg
- 11:23 **Diskussion**
Kübler, H.R., Würzburg
- 11:30 **Fall 4: Metastasiertes Harnblasenkarzinom – welche Therapieoptionen biete ich an?**
Gschwend, J., München
- 11:48 **Diskussion**
Gschwend, J., München

10:30 – 12:00 | Saal 9

IT UNTERSTÜTZT IN ALLEN LEBENSLAGEN

AF10 | Übergreifende Themen

AK IT@DOC

MODERATION

Meißner, A., Amsterdam, Niederlande | Melchior, A.M., Salztal OT Salzmünde | Witzsch, U., Bad Soden

- 10:30 **Datenintegration an deutschen Kliniken – Aktueller Stand der Medizininformatikinitiative**
Siegel, F., Mannheim
- 10:46 **IT in der Geriatrie – Passt das zusammen?**
Piotrowski, A., Esslingen
- 11:02 **Webbasiertes Tumorboard – Erfahrungen bei der Umsetzung**
Witzsch, U., Bad Soden
- 11:18 **KIM/Telematik – die Umsetzung – Erfahrungen und Tipps**
Potempa, Dirk M., Garmisch-Partenkirchen | Witzsch, U., Bad Soden
- 11:34 **Diskussion – Krankenhauszukunftsgesetz und Corona fördern IT im Gesundheitswesen?**
Meißner, A., Amsterdam, Niederlande | Piotrowski, A., Esslingen | Siegel, F., Mannheim | Witzsch, U., Bad Soden
- 11:44 **Beispiel Videosprechstunde**
Bühmann, W., Sylt

In den aktuellen Zeiten ist die Kommunikation im face to face Kontakt schwierig durchzuführen oder nicht gestattet. Hier bieten sich IT gestützte Lösungen an. Integration von Daten und Abfragen scheinen sich hier anzubieten. Der aktuelle Stand und die Möglichkeiten werden dargestellt. Ältere Patienten und IT scheinen ein Widerspruch zu sein – wie sich dieser auflösen könnte, wird diskutiert. Die Erfahrungen bei der Etablierung eines webbasierten Tumorboards und von KIM/Telematikinfrastruktur werden dargestellt und Tipps zur Umsetzung gegeben. Abschließend soll die Hypothese, dass das Krankenhauszukunftsgesetz und Corona IT im Gesundheitswesen fördern, diskutiert werden. Die Videosprechstunde in der täglichen Praxis ist ein Beispiel hierzu.

13:30 – 15:00 | Saal G 2

PROSTATAKARZINOM – STRUKTURIERTE FALLPRÄSENTATIONEN

AF09.2 | PCA

AK Onkologie

MODERATION

Hakenberg, O., Rostock | Kuczyk, M., Hannover | Steuber, T., Hamburg | Wolff, J.M., Düsseldorf

13:30 **Fall 1: Lokal fortgeschrittenes Prostatakarzinom – Operation, Strahlentherapie und wann beides?**
Steuber, T., Hamburg

13:43 **Diskussion**
Steuber, T., Hamburg

13:50 **Fall 2: Oligometastasiertes Prostatakarzinom – das Beste für meinen Patienten**
Krabbe, L.-M., Münster

14:03 **Diskussion**
Krabbe, L.-M., Münster

14:10 **Fall 3: mHSPC – viele Optionen, aber ist alles gleich wirksam und toxisch?**
Ohlmann, C.-H., Bonn

14:23 **Diskussion**
Ohlmann, C.-H., Bonn

14:30 **Fall 4: mCRPC – mein Patient will keine alten Hüte**
Merseburger, A., Lübeck

14:43 **Diskussion**
Merseburger, A., Lübeck

13:30 – 15:00 | Saal 4

DIE NEUE LEITLINIE: DIAGNOSTIK UND THERAPIE DES BPS

AF11 | BPH

AK BPS

MODERATION

Bschleipfer, T., Coburg | Salem, J., Köln | Schönburg, S., Halle

13:30 **Basisdiagnostik + Erweiterte Diagnostik**
Magistro, G., München

13:45 **Medikamentöse Therapie**
Michel, M.C., Mainz

14:00 **Falldiskussion**
Muschter, R., Bielefeld

14:15 **Minimal-invasive Therapie**
Abt, D., Biel/Bienne, Schweiz

14:30 **„Klassische“ / invasive Therapie**
Rieken, M., Zürich, Schweiz

14:45 **Falldiskussion**
Rieken, M., Zürich, Schweiz

13:30 – 15:00 | Saal A2

NEUES ZUM HODENHOCHSTAND

AF12 | Kinder- und Jugendurologie

AK Kinder- und Jugendurologie

MODERATION

Rösch, W., Regensburg | Seibold, J., Stuttgart | Siemer, S., Homburg/Saar

13:30 **Versorgungslage des Hodenhochstandes im deutschsprachigen Raum**
Younsi, N.F., Mannheim

13:45 **... und dann ist da wieder die Frage nach der Hormontherapie**
Schröder, A., Mainz

14:00 **Diskussion**

14:10 **Kryptorismus: Laparoskopische Hodensuche und dann?**
Ebert, A.-K., Ulm

14:25 **Fallvorstellung**
Rösch, W., Regensburg

14:30 **Wie hoch ist das Malignitätsrisiko beim Maleszensus testis wirklich?**
Kliesch, S., Münster

14:45 **Diskussion**

13:30 – 15:00 | Saal B

FAST-TRACK CHIRURGIE IN DER UROLOGIE

AF13 | Übergreifende Themen

AK Operative Techniken

MODERATION

Herrmann, T.R.W., Frauenfeld, Schweiz | Hohenfellner, M., Heidelberg | Stolzenburg, J.-U., Leipzig

13:30 **Begrüßung**
Hohenfellner, M., Heidelberg

13:35 **Fast-track Chirurgie**
Thalmann, G., Bern, Schweiz

13:50 **Diskussion**

ERAS-Konzepte in der Urologie

13:55 **Aus der Sicht des Anästhesisten**
Wüthrich, P., Bern, Schweiz

14:05 **Aus der Sicht des Chirurgen**
Michel, M.S., Mannheim

14:15 **Diskussion**

14:25 **AI-guided Decision Support**
Görtz, M., Heidelberg | Hohenfellner, M., Heidelberg | Rath, M., Heidelberg

14:50 **Diskussion**

13:30 – 15:00 | Saal C

IMPFUNGEN UND IMPFMEDIZIN IN DER UROLOGISCHEN PRAXIS

AF14 | Infektiologie

AK Infektiologie und Hygiene

MODERATION

Kranz, J., Aachen | Schneede, P., Memmingen | Schneidewind, L., Rostock

13:30 **Etablierte HPV Impfstoffe und Entwicklung Impfstoffe der nächsten Generation**
Schneede, P., Memmingen

13:50 **Impfungen bei rezidivierenden Harnwegsinfektionen**
Magistro, G., München

14:10 **Impfungen in der urologischen Praxis: Welche sind sinnvoll?**
Bonkat, G., Basel, Schweiz

14:30 **Fälle, Diskussion**
Bonkat, G., Basel, Schweiz | Magistro, G., München | Schneede, P., Memmingen

13:30 – 15:00 | Saal X 5-6

PATIENTENORIENTIERUNG UND VERSORGUNGSFORSCHUNG GEHEN HAND IN HAND

AF15 | Übergreifende Themen

AK Versorgungsforschung, Qualität und Ökonomie / PatientenAkademie

MODERATION

Huber, J., Marburg | Volkmer, B., Kassel | Wülfing, C., Hamburg

13:30 **Erektile Dysfunktion: die perfekte Indikation für Telemedizin und Versorgungsforschung?**
Gratzke, C., Freiburg

13:45 **ProKontinenz: eine Aktion gegen Inkontinenz nach radikaler Prostatektomie**
Baunacke, M., Dresden

14:00 **Urologische Stiftung Gesundheit: die Tochter der DGU zur Kommunikation in die Gesellschaft**
Wülfing, C., Hamburg

14:15 **EvEnt-PCA: Highlights aus einer randomisierten Versorgungsforschungsstudie**
Huber, J., Marburg

14:30 **Gemeinsame Diskussion**

13:30 – 15:00 | Saal X 7-8

FOKALE UND MIKROTHERAPIE AM PULS DER ZEIT

AF16 | Sonstiges

AK fokale und Mikrotherapie

Jeder Vortrag beinhaltet 5 Min. Diskussion

MODERATION

Borkowetz, A., Dresden | Kahmann, F.U., Berlin | Radtke, J.P., Essen

- 13:30 **Wertigkeit der mpMRT nach fokaler Therapie**
Gebauer, B., Berlin
- 13:50 **Fokale HIFU-Therapie beim lokalisiertem Prostatakarzinom: Ergebnisse der FOXPRO-Studie**
von Hardenberg, J., Mannheim
- 14:10 **Mikro-Ultraschall: Update und Vorstellung der OPTIMUM-Studie**
Cash, H., Berlin
- 14:30 **Interaktive Falldiskussion – Was, wann und wie?**
Peters, I., Frankfurt

13:30 – 15:00 | Saal X 9-10

PALLIATIVMEDIZIN UND SCHMERZTHERAPIE – INTERAKTIV FÜR DEN ALLTAG

AF17 | Übergreifende Themen

AK Schmerztherapie/Supportivtherapie/Lebensqualität/Palliativmedizin

MODERATION

Beintker, M., Nordhausen | Kirschner, P., Berlin | Protzel, C., Schwerin

- 13:30 **Palliativmedizin – Herausforderung des Alltags**
Kirschner, P., Berlin
- 13:45 **Neues aus der Schmerztherapie – Was ist wichtig für den alltäglichen Patienten?**
Frießecke, I., Hamburg
- 14:00 **Psychoonkologie – Wie können wir im Alltag helfen?**
Dräger, D.L., Rostock
- 14:15 **Interaktive Falldiskussion – Fragen an die Experten**
Protzel, C., Schwerin

13:30 – 15:00 | Saal X 11-12

THERAPEUTISCHE IRRWEGE IN DER FUNKTIONELLEN UROLOGIE

AF18 | Urologische Funktionsdiagnostik & Urologie der Frau

AK Urologische Funktionsdiagnostik und Urologie der Frau

Fallvorstellung 7 min – Diskussion 5 min – Zusammenfassung mit Daten aus der Literatur 3 min

MODERATION

Hampel, C., Erwitte | Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

- 13:30 **Parkinson/Multisystematrophie + BES – Hätte dem Patienten die Operation der Prostata erspart werden können?**
Oelke, M., Gronau
- 13:40 **Diskussion**
Oelke, M., Gronau
- 13:45 **Jahrelanger suprapubischer Katheterträger – Keiner traut sich an die Prostata, oder doch?**
Höfner, K., Oberhausen
- 13:55 **Diskussion**
Höfner, K., Oberhausen
- 14:00 **Welcher Schritt zuerst? Blasendivertikel und Blasenauflastungsobstruktion**
Alloussi, S., Saarbrücken
- 14:10 **Diskussion**
Alloussi, S., Saarbrücken
- 14:15 **Keine Symptome – keine Funktionsstörung des unteren Harntraktes bei Patienten mit MS?**
Jaekel, A.K., Bonn
- 14:25 **Diskussion**
Jaekel, A.K., Bonn
- 14:30 **Postrenales Nierenversagen bei Blasenentleerungsstörungen – wäre es vermeidbar gewesen?**
Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen
- 14:40 **Diskussion**
Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen
- 14:45 **Inkontinent nach radikaler Prostatektomie – immer nur Sphinkterinsuffizienz?**
Reitz, A., Zürich, Schweiz
- 14:55 **Diskussion**
Reitz, A., Zürich, Schweiz

13:30 – 15:00 | Saal 9

GESCHLECHTSINKONGRUENZ: SPEKTRUM, PSYCHOLOGISCHE ASPEKTE UND AKTUELLE RECHTSLAGE

AF19 | Übergreifende Themen

AK Geschlechtsinkongruenz

MODERATION

Hiort, O., Lübeck | Krege, S., Essen | Stein, R., Mannheim

13:30 **Spektrum der Varianten der Geschlechtsentwicklung (DSD), medizinische Grundlagen**
Riechardt, S., Hamburg

13:45 **Geschlechtsidentitäten bei DSD, psychosoziale Aspekt**
Schweizer, K., Hamburg

14:00 **Inhalte des Gesetzes zum Verbot geschlechtsmodifizierender Maßnahmen bei Kindern mit DSD**
Plett, K., Bremen

14:15 **Fallvorstellung**
Krege, S., Essen

14:30 **Stellungnahme einer interdisziplinären Kommission (Endokrinologin, Psychologin, Ethiker, Operateur)**
Richter-Unruh, A., Bochum | Schweizer, K., Hamburg | Streuli, J., Zürich, Schweiz | Wünsch, L., Lübeck

VORTRAGSSITZUNG/FILM

10:30 – 12:00 | Saal X 9-10

3K: PROSTATAKARZINOM – NEUES AUS DER GRUNDLAGENFORSCHUNG

V01K | PCA

MODERATION

Erb, H., Dresden | Heidegger-Pircher, I., Innsbruck, Österreich | Wullich, B., Erlangen

Jeder Vortrag beinhaltet 2 Minuten Diskussion

- 10:30 **Comprehensive characterization of the prostate tumor micro-environment identifies CXCR4/CXCL12 crosstalk as a novel anti-angiogenic therapeutic target for prostate cancer**
Heidegger, I. | Fotakis, G. | Offermann, A. | Goveia, J. | Noureen, A. | Timmer-Bosscha, H. | Schäfer, G. | Daum, S. | Salcher, S. | Walenkamp, A. | Perner, S. | Plattner, C. | Krogsdam, A. | Haybaeck, J. | Sopper, S.S. | Thaler, S. | Klocker, H. | Trajanoski, Z. | Wolf, D. | Pircher, A., Innsbruck, Österreich, Lübeck, Leuven, Belgien, Groningen, Niederlande
- 10:35 **Differenzierung von induzierten pluripotenten Stammzellen zu luminalen Prostata-Zellen**
Reckers, T. | Disse, P. | Seebohm, G. | Schrader, A.J. | Bernemann, C., Münster
- 10:40 **Linking PSMA with Tumor Immunogenicity – Evidence from Pan-Cancer Machine Learning and CRISPR/Sam-engineered Prostate Cancer cells**
Kalogirou, C. | Marquardt, A. | Hartrampf, P. | Rech, A. | Gallena, G. | Buck, A. | Seitz, A.-K. | Bargout, R. | Solimando, A. | Riedel, A. | Kübler, H. | Schmitz, W. | Kneitz, B. | Schulze, A. | Schilling, B. | Krebs, M., Würzburg, Bari, Italien, Heidelberg
- 10:45 **Influence of tumor-associated fibroblasts on the functional aspects of prostate cancer**
Tagat, A. | Ayoubian, H. | Zaccagnino, A. | Stöckle, M. | Linxweiler, J. | Junker, K., Homburg
- 10:50 **Characterization of Ten-eleven translocation methylcytosine dioxygenase 1 (TET1) expression in prostate cancer: functional genomics analysis reveals the oncogenic potential of TET1**
Schagdarsurengin, U. | Luo, C. | Slanina, H. | Sheridan, D. | Fuessel, S. | Gattenloehner, S. | Bö ürcü-Seidel, N. | Baretton, G. | Hofbauer, L.C. | Wagenlehner, F. | Dansranjav, T., Giessen, Dresden
- 10:55 **Monolayer versus Sphäroid: Einfluss auf lokale Tumorprogression und Metastasierung im orthotopen Prostatakarzinommodell?**
Bastian, J.L. | Zeuschner, P. | Stöckle, M. | Junker, K. | Linxweiler, J., Homburg
- 11:00 **Mechanistic Analysis of Androgen Receptor Dimerization**
Guzman, J. | Wach, S. | Taubert, H. | Wullich, B., Erlangen



Erb, H.,
Habilitand 2021/22

- 11:05 **Resistance to abiraterone in vitro correlates with a shift towards mitochondrial lipid synthesis, accumulation of poly-unsaturated fatty acids (PUFAs), and higher susceptibility to ferroptosis**
Hahn, O. | Bertlich, M. | Podehl, M.O. | Elakad, O. | Bohnenberger, H. | Oellerich, T. | Trojan, L. | Venkataramani, V., Göttingen, Frankfurt
- 11:10 **Darolutamide resistance correlates with alterations in H3K27ac levels and occupancy pattern, which can be exploited therapeutically**
Podehl, M.O. | Schmelzer, A.M. | Wegwitz, F. | Striepe, M. | Trojan, L. | Uhlig, A. | Hahn, O., Göttingen
- 11:15 **Varianten-Sequenzierung in zellfreier DNA und Untersuchung der Androgenrezeptor-Spleißvariante AR-V7 in zirkulierenden Tumorzellen bei Prostatakrebspatienten**
Lieb, V. | Abdulrahman, A. | Weigelt, K. | Hauch, S. | Gombert, M. | Guzman, J. | Bellut, L. | Goebell, P. | Stöhr, R. | Hartmann, A. | Wullich, B. | Wach, S. | Taubert, H., Erlangen, Hilden
- 11:20 **Vergleichende Analyse zweier Methoden zur Anreicherung von zirkulierenden Tumorzellen und der Expression von Androgenrezeptor Splice-Varianten**
Wüstmann, N. | Humberg, V. | Schlack, K. | Seitzer, K. | Bögemann, M. | Schrader, A.J. | Bernemann, C., Münster
- 11:25 **Comparative evaluation of reference genes in urinary sediments and exosomes from patients with suspected prostate cancer**
Erdmann, K. | Lotzkat, U. | Lohse-Fischer, A. | Thomas, C. | Fuessel, S., Dresden
- 11:30 **Identification of a panel of five transcript markers in urinary cells for the non-invasive detection of prostate cancer**
Neuhaus, M. | Borkowetz, A. | Lohse-Fischer, A. | Thomas, C. | Fuessel, S. | Erdmann, K., Dresden
- 11:35 **Photoscanning and 3D remodeling for next generation pathology reporting in radical prostatectomy**
Hohage, J. | Gódde, D. | Urban, P. | Ritzmann, S. | von Rundstedt, F.-C., Wuppertal
- 11:40 **Der natürliche HDAC-Inhibitor Sulforaphan hemmt das Wachstum und die Proliferation von Prostatakarzinomzellen in vitro**
Maxeiner, S. | Thaler, S. | Rutz, J. | Grein, T. | Chun, F. | Haferkamp, A. | Blaheta, R., Frankfurt am Main, Mainz

10:30 – 12:00 | Saal X 11-12

3K: UROTHEL-KARZINOM: EXPERIMENTELLE UNTERSUCHUNGEN ZU DIAGNOSTIK, THERAPIE UND PROGNOSE

V02K | Onkologie – nicht PCA

Jeder Vortrag beinhaltet 2 Minuten Diskussion

MODERATION

Burger, M., Regensburg | Casuscelli, J., München | Rink, M., Hamburg

- 10:30 **Spatial immune phenotypes of distant metastases but not matched primary urothelial carcinomas predicts response to immune checkpoint blockade**
Eckstein, M. | Klümper, N. | Sikic, D. | Bahlinger, V. | Breyer, J. | Bolenz, C. | Roghmann, F. | Erben, P. | Schwamborn, K. | Wirtz, R. | Horn, T. | Wullich, B. | Hölzel, M. | Hartmann, A. | Gschwend, J. | Weichert, W. | Erlmeier, F., Erlangen, Bonn, Regensburg, Ulm, Herne, Mannheim, München, Köln, Mannheim
- 10:35 **Expression of the enfortumab vedotin target Nectin-4 strongly decreases during metastatic progression of urothelial carcinoma**
Klümper, N. | Ralser, D. | Albrecht, J. | Alajati, A. | Ellinger, J. | Strissel, P. | Strick, R. | Sikic, D. | Bahlinger, V. | Breyer, J. | Ritter, M. | Bolenz, C. | Roghmann, F. | Erben, P. | Schwamborn, K. | Wirtz, R. | Horn, T. | Wullich, B. | Hölzel, M. | Hartmann, A. | Gschwend, J. | Weichert, W. | Erlmeier, F. | Eckstein, M., Bonn, Erlangen, Regensburg, Ulm, Herne, Mannheim, München, Cologne
- 10:40 **A CRISPR-Cas9 based genetic screen to identify genes involved in bladder tumorigenesis**
Chen, M. | Zhang, C. | Zheng, X. | Wang, W. | Azoitei, A. | Stilgenbauer, S. | Bolenz, C. | Günes, C., Ulm
- 10:45 **Degradation of RB1 is essential for early therapy response to CDK4/6 inhibitors**
Hong, T. | Qi, P. | Gansel, J. | Gschwend, J.E. | Nawroth, R., München
- 10:50 **Loss of ORP3 or FAT4 promotes genome instability and the invasive capacity of urothelial cells**
Wang, X. | Liu, J. | Zheng, X. | Azoitei, A. | Jiang, W. | Zehe, V. | Najjar, G. | Wezel, F. | John, A. | Zengerling, F. | Eckstein, M. | Hartmann, A. | Bolenz, C. | Günes, C., Ulm, Erlangen
- 10:55 **The second generation histone deacetylase inhibitor (HDACi) quisinostat synergises with cisplatin and talazoparib in urothelial cancer**
Meneceur, S. | Hoffmann, M. | Niegisch, G., Düsseldorf
- 11:00 **Inhibition of ATM/ATR confers cisplatin sensitivity in platinum-resistant bladder cancer cells**
Chen, M. | Breske, M. | Azoitei, A. | Vallo, S. | Cinatl, J. | Michaelis, M. | Bolenz, C. | Günes, C. | Wezel, F., Ulm, Frankfurt, Canterbury, Großbritannien
- 11:05 **Cisplatin resistant urothelial carcinoma cells are highly sensitive towards CDK12 inhibitor THZ531**
Fortmeyer, M. | Szarvas, T. | Reis, H. | Olah, C. | Ting, S. | Niegisch, G. | Hoffmann, M.J., Duesseldorf, Essen, Frankfurt

- 11:10 **Analyse exosomaler microRNA aus dem Urin von Patienten mit Urothelkarzinom der Harnblase**
Roghmann, F. | Keus, P. | Küpper, C. | von Landenberg, N. | Brehmer, M. | Reike, M. | Häuser, L. | Tully, K. | Wezel, F. | Palisaar, R.-J. | Ochsenfarth, C. | Frey, U. | Noldus, J., Herne, Ulm
- 11:15 **Selective nanoparticles for immunotherapy of high-grade non-muscle invasive bladder cancer (NMIBC)**
Iltzsche, M. | Nahhas, D. | Tietze, S. | Wetterling, N. | Hesse, M. | Appelhans, D. | Temme, A. | Thomas, C. | Kind, B. | Füssel, S., Dresden
- 11:20 **Prognostic value of tumour-infiltrating lymphocytes in squamous cell carcinoma of the bladder**
Eismann, L. | Ledderose, S. | Volz, Y. | Schulz, G. | Buchner, A. | Schlenker, B. | Stief, C. | Rodler, S., München
- 11:25 **E2F1 possesses dual roles in the adenoviral life cycle**
Hindupur, S. | Mantwill, K. | Holm, P.S. | Gschwend, J.E. | Nawroth, R., München, Innsbruck, Österreich
- 11:30 **CDCP1 is overexpressed in advanced urothelial tumors and sustains tumor-associated macrophages**
Saponaro, M. | Flottmann, S. | Klümper, N. | Hommerding, O. | Ritter, M. | Kristiansen, G. | Alajati, A., Bonn
- 11:35 **Vorhersage des Ansprechens auf neoadjuvante Chemotherapie bei Patienten mit muskelinvasivem Harnblasenkarzinom durch molekulare Subtypisierung und Bewertung des FGFR-Zielgens**
Ecke, T. | Voß, P. | Hallmann, S. | Friedersdorff, F. | Barski, D. | Otto, T. | Waldner, M. | Veltrup, E. | Linden, F. | Hake, R. | Eidt, S. | Roggisch, J. | Heidenreich, A. | Koch, S. | Wirtz, R., Bad Saarow, Berlin, Neuss, Köln
- 11:40 **Eine niedrige Nectin-4 Expression ist mit einer besseren Prognose im muskelinvasiven Blasenkarzinom assoziiert**
Nitschke, K. | Kowalewski, K.-F. | Gro bhans, J. | Wildner, L. | Pause, L. | Böhm, L. | Gaiser, T. | Popovic, Z. | Kriegmair, M. | Worst, T.S. | Nuhn, P., Mannheim
- 11:45 **Artesunat inhibiert signifikant die Adhäsion und Invasion von Cisplatin-resistenten Harnblasenkarzinomzellen**
Vakhrusheva, O. | Zhao, F. | Markowitsch, S.D. | Michaelis, M. | Cinatl, J. | Efferth, T. | Haferkamp, A. | Juengel, E., Mainz, Kent, Großbritannien, Frankfurt am Main

10:30 – 12:00 | Saal G 1

PROSTATAKARZINOM – THERAPIE LOKAL FORTGESCHRITTENER TUMOREN

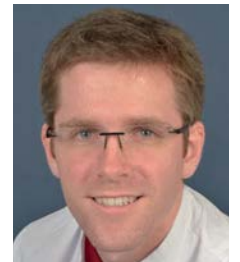
V03 | PCA

MODERATION

Borkowetz, A., Dresden | Heidenreich, A., Köln | Linxweiler, J., Homburg

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 10:30 **Verbesserung des lokalen Stagings und des onkologischen Outcomes bei lokal-fortgeschrittenem Prostatakarzinom und radikaler Prostatektomie durch die neoadjuvante Hormontherapie**
Ekrama, B.A. | Baunacke, M. | Thomas, C. | Borkowetz, A., Dresden
- 10:40 **Erfassung der Lymphozelenh ufigkeit bei robotisch-assistierten minimal-invasiven radikalen Prostatektomien unter Bildung eines peritonealen Schwenklappens (ProLy) – Ergebnisse einer prospektiv randomisierten Multicenter-Studie**
Gloger, S. | Ubrig, B. | Boy, A. | Leyh-Bannurah, S.-R. | Siemer, S. | Arndt, M. | Stolzenburg, J.-U. | Franz, T. | Oelke, M. | Witt, J.H., Bochum, Gronau, Homburg/Saar, Leipzig
- 10:50 **Wie sinnvoll ist Patient Blood Management für Patienten, die für eine radikale Prostatektomie geplant sind?**
Beyer, K. | Graefen, M. | Knipper, S. | Beyer, B. | Ekrutt, J. | Heinzer, H., Hamburg
- 11:00 **NeuroSAFE Schnellschnittuntersuchung bei potentiell nervenschonender radikaler Prostatektomie: Vergleich von konventioneller Kryotechnik und Fluoreszenz-basierter Konfokalmikroskopie (FCM) – Erste Ergebnisse**
Köllermann, J. | Koll, F.J. | Reis, H. | Tsch bunin, A. | Gretser, S. | Preisser, F. | H h, B. | Wenzel, M. | Mandel, P. | Chun, F. | Wild, P.J., Frankfurt
- 11:10 **Der Einfluss des Gleason Score auf das onkologische und patient reported Outcome bei Patienten mit lymphknotenpositivem Prostatakarzinom nach radikaler Prostatektomie**
Westhofen, T. | Buchner, A. | Schlenker, B. | Becker, A. | Stief, C.G. | Kretschmer, A., München
- 11:20 **Niedrigere Mortalität nach adjuvanter Radiotherapie (aRT) bei Patienten mit positiven Lymphknoten bei radikaler Prostatektomie (RPE): Eine pr ferenzbasierte Studie.**
Fröhner, M. | Coressel, Y. | Koch, R. | Borkowetz, A. | Thomas, C. | Wirth, M. | Hölscher, T., Chemnitz, Dresden
- 11:30 **The effect of race/ethnicity on cancer-specific mortality after salvage radical prostatectomy**
Wenzel, M. | Hoeh, B. | Welte, M. | W rnshimmel, C. | Graefen, M. | Kluth, L. | Becker, A. | Preisser, F. | Mandel, P. | Karakiewicz, P. | Chun, F., Frankfurt, Hamburg, Montreal, Kanada
- 11:40 **Der maximale standardisierte Uptake-Wert in Patienten mit PSMA-PET-basierter Salvage-Strahlentherapie bei rezidiviertem oder persistierendem Prostatakarzinom nach Prostatektomie – eine retrospektive multizentrische Analyse**
Spohn, S.K.B. | Farolfi, A. | Schandeler, S. | Vogel, M.M.E. | Ruf, J. | Mix, M. | Kirste, S. | Ceci, F. | Fantini, S. | Lanzafame, H. | Gratzke, C. | Sigle, A. | Combs, S.E. | Bernhardt, D. | Gschwend, J.E. | Buchner, J.A. | Trapp, C. | Belka, C. | Bartenstein, P. | Eiber, M. | Nekolla, S.G. | Schiller, K. | Grosu, A.L. | Schmidt-Hegemann, N.-S. | Zamboglou, C. | Peeken, J.C., Freiburg, Bologna, Italien, München, Mailand, Italien



Linxweiler, J.,
Habilitation 2021/22

11:50 **Therapierelevante somatische Mutationen beim metastasierten Prostatakarzinom**
Falk, M. | Schatz, S. | Reufer, Y. | Tiemann, K., Hamburg

13:30 – 15:00 | Saal G 1

3K: THERAPIE DES NIERENZELLKARZINOMS: OPERATIV UND SYSTEMISCH

V04 | Onkologie – nicht PCA

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

MODERATION

Burchardt, M., Greifswald | Schrader, A.J., Münster | Uhlig, A., Göttingen



Uhlig, A.,
Habilitandin 2021/22

13:30 **Bundesweite Trends bei der operativen Behandlung des Nierenzellkarzinoms in Deutschland (2010–2019)**

Leicht, H. | Kyriazis, I. | Fahlenbrach, C. | Gilfrich, C. | Günster, C. | Jeschke, E. | Popken, G. | Roigas, J. | von Zastrow, C. | Stolzenburg, J.-U., Berlin, Athen, Griechenland, Straubing, Potsdam, Hannover, Leipzig

13:35 **An External Validation of the Nocera Nomogram: Predicting non-organ confined stage of $\geq pT3$ in cT1 clear cell renal cell carcinoma**

Wenzel, M. | Hoeh, B. | Gambetta, H. | Kluth, L. | Mandel, P. | Chun, F. | Becker, A. | Krimphove, M., Frankfurt

13:40 **Perirenales adhärenes Fett: Einfluss auf die chirurgische Komplexität, das perioperative Ergebnis und den Zugangsweg bei der Nierenteilresektion**

Walach, M.T. | Katzendorn, O. | Schiefelbein, F. | Schneller, A. | Schön, G. | von Klot, C.-A.J. | Kuczyk, M.A. | Mühlbauer, J.K. | Nuhn, P. | Kriegmair, M.C. | Harke, N.N., Mannheim, Hannover, Würzburg, Planegg

13:45 **Symptomatische Pseudoaneurysmen nach Nierenteilresektion und deren Behandlung: Ein Vergleich nach Operationsverfahren**

Al-Kailani, Z. | Linxweiler, J. | Mink, J. | Stöckle, M. | Siemer, S. | Maßmann, A. | Zauschner, P., Homburg-Saar

13:50 **Der Einfluss operativer Vorerfahrung vor robotischer Nierenteilresektion auf das perioperative Outcome: eine multizentrische Analyse mit 2.500 Patienten**

Zeuschner, P. | Siemer, S. | Stöckle, M. | Schiefelbein, F. | Schneller, A. | Schön, G. | Wiesinger, C. | Pfuner, J. | Ubrig, B. | Gloger, S. | Osmonov, D. | Eraky, A. | Witt, J.H. | Liakos, N. | Wagner, C. | Hadaschik, B. | Radtke, J.P. | Al Nader, M. | Imkamp, F. | Kuczyk, M.A. | Huusmann, S. | Harke, N.N., Homburg/Saar, Würzburg, Planegg, Wels, Österreich, Bochum, Kiel, Gronau, Essen, Hannover

13:55 **Roboter-assistierte versus manuelle Uro Dyna-CT-gesteuerte Nierenpunktion an einem ex-vivo Modell**

Grüne, B. | Burger, R. | Bauer, D. | Schäfer, A. | Rothfuss, A. | Stallkamp, J. | Kriegmair, M. | Rassweiler-Seyfried, M.-C., Mannheim

14:00 **Metastatic stage vs complications at radical nephrectomy with inferior vena cava thrombectomy**

Hoeh, B. | Flammia, R. | Hohenhorst, L. | Sorce, G. | Panunzio, A. | Chierigo, F. | Tian, Z. | Saad, F. | Gallucci, M. | Briganti, A. | Shariat, S. | Graefen, M. | Tilki, D. | Antonelli, A. | Terrone, C. | Kluth, L. | Becker, A. | Chun, F. | Karakiewicz, P., Frankfurt am Main, Rom, Italien, Hamburg, Milan, Italien, Verona, Italien, Genova, Italien, Montreal, Kanada, Wien, Österreich

14:05 **Robotische Radiochirurgie für die Behandlung von Metastasen im Nierenzellkarzinom**

Rodler, S. | Götz, M. | Graser, A. | Casuscelli, J. | Muacevic, A. | Stief, C. | Staehler, M., München

14:10 **Einfluss der primären Resistenz gegenüber Tyrosinkinaseinhibitoren auf die Sequenztherapie beim metastasierten Nierenzellkarzinom in der Ära der Immunonkologie**

Mager, R. | Börner, J.H. | Jüngel, E. | Haferkamp, A., Mainz

14:15 **The impact of temporary suspended systemic therapy on survival outcomes in metastatic renal carcinoma patients**

Janisch, F. | Schulz, R. | Marks, P. | König, F. | Vetterlein, M.W. | Gild, P. | Dahlem, R. | Fisch, M. | Rink, M., Hamburg

14:20 **Real-World-Daten zur IO-basierten Therapie des metastasierten Nierenzellkarzinoms – eine Single-Center-Studie**

Stühler, V. | Herrmann, L. | Rausch, S. | Stenzl, A. | Bedke, J., Tübingen

14:25 **Efficacy and safety of nivolumab plus ipilimumab (N+I) vs sunitinib (S) for first-line (1L) treatment of patients (pts) with advanced sarcomatoid renal cell carcinoma (sRCC) in the phase 3 CheckMate 214 trial with extended 5-year minimum follow-up**

Grimm, M.-O. | Tannir, N.M. | Signoretti, S. | Choueiri, T.K. | McDermott, D.F. | Motzer, R.J. | George, S. | Powles, T. | Donskov, F. | Tykodi, S.S. | Pal, S.K. | Gupta, S. | Lee, C.-W. | Rini, B.I., Jena, Houston, USA, Boston, USA, New York, USA, Buffalo, USA, London, Großbritannien, Aarhus, Dänemark, Seattle, USA, Duarte, USA, Princeton, USA, Nashville, USA

14:30 **Bewertung des systemischen Immun-Inflammations-Index bei Patienten mit einem metastasierten Nierenzellkarzinom unter Ipilimumab plus Nivolumab in der Erstlinie**

Stühler, V. | Herrmann, L. | Rausch, S. | Stenzl, A. | Bedke, J., Tübingen

14:35 **Final overall survival analysis and organ-specific target lesion assessments with 2-year follow-up in CheckMate 9ER (CM 9ER): nivolumab + cabozantinib (N+C) vs sunitinib (S) for patients with advanced renal cell carcinoma (aRCC)**

Bedke, J. | Powles, T. | Choueiri, T.K. | Burotto, M. | Escudier, B. | Bourlon, M.T. | Shah, A.Y. | Suárez, C. | Hamzaj, A. | Porta, C. | Hocking, C.M. | Kesler, E.R. | Gurney, H. | Tomita, Y. | Zhang, J. | Simsek, B. | Scheffold, C. | Apolo, A.B. | Motzer, R.J., Tübingen, London, Großbritannien, Boston, USA, Santiago, Chile, Villejuif, Frankreich, Mexico City, Mexiko, Houston, USA, Barcelona, Spanien, Arezzo, Italien, Bari, Italien, Elizabeth Vale, Australien, Aurora, USA, Westmead NSW, Australien, Niigata, Japan, Princeton, USA, Alameda, USA, Bethesda, USA, New York, USA

14:40 **Endocrine immune-related adverse events in patients with metastatic renal and urothelial cancer treated with immune checkpoint-inhibitors**

Oppolzer, I.A. | Hammer, S. | Holbach, S. | Burger, M. | Schnabel, M.J., Regensburg

13:30 – 15:00 | Saal E

**SEMI-LIVE I – NEUE TECHNIKEN ZUR BEHANDLUNG DER UROLITHIASIS-
URETERORENOSKOPIE**

SL01 | Übergreifende Themen

MODERATION

Klein, J.-T., Wien, Österreich | Neisius, A., Trier

13:30 **Soltive Thulium Faser Laser zur Steintherapie**
Keller, E.X., Zürich, Schweiz13:48 **Digitale flexible Ureterorenoskopie**
Knoll, T., Sindelfingen14:06 **Semi-rigides single-use Ureterorenoskop mit flexibler Spitze**
Straub, M., München14:24 **RIRS mit einem single-use Ureterorenoskop mit Einsatz der Moses Technologie**
Neisius, A., Trier14:42 **Steinmanagement mit dem Thulio-Laser- ein 100 W High Power Advanced Thulium Laser mit RealPulse Technologie**
Chaloupka, M., München

Die Mediathek ist das „visuelle Gedächtnis“ der Deutschen Urologen und sammelt in ihrem Bestand Klassiker sowie brandaktuelle Filme aus der Urologie. Das Archiv umfasst insgesamt mehr als 400 Filme und wird jährlich durch aktuelle Neuzugänge erweitert. Die Mediathek bietet Filmbeiträge zur urologischen Diagnostik und Therapie für die Aus- und Weiterbildung der klinisch tätigen sowie der niedergelassenen Fachärzte und des Assistenz- und Pflegepersonals der Urologie.

www.urologenportal.de/mediathek

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 22.09.2022

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM DONNERSTAG, 22.09.2022

ÜBERSICHT

SEITE

Tagesübersicht	S. 62
Plenum	S. 64
Forumssitzungen	S. 68
Akademieforen	S. 75
Vorträge – Filmsitzungen	S. 76
Semi-Live	S. 95

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

Raum ▶ ▼ Zeit	Saal 1	Saal 4	Saal A2	Saal B	Saal C	Saal X 1-2	Saal X 3-4	Saal X 5-6	Saal X 7-8	Saal X 9-10	Saal X 11-12	Saal D	Saal E
8:00	P2 Tumorboard Prostatakarzinom: Von der radikalen Prostatektomie bis zur Radio- ligandentherapie S. 64	P3 Interdisziplinäres Beckenbodenzentrum – wie würden Sie behandeln? S. 65											
8:30													
9:00													
9:30													
10:00	Pause												
10:30	P4 Plenum der Prä- sidentin: Gemein- sam Zukunft Gestalten S. 67												
11:00													
11:30													
12:00	Pause												
12:30												SAT05 Aquabla- tion-Rob. Wasserstrahl. Neuer Ther. stand. m. 5-J.-Daten S. 220	SAT06 PARP- Inhibition als Komb.- therapie b. Prostata- karzinom S. 220
13:00													
13:30	V05 Prostata- karzinom- MRT im Focus S. 76	F04 Laser Lithotryp- sie: Was ist Stan- dard in der Steinbe- handlung? S. 68	V06 Geschichte d. Urolo- gie – span- nender Rückblick: Rand- gebiete, Teilaspekte u. Frauen i. d. Urologie S. 77	V07 Operative Techniken: endouro- logisch, minimal invasiv, offen chir- urgisch S. 78	F05 Aktuel- les z. Rekonstr. Urologie: Leitlinien, min.-inva- sive Verf., Transgen- der S. 69	V08 Harnin- kontinenz und Neuro- urologie: Forschung bis Klinik S. 79	F06 GeSRU Mile- stones: Kinderuro- logie – was Assisten- ten wissen müssen S. 69	V09 Nieren- karzinom: Grundla- genfor- schung und Marker S. 80	V10 Geriatr. Urologie: Einfluss d. Alters auf Therapie, Nebenwir- kungen u. Lebens- qualität S. 81	V11 Benigne Prostata- hyperpla- sie (BPH): endouro- logische Therapie S. 82	F07 BvDU- Berufspol. Forum: Digitalis- .–Aktuelles z. IT-Status i. d. urol. Praxis S. 70	V12K 3K: Urothel- karzinom: Grundla- genfor- schung S. 83	SL02 Semi- Live II – Neue Technolo- gien der Laparos- kopie S. 95
14:00													
14:30													
15:00	Pause												
15:30												SAT10 mPC- Abirateron- Stellenwert i. d. Sequ- -therapie heute S. 225	SAT11 IO-Kombi- nationsthe- rapien beim Harnbla- senkarzi- nom S. 226
16:00													
16:30	F08 Klin. Stud- ien kritisch unter die Lupe ge- nommen- wo ändern sich wirk- lich Standards? S. 70	V15 Prostata- karzinom- Neudia- gnose, Diag- nostik, Prädiktion S. 87	V16 Digitali- sierung: Platt- formen, Entschei- dungs- hilfen, KI, Teleme- dizin S. 88	F09 Infektio- logie beim geriat- rischen Patienten: Anspruch und Rea- lität S. 71	V17 Benigne Prostata- hyperpla- sie (BPH): operative Therapie S. 89	F10 J-AK: Der gefähr- lichste Satz für jede Idee- Das haben wir immer schon gemacht! S. 72	F11 Transition: Angeb. Fehlbild. – was muss der Erw.-uro- loge/die -urologin wissen S. 72	F12 AG Ober- ärzt:in- nen – Stra- tegische Planung Operativer Fertigkei- ten S. 73	Grem AK Endo- urologie S. 176	V18K 3K: Tumo- ren der äußeren Genitales: Hodentum- oren und Peniskar- zinom 1 S. 90	BvDU MV S. 176	V19 Urolithi- asis: Obstruk- tion und Therapie S. 92	SL03 Semi Live III – Neue Technol. z. r Bhd. v. Patholo- gien d. unteren Harntrak- tes S. 95
17:00													
17:30													
18:00													
18:30													

Saal F	Saal G 1	Saal G 2	Saal 8	Saal Y 1	Saal Y 2	Saal Y 3	Saal Y 4	Saal Y 5-8	Saal Y 9	Saal Y 10	Foyer Saal G	◀ Raum Zeit ▼
				AEK04 J-AK: GeSRU Anfän- geropera- tionen für Ärzt:innen in der WB S. 143	AEK05 Ejakulat- analyse WHO S. 144	AEK06 Schmerz- therapie- Ein Update S. 145						8:00
												8:30
												9:00
												9:30
												10:00
												10:30
												11:00
												11:30
												12:00
												12:30
												13:00
												13:30
												14:00
												14:30
												15:00
												15:30
												16:00
												16:30
												17:00
												17:30
												18:00
												18:30

PLENUM

08:00 – 10:00 | SAAL 1

TUMORBOARD PROSTATAKARZINOM: VON DER RADIKALEN PROSTATEKTOMIE BIS ZUR RADIOLIGANDENTHERAPIE

P2 | PCA

MODERATION

Fichtner, J., Oberhausen | Graefen, M., Hamburg | Gschwend, J., München | von Amsberg, G., Hamburg

Panel:

Prof. Dr. Böhmer, Berlin (Strahlentherapeut)
Prof. K. Herrmann, Essen (Nuklearmediziner)
Prof. T. Maurer, Hamburg (Urologe)
Prof. S. Perner, Lübeck (Pathologe)
PD Dr. A. Volk, Hamburg (Humangenetiker)

Neu-diagnostiziertes Hoch-Risiko Prostatakarzinom: Welche Therapie?

08:00 Paneldiskussion

Adjuvante oder frühe Salvage Radiatio

08:10 Paneldiskussion

08:19 **Impulsvortrag zur Datenlage adjuvante Radiatio vs. frühe Salvage-Radiatio**
Böhmer, D., Berlin

PSA-Rezidiv: PSMA-PET und Therapie?

08:26 Paneldiskussion

08:42 **Impulsvortrag: Metastasen-direktive Therapie**
Maurer, T., Hamburg

Entwicklung zum mHSPC

08:49 Paneldiskussion

08:58 **Impulsvortrag: Medikamentöse Therapie des mHSPC**
von Amsberg, G., Hamburg

Progression – Genetische Testung?

09:05 Paneldiskussion

09:15 **Impulsvortrag: Zeitpunkt, Methodik und Umfang der genetischen Testung**
Volk, A., Hamburg

09:22 **Verleihung des Maximilian Nitze-Preises an Prof. Dr. Isabel Heidegger-Pircher sowie PD Dr. Charis Kalogirou**
Gschwend, J., München

Progrediente high-volume Metastasierung

09:27 Paneldiskussion

09:35 **Impulsvortrag: Radioliganden-Therapie**
Herrmann, K., Essen

Neuroendokrine Entdifferenzierung

09:42 **Impulsvortrag: Charakterisierung des transdifferenzierten neuroendokrinen Prostatakarzinoms**
Perner, S., Lübeck

09:49 Paneldiskussion

08:00 – 10:00 | Saal 4

„INTERDISZIPLINÄRES BECKENBODENZENTRUM“ – WIE WÜRDEN SIE BEHANDELN?

P3 | Urologische Funktionsdiagnostik und Urologie der Frau

MODERATION

Haferkamp, A., Mainz | Hampel, C., Erwitte | Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

Deszensus/Beckenbodensenkung

08:00 **Fallvorstellung**
Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

08:03 **Therapievorschlag Urologie**
Gunnemann, A., Detmold

08:08 **Therapievorschlag Gynäkologie**
Reisenauer, C., Tübingen

08:13 **Therapievorschlag Koloproktologie**
Kneist, W., Eisenach

08:18 **Diskussion**

08:25 **Übersichtsreferat – Deszenzoperationen: was, wann, bei wem?**
Loertzer, H., Kaiserslautern

Fistelchirurgie bei der Frau: Vesikovaginale Fisteln

08:40 **Fallvorstellung**
Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

08:43 **Therapieverschlagn Urologie**
Neymeyer, J., Berlin

08:49 **Therapieverschlagn Gynäkologie**
Reisenauer, C., Tübingen

08:55 **Diskussion**

09:05 **Übersichtsreferat: Vesikovaginale Fisteln**
Hampel, C., Erwitte

Fistelchirurgie beim Mann: Rektourethrale / -vesikale Fisteln

09:20 **Fallvorstellung**
Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

09:23 **Therapieverschlagn Urologie**
Lampel, A., Villingen-Schwenningen

09:29 **Therapieverschlagn Koloproktologie**
Kneist, W., Eisenach

09:35 **Diskussion**

09:45 **Übersichtsreferat: rektourethrale Fisteln**
Fisch, M., Hamburg

10:15 – 12:00 | Saal 1

PLENUM DER PRÄSIDENTIN: GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

P4 | Übergreifende Themen

MODERATION

Fisch, M., Hamburg | Michel, M.S., Mannheim

10:15 **Gemeinsam Zukunft Gestalten**
Fisch, M., Hamburg

10:30 **Vorstellung Prof. Marylyn Addo**
Fisch, M., Hamburg

10:33 **COVID-19: „Was haben wir für die Zukunft gelernt“**
Addo, M., Hamburg

10:53 **Vorstellung Prof. Gerhard Ehninger**
von Amsberg, G., Hamburg

10:56 **Immuntherapie der Zukunft? Zelluläre Therapieansätze als neues Behandlungskonzept in der Uroonkologie**
Ehninger, G., Dresden

11:16 **Vorstellung Prof. Jutta Allmendinger**
Fichtner, J., Oberhausen

11:19 **Arbeit aufwerten – Demokratie stärken**
Allmendinger, J., Berlin

11:39 **Ansprache des Generalsekretärs**
Michel, M.S., Mannheim

13:30 – 15:00 | Saal 4**LASER LITHOTRYSIE: WAS IST STANDARD IN DER STEINBEHANDLUNG?**

F04 | Urolithiasis

MODERATION

Danuser, H., Luzern, Schweiz | Heinzlbecker, J., Homburg/Saar | Wendt-Nordahl, G., Sindelfingen

13:30 **Einleitung**

Danuser, H., Luzern, Schweiz

Der beste Laser für die flexible URS ist ein...13:32 **Low-power Holmium Laser**

Lebentrau, S., Eberswalde

13:37 **High-power Holmium Laser**

Becker, A., Frankfurt

13:42 **Thulium Faser Laser**

Bach, T., Hamburg

13:47 **Gepulster Thulium Laser**

Miernik, A., Freiburg

13:52 **Panel-Diskussion**Heinzlbecker, J., Homburg/Saar
Neisius, A., Trier14:02 **State of the Art – Intrarenaler Druck und Temperatur bei der Laser Lithotripsie**

Strittmatter, F., Fürstfeldbruck

14:12 **Falldiskussion: Komplexer Nierenbeckenausgussstein, am besten behandeln mit...**14:12 **Fallvorstellung**

Danuser, H., Luzern, Schweiz

14:15 **Minimalinvasive PCNL im Großformat**

Nagele, U., Hall, Österreich

14:18 **Mini PCNL**

Lahme, S., Pforzheim

14:21 **Multitrakt PCNL**

Knoll, T., Sindelfingen

14:24 **Endoscopic combined intrarenal surgery**

Rassweiler-Seyfried, M.-C., Mannheim

14:27 **Panel-Diskussion**

Danuser, H., Luzern, Schweiz

14:42 **Zusammenfassung**

Heinzlbecker, J., Homburg/Saar

13:30 – 15:00 | Saal C**AKTUELLES ZUR REKONSTRUKTIVEN UROLOGIE: LEITLINIEN, MINIMAL INVASIVE VERFAHREN, TRANSGENDER**

F05 | Rekonstruktive Urologie

Vorträge 15 Min. zzgl. jeweils 3 Min. Diskussion

MODERATION

Morgenstern, S.C., Frankfurt am Main | Pandey, A., Nürnberg | Pfalzgraf, D.P., Mannheim

13:30 **Therapie der Blasenhalstriktur unter Berücksichtigung der aktuellen EAU Guidelines**

Rosenbaum, C., Hamburg

13:48 **Update: Management der hinteren, posttraumatischen Harnröhrenstriktur**

Hagedorn, J., Seattle, USA

14:06 **Harnröhrenstriktur bei der Frau und Transgenderpatienten: Was beachten? Wie therapieren?**

Riechardt, S., Hamburg

14:24 **Minimal invasive Verfahren zur Therapie der bulbären Harnröhrenstriktur**

Marks, P., Hamburg

14:42 **Roboter assistierte Chirurgie in der rekonstruktiven Urologie – Was ist möglich, was ist sinnvoll?**

Hagedorn, J., Seattle, USA

13:30 – 15:00 | Saal X 3-4**GESRU MILESTONES: KINDERUROLOGIE – WAS ASSISTENTEN WISSEN MÜSSEN**

F06 | Kinder- und Jugendurologie

MODERATION

Ebert, A.-K., Ulm | König, P., Erlangen | Rösch, W., Regensburg

Jeder Vortrag beinhaltet 5 Minuten Diskussion

13:30 **Rezidivierende HWI**

Necknig, U., Lindenberg

- 13:48 **Enuresis**
Batzill, K., W., Krefeld
- 14:06 **Vesikoureteraler Reflux**
Banek, S., Frankfurt
- 14:24 **Hypospadie**
Wünsch, L., Lübeck
- 14:42 **Phimose und Burried Penis**
Lingnau, A., Berlin

13:30 – 15:00 | Saal X 11-12

BvDU-BERUFSPOLITISCHES FORUM: DIGITALISIERUNG – AKTUELLES ZUM IT-STATUS IN DER UROLOGISCHEN PRAXIS

F07 | Sonstiges

MODERATION

Kollenbach, P., Kassel | Quack, T., Plön | Steiniger, C., Lübbenau

- 13:30 **Überblick aus der berufspolitischen Perspektive**
Steiniger, C., Lübbenau
- 13:52 **Digitalisierung aus der Perspektive einer Landes-KV**
Götze, C., Bad Segeberg
- 14:14 **„Wie läuft es tatsächlich in der Praxis?“**
Rau, O., Wernigerode | Rug, M., Karlsruhe
- 14:36 **Datenschutz und Cybersicherheit in der Praxis**
Schultz, F., Detmold

16:30 – 18:00 | Saal 1

KLINISCHE STUDIEN KRITISCH UNTER DIE LUPE GENOMMEN – WO ÄNDERN SICH WIRKLICH STANDARDS?

F08 | Sonstiges

MODERATION

Melchior, S.W., Bremen | von Amsberg, G., Hamburg | Wolff, J.M., Düsseldorf

- 16:30 **Offene vs. Roboter-assistierte Zystektomie und Harnableitung**
Gschwend, J., München
- 16:38 **Offene vs. Roboter-assistierte partielle Nephrektomie (OPERA)**
Roigas, J., Berlin

- 16:46 **Panel Diskussion: Radikale Zystektomie und partielle Nephrektomie – in Zukunft nur noch Robotisch?**
Gschwend, J., München | Roigas, J., Berlin | Stenzl, A., Tübingen
- 17:00 **Darolutamide vs. Placebo in combination with ADT + Docetaxel in mHSPC (ARASENS)**
Ribal, M., Barcelona, Spanien
- 17:08 **Lutetium PSMA-treatment for mCPRPC (TheraP, VISION-Studie)**
Steuber, T., Hamburg
- 17:16 **Panel Diskussion: Do we need to adapt our treatment algorithm in metastatic prostate cancer?**
Ohlmann, C.-H., Bonn | Ribal, M., Barcelona, Spanien | Steuber, T., Hamburg
- 17:30 **Adjuvant Pembrolizumab after nephrectomy in renal cell carcinoma (KEYNOTE-564)**
Grimm, M.-O., Jena
- 17:38 **Adjuvant Nivolumab vs. Placebo in muscle invasive urothelial carcinoma (CheckMate 274)**
Retz, M., München
- 17:46 **Panel Diskussion: Adjuvante Immuntherapie – für wen, wie aufklären, wie lange?**
Grimm, M.-O., Jena | Retz, M., München | Rink, M., Hamburg

16:30 – 18:00 | Saal B

INFEKTILOGIE BEIM GERIATRISCHEN PATIENTEN: ANSPRUCH UND REALITÄT

F09 | Übergreifende Themen

MODERATION

Gleißner, J., Wuppertal | Liebold, T., Dresden | Manseck, A., Ingolstadt

- 16:30 **Bakteriurie – nie behandeln?**
Stein, J., Burgwedel
- 16:48 **Bakteriurie bei Katheterableitung – wie sieht es wirklich aus?**
Manseck, S., Regensburg
- 17:06 **Restharn – tolerieren oder therapieren?**
Kirschner-Hermanns, R., Bonn
- 17:24 **Spezielle pharmakologische Probleme des geriatrischen Patienten: Darreichungsform, Dosierung, Genderunterschiede**
Weitschies, W., Greifswald
- 17:42 **Problem Multimorbidität und Polypharmazie am Harntrakt – von der Idee zur App**
Wiedemann, A., Witten

16:30–18:00 | Saal X 1-2

J-AK: DER GEFÄHRLICHSTE SATZ FÜR JEDE IDEE – „DAS HABEN WIR IMMER SCHON GEMACHT!“

F10 | Sonstiges

MODERATION

Kranz, J., Aachen | Necknig, U., Lindenberg | Siech, C., Frankfurt am Main

16:30 **Veränderungen im Berufsleben – was fordert uns heraus?**
Saar, M., Aachen

17:00 **Innovationen in der Urologie: Garanten für den Fortschritt**
Bolenz, C., Ulm

17:30 **Zukunft gestalten – welche Veränderungen braucht das Fach?**
Michel, M.S., Mannheim

16:30–18:00 | Saal X 3-4

TRANSITION: ANGEBORENE FEHLBILDUNGEN – WAS MUSS DER ERWACHSENENUROLOGE/DIE -UROLOGIN WISSEN

F11 | Übergreifende Themen

MODERATION

Ebert, A.-K., Ulm | Filipas, D., Wiesbaden | Stein, R., Mannheim

Varianten der Geschlechtsentwicklung

16:30 **Fallvorstellung**
Younsi, N.F., Mannheim

16:33 **Vor- und Nachsorge bei Menschen mit Varianten der Geschlechtsentwicklung**
Krege, S., Essen

Blasenekstrophie

16:48 **Fallvorstellung**
Lingnau, A., Berlin

16:51 **Vor- und Nachsorge bei Menschen mit Blasenekstrophie**
Rösch, W., Regensburg

Hypospadie

17:06 **Fallvorstellung**
Kunz, I., Krefeld

17:09 **Vor- und Nachsorge**
Riechardt, S., Hamburg

Spina bifida

17:24 **Fallvorstellung**
Lassmann, J., Berlin

17:27 **Vor- und Nachsorge bei Menschen mit spinaler Dysraphie**
Stein, R., Mannheim

17:44 **Ausblick / Diskussion**

16:30–18:00 | Saal X 5-6

AG OBERÄRZT:INNEN – STRATEGISCHE PLANUNG OPERATIVER FERTIGKEITEN

F12 | Sonstiges

MODERATION

Knoll, T., Sindelfingen | Marghawal, D., Hamburg | von Ostau, N., Essen

16:30 **Plötzlich Oberärzt:in – Welche operativen Fertigkeiten benötige ich für den 1. Hintergrunddienst?**
Honeck, P., Mannheim

16:45 **Diskussion**
Honeck, P., Mannheim

17:00 **Plötzlich Teilzeitkraft – Wie gelingt Vereinbarkeit von operativer Ausbildung und Arbeitszeitreduktion?**
Hegemann, M.L., Sindelfingen

17:15 **Diskussion**
Hegemann, M.L., Sindelfingen

17:30 **Plötzlich Chefärzt:in – Was wird gesucht: Allzweckwaffe oder Spezialist:in im OP?**
Hadaschik, B.A., Essen

17:45 **Diskussion**
Hadaschik, B.A., Essen

16:30 – 18:00 | Saal G 2

UPDATE ANDROLOGIE: FERTILITÄT, INDURATIO PENIS PLASTICA, FUNKTIONSTÖRUNGEN, HYPOGONADISMUS

F13 | Andrologie

MODERATION

Kliesch, S., Münster | Sperling, H., Mönchengladbach

- 16:30 **Experimentelle Fertilitätsprotektion: aktueller Stand und zukünftige Entwicklungen**
Neuhaus, N., Münster
- 16:42 **Induratio penis plastica: was erwarten die Patienten von der Therapie?**
Soave, A., Hamburg
- 16:54 **Assessment of conservative combination therapies for active and stable Peyronie's disease: a systematic review and meta-analysis**
Pyrgidis, N. | Yafi, F. | Sokolakis, I. | Dimitriadis, F. | Mykoniatis, I. | Russo, G.I. | Verze, P. | Hatzichristodoulou, G., Nürnberg, Orange, USA, Thessaloniki, Griechenland, Catania, Italien, Fisciano, Italien
- 17:01 **Konventionelle vs. mikro TESE bei nicht-obstruktiver Azoospermie**
Diemer, T., Gießen
- 17:13 **Ersetzen digitale Gesundheitsanwendungen die Sexualmedizin bei der Therapie von sexuellen Funktionsstörungen des Mannes?**
Nieder, T., Hamburg
- 17:25 **Subgruppenanalyse einer digitalen Therapie bei Erektionsstörungen**
Wiemer, L. | Bartelheimer, T. | Raschke, R. | Miller, K., Berlin, Teltow
- 17:32 **Testosteronsubstitution bei hypogonadalen Männern mit PCa**
Mulhall, J., New York, USA
- 17:44 **Diskussion**

AKADEMIEFORUM

13:30 – 15:00 | Saal G 2

NIERENZELLKARZINOM, HODENTUMOR UND PENISKARZINOM – STRUKTURIERTE FALLPRÄSENTATIONEN

AF09.3 | Onkologie – nicht PCA

AK Onkologie

MODERATION

Albrecht, W., Mistelbach, Österreich | Heck, M., München | Krege, S., Essen | vom Dorp, F., Duisburg

- 13:30 **Fall 1: Metastasiertes Nierenzellkarzinom – mein Patient will Chirurgie und nicht vergiftet werden**
Doehn, C., Lübeck
- 13:43 **Diskussion**
Doehn, C., Lübeck
- 13:50 **Fall 2: Metastasiertes Nierenzellkarzinom – der Patient möchte das Beste vom Besten**
Grimm, M.-O., Jena
- 14:03 **Diskussion**
Grimm, M.-O., Jena
- 14:10 **Fall 3: Seminom klinisches Stadium I – der Patient wollte Surveillance und jetzt haben wir den Salat**
Krege, S., Essen
- 14:23 **Diskussion**
Krege, S., Essen
- 14:30 **Fortgeschrittenes Peniskarzinom – ein Fall für ein individualisiertes Behandlungskonzept?**
Protzel, C., Schwerin
- 14:43 **Diskussion**
Protzel, C., Schwerin

13:30 – 15:00 | Saal 1

PROSTATAKARZINOM – MRT IM FOCUS

V05 | PCA

MODERATION

Apfelbeck, M., München | Graser, A., München | Schlomm, T., Berlin | Seifert, H.-H., Basel, Schweiz



Apfelbeck, M.,
Habilitation 2021/22



Graser, A.,
Habilitation 2021/22

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Biparametric versus multiparametric Prostate-MRI before robot-assisted trans-perineal biopsy**
Thaiss, W. | Moser, S. | Rausch, S. | Scharpf, M. | Nikolaou, K. | Stenzl, A. | Kruck, S. | Bedke, J. | Kaufmann, S., Ulm, Tübingen, Pforzheim
- 13:40 **PSA-Dichte als Prädiktor eines klinisch signifikanten Prostatakarzinoms bei PI-RADS 3 Läsionen: eine multizentrische Evaluation**
Mahjoub, S. | Sigle, A. | Borkowetz, A., Hannover, Freiburg im Breisgau, Dresden
- 13:50 **PI-RADS 3 Läsionen im multiparametrischen MRT der Prostata (mpMRT) – biopsieren ?**
Miemietyz, N. | Hofmann, R. | Figiel, J. | Mahnken, A. | Hegele, A., Marburg, Biedenkopf
- 14:00 **Why we miss significant prostate cancer in MRI-targeted biopsy and how to address this challenge**
Sigle, A. | Weishaar, M. | Morlock, J. | Benndorf, M. | Krauss, T. | Grabbert, M. | Gratzke, C. | Jilg, C., Freiburg
- 14:10 **Interferenz von Medikation und MRT-basierter Prostatakarzinom-Detektion**
Sigle, A. | Weishaar, M. | Morlock, J. | Haverkamp, C. | Binder, N. | Grabbert, M. | Gratzke, C. | Jilg, C., Freiburg
- 14:20 **Prädiktiver Stellenwert der MRT/TRUS Fusionsbiopsie auf die Selektion von Patienten mit klinisch signifikanten Prostatakarzinom für die fokale Therapie**
Mangold, A. | Brummeisl, W. | Siokou, F.-S. | Buchner, B. | Ganzer, R., Bad Tölz
- 14:30 **Einfluss der MR-Kontrastmittelgabe und Erfahrung auf die Detektion von Prostatakarzinomen: Vergleich zwischen bi- versus multiparametrischer MRT**
Schimmöller, L. | Al-Monajjed, R. | Ullrich, T. | Arsov, C. | Antoch, G. | Albers, P., Düsseldorf
- 14:40 **Impact of dynamic contrast-enhanced MRI in 1.5T versus 3T MRI for clinically significant prostate cancer detection**
Schimmöller, L. | Blondin, D. | Arsov, C. | Al-Monajjed, R. | Ullrich, T. | Antoch, G. | Albers, P., Düsseldorf, Mönchengladbach

13:30 – 15:00 | Saal A2

GESCHICHTE DER UROLOGIE – SPANNENDER RÜCKBLICK: RANDGEBIETE, TEILASPEKTE UND FRAUEN IN DER UROLOGIE

V06 | Sonstiges

MODERATION

Moll, F.H., Köln | Schultheiss, D., Gießen

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Über Selbstbeschädigung und Simulation genitaler Erkrankungen in der gerichtlichen Medizin – ein historisch-forensischer Überblick**
Albrecht, K. | Herrmann, T.R.W., Neuruppin, Frauenfeld, Schweiz
- 13:40 **Zur Seuchengeschichte in der Urologie.- Die Uro Tuberkulose als konstituierendes Element der Fachgeschichte**
Moll, F. | Schwarzbürger, M.-I., Düsseldorf
- 13:50 **Entwicklung des Anteils weiblicher Moderationen und Referate bei den Jahrestagungen der Bayerischen Urologenvereinigung und der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie zwischen 2006 und 2020**
Otto, W., Regensburg
- 14:00 **Exzellenz und Anerkennung in der Medizin – Preiskulturen in der deutschen Urologie 1953-2022**
Halling, T. | Moll, F. | Hansson, N., Düsseldorf
- 14:10 **Die ungewöhnliche Geschichte von Napoleons`s Penis**
Hatzinger, M., Mannheim
- 14:20 **Adrien Proust (1834-1903) und der „Cordon sanitaire“**
Schultheiss, D., Giessen
- 14:30 **Frühe Quellen zur Sexualmedizin und Sexologie aus Wien- Das Grenzgebiet zur Urologie**
Moll, F. | Fangerau, H. | Krischel, M., Düsseldorf
- 14:40 **Dora Brücke-Teleky (1879-1963) Frauen in der Urologie in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts**
Moll, F. | Halling, T. | Nebe, J. | Fangerau, H., Düsseldorf

13:30 – 15:00 | Saal B

OPERATIVE TECHNIKEN: ENDOUROLOGISCH, MINIMAL INVASIV, OFFEN CHIRURGISCH

V07 | Übergreifende Themen

MODERATION

Hohenfellner, M., Heidelberg | Roth, S., Wuppertal | Siemer, S., Homburg/Saar

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Venöse Thrombembolien nach offen-operativer radikaler Zystoprostatovesikulektomie – Ergebnisse einer Real-World-Data-Analyse**
Kranz, J. | Schneidewind, L. | Hall, N. | Schlattmann, A. | Haferkamp, A. | Steffens, J. | Hüscher, T., Aachen, Rostock, Eschweiler, Mainz
- 13:40 **Prospektive, randomisierte Bewertung des Einsatzes einer stützenden Herrenunterhose nach skrotalen Eingriffen hinsichtlich postoperativer Ergebnisse und gesundheitsbezogener Lebensqualität**
Baierl, M.A. | Leitsmann, C. | Strauß, A. | Schneider, T.R. | Uhlig, A. | Hahn, O. | Reichert, M. | Lüdecke, J. | Körber-Ahrens, H. | Mohr, M.N. | Voss, J.W. | Fischer, L. | von Knobloch, H.-C. | Trojan, L. | Leitsmann, M., Göttingen
- 13:50 **Prospektive Evaluation der nicht-anästhesiologischen Sedierung durch Urologen bei endourologischen Eingriffen**
Waldbillig, F. | Wessels, F. | von Haken, R. | Lenhart, M. | Nientiedt, M. | Michel, M.S. | Kowalewski, K.-F., Mannheim
- 14:00 **Perkutane Tumoresektion beim Urothelkarzinom des oberen Harntraktes**
Meisterhofer, K. | Amend, B. | Rausch, S. | Maas, M. | Stenzl, A. | Aufderklamm, S., Tübingen
- 14:10 **A novel endoscopic surgery method: transurethral surgery – natural orifice transluminal endoscopic surgery (TUS-NOTES) for treatment of vesicovaginal fistula**
Neymeyer, J. | Weinberger, S. | Moldovan, D.-E. | Schlomm, T., Berlin
- 14:20 **Interventionelle Ureter-Okklusion – Ultima ratio bei persistierenden Harnleiterleckagen**
Leuchtweis, I. | Radosa, C. | Thomas, C. | Hoffmann, R.-T. | Propping, S., Dresden, Leipzig
- 14:30 **Ureterstenting mit einem vollbeschichteten Polymerstent – eine sichere Therapieoption für Ureterverletzungen nach Sectio cesarea**
Neymeyer, J. | Weinberger, S. | Moldovan, D.-E. | Schlomm, T., Berlin
- 14:40 **Pneumozystoskopie – eine alternative zur herkömmlichen Zystoskopie ?**
Neymeyer, J. | Weinberger, S. | Schlomm, T., Berlin

13:30 – 15:00 | Saal X 1-2

HARNINKONTINENZ UND NEUROUROLOGIE: FORSCHUNG BIS KLINIK

V08 | Übergreifende Themen

MODERATION

Hüscher, T., Bad Wiessee | Jünemann, K.-P., Kiel | Schönburg, S., Halle

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Inhibition of smooth muscle contraction in isolated human detrusor tissues by mirabegron requires concentrations out of therapeutic range, and is limited to neurogenic contractions**
Huang, R. | Tamalunas, A. | Waidelich, R. | Strittmatter, F. | Stief, C.G. | Hennenberg, M., München
- 13:40 **Cognitive Ability as a Non-modifiable Risk Factor for Post-prostatectomy Urinary Incontinence: A Double-Blinded, Prospective, Single-Center Trial.**
Reichert, M. | Popenciu, I.V. | Uhlig, A. | Trojan, L. | Mohr, M.N., Göttingen
- 13:50 **Periinterventionelle Antibiotikaphylaxe bei der Urodynamik – Ergebnisse einer interdisziplinären, internationalen Umfrage**
Kranz, J. | Schneidewind, L. | Stangl, F. | Wagenlehner, F. | Schultz-Lampel, D. | Baeßler, K. | Naumann, G. | Schönburg, S. | Anheuser, P. | Winkelhog-Gran, S. | Saar, M. | Hüscher, T., Aachen, Rostock, Bern, Schweiz, Gießen, Villingen-Schwenningen, Berlin, Erfurt, Halle (Saale), Hamburg, Eschweiler, Mainz
- 14:00 **Full functional-length urethral sphincter- and neurovascular bundle preservation improves long-term continence rates after robotic-assisted radical prostatectomy**
Hoeh, B. | Wenzel, M. | Hohenhorst, L. | Humke, C. | Preisser, F. | Wittler, C. | Brand, M. | Köllermann, J. | Steuber, T. | Graefen, M. | Tilki, D. | Karakiewicz, P. | Becker, A. | Kluth, L. | Chun, F. | Mandel, P., Frankfurt am Main, Hamburg, Montreal, Kanada
- 14:10 **Prospektive, randomisierte, placebokontrollierte Studie zur Untersuchung der Behandlung der idiopathisch überaktiven Harnblase mithilfe der transkutanen tibialen Nervenstimulation (TTNS), Ergebnisse des Münsteraner TNT-Trials.**
Queissert, F. | Brücher, B. | Seitzer, K. | Klein, D. | Schlack, K. | Luchtefeld, P. | Pferdenges, S. | Schrader, A.J., Münster
- 14:20 **Neurogene Belastungsinkontinenz bei Patientinnen mit Rückenmarksläsionen – Renaissance der Fasziengügelplastik?**
Wöllner, J. | Pannek, J., Nottwil, Schweiz
- 14:30 **Kompletter Austausch und sofortige Reaktivierung des Systems bei Revision eines artifiziellen Sphinkters: Beschreibung der Technik und der Ergebnisse**
Veneri Becci, A. | Schönemann, F. | Aragona, M.S. | Olianias, R., Lüneburg
- 14:40 **Entwicklung der Inkontinenzoperationen von Männern in Deutschland von 2006 bis 2020**
Baunacke, M. | Leuchtweis, I. | Eisenmenger, N. | Borkowetz, A. | Thomas, C. | Huber, J. | Nikitin, E., Dresden, Hürth, Marburg



Schönburg, S.,
Habilitation 2021/22

- 14:50 **Ergebnisse des adjustierbaren suburethralen Schlingensystems Argus® bei Patienten mit einer „fragilen Urethra“ und Risikofaktoren**
Ameli, G. | Weibl, P. | Rutkowski, M. | Hübner, W.A., Korneuburg, Österreich

13:30 – 15:00 | Saal X 5-6

NIERENKARZINOM: GRUNDLAGENFORSCHUNG UND MARKER

V09 | Onkologie – nicht PCA

MODERATION

Junker, K., Homburg/Saar | Kalogirou, C., Würzburg | Kuczyk, M., Hannover

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion



Kalogirou, C.,
Habilitation 2021/22

- 13:30 **Anwendung des Vision Transformers „DINO“ zur H&E Schnitt-basierten Prädiktion des Überlebens beim klarzelligen Nierenzellkarzinom**
Wessels, F. | Schmitt, M. | Krieghoff-Henning, E. | Nientiedt, M. | Neuberger, M. | Waldbillig, F. | Kowalewski, K.-F. | Worst, T. | Steeg, M. | Popovic, Z. | Gaiser, T. | von Kalle, C. | Utikal, J. | Fröhling, S. | Kriegmair, M. | Michel, M.S. | Nuhn, P. | Brinker, T., Mannheim, Heidelberg, Berlin
- 13:40 **Pathological and Genetic Markers Improve Recurrence Prognostication with the University of California Los Angeles Integrated Staging System (UISS) for clear cell Renal Cell Carcinoma (ccRCC) Patients.**
Kroeger, N. | Lebacle, C. | Hein, J. | Rao, P.N. | Nejati, R. | Wei, S. | Burchardt, M. | Drakaki, A. | Strother, M. | Kutikov, A. | Uzzo, R. | Pantuck, A.J., Greifswald, Le Kremlin-Bicêtre, Frankreich, Magdeburg, Los Angeles, USA, Philadelphia, USA
- 13:50 **Autophagie als neuer Biomarker und therapeutischer Signalweg beim Nierenzellkarzinom**
Stühler, V. | Rausch, S. | Winter, S. | Stenzl, A. | Schwab, M. | Schaeffeler, E. | Bedke, J., Tübingen, Stuttgart
- 14:00 **The in vitro effect of therapy sequencing with Sunitinib and Cabozantinib in renal cell carcinoma**
Zaccagnino, A. | Vynnytska-Myronovska, B. | Stöckle, M. | Junker, K., Homburg
- 14:10 **Shikonin induziert die Nekroptose und moduliert den AKT/mTOR Signalweg bei therapie-resistenten Nierenzellkarzinom-Zellen**
Markowitsch, S.D. | Vakhrusheva, O. | Schupp, P. | Akele, Y. | Kitanovic, J. | Efferth, T. | Haferkamp, A. | Jüngel, E., Mainz
- 14:20 **Analysis of epigenetic alterations of Cabozantinib-resistance in renal cell carcinoma**
Zaccagnino, A. | Ayoubian, H. | Stöckle, M. | Junker, K., Homburg
- 14:30 **Einfluss PD-L1-positiver extrazellulärer Vesikel von Nierenzellkarzinomen auf CD8+ T-Zellen**
Jaschkowitz, G. | Himbert, D. | Zaccagnino, A. | Stöckle, M. | Noessner, E. | Junker, K. | Zeuschner, P., Homburg, München

- 14:40 **PD-L1 as a urine biomarker in renal cell carcinoma**
ScienReimoldces, P. | Tosev, G. | Kaczorowski, A. | Wahafu, W. | Aksoy, C. | Himmelsbach, R. | Schütz, V. | Panzer, N. | Falkenbach, F. | Heller, M. | Görtz, M., Heidelberg, Beijing, China

- 14:50 **G-quadruplex DNA as novel therapeutic target in renal cell carcinoma (RCC)**
Pohl, L. | Kaczorowski, A. | Schneider, F. | Jurcic, C. | Friedhoff, J. | Teroerde, M. | Kirsch, M. | Krämer, A. | Stenzinger, A. | Duensing, A. | Hohenfellner, M. | Duensing, S., Heidelberg, Pittsburgh, USA

13:30 – 15:00 | Saal X 7-8

GERIATRISCHE UROLOGIE: EINFLUSS DES ALTERS AUF THERAPIE, NEBENWIRKUNGEN UND LEBENSQUALITÄT

V10 | Übergreifende Themen

MODERATION

Gleibner, J., Wuppertal | Kirschner-Hermanns, R., Bonn | Otto, U., Bad Wildungen

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Unerwünschte Arzneimittelwirkungen am Harntrakt – der Wittener Harntrakt-Nebenwirkungs-Score**
Wiedemann, A., Witten
- 13:40 **Der Einfluss der Androgendeprivationstherapie auf die Kognition älterer Männer mit Prostatakrebs**
Dräger, D.L. | Nolting, J. | Schneidewind, L. | Hakenberg, O., Rostock
- 13:50 **Wertvoller Informationsgewinn bezüglich der Kognition durch ein zusätzliches Mini-Cog®-Screening im Rahmen des G8-Screening bei urogeriatrischen Patienten**
Bouzan, J. | Willschrei, H.-P. | Horstmann, M., Krefeld, Essen, Gütersloh
- 14:00 **Lebensqualität bei Trägern eines suprapubischen oder transurethralen Harnblasenkatheters in lebenslanger Intention mit Dauerableitung und Ventilversorgung – Ergebnisse einer Untersuchung des AK geriatrische Urologie**
Wiedemann, A. | Gedding, C. | Mourad, A., Witten
- 14:10 **Lebensqualität bei Trägern eines Nierenfistelkatheters – Ergebnisse einer Untersuchung des Arbeitskreises geriatrische Urologie**
Wiedemann, A. | Weinhofer, M., Witten
- 14:20 **TURP bei hochbetagten Patienten (85 Jahre und älter): eine retrospektive, multizentrische Untersuchung**
Lotterstätter, M. | Seklehner, S. | Wimpissinger, F. | Gombos, J. | Bektic, J. | Stolzlechner, P. | Laimer, S. | Madersbacher, S. | Ramesmayer, C., Wien, Österreich, Baden, Österreich, Mistelbach, Österreich, Wiener Neustadt, Österreich, Innsbruck, Österreich, Zell, Österreich, Salzburg, Österreich
- 14:30 **The clinical value of holmium laser enucleation of the prostate in octogenarians.**
Tamalunas, A. | Schott, M. | Keller, P. | Ebner, B. | Atzler, M. | Stief, C. | Magistro, G., München

- 14:40 **Ab welchem PIRADS Grad macht die Prostatabiopsie beim 75+ Patienten Sinn?**
Schauer, I. | Meyer, C. | Lotterstätter, M. | Madersbacher, S. | Stoces, U., Wien, Österreich
- 14:50 **Inzidentelle Raumforderungen der Niere in der prä-TAVI Computertomographie. Was weiß der Urologe?**
Ziewers, S. | Kaufmann, L. | Tamm, A. | Yang, Y. | Jungmann, F. | Dotzauer, R. | Sparwasser, P. | Tsaour, I. | Höfner, T. | Haferkamp, A. | Mager, R., Mainz

13:30 – 15:00 | Saal X 9-10

BENIGNE PROSTATAHYPERPLASIE (BPH): ENDOUROLOGISCHE THERAPIE

V11 | BPH

MODERATION

Kosiba, M., Frankfurt am Main | Reich, O.M., Unterhaching | Schmid, H.-P., St. Gallen, Schweiz

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Makrohämaturie unter Einnahme von Antikoagulantien und Thrombozytenaggregationshemmern – Analyse der Relevanz von Komedikation und pharmakologischen Interaktionen**
Lawaczek, L. | Slomma, R. | Aufderklamm, S. | Stenzl, A. | Rausch, S., Tübingen
- 13:40 **Blasenhalsklerose nach transurethraler Resektion der Prostata**
Goßler, C. | Pfänder, F. | Burger, M. | Breyer, J., Regensburg
- 13:50 **BPS-Chirurgie im palliativen Setting – Was ist für die TURP und HoLEP zu beachten?**
Keller, P. | Magistro, G. | Götz, M. | Christian, S. | Michael, A. | Ebner, B. | Tamalunas, A., München
- 14:00 **Global experience and progress in GreenLight-XPS 180Watt photoselective vaporization of the prostate**
Lichy, I. | Law, K. | Tholomier, C. | Nguyen, D.-D. | Sadri, I. | Bouhadana, D. | Couture, F. | Zakaria, A.S. | Bhojani, N. | Zorn, K.C. | Schostak, M. | Bruyère, F. | Cindolo, L. | Ferrari, G. | Vasquez-Lastra, C. | Borelli-Bovo, T.J. | Becher, E.F. | Misrai, V. | Elterman, D. | Reimann, M. | Cash, H., Berlin, Montreal, Kanada, Thunder Bay, Kanada, Magdeburg, Centre-Val de Loire, Frankreich, Modena, Italien, Mexico City, Mexiko, Ribeirão Preto, Brasilien, Buenos Aires, Argentinien, Toulouse, Frankreich, Toronto, Kanada
- 14:10 **Rezum Wasserdampfablation bei multimorbiden Patienten**
Falkensammer, C. | Meyer, C. | Madersbacher, S. | Bock, H. | Stoces, U., Wien, Österreich
- 14:20 **Sicherheit und Effektivität der Laser Enukleation der Prostata (LEP) während der Learning curve- Ergebnisqualität anhand der Fallzahl**
Kosiba, M. | Höh, B. | Welte, M. | Vitucci, K. | Lindemann, N. | Schröder, J. | von Hollen, A.-K. | Mandel, P. | Kluth, L. | Chun, F. | Becker, A., Frankfurt am Main
- 14:30 **Holmium-Laser-Enukleation der Prostata – Ergebnisse der Lernkurve und einer prospektiven Befragung**
Musch, M. | Jensen, C. | Herholz, R. | Krege, S., Essen

- 14:40 **Einflussfaktoren auf die chirurgische Effizienz bei der HoLEP – eine multivariate Analyse von 1475 konsekutiven Patienten**
Westhofen, T. | Buchner, A. | Götz, M. | Keller, P. | Ebner, B. | Tamalunas, A. | Atzler, M. | Stief, C.G. | Magistro, G., München
- 14:50 **Technische Optimierung der HoLEP – Bedeutet mehr Power auch bessere Performance?**
Atzler, M. | Götz, M. | Keller, P. | Tamalunas, A. | Ebner, B. | Stief, C.G. | Magistro, G., München

13:30 – 15:00 | Saal D

3K: UROTHELKARZINOM: GRUNDLAGENFORSCHUNG

V12K | Onkologie – nicht PCA

MODERATION

Füssel, S., Dresden | Gakis, G., Würzburg | Seiler-Blarer, R., Biel, Schweiz

Jeder Vortrag beinhaltet 2 Minuten Diskussion

- 13:30 **Single-cell sequencing of parental bladder cancer and subsequent organoids reveals differential cell preservation**
Seiler, R. | Minoli, M. | Bertolini, A. | Menzel, U. | Beisel, C. | Kruithof-de Julio, M., Biel, Schweiz, Bern, Schweiz, Basel, Schweiz
- 13:35 **4D-fluorescence live cell imaging of self-organizing human urinary bladder organoids**
Telemann, L. | Berndt-Paetz, M. | Weimann, A. | Stolzenburg, J.-U. | Neuhaus, J., Leipzig
- 13:40 **Patienten-abgeleitete Blasen-Tumor-Organoiden können aus Spülurin generiert werden – tablierung und Evaluierung eines vereinfachten Protokolls**
Pollehne, P. | Amend, B. | Montes Mojarro, I.A. | Walz, S. | Schneider, J. | Fend, F. | Stenzl, A. | Aicher, W.K. | Harland, N., Tübingen
- 13:45 **Organoiden von Blasenkrebs-Patienten – Veränderungen des Wachstums- und Expressionsprofils während der Langzeitkultur**
Lipke, N. | Amend, B. | Montes Mojarro, I.A. | Fend, F. | Stenzl, A. | Aicher, W.K. | Harland, N., Tübingen
- 13:50 **Immun-Checkpoint-Antigene und Stammzellmarker auf von Blasen-Tumorpartienten abgeleiteten Organoiden in früher und später Passage**
Walz, S. | Geng, R. | Amend, B. | Aicher, W.K. | Stenzl, A. | Harland, N., Tübingen
- 13:55 **Medizinisches Gasplasma in der Uroonkologie – Erfolgversprechende Therapieoption bei der Behandlung von Harnblasenkrebs**
Gelbrich, N. | Miebach, L. | Burchardt, M. | Zimmermann, U. | Bekeschus, S., Greifswald
- 14:00 **Entwicklung einer spezifischen miRNA-Signatur zur Charakterisierung der Invasionsfähigkeit von Harnblasentumoren**
Rau, S. | Stahl, P.R. | Heinzlbecker, J. | Junker, K. | Stöckle, M., Homburg
- 14:05 **Establishment of an ex vivo mouse bladder invasion model**
Liu, J. | Jiang, W. | Wang, X. | Azoitei, A. | Zheng, X. | Zehe, V. | Wezel, F. | Bolenz, C. | Günes, C., Ulm

- 14:10 **Präklinische Untersuchungen zur Bedeutung von Benzyl Isothiocyanat und Phenethyl Isothiocyanat für die Behandlung des chemoresistenten Harnblasenkarzinoms**
Grein, T. | Maxeiner, S. | Rutz, J. | Chun, F. | Haferkamp, A. | Blaheta, R., Frankfurt am Main, Mainz
- 14:15 **Eingeschränktes Wachstum und verändertes Expressionsprofil in Blasen-tumororganoiden durch Verwendung von Hydrogelen auf Pflanzenbasis als Ersatz für Basalmembran-Extrakte als 3D Matrix**
Walz, S. | Pollehne, P. | Mayer, C. | Amend, B. | Stenzl, A. | Aicher, W.K. | Harland, N., Tübingen
- 14:20 **Synergistic effects of ionizing radiation (IR) and photodynamic therapy (PDT) in human bladder cancer organoids**
Reinhold, A. | Glasow, A. | Patties, I. | Weimann, A. | Nürnberger, S. | Neuhaus, J. | Berndt-Paetz, M., Leipzig
- 14:25 **Genomweite Sequenzierung methylierter DNA-Regionen im Urinsediment und Evaluierung potentieller Marker für die nicht-invasive Diagnostik des Urothelkarzinoms**
Albrecht, C. | Sperling, M. | Barth, E. | Grimm, M.-O. | Steinbach, D., Jena
- 14:30 **Near infrared fluorescence angiography in open radical cystectomy using a novel handheld device**
Krafft, U. | Mohamed, O. | Fragoso Costa, P. | Darr, C. | Hess, J. | Püllen, L. | Kesch, C. | Herrmann, K. | Hadaschik, B.A. | Tschirdewahn, S., Essen
- 14:35 **Prediction of the need for re-resection after initial TUR using the Xpert® Bladder Cancer Monitor (MoniTURB trial)**
Breyer, J. | Eckstein, M. | Sikic, D. | Wezel, F. | Roghmann, F. | Brehmer, M. | Wirtz, R. | Jarczyk, J. | Erben, P. | Goldschmidt, F. | Fechner, G. | Bolenz, C. | Burger, M. | Hartmann, A. | Kriegsmair, M., Regensburg, Erlangen, Ulm, Herne, Köln, Mannheim, Bonn
- 14:40 **Interaktionen des Insulin signaling und der Tumorbiologie des Harnblasenkarzinoms bei Diabetikern und Nicht-Diabetikern**
Walz, S. | Heni, M. | Wandel, C. | Walter, S. | Scharpf, M. | Hennenlotter, J. | Exner, L. | Stenzl, A. | Rausch, S., Tübingen

- 13:40 **Inzidenz von Faszien dehissenz nach roboterassistierter, radikaler Prostatektomie: supra-umbilikal versus „off-midline“ Bergeschchnitt**
Vollemaere, J. | Stöckle, M. | Siemer, S. | Heinzelbecker, J., Homburg/Saar
- 13:50 **Erfassung und Evaluation der Komplikationen nach roboterassistierter radikaler Zystektomie mit intrakorporaler Harnableitung: 30-Tagen-Morbidität anhand des Comprehensive Complication Index®**
Mendrek, M. | Witt, J.H. | Sarychev, S. | Liakos, N. | Addali, M. | Wagner, C. | Schütte, A. | Karagiotis, T. | Soave, A. | Fisch, M. | Reinisch, J. | Herrmann, T. | Vetterlein, M.W. | Leyh-Bannurah, S.-R., Gronau (Westf.), Frauenfeld, Schweiz, Siegen, Hamburg
- 14:00 **Übertragbarkeit von laparoskopischen Fähigkeiten auf die roboter-assistierte Chirurgie**
Heinrichs, A.L. | Roesch, M.C. | Wießmeyer, J.R. | Kramer, M.W. | Merseburger, A.S., Lübeck
- 14:10 **Risikofaktoren einer Hypoxämie der unteren Extremitäten während robotisch-assistierter radikaler Prostatektomie**
Häuser, L. | Münker, M. | Klaaßen, M. | Frey, U.H. | Noldus, J. | Palisaar, R.-J., Herne
- 14:20 **Is postoperative pelvic pain after robot-assisted radical prostatectomy associated with suture material used for sewing the anastomosis? A prospective randomized trial.**
Breu, B. | Förster, B. | Jost, D. | Rechner, R. | John, H., Winterthur, Schweiz
- 14:30 **Intraoperative indocyanine green fluorescence: Prevention of uretero-enteric strictures after robotic assisted radical cystectomy**
Kraft, P. | Frölicher, G. | Burkhardt, O. | Obrecht, F. | John, H. | Schregel, C., Winterthur, Schweiz
- 14:40 **Follow-up von mehr als 250 radikalen Roboter-assistierten Zystektomien – eine unizentrische, prospektive Analyse**
Mohr, R. | Siemer, S. | Stöckle, M. | Zeuschner, P. | Saar, M., Homburg/Saar, Aachen
- 14:50 **Funktionelles Outcome nach radikaler Prostatektomie in 1313 Patienten: eine Single-Center Studie**
Häuser, L. | Tully, K.H. | Berg, S. | Roghmann, F. | Moritz, R. | Noldus, J. | Palisaar, R.-J., Herne

13:30 – 15:00 | Saal F

ROBOTER ASSISTIERTE CHIRURGIE: KLINISCHE STUDIEN

V13 | Übergreifende Themen

MODERATION

Harke, N.N., Hannover | Saar, M., Aachen | Stolzenburg, J.-U., Leipzig

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **ROBOCOP II: eine randomisiert-kontrollierte Studie zur offenen versus roboter-assistierten Nierenteilresektion.**
Kowalewski, K.-F. | Sidoti Abate, M.A. | Neuberger, M. | Kirchner, M. | Krisam, R. | Egen, L. | Haney, C.M. | Siegel, F. | Michel, M.S. | Honeck, P. | Nuhn, P. | Westhoff, N. | Kriegsmair, M.C., Mannheim, Heidelberg, Leipzig



Harke, N.N.,
Habilitation 2021/22

13:30 – 15:00 | Saal G 1

PROSTATAKARZINOM – THERAPIE LOKAL BEGRENZTER TUMOREN

V14 | PCA

MODERATION

Knipper, S., Hamburg | Noldus, J., Herne | Schostak, M., Magdeburg

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Veränderungen im operativen Vorgehen beim lokal begrenzten Prostatakarzinom über die vergangenen 25 Jahre in Deutschland: Ist der Vorwurf der Übertherapie noch zeitgemäß?**
Meissner, V.H. | Glöckler, V.S. | Ankerst, D.P. | Schiele, S. | Jahnen, M. | Gschwend, J.E. | Herkommer, K., München, Garching

- 13:40 **S3-Guideline and international Active Surveillance inclusion criteria under scrutiny in magnetic resonance imaging-guided prostate biopsy: A multicenter cohort study**
Kornienko, K. | Siegel, F. | Borkowetz, A. | Hoffmann, M. | Drerup, M. | Lieb, V. | Bruendl, J. | Höfner, T. | Cash, H. | von Hardenberg, J. | Westhoff, N., Berlin, Mannheim, Dresden, Bonn, Salzburg, Österreich, Erlangen, Regensburg, Mainz
- 13:50 **Two Decades of Active Surveillance for Prostate Cancer in a Single-Center Cohort: Favorable Outcomes after Transurethral Resection of the Prostate**
Hagmann, S. | Ramakrishnan, V. | Tamalunas, A. | Hofmann, M. | Vandenhirtz, M. | Vollmer, S. | Hug, J. | Niggli, P. | Nocito, A. | Kubik-Huch, R.A. | Lehmann, K. | Hefermehl, L.J., Baden, Schweiz, Boston, USA, Munich, Zürich, Schweiz
- 14:00 **Fokale Therapie des Prostatakarzinoms: Trends in Deutschland von 2006 bis 2019**
Flegar, L. | Zacharis, A. | Aksoy, C. | Eisenmenger, N. | Koch, R. | Groeben, C. | Huber, J., Marburg, Hürth, Dresden
- 14:10 **Onkologische und patientenbezogene Ergebnisse bis 6 Jahre nach MRT/TRUS-fusionierter fokaler HIFU des lokalisierten Prostatakarzinoms: Die FOXPRO-Studie**
Westhoff, N. | Ernst, R. | Kowalewski, K.-F. | Derigs, F. | Neuberger, M. | Nörenberg, D. | Popovic, Z.V. | Ritter, M. | Michel, M.-S. | von Hardenberg, J., Mannheim, Bonn
- 14:20 **Einfluss der MRT-Fusionsbiopsie auf den intraoperativen Nerverhalt während der roboter-assistierten laparoskopischen radikalen Prostatektomie**
Leitsmann, C. | Uhlig, A. | Bremmer, F. | Mut, T.T. | Ahyai, S. | Reichert, M. | Leitsmann, M. | Trojan, L. | Popeneciu, I.-V., Göttingen, Graz, Österreich, Nürnberg
- 14:30 **Roboter-assistierte versus laparoskopische radikale Prostatektomie: 12-Monatergebnisse der multizentrischen, randomisierten, kontrollierten LAP-01-Studie**
Holze, S. | Mende, M. | Arthanareeswaran, V.-K.-A. | Caelán Max, H. | Truss, M.C. | Teber, D. | Hohenfellner, M. | Rabenalt, R. | Albers, P. | Stolzenburg, J.-U., Leipzig, Dortmund, Heidelberg, Düsseldorf
- 14:40 **Unterschiede in der Lebensqualität zwischen deutschen und niederländischen Prostatakarzinompatienten, die mit einer roboterassistierten radikalen Prostatektomie behandelt wurden: Implikationen für internationale randomisierte kontrollierte Studien**
Wagner, C. | Witt, J.H. | Kolvatzis, M. | Liakos, N. | Karagiots, T. | Mendrek, M. | Esch, L. | Jankowski, T. | Schütte, A. | Leyh-Bannurah, S.-R., Gronau, Thessaloniki, Griechenland
- 14:50 **Perioperative, funktionelle und onkologische Ergebnisse nach roboter-assistierter radikaler Prostatektomie bei Patienten mit Adipositas: Resultate eines high-volume Zentrums**
Leyh-Bannurah, S.-R. | Sarychev, S. | Wagner, C. | Oelke, M. | Schütte, A. | Liakos, N. | Karagiots, T. | Mendrek, M. | Kachanov, M. | Graefen, M. | Vetterlein, M.W. | Meyer, C.P. | Tian, Z. | Witt, J.H., Gronau (Westf.), Frauenfeld, Schweiz, Hamburg, Herford, Montreal, Kanada

16:30 – 18:00 | Saal 4

PROSTATAKARZINOM – NEUDIAGNOSE, DIAGNOSTIK, PRÄDIKTION

V15 | PCA

MODERATION

Böhm, K., Mainz | Chun, F., Frankfurt | Conrad, S., Hannover

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 16:30 **Prospektive randomisierte Analyse der Schmerzerwartung und -empfindung bei der MR-Fusionsbiopsie der Prostata Stimmt die Realität mit den Erwartungen der Patienten überein?**
Krausewitz, P. | Schmeller, H. | Luetkens, J. | Dabir, D. | Ellinger, J. | Ritter, M. | Conrad, R., Bonn
- 16:40 **MRT Analysen von Texturparametern vor und nach HIFU-Therapie bei Patienten mit lokalisiertem Prostatakarzinom**
Boehm, K. | Oetzel, J.M. | Dappa, E. | Dotzauer, R. | Duwe, G. | Sparwasser, P. | Mehrlivand, S. | Tsaour, I. | Thomas, C. | Haferkamp, A. | Höfner, T., Dresden, Mainz, Darmstadt
- 16:50 **Accuracy of SelectMDx Compared to mpMRI in the Diagnosis of Prostate Cancer: A systematic review and diagnostic meta-analysis**
Sari Motlagh, R. | Yanagisawa, T. | Kawada, T. | Laukhtina, E. | Rajwa, P. | Aydh, A. | König, F. | Pallauf, M. | Huebner, N. | Baltzer, P. | Karakiewicz, P. | Heidenreich, A. | Shariat, S., Vienna, Österreich, Hamburg, Montreal, Kanada, Köln
- 17:00 **Pre-operative magnetic resonance imaging can predict prostate cancer with risk for positive surgical margins**
Schimmöller, L. | Al-Monajjed, R. | Quentin, M. | Arsov, C. | Antoch, G. | Albers, P., Düsseldorf
- 17:10 **Combining targeted and systematic transrectal ultrasound guided prostate biopsy to improve verification and reduce misclassification of prostate cancer**
Mischinger, J. | Schoellnast, H. | Zurl, H. | Geyer, M. | Fischereder, K. | Scheipner, L. | Jasarevic, S. | Adelsmayr, G. | Igrec, J. | Fritz, G. | Merdzo-Hörmann, M. | Elstner, J. | Schmid, J. | Triebel, A. | Reiter, C. | Steiner, J. | Rosenlechner, D. | Seles, M. | Pichler, G. | Pichler, M. | Riedl, J. | Schöpfer-Schwab, S. | Hutterer, G. | Zigeuner, R. | Augustin, H. | Ahyai, S. | Mannweiler, S. | Fuchsjäger, M. | Talakic, E., Graz, Österreich
- 17:20 **Rates of upgrading and upstaging in prostate cancer patients with single GGG1 positive biopsy core**
Hoeh, B. | Flammia, R. | Hohenhorst, L. | Sorce, G. | Chierigo, F. | Tian, Z. | Saad, F. | Briganti, A. | Gallucci, M. | Terrone, C. | Shariat, S. | Graefen, M. | Tilki, D. | Kluth, L. | Mandel, P. | Chun, F. | Karakiewicz, P., Frankfurt am Main, Rom, Italien, Hamburg, Milan, Italien, Genova, Italien, Montreal, Kanada, Wien, Österreich
- 17:30 **Serum miRNAs unterstützen die Entscheidungsfindung bezüglich einer Prostatastanzbiopsie speziell bei Patienten mit niedrigen PI-RADS scores**
Keck, B. | Borkowetz, A. | Poellmann, J. | Jansen, T. | Fischer, M. | Fuessel, S. | Kahlmeyer, A. | Wirth, M. | Huber, J. | Cavallaro, A. | Hammon, M. | Platzek, I. | Hartmann, A. | Baretton, G. | Kunath, F. | Sikic, D. | Taubert, H. | Wullich, B. | Erdmann, K. | Wach, S., Erlangen, Dresden

17:40 **Neudiagnose Prostatakarzinom: 43-Monatsdaten aus der VERSUS-Studie von d-uo**
König, F. | Eichenauer, R. | Johannsen, M. | Klier, J. | Schönfelder, R. | Schröder, J. | Hempel, E. |
Doehn, C., Berlin

16:30 – 18:00 | Saal A2

DIGITALISIERUNG: PLATTFORMEN, ENTSCHEIDUNGS- HILFEN, KI, TELEMEDIZIN

V16 | Medizintechnologie

MODERATION

Rodler, S., München | Syring-Schmandke, I., Bonn | Witzsch, U., Bad Soden

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 16:30 **Stellenwert von digitalen Gesundheitsinformationen zum Thema Beckenbodenprolaps: Ein Vergleich verschiedener digitaler Plattformen**
Hüsch, T. | Ober, S. | Haferkamp, A. | Naumann, G. | Tunn, R. | Saar, M. | Kranz, J., Mainz, Darmstadt, Erfurt, Berlin, Aachen
- 16:40 **Multidisziplinärer Ansatz zur Entwicklung einer digitalen Entscheidungshilfe für das perioperative Management urologischer Patienten unter antithrombotischer Medikation – Die Zukunft der Entwicklung medizinischer Apps?**
Praus, F. | Walther, T. | Miernik, A. | Gratzke, C. | Runge, A. | Tamm, J. | Balsam, P. | Zembala-John, J. | Pohlmann, P.-F., Freiburg, Hamburg, Warschau, Polen, Zabrze, Polen
- 16:50 **Chance zur Verminderung der nicht wertschöpfenden Tätigkeit durch Digitalisierung**
Seiler, R. | Abt, D. | Lyatoshinsky, P. | Chevillat, J. | Blarer, J., Biel, Schweiz
- 17:00 **A case is not a case is not a case – „Fall“-Stricke bei der Abfrage urologischer Fallzahlen aus den Datenintegrationszentren (DIZ) der Medizininformatikinitiative (MII)**
Glienne, M. | Binder, N. | Gratzke, C. | Schönthaler, M., Freiburg
- 17:10 **Telemedizinische Echtzeitpathologie KI-gezielter Prostatabiopsien: Von der Biopsie zur Diagnose in 30 Minuten**
Loch, T. | Heidborn, J. | Viol, M. | Shahid, B. | Hajili, T. | Aljabali, H. | Gremmelmaier, K. | Wohlschläger, J. | Kruck, S. | Reis, G., Flensburg, Pforzheim, Kaiserslautern
- 17:20 **Die Robotik in der Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms – Was möchte der Patient von heute?**
Westhofen, T. | Koplaku, R. | Buchner, A. | Schlenker, B. | Becker, A. | Waidelich, R. | Stief, C.G. | Rodler, S., München
- 17:30 **Künstliche Intelligenz (KI) in der Diagnose und Therapieentscheidung im Prostatakarzinom – bevorzugen Patienten KI-unterstützte Urologen?**
Rodler, S. | Koplaku, R. | Buchner, A. | Kretschmer, A. | Clever, D. | Westhofen, T., München
- 17:40 **Telemedizin – Übersichtsvortrag**
Bühmann, W., Sylt



Rodler, S.,
Habilitand 2021/22

16:30 – 18:00 | Saal C

BENIGNE PROSTATAHYPERPLASIE (BPH): OPERATIVE THERAPIE

V17 | BPH

MODERATION

Füllhase, C., Lübeck | Madersbacher, S., Wien, Österreich | Salem, J., Köln

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 16:30 **Aquablation for Benign Prostatic Hyperplasia in Small Prostates (30-50ml)**
Foller, S. | Kaplan, S.A., Jena, New York, USA
- 16:40 **Five-Year Outcomes after Aquablation Compared to TURP: The Final WATER Study Results**
Bach, T., Hamburg
- 16:50 **Aquablation: Multi-Pass Impact**
Bach, T. | Kaplan, S., Hamburg, New York, USA
- 17:00 **Aquablation mit anschließender selektiver bipolarer Hämostase versus Holmium-Laser-Enukleation der Prostata (HoLEP) im Hinblick auf perioperative Blutungen**
Gloger, S. | Paulics, L. | Ubrig, B., Bochum
- 17:10 **Aquablation vs. HoLEP bei Patienten mit benignem Prostatasyndrom – Zwischenauswertung einer prospektiven, nicht-randomisierten Studie**
Michaelis, J. | Gratzke, C. | Miernik, A. | Schöb, D., Freiburg
- 17:20 **How does symptom severity impact the clinical outcomes of men with LUTS after HoLEP or TURP**
Tamalunas, A. | Schott, M. | Keller, P. | Atzler, M. | Ebner, B. | Buchner, A. | Stief, C. | Magistro, G., München
- 17:30 **Holmium laser enucleation of the prostate: a truly size-independent method?**
Tamalunas, A. | Westhofen, T. | Schott, M. | Ebner, B. | Atzler, M. | Keller, P. | Stief, C. | Magistro, G., München
- 17:40 **Laserwechsel: Lernkurven für HoLEP bei Urologen mit ThuLEP-Erfahrung**
Himmeler, M. | Grüne, B. | von Hardenberg, J. | Kowalewski, K.-F. | Hartung, F.O. | Rassweiler-Seyfried, M.-C. | Michel, M.-S. | Herrmann, J., Mannheim
- 17:50 **Perioperatives Outcome von Thulium Laser Enukleation der Prostata (ThuLEP) versus roboter-assistierter transvesikaler Enukleation der Prostata (RASP): eine Propensity Score Matched Analyse**
Hartung, F. | Kowalewski, K.-F. | Haziraj, F. | Himmeler, M. | Neuberger, M. | Grüne, B. | Siegel, F. | Kriegmair, M. | Nuhn, P. | Honeck, P. | Michel, M.S. | Herrmann, J., Mannheim, Bensheim

16:30 – 18:00 | Saal X 9-10

3K: TUMOREN DER ÄUSSEREN GENITALES: HODENTUMOREN UND PENISKARZINOM 1

V18 | Onkologie – nicht PCA

MODERATION

Albers, P., Düsseldorf | Anheuser, P., Hamburg | Schneidewind, L., Rostock

Jeder Vortrag beinhaltet 2 Minuten Diskussion



Anheuser, P.,
Habilitation 2021/22

- 16:30 **Der neue Tumormarker miRNA-371-3pim Hodentumor: Validierungsergebnisse zur molekularen Funktion**
Weiten, R. | Engler, T. | Schorle, H. | Ellinger, J. | Alajati, A. | Ritter, M. | Nettersheim, D. | Syring-Schmandke, I., Bonn, Düsseldorf
- 16:35 **miRNA induzierte Migration in Seminoma Zelllinien**
Thönnissen, J. | Köditz, B. | Kameri, E. | Paffenholz, P. | Pfister, D. | Heidenreich, A. | von Brandenstein, M., Köln
- 16:40 **Der Einfluss der CXCR4/CXCR7-CXCL12 Achse auf die Migration und Proliferation von Keimzelltumorzelllinien**
Wakileh, G.A. | Skowron, M. | Zengerling, F. | Günes, C. | Bolenz, C. | Albers, P. | Nettersheim, D., Ulm, Düsseldorf
- 16:45 **The signaling molecule CD24 controls endodermal differentiation of embryonal carcinomas via regulating RNA processing and post-translational modifications**
Skowron, M.A. | Thomas, D.J. | Söhngen, C. | Kurz, L. | Jostes, S. | Bremmer, F. | Fronhoffs, F. | Funke, K. | Wakileh, G.A. | Müller, M.R. | Burmeister, A. | Lenz, T. | Stefanski, A. | Stühler, K. | Petzsch, P. | Köhrer, K. | Altevogt, P. | Albers, P. | Kristiansen, G. | Schorle, H. | Nettersheim, D., Düsseldorf, New York, USA, Göttingen, Bonn, Heidelberg
- 16:50 **The signal transducer CD24 is a promising new target for immunotherapy in urological malignancies and is involved in modulating cisplatin response in germ cell tumors**
Thomas, D.J. | Söhngen, C. | Skowron, M.A. | Wakileh, G.A. | Altevogt, P. | Albers, P. | Klapdor, R. | Schambach, A. | Nettersheim, D., Düsseldorf, Heidelberg, Hannover
- 16:55 **A coculture model mimicking the tumor microenvironment unveils mutual interactions between immune cell subtypes and the human seminoma cell line Tcam-2**
Gayer, F.A. | Fichtner, A. | Legler, T. | Trojan, L. | Reichardt, H., Göttingen
- 17:00 **The interaction of fibroblasts with different germ cell tumor subtypes drives the transformation to cancer-activated fibroblasts**
Stephan, A. | Skowron, M.A. | Che, Y. | Petzsch, P. | Poschmann, G. | Köhrer, K. | Stühler, K. | Albers, P. | Nettersheim, D., Düsseldorf
- 17:05 **Die molekulare und (epi)genetische Charakterisierung von DHRS2 als mögliches therapeutisches Ziel in Kombination mit Histondeacetylase-Inhibitoren in urologischen Tumoren**
Burmeister, A. | Müller, M.R. | Söhngen, C. | Skowron, M.A. | Petzsch, P. | Köhrer, K. | Alves-Avelar, L.A. | Kurz, T. | Albers, P. | Nettersheim, D., Düsseldorf, Duesseldorf

- 17:10 **Diagnostischer Nutzen der quantitativen real-time PCR (qPCR) in malignen Keimzelltumoren mittels Nachweises eines Isochromosoms i[12p]**
Filmar, S. | Bremmer, F. | Kaulfuß, S. | Ströbel, P., Hamburg, Göttingen
- 17:15 **Arterial thrombosis in testicular germ cell tumour during platinum-based chemotherapy**
Paffenholz, P. | Seelemeyer, F. | Pfister, D. | Heidenreich, A., Köln
- 17:20 **Standardisierte Nachsorge beim Hodentumor – nur auf dem Papier?**
Krege, S. | Zraik, I.M. | Bömke, A., Essen, Velbert
- 17:25 **Improved quality of care for patients with germ-cell cancer: The interdisciplinary testis cancer clinic**
Funk, L. | Grossmann, N.C. | Fankhauser, C.D. | Beyer, J. | Lorch, A. | Hermanns, T., Zürich, Schweiz, Bern, Schweiz
- 17:30 **E6* – Erhöhtes Peniskarzinomrisiko bei Penisdysplasie?**
Haidl, F. | Köditz, B. | Göbel, H. | Heidenreich, A. | von Brandenstein, M., Köln
- 17:35 **Sec62: ein neuer Biomarker beim Peniskarzinom**
Linxweiler, J. | Röder, R. | Khalmurzaev, O. | Stöckle, M. | Hartmann, A. | Matveev, V. | Junker, K., Homburg, Moskau, Russland, Erlangen
- 17:40 **Der Einfluss der Resistenz gegen Cisplatin und Osimertinib auf das Metastasierungsverhalten beim Peniskarzinom**
Thomas, A. | Huck, S. | Slade, K. | Vakhrusheva, O. | Haferkamp, A. | Juengel, E. | Tsaour, I., Mainz
- 17:45 **Differentiation of prognosis in penile cancer: an international multicenter study**
Mink, J. | Khalmurzaev, O. | Hölter, S. | Pryalukhin, A. | Heinzlbecker, J. | Lohse, S. | Bende, K. | Lobo, J. | Henrique, R. | Loertzer, H. | Steffens, J. | Jerónimo, C. | Wunderlich, H. | Bohle, R.M. | Stöckle, M. | Matveev, V. | Hartmann, A. | Junker, K., Homburg, Moskau, Russland, Erlangen, Porto, Portugal, Kaiserslautern, Eschweiler, Eisenach
- 17:50 **Sarkopenie als Prognosefaktor des krebspezifischen Überlebens beim Peniskarzinom**
Hartmann, V. | Engelmann, S. | Kälble, S. | Haas, M. | Pickl, C. | Gierth, M. | Burger, M. | Mayr, R., Regensburg

UROLITHIASIS: OBSTRUKTION, INFEKTION UND THERAPIE

V19 | Urolithiasis

MODERATION

Köhrmann, K.U., Mannheim | Neisius, A., Trier | Siener, R., Bonn

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 16:30 **Environmental and Human Health Impact of Flexible Ureterorenoscopy – Analysis of intra-clinical Aspects for Life Cycle Assessment**
Thöne, M. | Lask, J. | Stenzl, A. | Rausch, S., Tübingen, Stuttgart
- 16:40 **Der Einfluss von Harnleiterschleusen auf die Strahlenbelastung in der endourologischen Steintherapie**
Westhofen, T. | Buchner, A. | Schlenker, B. | Mehrens, D. | Lennartz, S. | Becker, A. | Eismann, L. | Stief, C.G., München, Köln
- 16:50 **Erste Anwendung eines neuartigen Hydrogels zur Entfernung von Restfragmenten nach endoskopischer Steinelithotripsie**
Straub, M. | Thomas, A. | Grunwald, I., München, Bremen
- 17:00 **Postoperative Komplikationen bei Steinsanierung per Ureterorenoskopie ohne Antibiotika-Einsatz.**
Müller, M.R. | Spachmann, P.J. | Burger, M. | Schnabel, M.J., Regensburg
- 17:10 **Untersuchung der Morbidität und Mortalität nach ureterorenoskopischer Steintherapie bei Patienten mit Nephrolithiasis: Analyse von 146.189 Patienten aus einer deutschlandweiten Datenbank**
Becker, B. | Schulz, C. | Gross, A.J. | Herrmann, T.R.W. | König, H.-H. | Rosenbaum, C.M. | Netsch, C., Hamburg, Frauenfeld, Schweiz
- 17:20 **Prospektiv-randomisierte Studie zum Vergleich einer 2-wöchigen mit einer 12-wöchigen antibiotischen Therapie nach PCNL bei Infektsteinpatienten**
Chew, B. | Reicherz, A. | Krambeck, A.E. | Miller, N. | Hsi, R.S. | Scotland, K.B. | Miller, D. | Paterson, R. | Wong, V.K.F. | Semins, M.J. | Lange, D., Vancouver, Kanada, Herne, Chicago, USA, Nashville, USA, Los Angeles, USA, Pittsburgh, USA
- 17:30 **Cochrane review: Totally tubeless vs. tubeless vs. tubed percutaneous nephrolithotomy (PNL) for treating kidney stones**
Wilhelm, K. | Hein, S. | Kunath, F. | Gratzke, C. | Schönthaler, M. | Schmidt, S., Freiburg, Erlangen, Berlin
- 17:40 **Ureterale Obstruktion induziert Inflammation und Fibrosierung des Ureters im Mausmodell**
Reicherz, A. | Eltit, F. | Almutairi, K. | Mojtahedzadeh, B. | Herout, R. | Cox, M. | Lange, D., Herne, Vancouver, Kanada
- 17:50 **In vitro und in vivo Untersuchungen zur Adhäsion und Invasion von Proteus mirabilis in Nieren- und Harnblasenzellen**
Herout, R. | Khoddami, S. | Reicherz, A. | Chew, B. | Lange, D., Vancouver, Kanada

BILDGEBUNG: ULTRASCHALL BIS CT/MRT

V20 | Bildgebung

MODERATION

Marcon, J., München | Peters, I., Frankfurt | Trojan, L., Göttingen

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 16:30 **Correlation of mpMRI abnormalities with histopathologic findings in men without PCA**
Al-Monajjed, R. | Thomas, M. | Lopez-Cotarelo, C. | Boschheidgen, M. | Antoch, G. | Albers, P. | Schimmöller, L., Düsseldorf
- 16:40 **Software-basierte „Künstliche Intelligenz“ (Quantib®Prostate) zur Evaluierung von multiparametrischen MRT – Kann die Prostatakarzinomdetektion bei transperineale MRT/Ultraschall-Fusionsbiopsien der Prostata (MRI-TRUS-TPBx) dadurch verbessert werden?**
Günzel, K. | Hamm, C.A. | Schlegel, J. | Heinrich, S. | Cash, H. | Busch, J. | Hinz, S. | Hamm, B. | Magheli, A., Berlin
- 16:50 **Potentielle Alternativen zur röntgenbasierten Anastomosenprüfung nach radikaler Prostatektomie: können ultraschallbasierte Verfahren mit der Zystographie mithalten?**
Würschimmel, C. | Panagl, V. | Mattei, A. | Fankhauser, C.D., Luzern, Schweiz
- 17:00 **Ultrasound based „CEUS-Bosniak“ classification for cystic renal lesions: An 8-year clinical experience**
Hermes, E. | Weirich, G. | Maurer, T. | Wagenpfeil, S. | Preuss, S. | Heck, M. | Gärtner, A. | Hauner, K. | Autenrieth, M. | Kübler, H. | Holzapfel, K. | Schwarz-Boeger, U. | Heemann, U. | Slotta-Huspenina, J. | Stock, K., München, Hamburg, Homburg, Freising, Würzburg, Landshut
- 17:10 **Beurteilung von Nierentumoren mittels Künstlicher Intelligenz: eine multizentrische CT-Bildgebungsstudie mit Routinedaten**
Uhlig, A. | Uhlig, J. | Bachanek, S. | Lein, M. | Geers, L.A. | Leha, A. | Trojan, L. | Lotz, J. | Maßmann, A. | Zeuschner, P., Göttingen, Homburg/Saar
- 17:20 **Who is best? Dignitätsbeurteilung lokalisierter Nierentumoren in der Computertomographie durch Radiomics versus Deep Learning versus Radiologen**
Uhlig, A. | Bachanek, S. | Nietert, M. | Timucin, H. | Trojan, L. | Lotz, J. | Uhlig, J., Göttingen
- 17:30 **Low Diagnostic and Clinical Accuracy of Repeated Imaging in Asymptomatic Blunt Renal Injuries – Experiences of a high-volume Urological Trauma Center**
Lindner, A.K. | Stäblein, J. | Aigner, F. | Luger, A. | Tulchiner, G. | Horninger, W. | Rehder, P. | Pichler, R., Innsbruck, Österreich
- 17:40 **Vorteile und Hindernisse der klinischen Applikation des multiparametrischen MRTs der Blase bei Patienten mit Verdacht auf Blasen Tumoren**
Tully, K. | Wald, J. | Reike, M. | Berg, S. | Brehmer, M. | Bahlburg, H. | Häuser, L. | von Landenberg, N. | Noldus, J. | Roghmann, F., Herne



Marcon, J.,
Habilitation 2021/22

- 17:50 **Radiomics-basiertes Deep-Learning verbessert das CT-Staging von Lymphknoten bei Patienten mit einem Harnblasenkarzinom**
Gresser, E. | Wonnicki, P. | Messmer, K. | Kunz, W. | Buchner, A. | Nörenberg, D. | Stief, C. | Ricke, J. | Schulz, G., München, Augsburg, Mannheim
-

SEMI-LIVE

13:30 – 15:00 | Saal E

SEMI-LIVE II – NEUE TECHNOLOGIEN DER LAPAROSKOPIE

SL02 | Übergreifende Themen

MODERATION

Deger, S., Ostfildern | Teber, D., Karlsruhe

- 13:30 **Retroperitoneoskopische partielle Tumornephrektomie mit der 30°-3D-Technologie**
Gözen, A., Heilbronn
- 13:52 **Retroperitoneoskopische Adrenalektomie**
Wülfing, C., Hamburg
- 14:14 **Mukosa-erhaltende laparoskopische Enukleation der Prostata**
Lima, E., Braga, Portugal
- 14:36 **Transperitoneale Harnleiterreimplantation bei kindlichem Megaureter**
Rassweiler, J., Heilbronn
-

16:30 – 18:00 | Saal E

SEMI-LIVE III – NEUE TECHNOLOGIEN ZUR BEHANDLUNG VON PATHOLOGIEN DES UNTEREN HARNTRAKTES

SL03 | Übergreifende Themen

MODERATION

Bschleipfer, T., Coburg | Klein, J.-T., Heilbronn

- 16:30 **BPH Behandlung: Enukleation mit dem Thulio-Laser – ein 100 W High Power Advanced Thulium Laser mit RealPulse Technologie**
Miernik, A., Freiburg
- 16:48 **Solitive Thulium Faser Laser zur Prostataenukleation**
Ahyai, S., Graz, Österreich
- 17:06 **Mukosa-erhaltende Enukleation der Prostata**
Herrmann, T.R.W., Frauenfeld, Schweiz
- 17:24 **Roboter-assistierte Aquablation der Prostata**
Foller, S., Jena
- 17:42 **TURB mit HD-PDD**
Stenzl, A., Tübingen

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 23.09.2022

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM FREITAG, 23.09.2022

ÜBERSICHT

SEITE

Tagesübersicht	S. 98
Plenum	S. 100
Forumssitzungen	S. 102
Vorträge – Filmsitzungen	S. 109
Semi-Live	S. 126

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

Raum ▶ ▼ Zeit	Saal 1	Saal 4	Saal A2	Saal B	Saal C	Saal X 1-2	Saal X 3-4	Saal X 5-6	Saal X 7-8	Saal X 9-10	Saal E	Saal F	Saal G1
8:00		F14 AUO: Update Uroonkologie 2022	V21 Versorgungsforschung: Schwerpunkt Onkologie	V22 Kinder- und Jugendurologie/Rekonstruktive Urologie	V23 Urothelkarzinom: Therapie	F15 Infektiologie-Prophylaxe und Therapie	F16 4 Jahre ASV Urologische Tumoren - Eine Bilanz	V24 Psychoonkologie/Supportivmedizin	Grem AK Harnsteine	SL GeSRU Steps-Operationen f. Assistent:innen	SL04 Semi Live IV - Neue Techniken zur Behdl. d. Urolithiasis - Perkutane Techniken	V25 Prostatakarzinom-Prognose Und Prädiktion	F17 Komplikationsmanagement, b. BPS-entscheiden Sie mit! Fallvorstellung u. TED-Abfr.
8:30													
9:00													
9:30	Pause												
10:00	P5 Tumorboard: Nierenzellkarzinom, Hodentumor, Urothelkarzinom, Peniskarzinom	P6 Urologie und Umwelt: Nachhaltigkeit auch am Arbeitsplatz?											
10:30													
11:00													
11:30													
12:00	Pause												
12:30	Pause												
13:00											SAT14 Tipps & Tricks i. Managem. v. hormonsens. Prostatakarzinom-Patienten S. 228	SAT15 PCa Behandlung unter COVID-19 S. 230	SAT16 Das Nierenzellkarz. - f. jed. Patienten d. geeign. Therapie? S. 230
13:30		F18 Geschichte: Wissenschaftspreise und Frauen in der Urologie	F19 Aktuelles zu ESWL und ESWT	F20 Sektorenübergreif. onkolog. Versorgung: ASV oder Onkologievereinbarung?	F11 Film-sitzung	V27 Andrologie: Fertilität und Sexualität	V28 Prostatakarzinom - Fortgeschrittene und metastasierte Tumoren 2	V29 Urothelkarzinom: fortgeschrittene und metastasierte Tumore	V30 Bakterielle und virale Infektionen/Antibiotikaprophylaxe	SL05 Semi-Live V - Neue Techniken und Technologien in der Robotischen Chirurgie	V31 Benigne Prostatahyperplasie (BPH): Grundlagenforschung und Diagnostik	V32 Tumoren der äußeren Genitales: Hodentumoren und Peniskarzinom 2	
14:00													
14:30													
15:00	Pause												
15:30	F22 Internationales Forum - State of the Art Prostate Cancer				F23 Rechtsseminar: Achtung Risiko - was Urologen so alles passieren kann	F24 Urologie hilft: Projekte in Entwicklungsländern	F25 d-uo				SL06 Semi-Live VI - Neue Techniken und Technologien in der Robotischen Chirurgie		
16:00													
16:30													
17:00													
17:30													
18:00													
18:30													

Saal G 2	Saal 8	Saal 9	Saal Y 1	Saal Y 2	Saal Y 3	Saal Y 4	Saal D	Saal Y 5-8	Saal Y 9	Saal Y 10	Foyer Saal G	◀ Raum Zeit ▼
V26 Prostatakarzinom - Fortgeschrittene und metastasierte Tumoren 1	Grem AK Geriatrie						SEM Laparoskopie-Tipps, Tricks, Troubleshooting				Trials in Progress - Posterausstellung	8:00
		AEK11 Penile Chirurgie	AEK12 Urologischer Ultraschall: Urologie der Frau	AEK13 Harnröhrenrekonstruktion beim Mann	AEK14 Roboter-assistierte Prostataektomie	Sem MRT-Interpretationskurs			Pflege WS02 Stomavers.- Kann ich das auch? S. 240	Pflege WS03 Einmal-Zystosk. - Hilfe i. d. Praxis S. 241		8:30
												9:00
												9:30
												10:00
												10:30
												11:00
												11:30
												12:00
												12:30
												13:00
												13:30
												14:00
												14:30
												15:00
												15:30
												16:00
												16:30
												17:00
												17:30
												18:00
												18:30

PLENUM

10:00 – 12:00 | SAAL 1

TUMORBOARD: NIERENZELLKARZINOM, HODENTUMOR, UROTHELKarZINOM, PENISKARZINOM

P5 | Onkologie - nicht PCA

MODERATION (Panelmitglieder)

Albers, P., Düsseldorf | Grimm, M.-O., Jena | von Amsberg, G., Hamburg

Panel:

Böhmer, D., Berlin (Strahlentherapeut)

Perner, S., Lübeck (Pathologe)

Sauer, M., Hamburg (Uro-Radiologe)

Lokal fortgeschrittenes Nierenzellkarzinom

10:00 **Stärken und Schwächen konventioneller und moderner Bildgebung, Stellenwert lokaler und systemischer Therapien Fallvorstellung und Paneldiskussion**
Grimm, M.-O., Jena

Bioptisch gesichertes Chorion-Ca bei „Bulky disease“ und linksseitigem Hodentumor

10:30 **Wann Hochdosis-Chemotherapie, wann RLA, Indikation zur Orchiektomie Fallvorstellung und Paneldiskussion**
Krege, S., Essen

Metastasiertes Urothelkarzinom nach Zystektomie

11:00 **Selektionskriterien für die erste und weitere Therapielinien (Komorbiditäten, Platin- bzw. Cisplatineignung, Tumorlast) Fallvorstellung und Paneldiskussion**
von Amsberg, G., Hamburg

11:30 **Verleihung des Forschungs- und Innovationspreises für urologische Onkologie**
Grimm, M. O., Jena

Lymphogen metastasiertes Peniskarzinom

11:35 **Nachsorge/Rezidivdiagnostik, lokale und systemische Therapiemaßnahmen, supportive Therapiemaßnahmen Fallvorstellung und Paneldiskussion**
Pretzel, C., Schwerin

10:00 – 12:00 | Saal 4

UROLOGIE UND UMWELT: NACHHALTIGKEIT AUCH AM ARBEITSPLATZ?

P6 | Übergreifende Themen

MODERATION

Dittmar, F., Gießen | Ritter, M., Bonn | Schüttfort, V., Hamburg

10:00 **Umwelt und Psyche**
Nikendei, C., Heidelberg

10:22 **Die grüne Praxis**
Kamin, N., Hamburg

10:44 **Das grüne Krankenhaus – Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie am UKE**
Dzukowski, F., Hamburg

11:06 **Hygiene und Ökologie: (k)ein Widerspruch?**
Hübner, N.-O., Greifswald

11:28 **Round Table / Diskussion**

FORUM

08:00 – 09:30 | Saal 4

AUO: UPDATE UROONKOLOGIE 2022

F14 | Übergreifende Themen

MODERATION

Doehn, C., Lübeck | Gschwend, J., München | Hammerer, P., Braunschweig

08:00 **Update Prostatakarzinom**
Bögemann, M., Münster

08:18 **Update Urothelkarzinom**
Ohlmann, C.-H., Bonn

08:36 **Update Nierenkarzinom**
Busch, J., Berlin

08:54 **Update Hodenkarzinom**
Schrader, M., Berlin

09:12 **Verleihung des Winfried Vahlensieck-Preises**
Kriegmair, M., Planegg | Bschiepfer, T., Coburg | Vahlensieck, W., Bad Nauheim

09:15 **Update Peniskarzinom**
Niegisch, G., Düsseldorf

08:00 – 09:30 | Saal X 1-2

INFEKTILOGIE – PROPHYLAXE UND THERAPIE

F15 | Infektiologie

MODERATION

Piechota, H., Minden | Schneidewind, L., Rostock | Wagenlehner, F., Gießen

08:00 **Antimicrobial Stewardship (ABS) – Was hat sich geändert?**
Meißner, A., Amsterdam, Niederlande

08:18 **Prophylaxe bei urologischen Eingriffen**
Pilatz, A., Gießen

08:36 **Urosepsis und Früherkennung**
Kranz, J., Aachen

08:54 **Prophylaxe rezidivierender Harnwegsinfektionen**
Vahlensieck, W., Bad Nauheim

09:12 **Fälle, Diskussion**

Kranz, J., Aachen | Meißner, A., Amsterdam, Niederlande | Pilatz, A., Gießen | Vahlensieck, W., Bad Nauheim | Wagenlehner, F., Gießen

08:00 – 09:30 | Saal X 3-4

4 JAHRE ASV UROLOGISCHE TUMOREN – EINE BILANZ

F16 | Übergreifende Themen

MODERATION

Roigas, J., Berlin | Speck, T., Berlin | Zillmann, R., Berlin

08:00 **Einführung**
Zillmann, R., Berlin

08:05 **Die Weiterentwicklung der ASV – aus politischer Sicht**
Jagota, A., Berlin

08:20 **Die Weiterentwicklung der ASV – aus Sicht der GKV**
Marschall, U., Wuppertal

08:35 **Die Weiterentwicklung der ASV – durch den Innovationsfonds**
Leitsmann, M., Göttingen

08:50 **Lohnen Mühsal und langer Atem?**
Heidenreich, A., Köln

09:05 **Die aktuelle Lage – ASV-Teams berichten**

09:05 **Praxisurologie**
Hoch, S., Berlin

09:20 **Klinikurologie**
Sperling, H., Mönchengladbach

08:00 – 09:30 | Saal G 1

KOMPLIKATIONSMANAGEMENT BEI BPS – ENTSCHEIDEN SIE MIT! „FALLVORSTELLUNG UND TED-ABFRAGE“

F17 | BPH

MODERATION

Becher, K.F., Wartenberg | Bschiepfer, T., Coburg | Muschter, R., Bielefeld

08:00 **Aufklärung bei medikamentöser BPS-Therapie: Was muss ich dem Patienten sagen?**
Schönburg, S., Halle

- 08:18 **Temporäre Irritation („postoperatives Logensyndrom“) und persistierende LUTS nach ablativer Therapie**
Madersbacher, S., Wien, Österreich
- 08:36 **Harninkontinenz nach ablativer BPS-Therapie**
Salem, J., Köln
- 08:54 **Komplikationen nach Aquaablation und PAE**
Abt, D., Biel/Bienne, Schweiz
- 09:12 **Seltene Komplikationen der BPS-Therapie**
Oelke, M., Gronau

13:30 – 15:00 | Saal A2

GESCHICHTE: WISSENSCHAFTSPREISE UND FRAUEN IN DER UROLOGIE

F18 | Sonstiges

MODERATION

Halling, T., Düsseldorf | Moll, F.H., Köln | Schultheiss, D., Gießen

- 13:30 **Exzellenz und Wissenschaftspreise**
Hansson, N., Düsseldorf
- 13:50 **Frauen in der Medizin: Wer bekommt (k)einen Preis?**
Dreher, A., Düsseldorf
- 14:10 **Frühe Urologinnen**
Schultheiss, D., Gießen
- 14:30 **Dora Teleky und ihr Preis – Eine historische Annäherung**
Moll, F.H., Köln
- 14:50 **Diskussion**

13:30 – 15:00 | Saal B

AKTUELLES ZU ESWL UND ESWT

F19 | Übergreifende Themen

MODERATION

Knoll, T., Sindelfingen | Neisius, A., Trier | Rassweiler, J., Heilbronn

- 13:30 **Aktuelles zur Stosswellentherapie für ESWT**
Porst, H., Hamburg
- 13:40 **Biologische Grundlagen der ESWT**
Knobloch, K., Hannover

- 13:50 **Urologische Indikationen der ESWT**
Hatzichristodoulou, G., Nürnberg
- 14:00 **Neue Ergebnisse der ESWT bei Fournier-Gangrän**
Rassweiler, J., Heilbronn
- 14:10 **Was gibt es Neues in der ESWL?**
Rassweiler-Seyfried, M.-C., Mannheim
- 14:20 **Bericht des Präsidenten**
Rassweiler, J., Heilbronn
- 14:30 **Bericht des Schatzmeisters**
Gierth, M., Schwandorf
- 14:40 **Bericht der Kassenprüfer**
Klein, J.-T., Heilbronn
- 14:50 **Entlastung des Vorstands**
- 14:53 **Verleihung des Chassy Awards an PD Dr. Danijel Sikic**
Rassweiler, J., Heilbronn

13:30 – 15:00 | Saal C

SEKTORENÜBERGREIFENDE ONKOLOGISCHE VERSORGUNG: ASV ODER ONKOLOGIEVEREINBARUNG?

F20 | Sonstiges

MODERATION

Hellmis, E., Duisburg | Schneider, A.W., Winsen | Volkmer, B., Kassel

- 13:30 **ASV contra OV oder beides? Diskussion pro/contra**
- 13:30 **Pro ASV**
Stephan-Odenthal, M., Leverkusen
- 13:45 **Pro Onkologievereinbarung**
Quack, T., Plön
- 14:00 **Diskussion (jeweils Beispiele einer korrekten Leistungserfassung)**
- 14:15 **Uro-Onkologie: Zukunft nur mit dem Uro-Onkologen oder weiterhin urologisch allein möglich?**
- 14:15 **Pro**
Haßler, A., Berlin

14:30 **Contra**
von Amsberg, G., Hamburg

14:45 **Diskussion**

13:30 – 15:00 | Saal Y 10

AG JUNGE UROLOGEN: ZUKUNFT DIGITAL – FLUCH ODER SEGEN?

F21 | Sonstiges

MODERATION

Leyh, H., München | Liebetrau, M., Osnabrück | Siech, C., Frankfurt am Main

13:30 **Was ändert die Digitalisierung für Patient:innen?**
Moharam, N., Lübeck | Wülfing, C., Hamburg

13:55 **Welchen Einfluss hat die Digitalisierung auf die Arbeitnehmer:innen?**
Himmler, M., Mannheim | Schneider, R., Göttingen

14:20 **Wie wirkt sich die Digitalisierung auf Fort- und Weiterbildung aus?**
Mahjoub, S., Krefeld | Necknig, U., Lindenberg

14:45 **Fazit**
Neutzer, M., Krefeld

15:30 – 17:30 | Saal 1

INTERNATIONALES FORUM – STATE OF THE ART PROSTATE CANCER

F22 | Übergreifende Themen

MODERATION

Hammerer, P., Braunschweig | Stief, C.-G., München | Tilki, D., Hamburg

15:30 **EAU-Lecture: Role of imaging for clinical diagnosis and staging**
Briganti, A., Mailand, Italien

15:50 **Diskussion**

15:53 **AUA-Lecture "pre-recorded": Screening**
Cooperberg, M., San Francisco, USA

16:13 **Diskussion**

16:16 **Influence of guidelines and social media on clinical management**
Ribal, M., Barcelona, Spanien

16:36 **Diskussion**

16:39 **Penile Rehabilitation**
Mulhall, J., New York, USA

16:59 **Diskussion**

17:02 **Reconstructive Surgery for complications**
Mundy, A.R., London, Großbritannien

17:22 **Diskussion**

15:30 – 17:00 | Saal C

RECHTSSEMINAR: ACHTUNG RISIKO – WAS UROLOGEN SO ALLES PASSIEREN KANN

F23 | Übergreifende Themen

MODERATION

Albrecht, K., Potsdam | Fischer, C., Bayreuth | Petersilie, F., Düsseldorf |

Risiken vor der Operation – Aufklärung und Zuständigkeit

15:30 **Aufklärung durch den Assistenzarzt. Fachfremde Aufklärung. Gerichtsfeste Aufklärung.**
Fischer, C., Bayreuth | Debong, B., Karlsruhe

Risiken der Operation – Komplikationen und Verantwortung

16:00 **Eingriff durch einen Nicht-Facharzt. Unvorhersehbare Erweiterung des Eingriffs. Operation durch den Wahlarzt-Vertreter**
Debong, B., Karlsruhe | Albrecht, K., Potsdam

Risiken für angestellte Ärzte – Kündigung und Staatsanwalt

16:30 **Aufklärungs- und Behandlungsfehler als Verletzung des Arbeitsvertrages. Kündigung durch den Arbeitgeber. Verhalten bei staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen**
Schroeder-Printzen, I., Gießen | Jansen, C., Düsseldorf

Fallvorstellungen, juristische Bewertungen und Lösungsstrategien

15:30 – 17:00 | Saal X 1-2

UROLOGIE HILFT: PROJEKTE IN ENTWICKLUNGSLÄNDERN

F24 | Sonstiges

MODERATION

Brady, D., Nürnberg | Dahlem, R., Hamburg | Giessing, M., Mönchengladbach

15:30 **Hilfe zur Selbsthilfe: Projekt Kings Medical Center, Ghana**
Truß, M.C., Dortmund

15:45 **Diskussion**

15:48 **Health System Strengthening in Sub Sahara Africa**
Truß, L.M., Berlin

- 16:03 **Diskussion**
- 16:06 **Das Fistula Projekt – Holistische Versorgung von Frauen mit Geburtsverletzungen in Afrika**
Teltschik, B., Stuttgart
- 16:21 **Diskussion**
- 16:24 **Harnröhren- und Prostatachirurgie in Tansania**
Dahlem, R., Hamburg
- 16:39 **Diskussion**
- 16:42 **Kinderurologische Hilfe für Eritrea – ein humanitäres Hilfsprojekt**
Riccabona, M., Linz, Österreich
- 16:57 **Diskussion**

15:30 – 17:00 | Saal X 3-4

D-UO

F25 | Übergreifende Themen

MODERATION

Johannsen, M., Berlin | Müller, L., Leer | von Amsberg, G., Hamburg

- 15:30 **Stellenwert der niedergelassenen Uro-Onkologen in Deutschland**
Doehn, C., Lübeck
- 15:48 **Diskussion**
Doehn, C., Lübeck
- 15:52 **Aktuelle Daten aus der VERSUS-Studie am Beispiel des Prostatakarzinoms**
Klier, J., Köln
- 16:10 **Diskussion**
Klier, J., Köln
- 16:14 **Urothelkarzinomregister (UroNAT) und Prostatakarzinomregister (ProNAT)**
Eichenauer, R.H., Hamburg | König, F., Berlin
- 16:32 **Diskussion**
Eichenauer, R.H., Hamburg | König, F., Berlin
- 16:36 **Verleihung des Alexander von Lichtenberg-Preises**
Kriegmair, M., Planegg | Michel, M. S., Mannheim | Steiniger, C., Lübbenau
- 16:41 **Abrechnungstipps (EBM, GOÄ, OV, ASV) für die ambulante Uro-Onkologie**
Schönfelder, R., Hamburg
- 16:59 **Diskussion**
Schönfelder, R., Hamburg

VORTRAGSSITZUNG/FILM

08:00 – 09:30 | Saal A2

VERSORGUNGSFOR- SCHUNG: SCHWER- PUNKT ONKOLOGIE

V21 | Übergreifende Themen

MODERATION

Baunacke, M., Dresden |
Gilfrich, C., Straubing |
Groeben, C., Marburg



Baunacke, M.,
Habilitation 2021/22



Gilfrich, C.,
Habilitation 2021/22



Groeben, C.,
Habilitation 2021/22

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 08:00 **Die Entscheidungshilfe Prostatakrebs verbessert die Patientenversorgung strukturell: Ergebnisse der randomisierten kontrollierten EvEnt-PCA-Studie**
Huber, J. | Karschuck, P. | Koch, R. | Ihrig, A. | Krones, T. | Neisius, A. | von Ahn, S. | Klopff, C. | Weikert, S. | Siebels, M. | Haseke, N. | Weißflog, C. | Baunacke, M. | Liske, P. | Tosev, G. | Benusch, T. | Schostak, M. | Stein, J. | Spiegelhalder, P. | Thomas, C. | Groeben, C., Marburg, Dresden, Heidelberg, Zürich, Schweiz, Trier, Berlin, München, Stuttgart, Neustadt i. Sa., Magdeburg, Burgwedel, Mettmann
- 08:10 **Präsenz- und Online-Selbsthilfe bei nicht-metastasiertem Prostatakarzinom in Deutschland aus ärztlicher und Patientensicht: jeder vierte Patient nutzt Online-Selbsthilfe**
Karschuck, P. | Groeben, C. | Koch, R. | Ihrig, A. | Krones, T. | Neisius, A. | von Ahn, S. | Klopff, C. | Weikert, S. | Siebels, M. | Haseke, N. | Weißflog, C. | Baunacke, M. | Liske, P. | Tosev, G. | Benusch, T. | Schostak, M. | Stein, J. | Spiegelhalder, P. | Thomas, C. | Huber, J., Marburg, Dresden, Heidelberg, Zürich, Schweiz, Trier, Berlin, München, Stuttgart, Mannheim, Neustadt i. Sa., Magdeburg, Burgwedel, Mettmann
- 08:20 **Prospektiv-randomisierte Evaluation eines praktischen endourologischen Curriculums im Medizinstudium**
Waldbillig, F. | von Rohr, L. | Nientiedt, M. | von Hardenberg, J. | Westhoff, N. | Miernik, A. | Michel, M.S. | Kriegmair, M.C. | Grüne, B., Mannheim, Freiburg
- 08:30 **Patienten bedauern ihre Therapieentscheidung nach roboterassistierter radikaler Prostatektomie signifikant seltener im Vergleich zur offenen radikalen Prostatektomie – Patientenberichtete Ergebnisse der multizentrischen Querschnittsstudie IMPROVE**
Wolff, I. | Burchardt, M. | Gilfrich, C. | Peter, J. | Thomas, C. | Huber, J. | Gillitzer, R. | Sikic, D. | Fiebig, C. | Steinestel, J. | Schifano, P. | Löbig, N. | Bolenz, C. | Distler, F.A. | Hüttenbrink, C. | Janssen, M. | Schilling, D. | Barakat, B. | Harke, N.N. | Fuhrmann, C. | Manseck, A. | Wagenhofer, R. | Geist, E. | Blair, L. | Pfitzenmaier, J. | Reinhardt, B. | Hoschke, B. | Kugler, A. | Schafhauer, W. | Burger, M. | Bründl, J. | Schnabel, M.J. | May, M., Greifswald, Straubing, Dresden, Darmstadt, Erlangen, Augsburg, Ulm, Nürnberg, München, Kempen, Hannover, Ingolstadt, Neumarkt i. d. Oberpfalz, Bielefeld, Cottbus, Marktredwitz, Regensburg

- 08:40 **Zunahme fortgeschrittener Tumorstadien während der Coronapandemie? Eine Analyse von 13.228 Patienten aus einer Klinik zur uroonkologischen Anschlussrehabilitation.**
Butea-Bocu, M.C. | Kröger, E. | Müller, G., Bad Wildungen
- 08:50 **Neue orale Antitumortheraeutika und Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) bei Patient:innen in der Urologie**
Cuba, L. | Schlichtig, K. | Dürr, P. | Meidenbauer, N. | Kunath, F. | Goebell, P.J. | Dörje, F. | Fromm, M.F. | Bellut, L., Erlangen
- 09:00 **Osteoprotektion beim knochenmetastasierten kastrationsresistenten Prostatakarzinom (mCRPC): Ergebnisse einer Umfrage von d-uo**
Johannsen, M. | Romagnolo, A. | Reese, S. | Fieseler, C. | Burkert-Scholz, M. | Nitz, C. | Jaeger, A. | Doehn, C. | Hempel, E. | Schröder, J. | Schönfelder, R. | König, F. | Klier, J. | Eichenauer, R. | Beuke, M. | Brenneis, H. | Binder, M., Berlin
- 09:10 **Lebensqualität, psychosoziale Belastung, Kontinenz und Rückkehr zur Arbeit nach radikaler Zystektomie wegen Urothelkarzinoms der Harnblase**
Müller, G. | Butea-Bocu, M.C. | Bahlburg, H. | Hellmann, T. | Schuster, F. | Roghmann, F. | Noldus, J., Bad Wildungen, Herne
- 09:20 **Therapie des kastrationsresistenten Prostatakarzinoms (CRPC) in Deutschland: Ergebnisse einer Umfrage von d-uo**
Schönfelder, R. | Demmler, I. | Grund, C. | Oetzel, R. | Benusch, T. | Johannsen, M. | Klier, J. | Eichenauer, R. | König, F. | Schröder, J. | Hempel, E. | Doehn, C., Berlin

08:00 – 09:30 | Saal B

KINDER- UND JUGENDUROLOGIE / REKONSTRUKTIVE UROLOGIE

V22 | Kinder- und Jugendurologie

MODERATION

Ahyai, S., Graz, Österreich | Aufderklamm, S., Tübingen | Lingnau, A., Berlin

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 08:00 **Praxis der Orchidopexie und deren Erfolgsrate in Deutschland – eine multizentrische, retrospektive Untersuchung**
Younsi, N. | Föllner, J. | Stein, R., Mannheim
- 08:10 **Was wissen Eltern über die langfristigen Risiken eines Hodenhochstands und wie suchen sie nach weiterführenden Informationen?**
Dürbeck, M. | Hensel, K.O. | Roth, S. | Degener, S., Wuppertal
- 08:20 **Ist TENS ein Tool für die Kinderurologische Ordination? Daten aus der Praxis**
Rein, P. | Haid, B., Dornbirn, Österreich, Linz, Österreich



Aufderklamm, S.,
Habilitation 2021/22

- 08:30 **How the first year of COVID-19 affected elective pediatric urology patients: A longitudinal study based on waiting lists and surveys from 10 European centers**
Juil, N. | Cazals, A. | Hofmann, A. | Amesty, V. | Verkauskas, G. | Dobrowolska-Glazar, B. | Holmdahl, G. | Escolinoa, M. | Birraux, J. | Kovacs, T. | Kalfa, N. | Fossum, M., Copenhagen, Dänemark, Montpellier, Frankreich, Regensburg, Madrid, Spanien, Vilnius, Litauen, Krakau, Polen, Stockholm, Schweden, Neapel, Italien, Genf, Schweiz, Szeged, Ungarn
- 08:40 **Skrotaler MiRA-Insellappen zur Anwendung bei urologischen Rekonstruktionen**
Schwenke, C. | Mirastschijski, U., Lilienthal, Bremen
- 08:50 **Häufigkeit von Folgeoperationen nach Metoidioplastik zur Maskulinisierung bei Geschlechtsdysphorie**
Grandi, S. | Krege, S. | Bohr, J., Essen
- 09:00 **Langzeiterfolgsrate der Harnröhrenplastik mit Mundschleimhaut mittels ventral onlay**
Borisenkov, M. | Ivanov, G. | Agabekian, A. | Beier, J. | Keller, H.-J. | Pandey, A., Hof
- 09:10 **Erfolgsrate der Harnröhrenplastik mit Mundschleimhaut bei Patienten mit Lichen sclerosus**
Borisenkov, M. | Ivanov, G. | Agabekian, A. | Beier, J. | Keller, H.-J. | Pandey, A., Hof

08:00 – 09:30 | Saal C

UROTHEL-KARZINOM: THERAPIE

V23 | Onkologie – nicht PCA

MODERATION

Krabbe, L.-M., Münster | Shariat, S., Wien, Österreich | Stöckle, M., Homburg/Saar

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 08:00 **Safety first: Erste prospektive Daten zu perioperativer Sicherheit und Resektionsqualität der internationalen EBRUC II-Studie (En Bloc Resektion (ERBT) vs. konventionelle Resektion (cTURBT) nicht-muskelinvasiver Harnblasentumoren)**
Moharam, N. | Kramer, M.W. | Leitenberger, A. | Weber, J. | Lusuuardi, L. | Oswald, D. | Rassweiler, J.J. | Fiedler, M. | Hornak, J. | Babjuk, M. | Micali, S. | Spreu, T. | Friedersdorff, F. | Merseburger, A.S. | Struck, J.P., Lübeck, Wolfsburg, Salzburg, Österreich, Heilbronn, Prag, Tschechische Republik, Baggiovara (Modena), Italien, Berlin
- 08:10 **Erste erfolgversprechende Ergebnisse der sequentiellen Instillationstherapie mittels Bacillus-Calmette-Guérin (BCG) und elektromotiv gestützter Mitomycin-C-Applikation (EMDA-MMC) beim High-risk nicht-muskelinvasiven Urothelkarzinom (High-risk NMIBC) der Harnblase**
Haltmair, G. | Sokolakis, I. | Pyrgidis, N. | Bretschneider, T. | Heller, V. | Hatzichristodoulou, G., Nürnberg
- 08:20 **Fehlender Detrusor-Muskel in TUR-BT-Präparaten – Können wir vorhersagen, wer das höchste Risiko hat?**
Volz, Y. | Trappmann, R. | Ebner, B. | Eismann, L. | Bischoff, R. | Schlenker, B. | Stief, C. | Schulz, G., München

- 08:30 **Predicting Complexity in Transurethral Resection of Bladder Tumours: External Validation and Modification of the Bladder Complexity Score**
Grüne, B. | Kowalewski, K.-F. | Weiß, C. | Neuberger, M. | Nientiedt, M. | Himmler, M. | Hartung, F. | Kriegmair, M. | Waldbillig, F., Mannheim
- 08:40 **Vorhersage der 90-Tage Mortalität nach Radikaler Zystektomie bei Blasenkarzinom in einer großen multizentrischen Studie**
Maier, E. | Laukhtina, E. | Schüttfort, V.M. | Lonati, C. | Soria, F. | Albisinni, S. | Krajewski, W. | Basile, G. | Ploussard, G. | Yuen-Chun Teoh, J. | Pradere, B. | D'Andrea, D. | Mori, K. | Sanchez Salas, R. | Mir, C.M. | Simeone, C. | Zamboni, S. | Mattei, A. | Carando, R. | Fisch, M. | Xylinas, E. | May, M. | Roghmann, F. | Enikeev, D. | Briganti, A. | Montorsi, F. | Shariat, S.F. | Moschini, M. | Aziz, A., München, Wien, Österreich, Hamburg, Brescia, Italien, Torino, Italien, Brüssel, Belgien, Wrocław, Polen, Milano, Italien, Toulouse, Frankreich, Hong Kong, Hongkong, Minato City, Tokyo, Japan, Paris, Frankreich, Valencia, Spanien, Lucerne, Schweiz, Straubing, Herne, Moscow, Russland
- 08:50 **RACE IT – Eine prospektive, multizentrische, einarmige Phase-II Studie zur Erhebung von Sicherheit und Wirksamkeit einer präoperativen Strahlentherapie in Kombination mit immunmodulierender Therapie gefolgt von radikaler Zystektomie beim lokal fortgeschrittenen Harnblasenkarzinom (AB 65/18) – Late Breaking Abstract**
Schmid, S.C. | Schiller, K. | Seitz, A. | Koll, F. | Beckert, F. | Korn, P. | Lewerich, J. | Maisch, P. | Sauter, A. | Rödel, C. | Flentje, M. | Wiegel, T. | Combs, S. | Zengerling, F. | Bolenz, C. | Kübler, H. | Gschwend, J. | Retz, M., München, Würzburg, Frankfurt am Main, Ulm
- 09:00 **Outcomes and prognostic factors of patients with urothelial carcinoma undergoing radical cystectomy and pT0 in the final histology**
Rodler, S. | Buchner, A. | Schulz, G. | Schlenker, B. | Stief, C. | Jokisch, J.-F., München
- 09:10 **Survival with invasive urothelial carcinoma and other carcinoma types of the urinary tract- North Rhine-Westphalia Cancer Registry Analysis from 2008-2019**
Darr, C. | Möller, L. | Schürger, N. | Reis, H. | Hilser, T. | Isgandarov, A. | Stang, A. | Hadaschik, B.A. | Kajüter, H. | Grünwald, V., Essen, Bochum
- 09:20 **Einfluss eines Enhanced Recovery After Surgery (ERAS) Behandlungsprotokolls auf die Hospitalisationsdauer und Komplikationsrate bei Patienten nach radikaler Zystektomie**
Epple, S. | Jäger, W. | Horn, F. | Haack, M. | Duwe, G. | Dotzauer, R. | Sparwasser, M. | Tsaour, I. | Haferkamp, A. | Fischer, N. | Brandt, M., Mainz, Wiesbaden

08:00 – 09:30 | Saal X 5-6

PSYCHOONKOLOGIE/SUPPORTIVMEDIZIN

V24 | Übergreifende Themen

MODERATION

Otto, U., Bad Wildungen | Zimmermann, U., Greifswald

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 08:00 **Meinungen von Krebspatienten zum psychosozialen Screening in der Uroonkologie**
Dräger, D.L. | Nolting, J. | Hakenberg, O., Rostock

- 08:10 **Zusammenhang zwischen krebsbezogener Lebensqualität und Zytokinspiegel bei uroonkologischen Patienten**
Dräger, D.L. | Roßberg, V. | Woehl, M. | Nolting, J. | Hakenberg, O., Rostock
- 08:20 **Der Einfluss von Komorbiditäten auf die gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Langzeit-Krebsüberlebenden nach uroonkologischer Tumorerkrankungen**
Dräger, D.L. | Woehl, M. | Nolting, J. | Hakenberg, O., Rostock
- 08:30 **Bereuen der Therapieentscheidung bei Langzeitüberlebenden mit lokal begrenztem Prostatakarzinom nach radikaler Prostatektomie: eine Längsschnittstudie**
Meissner, V.H. | Simson, B.W. | Dinkel, A. | Schiele, S. | Ankerst, D.P. | Gschwend, J.E. | Herkommer, K., München, Garching
- 08:40 **Psychoonkologische Belastungssituation bei Patienten nach Therapie des Harnblasenkarzinoms – Vergleich Ileum Neoblase und Ileum Conduit**
Heydenreich, M. | Zermann, D.-H., Bad Elster
- 08:50 **Health-related quality of life (HRQoL) in patients with metastatic urothelial carcinoma undergoing immunotherapy with pembrolizumab – first results of a prospective study**
Schneidewind, L. | Dräger, D.L. | Roßberg, V. | Nolting, J. | Hakenberg, O.W., Rostock
- 09:00 **Impact of exercise on physical health status in bladder cancer patients**
Kölker, M. | Alkhatib, K. | Briggs, L. | Meyer, C.P. | Preston, M.A. | Clinton, T.N. | Chang, S.L. | Kibel, A.S. | Trinh, Q.-D. | Mossanen, M., Hamburg, Boston, USA, Herford
- 09:10 **Verbesserung der Kontinenz in der uro-onkologischen Rehabilitation nach radikaler Prostatektomie unter intensiviertem Training bei Patienten mit ausgeprägter Harninkontinenz**
Leiendecker, J. | Bohro, J. | Wagner, J., Durbach

08:00 – 09:30 | Saal F

PROSTATAKARZINOM – PROGNOSE UND PRÄDIKTION

V25 | PCA

MODERATION

Hadaschik, B.A., Essen | Salomon, G., Hamburg | Weckermann, D., Augsburg

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 08:00 **Durch Früherkennungsmaßnahme vs. ohne Früherkennungsmaßnahme detektiertes Prostatakarzinom: Daten aus der VERSUS-Studie von d-uo**
König, F. | Eichenauer, R. | Johannsen, M. | Klier, J. | Schönfelder, R. | Schröder, J. | Hempel, E. | Doehn, C., Berlin
- 08:10 **Auswirkung der SARS-CoV-2-Pandemie auf die Erstdiagnose Prostatakarzinom**
Hammer, S. | Oppolzer, I. | Gierth, M. | Breyer, J. | Burger, M. | Schnabel, M.J., Regensburg, Schwandorf

- 08:20 **External validation of two mpMRI-Risk Calculators predicting risk of prostate cancer before biopsy**
Pallauf, M. | Steinkohl, F. | Zimmermann, G. | Horetzky, M. | Rajwa, P. | Pradere, B. | Pichler, R. | Kunit, T. | Shariat, S. | Lusuardi, L. | Drerup, M., Salzburg, Austria, Österreich, Zams, Österreich, Salzburg, Österreich, Zabrze, Polen, Quint Fonsegrives, Frankreich, Innsbruck, Österreich, Wien, Österreich
- 08:30 **Negative MRT bei Patienten mit Verdacht auf Prostatakarzinom – Weiterer Verlauf und Konsequenzen**
Haack, M. | Miksch, V. | Duwe, G. | Thomas, A. | Haferkamp, A. | Höfner, T. | Stroh, K. | Düber, C. | Tian, Z. | Borkowetz, A. | Thomas, C. | Böhm, K., Mainz, Montreal, Kanada, Dresden
- 08:40 **Die baseline Health Related Quality of Life als unabhängiger prognostischer Faktor für das onkologische Outcome nach radikaler Prostatektomie**
Westhofen, T. | Buchner, A. | Schlenker, B. | Becker, A. | Stief, C.G. | Kretschmer, A., München
- 08:50 **Der Einfluss einer Leistenhernioplastik vor radikaler Prostatektomie auf das onkologische und patient reported Outcome beim Prostatakarzinom**
Westhofen, T. | Bensele, M. | Buchner, A. | Schlenker, B. | Becker, A. | Stief, C.G. | Kretschmer, A., München
- 09:00 **A prognostic gene-expression signature for FFPE-biopsies of prostate cancer**
Kreuz, M. | Rade, M. | Füssel, S. | Blumert, C. | Borkowetz, A. | Löffler, D. | Otto, D. | Wöller, L. | Schimmelpfennig, C. | Hönscheid, P. | Sommer, U. | Baretton, G.B. | Wirth, M. | Thomas, C. | Horn, F. | Reiche, K., Leipzig, Dresden
- 09:10 **Kombination von Androgenrezeptor Splice-Varianten als prädiktive und prognostische Biomarker im Prostatakarzinom**
Wüstmann, N. | Humberg, V. | Grundmann, N. | Schlack, K. | Seitzer, K. | Steinestel, J. | Krabbe, L.-M. | Schrader, A.J. | Bögemann, M. | Bernemann, C., Münster, Augsburg
- 09:20 **Antizyme Inhibitor 1 (AZIN1) Protein Expression in Prostate Cancer – Analysis Along the Progression Sequence of Prostate Cancer**
Di Bona, C. | Hennenlotter, J. | Wandel, C. | Stenzl, A. | Rausch, S., Tübingen

08:00 – 09:30 | Saal G 2

PROSTATAKARZINOM – FORTGESCHRITTENE UND METASTASIERTE TUMOREN 1

V26 | PCA

MODERATION

Herlemann, A., München | Thalmann, G., Bern, Schweiz | Thomas, C., Dresden

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 08:00 **Infrarot(IR)-Imaging klassifiziert Label-frei Prostatakarzinome: eine große prospektive IR-ProSPECT-Studie zeigt das Potential für klinische Anwendung und Forschung**
Roghmann, F. | Küpper, C. | Großerüschkamp, F. | Goertzen, N. | Sternemann, C. | Berg, S. | Tully, K. | Bahlburg, H. | Mosig, A. | Palisaar, R.-J. | Tannapfel, A. | Gerwert, K. | Noldus, J., Herne, Bochum

- 08:10 **99mTc-MIP-1404 zur PSMA-radioguided surgery und präoperativen SPECT/CT bei Patienten mit frühem biochemischem Rezidiv eines Prostatakarzinoms**
Köhler, D. | Sauer, M. | Klutmann, S. | Apostolova, I. | Lehnert, W. | Budäus, L. | Knipper, S. | Maurer, T., Hamburg
- 08:20 **Kohortenstudie von Patienten mit oligorezidiertem Prostatakarzinom: Onkologische Ergebnisse der Salvage PSMA-radioguided surgery**
Knipper, S. | Mehdi Irai, M. | Simon, R. | Köhler, D. | Rauscher, I. | Eiber, M. | van Leeuwen, F.W.B. | van Leeuwen, P. | de Barros, H. | van der Poel, H. | Budäus, L. | Steuber, T. | Graefen, M. | Tennstedt, P. | Heck, M.M. | Horn, T. | Maurer, T., Hamburg, München, Leiden, Niederlande, Amsterdam, Niederlande
- 08:30 **Overall survival with darolutamide versus placebo in combination with docetaxel and androgen-deprivation therapy for metastatic hormone-sensitive prostate cancer in the phase 3 ARASENS trial**
Bögemann, M. | Smith, M.R. | Hussain, M. | Saad, F. | Fizazi, K. | Sternberg, C.N. | Crawford, D. | Kopyltsov, E. | Park, C.H. | Alekseev, B. | Montesa Pino, A. | Ye, D. | Parnis, F. | Melo Cruz, F. | Tammela, T.L.J. | Suzuki, H. | Joensuu, H. | Thiele, S. | Li, R. | Kuss, I. | Tombal, B., Münster, Boston, USA, Chicago, USA, Montreal, Kanada, Villejuif, Frankreich, New York, USA, San Diego, USA, Omsk, Russland, Louisville, USA, Moskau, Russland, Malaga, Spanien, Shanghai, China, Kurralta Park, Australien, Sao Paulo, Brasilien, Tampere, Finnland, Chiba, Japan, Espoo, Finnland, Berlin, Whippany, USA, Brüssel, Belgien
- 08:40 **Overall survival (OS) in patients (pts) with metastatic hormone-sensitive prostate cancer (mHSPC) treated with enzalutamide (ENZA)+androgen deprivation therapy (ADT) by high or low disease volume and progression to mHSPC (M0 at diagnosis) or de novo mHSPC (M1 at diagnosis): post hoc analysis of the phase 3 ARCHES trial**
Armstrong, A.J. | Iguchi, T. | Azad, A.A. | Szmulewitz, R.Z. | Holzbeierlein, J. | Villers, A. | Alcaraz, A. | Alekseev, B. | Shore, N.D. | Gomez-Veiga, F. | Rosbrook, B. | Zohren, F. | Yamada, S. | Haas, G.P. | Stenzl, A., Durham, USA, Ishikawa, Japan, Melbourne, Australien, Chicago, USA, Kansas City, USA, Lille, Frankreich, Barcelona, Spanien, Moscow, Russland, Myrtle Beach, USA, Salamanca, Spanien, New York, USA, Northbrook, USA, Tübingen
- 08:50 **Genomic aberrations associated with overall survival (OS) in metastatic castration-sensitive prostate cancer (mCSPC) treated with apalutamide (APA) or placebo (PBO) plus androgen deprivation therapy (ADT) in TITAN**
Todenhöfer, T. | Agarwal, N. | Lucas, J. | Aguilar-Bonavides, C. | Thomas, S. | Gormley, M. | Chowdhury, S. | Merseburger, A. | Bjartell, A. | Uemura, H. | Özgür, M. | McCarthy, S.A. | Brookman-May, S.D. | Lefresne, F. | Mundle, S.D. | Chi, K.N., Nürtingen, Salt Lake City, USA, Spring House, USA, London, Großbritannien, Lübeck, Malmö, Schweden, Osaka, Japan, Istanbul, Türkei, Raritan, USA, München, Los Angeles, USA, Vancouver, Kanada
- 09:00 **The effect of prior docetaxel (DOC) treatment on efficacy and safety of apalutamide (APA) plus androgen deprivation therapy (ADT) in patients (pts) with metastatic castration-sensitive prostate cancer (mCSPC) from TITAN.**
Merseburger, A. | Chi, K.N. | Ozguroglu, M. | Chowdhury, S. | Bjartell, A. | Chung, B. | Pereira de Santana Gomes, A.J. | Given, R. | Juárez, Á. | Uemura, H. | Ye, D. | Karsh, L.I. | Gartrell, B.A. | Brookman-May, S.D. | Mundle, S. | McCarthy, S.A. | Lefresne, F. | Rooney, O.B. | Bhaumik, A. | Agarwal, N., Lübeck, Vancouver, Kanada, Istanbul, Türkei, London, Großbritannien, Malmö, Schweden, Seoul, Korea, Republik, Lagoa Nova, Brasilien, Norfolk, USA, Cadix, Spanien, Osaka, Japan, Shanghai, China, Denver, USA, Bronx, New York, USA, München, Raritan, USA, Los Angeles, USA, High Wycombe, Großbritannien, Titusville, USA, Salt Lake City, USA

09:10 **Triplet or doublet therapy in metastatic hormone-sensitive prostate cancer (mHSPC) patients: A systematic review and network meta-analysis**
Mandel, P. | Hoeh, B. | Wenzel, M. | Preisser, F. | Tian, Z. | Tilki, D. | Steuber, T. | Karakiewicz, P. | Chun, F., Frankfurt am Main, Montreal, Kanada, Hamburg

09:20 **Androgen Receptor Signaling Inhibitors in Addition to Docetaxel with Androgen Deprivation Therapy for metastatic hormone-sensitive prostate cancer: A Systematic Review and Meta-analysis**
Yanagisawa, T. | Rajwa, P. | Kawada, T. | Mostafaei, H. | Motlagh, R.S. | Quhal, F. | Laukhtina, E. | König, F. | Pallauf, M. | Pradere, B. | Shariat, S.F., Wien, Österreich

13:30–15:00 | Saal X 1-2

FILMSITZUNG

Fi1 | Übergreifende Themens

MODERATION

Roigas, J., Berlin | Schwenke, C., Delmenhorst | Ubrig, B., Bochum

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

13:30 **Die transperineale Freihand-Ultraschallgesteuerte Lokalanästhesie vor geplanter Fusionsbiopsie der Prostata (Laufzeit 03:46 Min)**
Hanske, J. | Brock, M., Recklinghausen

13:36 **Die transperineale 3D semi-robotische Fusionsbiopsie der Prostata mit dem Artemis™ System (Laufzeit 10:09 Min)**
Hanske, J. | Brock, M., Recklinghausen

13:48 **10 Jahre daVinci Radikale Prostatektomie – extraperitoneal – Von der Lagerung bis zum Präparat (Laufzeit 11:13 Min)**
Egner, T. | Kaiser, M. | Schneller, A. | Schiefelbein, F., Würzburg

14:01 **Urologisches Polytrauma nach offener radikaler Prostatovesikulektomie: Simultane robotische Anastomosenspektrektomie und Ureteroneocystostomie mit bladder poas hitch (Laufzeit 12:55 Min)**
Ubrig, B. | Gloger, S. | Janusonis, J. | Heiland, M., Bochum

14:16 **First description of a completely retroperitoneal robot-assisted nephroureterectomy with bladder cuff for upper tract urothelial cancer (UTUC): Early clinical experience and step by step surgical education video (Laufzeit 06:56 Min)**
Tsaur, I. | Epple, S. | Dotzauer, R. | Thomas, A. | Brandt, M.P. | Borgmann, H. | Mager, R. | Höfner, T. | Haferkamp, A. | Sparwasser, P., Mainz

14:25 **Roboter-assistierte Nierenteilresektion bei einer einzelnierigen Patientin: eine chirurgische Grenzsituation. (Laufzeit 09:14 Min)**
Germanyuk, A. | Gebhardt, T. | Stöckle, M. | Siemer, S. | Zeuschner, P., Homburg

14:36 **Diskussion**

13:30–15:00 | Saal X 3-4

ANDROLOGIE: FERTILITÄT UND SEXUALITÄT

V27 | Andrologie

MODERATION

Beintker, M., Nordhausen | Herkommer, K., München | Soave, A., Hamburg

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

13:30 **Fluctuations in ejaculate parameters of men with idiopathic infertility are associated with age, accessory gland function and the FSHB c.-211G>T polymorphism**
Zitzmann, M. | Schubert, M. | Kliesch, S., Münster

13:40 **Genetic architecture of azoospermia – time to advance the standard of care**
Wyrwoll, M. | Köckerling, N. | Vockel, M. | Dicke, A.-K. | Rotte, N. | Pohl, E. | Emich, J. | Wöste, M. | Ruckert, C. | Wabschke, R. | Seggewiss, J. | Ledig, S. | Tewes, A.-C. | Stratis, Y. | Cremers, J.F. | Wistuba, J. | Krallmann, C. | Kliesch, S. | Röpke, A. | Stallmeyer, B. | Friedrich, C. | Tüttelmann, F., Münster

13:50 **Evaluation der Knochen-Hoden-Achse in Patienten mit Azoospermie und operativer Spermengewinnung**
Pilatz, A. | Kilb, J. | Lips, K. | Fietz, D. | El Khassawna, T. | Arneith, B. | Krombach, G. | Diemer, T. | Schuppe, H.-C. | Stange, R. | Heiss, C. | Wagenlehner, F., Gießen, Münster

14:00 **Clusteranalyse offenbart zwei Subphänotypen bei Patienten mit Kryptozoospermie**
Schülke, L.C. | Di Persio, S. | Wistuba, J. | Cremers, J.-F. | Kliesch, S. | Neuhaus, N., Münster

14:10 **Unerfüllter Kinderwunsch: Eine Analyse aus der Bavarian Men's Health-Study**
Serwas, J. | Leukers, H. | Jahnen, M. | Schiele, S. | Köhn, F.-M. | Schulwitz, H. | Gschwend, J.E. | Herkommer, K., München

14:20 **Einfluss intraoperativer Parameter der Samenflüssigkeit während Vaso-Vasostomie auf den Schwangerschaftserfolg**
Sieber, M.A. | Lyatoshinsky, P. | Seiler-Blarer, J. | Abt, D. | Seiler-Blarer, R. | Sieber, A., Biel, Schweiz, Burgdorf, Schweiz

14:30 **Die asymptomatische Bakteriospermie – eine Gefahr für die Fertilität?**
Volz, Y. | Julian, M. | Ziegelmüller, B. | Berg, E. | Lellig, K. | Pfitzinger, P. | Becker, A. | Stief, C. | Magistro, G., München

14:40 **COVID19related postponement of elective sexual or reproductive health operations deteriorates private and sexual life: an ongoing nightmare study**
Pyrgidis, N. | Sokolakis, I. | Hatzichristodoulou, G., Nürnberg

14:50 **Vasektomie: Eine Gefahr für die sexuelle Funktion? Ergebnisse der Bavarian Men's Health Study**
Jahnen, M. | Rechberger, A. | Schiele, S. | Schulwitz, H. | Gschwend, J. | Herkommer, K., München

PROSTATAKARZINOM – FORTGESCHRITTENE UND METASTASIERTE TUMOREN 2

V28 | PCA

MODERATION

Casuscelli, J., München | Kübler, H.R., Würzburg | Merseburger, A., Lübeck

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Association Between Patient-Reported Outcomes (PROs) and Changes in Prostate-Specific Antigen (PSA) in Patients (pts) With Advanced Prostate Cancer Treated With Apalutamide (APA) in the SPARTAN and TITAN Studies**
Merseburger, A. | Small, E.J. | Chi, K.N. | Chowdhury, S. | Bevans, K.B. | Bhaumik, A. | Saad, F. | Chung, B. | Karsh, L.I. | Oudard, S. | De Porre, P. | Brookman-May, S.D. | McCarthy, S.A. | Mundle, S. | Uemura, H. | Smith, M.R. | Agarwal, N., Lübeck, San Francisco, USA, Vancouver, Kanada, London, Großbritannien, Horsham, USA, Titusville, USA, Montréal, Kanada, Seoul, Korea, Republik, Denver, USA, Paris, Frankreich, Beerse, Belgien, München, Raritan, USA, Osaka, Japan, Boston, USA, Salt Lake City, USA
- 13:40 **Apalutamid beim Prostatakarzinom – erste „Real-World“ Daten der AmPel Studie**
 Hegele, A. | Schultheis, S. | Weber, J. | Skrobek, L. | Thiemer, M. | Hollwegs, S. | Bartsch-Polle, A. | Khalil, S. | Ludwig, M. | Klapp, C. | Maywurm, M. | Huwe, P. | Häußermann, R. | Varughese, D., Biedenkopf, Giessen, Büdingen, Marburg, Wetzlar, Hattersheim am Main
- 13:50 **Time Course Profile of Adverse Events of Interest and Serious Adverse Events With Darolutamide in the ARAMIS Trial**
Grabbert, M. | Gratzke, C. | Fizazi, K. | Shore, N.D. | Smith, M.R. | Feyerabend, S. | Carles, J. | Le Bret, T. | Vjaters, E. | Werbrouck, P. | Miskic, M. | Schmall, A. | Le Berre, M.A. | Borghesi, G. | Verholen, F., Freiburg, Villejuif, Frankreich, Myrtle Beach, USA, Boston, USA, Nürtigen, Barcelona, Suresnes, Frankreich, Riga, Lettland, Kortrijk, Belgien, Basel, Schweiz, Berlin
- 14:00 **Effects of Prior Local Therapy by Radical Prostatectomy or Radiotherapy on the Efficacy and Safety of Darolutamide in Patients With Nonmetastatic Castration-resistant Prostate Cancer From ARAMIS**
 Saar, M. | Fizazi, K. | Shore, N.D. | Smith, M.R. | Damber, J.-E. | Semenov, A. | Ribal Caparrós, M.J. | Birtle, A. | Rigaud, J. | Ortiz, J. | Schmall, A. | Srinivasan, S. | Verholen, F., Aachen, Villejuif, Frankreich, Myrtle Beach, USA, Boston, USA, Gothenburg, Schweden, Ivanovo, Russland, Barcelona, Spanien, Preston, Großbritannien, Nantes, Frankreich, Whippany, USA, Berlin, Basel, Schweiz
- 14:10 **Dosimetry of 177Lu-PSMA-617 for the treatment of metastatic castration-resistant prostate cancer: results from the VISION trial sub-study**
Rahbar, K. | Herrmann, K. | Eiber, M. | Krause, B.J. | Lassmann, M. | Jentzen, W. | Blumenstein, L. | Klein, P. | Basque, J.-R. | Kurth, J., Münster, Essen, München, Rostock, Würzburg, Basel, Schweiz, East Hanover, USA
- 14:20 **Exposure-adjusted safety analyses of the VISION phase 3 trial of 177Lu-PSMA-617 in patients with metastatic castration-resistant prostate cancer**
Krause, B. J. | Chi, K.N. | Adra, N. | Garje, R. | Michalski, J.M. | Lavalaye, J. | Kempel, M.M. | Brackman, M. | Perraud, K. | Holder, G. | Armstrong, A.J., Vancouver, Kanada, Indianapolis, USA, Iowa City, USA, Saint Louis, USA, Nieuwegein, Niederlande, Aalborg, Dänemark, East Hanover, USA, Genf, Schweiz, Durham, USA

- 14:30 **Efficacy of cabazitaxel in the 4th line of therapy or later in patients with docetaxel-pretreated metastatic castration-resistant prostate cancer: multi-institutional real-world experience in Germany**
 Wenzel, M. | Borkowetz, A. | Lieb, V. | Hoffmann, M. | Borgmann, H. | Höfner, T. | Dotzauer, R. | Saar, M. | Neuberger, M. | Worst, T. | Von Hardenberg, J. | Linxweiler, J. | Klümper, N., Frankfurt, Dresden, Erlangen, Bonn, Mainz, Homburg, Heidelberg
- 14:40 **Alkaline Phosphatase (ALP) Decline and Overall Survival (OS) in Patients (pts) with Metastatic Castration-Resistant Prostate Cancer (mCRPC) Treated with Radium-223 (Ra-223) in the REASSURE Study.**
Hammerer, P.G. | James, N.D. | Heinrich, D. | Castro, E. | George, S. | Song, D.Y. | Dizdarevic, S. | Baldari, S. | Essler, M. | de Jong, I.J. | Lastoria, S. | Meltzer, J. | Sandstrom, P. | Verholen, F. | Tombal, B.F. | O’Sullivan, J.M. | Sartor, A.O., Braunschweig, London, Großbritannien, Lørenskog, Norwegen, Malaga, Spanien, Buffalo, NY, USA, Baltimore, USA, Brighton, Großbritannien, Messina, Italien, Bonn, Groningen, Niederlande, Neaple, Italien, Whippany, USA, Basel, Schweiz, Brüssel, Belgien, Belfast, Großbritannien, New Orleans, USA
- 14:50 **Pain response and clinical outcomes in patients with metastatic castration-resistant prostate cancer (mCRPC) treated with radium-223 (Ra-223): Final results from a prospective, noninterventional study (PARABO)**
Palmedo, H. | Ahmadzadehfar, H. | Eschmann, S. | Selinski, I. | Niesen, A. | Schönberger, J. | Barsegian, V. | Liepe, K. | Mottaghy, F.M. | Guan, R. | Pinkert, J. | Herrmann, K., Bonn, Dortmund, Stuttgart, Frankfurt, Hannover, Weiden, Schwerin, Aachen, Whippany, USA, Berlin, Essen

UROTHELKARZINOM: FORTGESCHRITTENE UND METASTASIERTE TUMORE

V29 | Onkologie – nicht PCA

MODERATION

Bolenz, C., Ulm | Krabbe, L.-M., Münster | Krause, F.S., Linz, Österreich

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Disease-free survival (DFS) with longer follow-up from the CheckMate 274 trial of adjuvant nivolumab (NIVO) in patients (pts) after surgery for high-risk muscle-invasive urothelial carcinoma (MIUC)**
Gschwend, J.E. | Galsky, M.D. | Witjes, J.A. | Schenker, M. | Valderrama, B.P. | Tomita, Y. | Bamias, A. | Le Bret, T. | Shariat, S.F. | Park, S.H. | Agerbaek, M. | Jha, G. | Stenner, F. | Collette, S. | Unsal-Kacmaz, K. | Nasroulah, F. | Zhang, J. | Bajorin, D.F., München, New York, USA, Nijmegen, Niederlande, Craiova, Rumänien, Sevilla, Spanien, Niigata, Japan, Athen, Griechenland, Versailles, Frankreich, Vienna, Österreich, Seoul, Korea, Republik, Aarhus, Dänemark, Minneapolis, USA, Basel, Schweiz, Braine-l’Alleud, Belgien, Princeton, USA
- 13:40 **Adjuvante Chemotherapie nach radikaler Zystektomie Langzeitverlauf der prospektiv randomisierten multizentrischen Phase III Studie Cisplatin und Methotrexat (CM) versus Methotrexat, Vinblastin, Epirubicin und Cisplatin (M-VEC) [AUO AB 05/95]**
Kuther, P. | Lehmann, J. | Stöckle, M., Homburg/Saar, Kiel

- 13:50 **Der Einfluss des Rauchstatus, der kumulativen Exposition und des Rauchverzichts auf die onkologischen Ergebnisse nach radikaler Zystektomie und adjuvanter Chemotherapie beim lokal fortgeschrittenen Urothelkarzinom der Harnblase: Ergebnisse einer multizentrischen Studie**
 König, F. | Grossmann, N.C. | Pradere, B. | Quhal, F. | Rajwa, P. | Laukhtina, E. | Mostafaei, H. | Mori, K. | Katayama, S. | Yanagisawa, T. | Kawada, T. | Pallauf, M. | Aydh, A. | Motlagh, R.S. | D'Andrea, D. | Vetterlein, M.W. | Gild, P. | Dahlem, R. | Rink, M. | Fisch, M. | Karakiewicz, P.I. | Shariat, S.F., Hamburg, Luzern, Schweiz, Wien, Österreich, Tokyo, Japan, Okayama, Japan, Abha, Saudi-Arabien, Teheran, Iran, Montréal, Kanada
- 14:00 **Prognostic role of FGFR3 alterations and FGFR3 mRNA expression in advanced urothelial cancer treated with anti-PD-(L)1 inhibitors**
 Jarczyk, J. | Eckstein, M. | Tully, K. | Santiago-Walker, A. | Bahig, M. | Zengerling, F. | Sikic, D. | Jütte, H. | Nitschke, K. | Nuhn, P. | Kriegmair, M. | Wach, S. | Helge, T. | Wullich, B. | Bahlinger, V. | Stöhr, R. | Burger, M. | Roghmann, F. | Breyer, J. | Bolenz, C. | Hartmann, A. | Wirtz, R. | Erben, P., Mannheim, Erlangen, Herne, Spring House, USA, Ulm, Bochum, Regensburg, Köln
- 14:10 **Efficacy of anti-PD(L)1 treatment in patients with metastatic urothelial carcinoma based on PD-L1 and molecular subtype assessment on protein & mRNA level: Results from the FOSMIC trial**
 Eckstein, M. | Jarczyk, J. | Santiago-Walker, A. | Roghmann, F. | Jütte, H. | Sikic, D. | Nitschke, K. | Kriegmair, M. | Wach, S. | Taubert, H. | Wullich, B. | Bahlinger, V. | Stoehr, R. | Zengerling, F. | Bolenz, C. | Burger, M. | Breyer, J. | Hartmann, A. | Erben, P. | Wirtz, R.M., Erlangen, Mannheim, Spring House, USA, Herne, Bochum, Ulm, Regensburg, Köln
- 14:20 **Zweitlinientherapie mit Nivolumab und bei Nichtansprechen mit Nivolumab+Ipilimumab beim metastasierten Urothelkarzinom – Ergebnisse aus TITAN-TCC**
 Grimm, M.-O. | Grün, C.B. | Niegisch, G. | Pichler, M. | Roghmann, F. | Schmitz-Dräger, B.J. | Baretton, G.B. | Schmitz, M. | Foller, S. | Leucht, K. | Schumacher, U. | Schostak, M. | Meran, J. | Loidl, W. | Zengerling, F., Jena, Heidelberg, Düsseldorf, Graz, Österreich, Herne, Nürnberg, Dresden, Magdeburg, Wien, Österreich, Linz, Österreich, Ulm
- 14:30 **C-reactive protein flare predicts response to anti-PD-(L)1 immune checkpoint blockade in metastatic urothelial carcinoma**
 Klümper, N. | Sikic, D. | Saal, J. | Büttner, T. | Goldschmidt, F. | Jarczyk, J. | Becker, P. | Zeuschner, P. | Weinke, M. | Kalogirou, C. | Breyer, J. | Burger, M. | Nuhn, P. | Tully, K. | Roghmann, F. | Bolenz, C. | Zengerling, F. | Wirtz, R. | Muders, M. | Kristiansen, G. | Bald, T. | Ellinger, J. | Wullich, B. | Hölzel, M. | Hartmann, A. | Erben, P. | Ritter, M. | Eckstein, M., Bonn, Erlangen, Mannheim, Homburg/Saar, Würzburg, Regensburg, Herne, Ulm, Cologne
- 14:40 **Immune-Checkpoint-Inhibition in urologic malignancies: Response and adverse events in a bicentric real-world cohort**
 Jarczyk, J. | Burger, R. | Westhoff, N. | Worst, T. | Herrmann, J. | Merx, K. | Weidner, A. | Unglaub, P. | Müller, M. | Nuhn, P. | Michel, M.S. | von Hardenberg, J., Mannheim, Ludwigshafen
- 14:50 **Baseline Health Related Quality of Life als unabhängiger Prädiktor für das tumorspezifische Überleben nach radikaler Zystektomie beim Urothelkarzinom**
 Westhofen, T. | Eismann, L. | Buchner, A. | Schlenker, B. | Becker, A. | Stief, C.G. | Kretschmer, A., München

13:30–15:00 | Saal X 9-10

BAKTERIELLE UND VIRALE INFEKTIONEN / ANTIBIOTIKAPROPHYLAXE

V30 | Infektiologie

MODERATION

Vahlensieck, W., Bad Nauheim | Wagenlehner, F., Gießen | Waidelich, R., Münche

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Activity of gepotidacin against Escherichia coli isolates from urinary tract infections collected between 2019–2021 from Germany and other European countries**
 Arends, S.J.R. | Ress, C. | Butler, D. | Scangarella-Oman, N. | Mendes, R., North Liberty, USA, Collegeville, USA
- 13:40 **Phytopharmaka zur antimikrobiellen Behandlung von Harnwegsinfektionen – Was macht Sinn?**
Magistro, G. | Götz, M. | Marcon, J. | Ivanova, T. | Stief, C.G. | Schubert, S., München
- 13:50 **Novel insights into the specific uropathogen detection by the Toll-like receptor 11 – What is the unknown ligand?**
Magistro, G. | Magistro, C. | Stief, C.G. | Schubert, S., München
- 14:00 **Prospective trial on urological complications in long-term-survivors of allogeneic stem cell transplantation (aSCT) – analysis focused on viral urological infections**
Schneidewind, L. | Neumann, T. | Peters, N. | Kranz, J. | Heidel, F.H. | Hakenberg, O.W. | Krüger, W., Rostock, Greifswald, Aachen
- 14:10 **SARS-CoV-2 entry depending on Vim3/ACE2 interaction**
Kameri, E. | Köditz, B. | Hamdorf, M. | Montesinos-Rogen, M. | Nestler, T. | Göbel, H. | Köhler, P. | Pfister, D. | Heidenreich, A. | von Brandenstein, M., Köln
- 14:20 **Antibiotic prophylaxis for transrectal ultrasound guided prostate biopsy, a single centre experience after the ciprofloxacin era.**
Bovo, A. | Prause, L. | Fux, C. | Hammerer, A. | Grobholz, R. | Cornelius, A. | Wyler, S.F. | Kwiatkowski, M., Aarau, Schweiz
- 14:30 **Outcomes and health-related quality of life (HRQoL) in long-term survivors of Fournier's gangrene**
Schneidewind, L. | Roßberg, V. | Dräger, D.L. | Steffens, J. | Hakenberg, O.W. | Kranz, J., Rostock, Eschweiler, Aachen
- 14:40 **Antibiotische Prophylaxe der transrektalen Stanzbiopsie – Amoxicillin/Clavulansäure als Option beim Fosfomycin-ungeeigneten Patienten?**
Spachmann, P.J. | Fischer, S. | Breyer, J. | Denzinger, S. | Burger, M. | Bründl, J. | Schnabel, M.J. | Riestler, J. | Otto, W., Regensburg

**BENIGNE PROSTATAHYPERPLASIE (BPH):
GRUNDLAGENFORSCHUNG UND DIAGNOSTIK**

V31 | BPH

MODERATION

Eberli, D., Zürich, Schweiz | Gratzke, C., Freiburg | Tamalunas, A., München



Tamalunas, A.,
Habilitand 2021/22

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Silencing of WNK family kinase expression reduces contractility and growth of human prostate stromal cells**
Liu, Y. | Huang, R. | Wang, R. | Tamalunas, A. | Stief, C.G. | Hennenberg, M., München
- 13:40 **Silencing of CDC42 in prostate stromal cells inhibits contraction and growth-related functions, which is mimicked CDC42-independently by ML141**
Wang, R. | Huang, R. | Liu, Y. | Tamalunas, A. | Stief, C.G. | Hennenberg, M., München
- 13:50 **YM254890 inhibits prostate smooth muscle contraction by fully disrupting intracellular post-receptor signaling**
Tamalunas, A. | Wendt, A. | Springer, F. | Huang, R. | Wang, R. | Liu, Y. | Rutz, B. | Ciotkowska, A. | Magistro, G. | Stief, C. | Hennenberg, M., München
- 14:00 **Inhibition of α 1-adrenergic, non-adrenergic and neurogenic human prostate smooth muscle contraction and stromal cell growth by the isoflavone compounds genistein and daidzein**
Huang, R. | Yuhan, L. | Wang, R. | Tamalunas, A. | Strittmatter, F. | Stief, C.G. | Hennenberg, M., München
- 14:10 **Characterization of the β 3-adrenoceptor agonists ZD7114, ZD2079 and BRL37344 in human prostate smooth muscle: effects on contraction and role of phenylethanolamine backbones for α 1-adrenergic antagonism**
Huang, R. | Tamalunas, A. | Waidelich, R. | Strittmatter, F. | Stief, C.G. | Hennenberg, M., München
- 14:20 **Small molecule GAP inhibitor QS11 promotes adrenergic and non-adrenergic prostate smooth muscle contraction.**
Tamalunas, A. | Wendt, A. | Springer, F. | Huang, R. | Wang, R. | Liu, Y. | Rutz, B. | Ciotkowska, A. | Magistro, G. | Stief, C. | Hennenberg, M., München
- 14:30 **Phosphodiesterase (PDE)-Inhibition in der Detrusormuskulatur: Eine molekularbiologische und funktionelle Studie**
Kedia, G. | Ückert, S. | Bannowsky, A. | Conrad, S. | Kuczyk, M., Hannover, Rendsburg
- 14:40 **Permixon® inhibits adrenergic and non-adrenergic human prostate smooth muscle contraction: the rise of phytotherapy in BPH?**
Tamalunas, A. | Wendt, A. | Springer, F. | Vigodski, V. | Huang, R. | Wang, R. | Liu, Y. | Rutz, B. | Ciotkowska, A. | Magistro, G. | Stief, C. | Hennenberg, M., München
- 14:50 **Risk Prognostication in Patients With Low Complexity Anterior Urethral Strictures Using the U-score: Making the Case for Further Granular Intraoperative Stricture Assessment**
Marks, P. | Kranzbühler, B. | Ding, L. | Kluth, L.A. | Kühnke, L. | König, F. | Soave, A. | Fisch, M. | Dahlem, R. | Vetterlein, M.W., Hamburg, Frankfurt am Main

**TUMOREN DER ÄUSSEREN GENITALES: HODENTUMORE UND
PENISKARZINOM 2**

V32 | Onkologie – nicht PCA

MODERATION

Hakenberg, O., Rostock | Paffenholz, P., Köln | Ruf, C., Ulm

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion

- 13:30 **Signifikant unterschiedlich exprimierte mRNAs und Proteine können zwischen vitalen Hodentumoren/Teratomen und Nekrose in retroperitonealen Lymphknotenresektaten nach Chemotherapie (pcRPLND) unterscheiden**
Nestler, T. | Kremer, L. | von Brandenstein, M. | Wittersheim, M. | Wagener-Ryczek, S. | Paffenholz, P. | Mueller, S. | Quaes, A. | Hellmich, M. | Odenthal, M. | Pfister, D. | Heidenreich, A., Köln
- 13:40 **Residual tumours after chemotherapy of metastatic seminoma: serum levels of microRNA-371a-3p (M371) predict absence or presence of disease**
Dieckmann, K.-P. | Klemke, M. | Grobelny, F. | Wülfing, C. | Radtke, A. | Belge, G., Hamburg, Bremen
- 13:50 **Entschlüsselung molekularer und (epi-)genetischer Mechanismen während der Differenzierung von Embryonalkarzinomen zu Dottersacktumoren**
Kotthoff, M. | Wruck, W. | Bremmer, F. | Fichtner, A. | Skowron, M. | Schönberger, S. | Calaminus, G. | Vokuhk, C. | Pfister, D. | Heidenreich, A. | Albers, P. | Adjaye, J. | Nettersheim, D., Düsseldorf, Göttingen, Essen, Bonn, Koeln
- 14:00 **Non-seminomatous testicular germ cell tumours with teratoma-free primaries exhibit a superior early relapse-free and overall survival**
Paffenholz, P. | Landwehr, G. | Seidel, C. | Poch, A. | Cathomas, R. | Pfister, D. | Heidenreich, A., Köln, Hamburg, Chur, Schweiz
- 14:10 **Evaluation der Indikationen und des Outcomes der retroperitoneale Lymphadenektomie beim Keimzelltumor**
Zangana, M., Homburg
- 14:20 **Indications for robotic-assisted retroperitoneal lymph node dissection**
Pongratnakul, P. | Buddensieck, C. | Vermeulen, M. | Arsov, C. | Lusch, A. | Hiester, A. | Albers, P. | Che, Y., Düsseldorf, Mönchengladbach
- 14:30 **Cryopreservation of sperm prior and post-orchietomy in patients with testicular germ cell cancer – the timing matters!**
Tang, Y. | Koch, R. | Kliesch, S. | Schubert, M., Münster
- 14:30 **Etablierung und Charakterisierung Patienten-abgeleiteter in-vitro und in-vivo Modelle des Peniskarzinoms**
Linxweiler, J. | Ayoubian, H. | Stöckle, M. | Junker, K., Homburg
- 14:40 **Radioisotope-guided Sentinel Lymph Node Biopsy in Penile Cancer: A Long-term Follow-up Study**
Nemitz, L. | Vincke, A. | Michalik, B. | Engels, S. | Meyer, L.-M. | Henke, R.-P. | Wawroschek, F. | Winter, A., Oldenburg

13:30 – 15:00 | Saal G 2

PROSTATAKARZINOM – DIAGNOSTIK

V33 | PCA

MODERATION

Heinzer, H., Hamburg | Roesch, M.C., Lübeck | Wawroschek, F., Oldenburg

Jeder Vortrag beinhaltet 3 Minuten Diskussion



Roesch, M.C.,
Habilitation 2021/22

- 13:30 **DEPROMP-Studie: Prospektive Evaluation der Detektionsrate klinisch signifikanter Prostatatakarzinome in der Primärdiagnostik durch Kombination von PSMA-PET/CT- und multiparametrischer MRT-Fusionsstanzbiopsie**
Krausewitz, P. | Gärtner, F. | Bundschuh, R.A. | Essler, M. | Attenberger, U. | Luetkens, J. | Muders, M. | Kristiansen, G. | Hauser, S. | Ellinger, J. | Ritter, M., Bonn
- 13:40 **68Ga- und 18F-PSMA-PET/CT für Primärdiagnostik vor einer radikalen Prostatektomie: Welches Nuklid für welche Indikation?**
Aksenov, A. | Bader, P. | Bodenbach, M. | Müller, J.T. | Tatsch, K. | Teber, D., Karlsruhe
- 13:50 **Magnetometer-gesteuerte und Radionukleotid-basierte Sentinel-Lymphadenektomie beim Prostatatakarzinom im Vergleich**
Michalik, B. | Engels, S. | Meyer, L.-M. | Nemitz, L. | Wawroschek, F. | Winter, A., Oldenburg
- 14:00 **Diagnostic performance of PSMA-PET-targeted biopsy for the detection of clinically significant prostate cancer: a meta-analysis**
Kawada, T. | Yanagisawa, T. | Rajwa, P. | Motlagh, R.S. | Mostafaei, H. | Quhal, F. | Laukhtina, E. | Pallauf, M. | von Deimling, M. | Shariat, S.F., Wien, Österreich
- 14:10 **Multi-Traceransatz zum Vergleich des Goldstandards der PSMA-PET/CT mit 68GA-FAPI- und 18F-FDG beim high-risk Prostatatakarzinom – eine Proof of concept Studie**
Püllen, L. | Bayer, H. | Darr, C. | Fragoso-Costa, P. | Fendler, W. | Umutlu, L. | Herrmann, K. | Tschirdewahn, S. | Krafft, U. | Kesch, C. | Ting, S. | Reis, H. | Hadaschik, B. | Berliner, C., Essen
- 14:20 **Systematic biopsy in addition to MRI-targeted biopsy in prostate cancer diagnosis: A double-edged sword**
Sigle, A. | Suarez-Ibarola, R. | Weishaar, M. | Morlock, J. | Grabbert, M. | Gratzke, C. | Jilg, C., Freiburg
- 14:30 **Optimierte Strategie der gezielten perinealen MRT-Fusions-Biopsie der Prostata durch Sekundärläsionen statt einer zusätzlichen systematischen Biopsie**
Rachubinski, P. | Witt, J.H. | Budäus, L. | Zinke, J. | Fangmeyer, B. | Spieker, T. | Vetterlein, M. | Rahbar, K. | Kachanov, M. | Leyh-Bannurah, S.-R., Gronau, Hamburg, Münster
- 14:40 **Ist es klinisch und onkologisch sicher, bei Patienten mit einer niedrig-Risiko-Stratifizierung auf eine Prostatabiopsie zu verzichten? Eine prospektive Analyse eines PSA-Dichte basierten Sicherheitsnetzes**
Bahlburg, H. | Berg, S. | Hoffmann, V. | Hanske, J. | von Landenberg, N. | Roghmann, F. | Palisaar, R.-J. | Noldus, J. | Tully, K. | Brock, M., Herne, Recklinghausen

SEMI-LIVE

08:00 – 09:30 | Saal X 9-10

GeSRU STEPS – OPERATIONEN FÜR ASSISTENT:INNEN

SL | Übergreifende Themen

MODERATION

Moharam, N., Lübeck | Steiner, T., Erfurt | Wülfing, C., Hamburg

- 08:00 **Implantation von Harnleiterstents**
Mala, K., Berlin
Moldovan, D.E., Berlin
Neymeyer, J., Berlin
- 08:28 **Laparoskopische Nephrektomie**
N.N.
N.N.
- 08:54 **(Mini-) PCNL**
Knoll, T., Sindelfingen
Morath, K., Sindelfingen
- 09:21 **Preisverleihung**

08:00 – 09:30 | Saal E

SEMI-LIVE IV – NEUE TECHNIKEN ZUR BEHANDLUNG DER UROLITHIASIS – PERKUTANE TECHNIKEN

SL04 | Urolithiasis

MODERATION

Lahme, S., Pforzheim | Ritter, M., Bonn

- 08:00 **Navigierter Zugang zur Niere**
Lima, E., Braga, Portugal
- 08:22 **Perkutane Steintherapie mit Trilogy**
Keil, C., Marburg
- 08:44 **Vaporisation der Prostata mit der REZUM-Technik**
Kosiba, M., Frankfurt am Main
- 09:06 **iTIND: minimalinvasive Therapie von BPH-Symptomen**
Kadner, G., Frauenfeld, Schweiz

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE E.V. (DGU)

EINE STARKE GEMEINSCHAFT – Mit rund 7.200 Mitgliedern gehört die Deutsche Gesellschaft für Urologie e.V. zu den größten deutschen medizinischen Fachgesellschaften. Die DGU fördert wissenschaftliche Forschung, die Erstellung von Leitlinien sowie evidenzbasierte Behandlung auf dem Gebiet der Urologie. Das übergeordnete Ziel ist die Gewährleistung einer fachlich exzellenten und flächendeckenden urologischen Versorgung der Bevölkerung in Deutschland.

www.urologenportal.de



13:30 – 15:00 | Saal E

SEMI-LIVE V – NEUE TECHNIKEN UND TECHNOLOGIEN IN DER ROBOTISCHEN CHIRURGIE

SL05 | Übergreifende Themen

MODERATION

Graefen, M., Hamburg | Thomas, C., Dresden

- 13:30 **Intrakorporale Neoblase**
Siemer, S., Homburg/Saar
- 13:52 **Nervenschonende radikale Prostatektomie – State of the art**
Witt, J.H., Gronau
- 14:14 **Robotische Nierentransplantation**
Stöckle, M., Homburg/Saar
- 14:36 **Roboter-assistierte Nierenteilresektion**
Harke, N.N., Hannover

15:30 – 17:00 | Saal E

SEMI-LIVE VI – NEUE TECHNIKEN UND TECHNOLOGIEN IN DER ROBOTISCHEN CHIRURGIE

SL06 | Übergreifende Themen

MODERATION

Rassweiler, J., Heilbronn | Stolzenburg, J.-U., Leipzig

- 15:30 **Retzius-sparing radikale Prostatektomie**
Hohenfellner, M., Heidelberg
- 15:52 **Erste klinische Erfahrungen mit Hugo**
Mottrie, A., Aalst, Belgien
- 16:14 **Erste klinische Erfahrungen mit Avatera**
Stolzenburg, J.-U., Leipzig
- 16:36 **Robotische Prostataablation mit Focal one**
Salomon, G., Hamburg

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

SAMSTAG, 24.09.2022

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM, SAMSTAG, 24.09.2022

ÜBERSICHT

SEITE

Tagesübersicht
Plenum
Forumssitzungen

S. 130
S. 131
S. 133

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM, SAMSTAG 24. SEPTEMBER 2022

Raum ▶ ▼ Zeit	Saal 1	Saal X1-2	Saal X3-4	Saal X5-6	Saal G1	Saal G2	Saal 9	◀ Raum Zeit ▼	
08:30		F12 Filmsitzung	F26 Sektoren- übergreifende Versorgung zwischen Ko- operation und Konfrontation		F27 Warum muss mir das pas- sieren? – Fälle vor Gericht	V34 GeSRU Alpträume	Niederlas- sungsseminar: Erfolgreich in die Niederlas- sung – Selbst- ständig oder angestellte ambulante Tätigkeit	08:30	
09:00								09:00	
09:30		S. 135	S. 133		S. 133	S. 135		09:30	
10:00	Pause								10:00
	P7 Abschluss- plenum: Urologie Kompakt – Was gibt es Neues?						S. 175		
10:30								10:30	
11:00								11:00	
11:30								11:30	
12:00	S. 131	Patienten- forum – Nächtliches Einnässen beim Kind	Patienten- forum – Harn- inkontinenz der Frau	Patienten- forum – Prostata- krebsfrüh- erkennung				12:00	
12:30								12:30	

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2022

PLENUM

10:15 – 12:15 | SAAL 1

ABSCHLUSSPLENUM: UROLOGIE KOMPAKT – WAS GIBT ES NEUES?

P7 | Übergreifende Themen

MODERATION

Fisch, M., Hamburg | Gschwend, J., München | Kriegmair, M., Planegg

10:15 **Begrüßung und Nennung der Preisträger der Vortragspreise klinisch, der Vortragspreise experimentell sowie des Urologia Internationalis-Preises**

10:22 **BPH**
Michel, M.S., Mannheim

10:32 **Rekonstruktive Urologie**
Vetterlein, M.W., Hamburg

10:42 **Infektiologie**
Wagenlehner, F., Gießen

10:52 **Funktionelle Urologie**
Kranz, J., Aachen

11:02 **Andrologie**
Mulhall, J., New York, USA

11:12 **Steine**
Neisius, A., Trier

11:22 **Nierenzellkarzinom lokal**
Grimm, M.-O., Jena

11:32 **Bildgebung**
Walz, J., Marseille, Frankreich

11:42 **Prostatakarzinom**
Hadaschik, B.A., Essen

11:52 **Urothelkarzinom lokal**
Krabbe, L.-M., Münster

- 12:02 **GU Karzinome metastasiert**
Retz, M., München
- 12:12 **Ämterübergabe**
Fisch, M., Hamburg
Kriegmair, M., Planegg
-

FORUM

08:30–10:00 | Saal E

SEKTORENÜBERGREIFENDE VERSORGUNG ZWISCHEN KOOPERATION UND KONFRONTATION

F26 | Übergreifende Themen

MODERATION

Müller, M., Ludwigshafen | Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen | Westphal, J., Krefeld

08:30 **Rationale für ein Umdenken in der Versorgungsrealität der Krankenhäuser in Deutschland am Beispiel der Urologie**
Volkmer, B., Kassel

08:45 **Das Konzept „Innovative Gesundheitsregionen: Gesundheitsversorgung in ländlichen Räumen**
Grabfelder, M., Hamburg

09:00 **Rationale für ein Umdenken in der Versorgungsrealität in Deutschland**
Gibis, B., Berlin

Statements

09:15 **Aus Sicht der niedergelassenen Vertragsärzte**
Steiniger, C., Lübbenau

09:20 **Aus Sicht der Belegärzte**
Schneider, A.W., Winsen

09:25 **Diskussion**

08:30–10:05 | Saal G 1

„WARUM MUSS MIR DAS PASSIEREN?“ – FÄLLE VOR GERICHT

F27 | Übergreifende Themen

MODERATION

Enzmann, T., Brandenburg an der Havel | Hölzer, H., Sindelfingen

Staatsanwalt: RA Dr. med. H. Hölzer

Verteidiger: Prof. Dr. T. Enzmann

08:30 **Einleitung**
Fischer, C., Bayreuth

08:35 **Fall 1**
Schwentner, C., Stuttgart

09:05 **Fall 2**
Enzmann, T., Brandenburg an der Havel

09:35 **Fall 3**
Conrad, S., Hannover

VORTRAGSSITZUNG/FILM

08:30–10:00 | Saal X 1-2

FILMSITZUNG

Fi2 | Übergreifende Themen

MODERATION

Deger, S., Ostfildern | Riechardt, S., Hamburg | von Rundstedt, F.-C., Wuppertal

08:30 **Technik der roboter-assistierten retroperitonealen Lymphadenektomie (Laufzeit 14:40 Min)**
Che, Y. | Albers, P., Düsseldorf

08:47 **ECIRS (Endoscopic combined intrarenal surgery)-Step-By-Step (Laufzeit 05:36 Min)**
Jungmann, O. | Rohde, D., Köln

08:55 **Chirurgische Korrektur bei drohender distaler Erosion der Penisprothese nach Mulcahy (Laufzeit 07:32 Min)**
Osmonov, D. | Ragheb, A. | Juenemann, K.P. | Wilson, S., Kiel, La Quinta, USA

09:05 **Verleihung des Filmpreises an PD Dr. Daniar Osmonov**

09:10 **Multiple Skrotalabszesse und rezidivierende Harnröhrenfistelbildung in Folge einer langstreckigen Harnröhrenstriktur: operatives Vorgehen (Laufzeit 08:06 Min)**
Ivanov, G. | Borisenkov, M. | Klein, T. | Pandey, A., Hof, Nürnberg

09:20 **Die robotisch gestützte Salvageprostatektomie (Laufzeit 08:15)**
Braun, M., Männedorf, Schweiz

09:30 **Roboterassistierter Verschluss einer rektio-urethralen Fistel (Laufzeit 12:33 Min)**
Vollemaere, J. | Stöckle, M. | Siemer, S. | Gebhardt, T. | Bonaventura, A., Homburg/Saar

09:45 **Diskussion**

08:30–10:00 | Saal G 2

GeSRU ALBTRÄUME

V34 | Übergreifende Themen

MODERATION

Graefen, M., Hamburg | Hammerer, P., Braunschweig | König, J., Bad Tölz | Krege, S., Essen | Moharam, N., Lübeck

Panel: Hammerer, Graefen, Krege

08:30 **Albtraum 1**
Arndt, M. | Linxweiler, J. | Stöckle, M., Homburg Saar

- 08:50 **Albtraum 2**
Bannowsky, A. | Krause, C. | Zirnig, E. | Mojeiko, T. | Fuchs, J. | Bogun, S. | Ückert, S., Rendsburg,
Hannover
- 09:10 **Albtraum 3**
Gallardo Zamora, L. | Molfenter, F.N. | Hohage, J. | Degener, S. | Handke, A.-E. | Kessler, L. |
Grünwald, V. | von Rundstedt, F.C., Wuppertal, Essen
- 09:30 **Albtraum 4**
Frohme, C. | Hucker, S. | Neuhaus, O. | Varga, Z., Sigmaringen
- 09:50 **Verleihung des GeSRU-Ehrenpreises**
Siech, C., Frankfurt am Main
-

AKADEMIE EXPERTENKURSE

AKADEMIE EXPERTENKURSE

ÜBERSICHT

SEITE

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

AEK01.1	Workshop Vaginale Lasertherapie („Hands-on“) – Teil A: Theorie	S. 139
AEK01.2	Workshop Vaginale Lasertherapie – Teil B: Praxis	S. 140
AEK02	Auffrischkurs Hygienebeauftragter Arzt	S. 141
AEK03	Urologische Röntgendiagnostik	S. 142

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

AEK04	J-AK: GeSRU Anfängeroperationen für Ärzt:innen in der WB	S. 143
AEK05	Ejakulatanalyse WHO	S. 144
AEK06	Schmerztherapie – Ein Update	S. 145
AEK07	Andrologie für Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildung	S. 146
AEK08	Roboter-assistierte Zystektomie und Harnableitung	S. 147
AEK25	Therapie des fortgeschrittenen Prostatakarzinoms	S. 148
AEK09	Roboter-assistierte Nierentumorchirurgie	S. 149
AEK10	Urinzytologie – Update 2022	S. 150

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

AEK11	Penile Chirurgie	S. 151
AEK12	Urologischer Ultraschall: Urologie der Frau	S. 152
AEK13	Harnröhrenrekonstruktion beim Mann	S. 153
AEK14	Roboter-assistierte Prostatektomie	S. 154
AEK15	Medikamentöse Tumorthherapie: Immuntherapie	S. 155
AEK16	J-AK: Komplikationmanagement – Troubleshooting im OP-Saal	S. 156
AEK17	Semirigide / flexible Ureterorenoskopie	S. 157
AEK18	Urologischer Innovativer Ultraschall für Fachärzte: Transrektaler Ultraschall (TRUS) mit Biopsie – „Bed Side Online“ – Live aus dem DIAKO Krankenhaus, Flensburg	S. 158
AEK19	Medikamentöse Tumorthherapie: Chemotherapie	S. 159
AEK20.1	Hands-on Kurs Urodynamik – Theoretischer Teil „Grundkenntnisse“	S. 160
AEK20.2	Hand-on Kurs Urodynamik – Praktischer Teil	S. 161
AEK20.3	Hands-on Kurs Urodynamik – Gemeinsame Kurvenanalyse	S. 161
AEK21	Endoskopische Therapie des BPS	S. 162
AEK22	Urologischer Ultraschall für die Weiterbildung: Grundkurs mit Abdomen und Aorta – „Bed Side Online“ – Live aus dem DIAKO Krankenhaus, Flensburg	S. 163
AEK23	Psychosoziale Uroonkologie	S. 164
AEK24	Aktuelles und Praktisches aus der Kinder- und Jugendurologie	S. 165

AKADEMIE EXPERTENKURS

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

08:30 – 10:00 | SAAL Y 2

WORKSHOP VAGINALE LASERTHERAPIE („HANDS-ON“) – TEIL A: THEORIE

AEK01.1 | Urologische Funktionsdiagnostik & Urologie der Frau

MODERATION

Ratz, C., Groß-Gerau | Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

08:30 **Die Vaginale Lasertherapie – alles, was Sie darüber wissen müssen**
Ratz, C., Groß-Gerau

09:30 **Die Lasertherapie im Kontext der therapeutischen Alternativen und der neuen AWMF-Leitlinie „Harninkontinenz der Frau“**
Hampel, C., Erwitte

Die vaginale Lasertherapie gewinnt auch hierzulande immer mehr an Bedeutung bei der Behandlung der milden bis moderaten Harninkontinenz und des Urogenitalsyndroms der Menopause. Auch die Aufnahme des Lasers in die neue Leitlinie „Harninkontinenz der Frau“ als therapeutische Möglichkeit unterstreicht dies deutlich. Der Kurs soll jedem interessiertem Kollegen aus Klinik und Praxis alle Informationen vermitteln, die eine kompetente Beratung von urogynäkologischen Patientinnen möglich macht; dies unter Berücksichtigung der folgenden Themen:

- Indikationen und Kontraindikationen
- Physikalische Grundlagen, Wirkweise der Lasertherapie
- Wiss. Studienlage unter Berücksichtigung neuester Ergebnisse
- Nebenwirkungen / Komplikationen
- Langzeitergebnisse
- Rechtliche und praktische Aspekte des Lasers in der Praxis
- Abrechnungsmöglichkeiten

Im Hands-on Teil besteht für jeden Teilnehmer die Gelegenheit, eine Behandlung am Vaginalmodell selbstständig durchzuführen.

Begrenzte TN: 20–30

10:30 – 12:00 | Saal Y 2

WORKSHOP VAGINALE LASERTHERAPIE – TEIL B: PRAXIS

AEK01.2 | Urologische Funktionsdiagnostik & Urologie der Frau

MODERATION

Rathgeber, C., Groß-Gerau | Ratz, C., Groß-Gerau

Themen:

- Aufbau des Lasergerätes und seiner einzelnen Teile
- Wichtige Kennzahlen und Einstellungen
- Durchführung einer Lasertherapie am Vaginalmodell
- Hands-on Training am Vaginalmodell

Tipps und Tricks/Fragen

Multiple-Choice Test und Ausgabe der Zertifikate

08:30 – 15:30 | Saal Y 4

AUFRISCHUNGSKURS HYGIENEBEAUFTRAGTER ARZT

AEK02 | Infektiologie

AK Infektiologie und Hygiene

MODERATION

Geiges, G., Berlin | Magistro, G., München | Pilatz, A., Gießen | Wagenlehner, F., Gießen

08:30 **Grundsätzliches – Nosokomiale Infektionen – Begriff des Risikos in der Hygiene**
Rulf, W., Erkrath

09:00 **Gesetzliche und normative Regelungen**
Rulf, W., Erkrath

09:30 **Allgemeine Hinweise**
Geiges, G., Berlin

10:00 **Rationale Antibiotikatherapie – Antibiotika Stewardship**
Kranz, J., Aachen

10:30 **Kaffeepause**

11:00 **Prävention postoperativer Infektionen – Antibiotikaprophylaxe**
Bonkat, G., Basel, Schweiz

11:20 **Infektiöse Komplikationen bei der Prostatabiopsie – was hat sich geändert?**
Pilatz, A., Gießen

11:40 **Infektiologie – Multiresistente Erreger – MRE-Netzwerke**
Vahlensieck, W., Bad Nauheim

12:00 **Medizinproduktaufbereitung in Klinik und Praxis**
Kollenbach, P., Kassel

12:30 **Mittagspause**

13:30 **Management und Aufbereitung von Medizinprodukten (MP)**
Piechota, H., Minden

14:00 **Erstellen eines Hygieneplans**
Geiges, G., Berlin

14:30 **Kaffeepause**

15:00 **Schlussbesprechung und Lernerfolgskontrolle**

13:30 – 16:00 | Saal Y 2

UROLOGISCHE RÖNTGENDIAGNOSTIK

AEK03 | Bildgebung

MODERATION

Franzaring, L., Koblenz | Groh, R., Offenburg

- 13:30 **Aufklärung und Dokumentation**
Franzaring, L., Koblenz
- 13:55 **Intravenöse und intrakorporale Kontrastmittel-Gabe – Risiken und Limitationen**
Groh, R., Offenburg
- 14:20 **Urologische Standarduntersuchungen**
Lampel, A., Villingen-Schwenningen
- 15:00 **Schnittbildverfahren in der Urologie**
Groh, R., Offenburg
- 15:25 **Urologierelevante nuklearmedizinische Untersuchungen**
Groh, R., Offenburg
- 15:50 **Diskussion und aktuelle Aspekte**
-

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

08:00 – 09:30 | Saal Y 1

J-AK: GeSRU ANFÄNGEROPERATIONEN FÜR ÄRZT:INNEN IN DER WB

AEK04 | Sonstiges

MODERATION

Necknig, U., Lindenberg | Neutzer, M., Krefeld

- 08:00 **Operative Therapie entzündlicher Erkrankungen im Genitalbereich**
Hegemann, M., Sindelfingen
- 08:30 **Instrumentelle Röntgendiagnostik – von Cystographie bis Pyelographie**
Vetterlein, M.W., Hamburg
- 09:00 **Hydrozelenresektion**
von Ostau, N., Essen

Inhalt:

Entzündliche Erkrankungen im Genitalbereich sind häufig. Von B wie Balanitis bis S wie Skrotalabszess: Wann besteht die Indikation für eine operative Therapie? Welche Technik ist der Goldstandard? Was gilt es hierbei zu beachten?

Die Instrumentelle Röntgendiagnostik hat trotz zahlreicher Innovationen in der urologischen Bildgebung weiterhin einen hohen Stellenwert. Welche Indikationen rechtfertigen eine (invasive) Röntgendiagnostik wie Cystographie, Pyelographie oder Urethrogramm? Worauf ist bei der Durchführung zu achten? Wie werte ich die erfolgte Untersuchung strukturiert aus?

Operationen am äußeren Genitale sind fester Bestandteil der operativen Ausbildung auf dem Weg zum Facharzt für Urologie. Die Hydrozelenresektion ist hierfür ein typischer Eingriff. Wann besteht eine OP-Indikation? Wie sehen Differentialdiagnosen aus? Welche OP-Techniken gibt es? Was gilt es im Rahmen der Nachsorge zu beachten?

Diesen spannenden Fragen wollen wir im Kurs nachgehen und sie mit Ihnen gemeinsam erarbeiten.

08:00 – 09:30 | Saal Y 2

EJAKULATANALYSE WHO

AEK05 | Andrologie

MODERATION

Hellenkemper, B., Münster | Kliesch, S., Münster

Inhalt:

Der Kurs wird zunächst mit einer methodischen Einführung in die Grundprinzipien der Ejakulatanalyse nach WHO einen Überblick geben über die wesentlichen Basisparameter der Ejakulatdiagnostik, die neben den physikalischen Messmethoden die Motilitäts- und Konzentrationsbestimmung sowie die Ermittlung morphologischer Normalformen beinhaltet. Darüber hinaus werden auch der MAR-Test (Antikörpertest), die Leukozytenbestimmung und der Eosintest behandelt. Zusätzlich wird die Durchführung der Bestimmung und die Relevanz der biochemischen Marker (Alpha-Glukosidase, Fruktose und Zink) dargestellt. Im weiteren Verlauf werden die wesentlichen Neuerungen durch die Überarbeitung der WHO-Richtlinie 2021 im Vergleich zum vorherigen Manual von 2010 herausgearbeitet, soweit sie bereits publiziert sind. Im zweiten Teil des Kurses werden anhand von Bild- und Filmmaterial die wesentlichen Messparameter anschaulich und praxisnah vermittelt. Abgeschlossen wird der Kurs durch differentialdiagnostische Beurteilungen von erhobenen Befunden in der Interaktion mit den Teilnehmern. Es wird ein aktualisiertes Skript über die Inhalte dieses Kurses zur Verfügung gestellt. Zusätzlich zu den Basisparametern der Ejakulatuntersuchung wird ein Einblick gegeben in die seit dem 1.1.2013 verpflichtenden Richtlinien der Bundesärztekammer zur internen und externen Qualitätskontrolle der Ejakulatdiagnostik.

Der Kurs soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, die wesentlichen Aspekte der Ejakulatanalyse nach aktuellen Vorgaben der WHO sowie die wesentlichen praxisnahen relevanten Bestandteile der Ejakulatanalyse nachvollziehen und anwenden zu können.

08:00 – 09:30 | Saal Y 3

SCHMERZTHERAPIE – EIN UPDATE

AEK06 | Sonstiges

MODERATION

Beintker, M., Nordhausen | Protzel, C., Schwerin

Inhalt:

Im Rahmen des Studiums und der Ausbildung spielt die Schmerztherapie eine häufig nur untergeordnete Rolle. Zur Verbesserung der Patientenversorgung richtet sich dieser Kurs insbesondere an junge Urologen und Urologinen, um Prinzipien der medikamentösen Schmerztherapie im perioperativen und palliativmedizinischen Setting zu vermitteln. Weitere Themen sind die Lokalanästhesie und die supportive Therapie.

13:30 – 15:00 | Saal Y 1

ANDROLOGIE FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE IN DER WEITERBILDUNG

AEK07 | Andrologie

MODERATION

Kliesch, S., Münster

13:30 **Zusatzweiterbildung Andrologie – was sind die Anforderungen?**

Kliesch, S., Münster

Themen:

Zusatzweiterbildung Andrologie – was sind die Anforderungen? Ein Überblick über die Inhalte

Inhalt:

Der Kurs gibt einen Überblick über die Anforderung an die Zusatzweiterbildung Andrologie: wer kann Andrologie werden? Welche Ausbildungsinhalte müssen abgedeckt sein? Wie lange dauert die Weiterbildung? Wer darf weiterbilden?

Im zweiten Teil des Kurses wird ein systematischer Überblick über die Inhalte der Andrologie als Teilgebiet für Urologen gegeben. Die drei wesentlichen Kernarbeitsgebiete Fertilitätsstörungen, Erektions- und Ejakulationsstörungen und Hypogonadismus werden dargestellt. In allen drei Teilbereichen wird ein Überblick über die grundsätzlichen diagnostischen und konservativen sowie operativen therapeutischen Verfahren gegeben. Anhand von klinischen Fallbeispielen wird versucht, die Andrologie in ihrer Vielfalt und Differenziertheit darzustellen und dem Assistenzarzt/der Assistenzärztin ein Gefühl dafür zu vermitteln, welches Spektrum das Gebiet im klinischen Alltag abdecken kann.

13:30 – 15:00 | Saal Y 2

ROBOTER-ASSISTIERTE ZYSTEKTOMIE UND HARNABLEITUNG

AEK08 | Sonstiges

MODERATION

John, H.A., Winterthur, Schweiz | Wiesinger, C.G., Wels, Österreich

Inhalt:

Die Roboter-assistierte radikale Zystektomie entwickelt sich zum Standardeingriff.

Aufgrund der Komplexität wird er in der Regel nach Prostata- und Niereneingriffen in die Robotikprogramme implementiert. Der Kurs vermittelt Technik und Strategien der Zystektomie mit intrakorporaler Harnableitung zum guten onkologischen und funktionelle Outcome mittels Ileum Conduit und orthotoper Ersatzblase anhand Videomaterial «step by step» in praxisnaher und interaktiver Form.

THERAPIE DES FORTGESCHRITTENEN PROSTATAKARZINOMS

AEK25 | PCA

MODERATION

Becker, F., Sulzbach | Enzmann, T., Brandenburg an der Havel | Jäger, W., Wiesbaden | Kabbani, M.W., Selters

- 16:30 **Begrüßung und Einleitung in das Thema**
Kabbani, M.W., Selters
- 16:35 **Diagnostik**
Enzmann, T., Brandenburg an der Havel
- 16:45 **Historie: Entdeckung und Entwicklung der Hormontherapie**
Moll, F.H., Köln
- 16:55 **Medikamentöse Therapie vor Hormonresistenz**
Jäger, W., Wiesbaden
- 17:05 **Chirurgische Therapie (Film: Modifizierte minimal invasive Orchitektomie nach Riba in LA)**
Kabbani, M.W., Selters
- 17:25 **Hormonresistenzstadium und Therapiemöglichkeit in der Praxis**
Becker, F., Neunkirchen
- 17:35 **Weitere Therapiemöglichkeiten: Immuntherapie und PARP**
Struck, Julian, Brandenburg
- 17:45 **Strahlen- und PSMA-Liganden-Therapie**
Mader, N., Frankfurt
Schwarz, R., Hamburg
- 17:55 **Diskussion**

Anhand von **Fallvorstellungen** aus der Praxis für die Praxis wollen wir mit Ihnen erarbeiten, wie wir die Patientinnen und Patienten behandeln (sollen). Dabei wird auf die notwendige Diagnostik und die komplexen Therapiemodifikationen beim fortgeschrittenen Prostatakarzinom eingegangen.

ROBOTER-ASSISTIERTE NIERENTUMORCHIRURGIE

AEK09 | Sonstiges

MODERATION

Siemer, S., Homburg/Saar | Stolzenburg, J.-U., Leipzig

Inhalt:

Mehr als 100 robotische Systeme sind zur Zeit in der Urologie in Deutschland im Einsatz. Nach Etablierung der Prostatektomie steht in zahlreichen Kliniken nun eine Indikationserweiterung mit Eingriffen im Retroperitoneum an. Der aktuelle Kurs soll praxisorientiert und anhand von Videomaterial Tipps und Tricks der Roboterchirurgie im Retroperitoneum aufzeigen. Hierbei sollen unterschiedliche Zugangswege vorgestellt und anhand von Fallbeispielen besprochen werden. Am Beispiel der Nierenteilresektion sollen unterschiedliche Techniken zur Verkürzung der Ischämiedauer und einer parenchymsparenden Operation vorgestellt werden. Das Komplikationsmanagement wird an unterschiedlichen Fällen praxisnah diskutiert. Es wird ausdrücklich eine rege Diskussion mit allen Teilnehmern gewünscht.

16:30 – 18:00 | Saal Y 3

URINZYTOLOGIE – UPDATE 2022

AEK10 | Sonstiges

MODERATION

Böhm, M., Dillenburg | Hakenberg, O., Rostock

- 16:30 **Urinzytologie Update 2022 - Und was macht die Urinzytologie so attraktiv?**
Rathert, P., Düsseldorf
- 16:35 **Erweitertes Indikationsspektrum der Urinzytologie (Hämaturieabklärung, Transplantation, Patienten mit Querschnittslähmung)**
Rathert, I., Düren
- 16:50 **Zytologische Malignitätskriterien- „6 Marker“ in einem“**
Hakenberg, O., Rostock
- 17:00 **Intensivkurs „ 100 Fälle/Kasuistiken“, anhand von demonstrierten Bildern sollen gemeinsam und interaktiv die Diagnostische Treffsicherheit erlernt und gefestigt werden.**
Böhm, M., Dillenburg
Grosse, J., Aachen
Rathert, I., Düren

Inhalt:

In der von Kontakteinschränkungen geprägten Corona-Epidemie Zeit hat sich die Methode der Urinzytologie als „berührungsfreie“ Früherkennungs- und Nachsorgemethode, in der Hand von geschulten Urologen und Pathologen, zum sicheren Nachweis oder Ausschluss von High-Grade Urothelkarzinomen als besonders wertvoll erwiesen.

In dem 90 minütigen Kurs „Urinzytologie Update 2022“ soll auf aktuelle juristische Vorgaben und Voraussetzungen zur Durchführung der Urinzytologie in Klinik und Praxis eingegangen werden, sowie auf deren Honorierung.

Neben den in der S3-Leitlinie zum Harnblasenkarzinom verankerten Indikationen sollen zusätzliche wichtige Indikationen und die Funktion der Urinzytologie (z. B. bei der generellen Hämaturieabklärung) vermittelt werden, sowie Erfahrungen mit der aktuellen (seit 2016 etablierten) internationalen Urinzytologischen Klassifikation: dem „Paris-System“ ausgetauscht werden.

Ein ausführlicher gemeinsamer „diagnostischer Crashkurs“ soll den Teilnehmenden (Anfängern und bereits Fortgeschrittenen) interaktiv Sicherheit bei der Urinzytologischen Diagnostik anhand von Fallbeispielen vermitteln.

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

08:30 – 10:00 | Saal 9

PENILE CHIRURGIE

AEK11 | Andrologie

MODERATION

Cremers, J.-F., Münster | Leiber, C., Krefeld | Osmonov, D., Kiel | Soave, A., Hamburg

Inhalt:

Die penile Chirurgie ist ein wichtiges und höchst sensibles Arbeitsgebiet in der urologischen Andrologie, bei dem nicht nur langjährige Expertise in der operativen Technik, sondern auch eine sehr gute Vordiagnostik sowie Gesprächsführung mit dem Patienten bei der präoperativen Aufklärung Voraussetzung für die richtige Indikationsstellung und ein gutes operatives und postoperatives Ergebnis darstellen. Die Referenten werden anhand von klinischen Fallbeispielen die unterschiedlichen Aspekte in der Penischirurgie von der Corporoplastik mit und ohne verkürzende Techniken bei der IPP und der kongenitalen Deviation, die verschiedenen Schwellkörperimplantate und ihre Chirurgie sowie auch die häufige Phimose in den Focus nehmen.

08:30 – 10:00 | Saal Y 1

UROLOGISCHER ULTRASCHALL: UROLOGIE DER FRAU

AEK12 | Bildgebung

MODERATION

Enzmann, T., Brandenburg an der Havel | Groh, R., Offenburg | Loch, A., Westerland | Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

08:30 **Grundlagen Sonographie in der Kontinenzbeurteilung**

Enzmann, T., Brandenburg an der Havel

08:50 **Sonographie und Urodynamik in der Diagnostik**

Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

09:10 **Beurteilung von Kontinenzoperationen**

Loch, A., Westerland

09:30 **Fälle aus der Praxis! Wie würden Sie entscheiden?**

Groh, R., Offenburg

09:50 **Diskussion und aktuelle Aspekte – Testat mit MC-Fragen und Bildern mit praktischen Übungen**

08:30 – 10:00 | Saal Y 2

HARNRÖHRENREKONSTRUKTION BEIM MANN

AEK13 | Sonstiges

MODERATION

Dahlem, R., Hamburg | Kunz, I., Krefeld | Kröpfl, D., Düsseldorf

Inhalt:

Die Harnröhrenstriktur ist eine häufige, ernste, die Lebensqualität einschränkende Erkrankung, deren Behandlung schwierig ist. Die Verlockung, eine Harnröhrenstriktur durch eine schnelle visuelle Urethrotomie oder Bougierung zu behandeln, ist groß, aber nur selten mit einem dauerhaften Erfolg verbunden.

Wiederholte visuelle Urethrotomien oder traumatische Bougierungen führen nicht nur zu einem sicheren Rezidiv, sondern zur Verschlechterung der Ausgangssituation für eine offene Operation die langfristige Heilung ermöglicht. Die besten Ergebnisse werden bei der Durchführung einer End-zu-End-Anastomose erzielt. Dieses sollte man immer vor Augen haben, wenn man einen Patienten zu einer operativen Behandlung einer HRS einweist oder sie selbst behandelt. Substitutions- oder Augmentationsurethroplastiken mit vaskularisierten Hautlappen oder Mundschleimhaut (MSH) Transplantaten sind bei strikter Befolgung der Prinzipien der Plastischen Chirurgie meistens erfolgreich und mit relativ wenigen Komplikationen behaftet. Die Langzeitergebnisse zeigen, dass die MSH zur Zeit das beste Gewebe für eine HR-Plastik ist. Die ersten Studien zum tissue engineering der Mundschleimhaut haben begonnen. In schwierigen Fällen muss die Operation in zwei oder mehreren Sitzungen durchgeführt werden. Hier findet die Anwendung von Meshgraft gelegentlich ihre Indikation. Die Behandlung einer hinteren Harnröhrenstriktur, nach einem Beckentrauma gehört nur in die Hände von sehr erfahrenen Operateuren, die über das gesamte Repertoire der Harnröhrenchirurgie verfügen.

Nach Beendigung des Kurses sollten die unerfahrenen Teilnehmer die Nomenklatur beherrschen, die Prinzipien der Behandlung der Harnröhrenstriktur beim Mann verinnerlichen und die Systematik verschiedener operativer Techniken erlernen. Dem erfahrenen Teilnehmer soll der Kurs durch manche Tipps und Tricks bei den demonstrierten operativen Techniken behilflich sein.

08:30 – 10:00 | Saal Y 3

ROBOTER-ASSISTIERTE PROSTATEKTOMIE

AEK14 | PCA

MODERATION

Witt, J.H., Gronau | Zimmermanns, V., Pforzheim

Inhalt:

Die Roboter-assistierte radikale Prostatektomie (RARP) ist inzwischen der Standard in der operativen Versorgung des Prostatakarzinoms. Der videobasierte Kurs demonstriert Strategien für gute onkologische und funktionelle Ergebnisse. Indikationsstellung, verschiedene operative Vorgehensweisen in Bezug auf Blasenhalpräparation, Erhalt von neurovaskulären und periprostatistischen Strukturen (posterior, lateral und anterior), apikale Präparation, Lymphadenektomie und rekonstruktive Techniken werden thematisiert.

Teamfaktoren (human factors), gerätetechnische Aspekte und mögliche Fehlerquellen werden ebenfalls praxisorientiert und anhand von Videomaterial vermittelt und Tipps und Tricks für die Prostatektomie aufgezeigt.

Weitere Schwerpunkte bilden die Optimierung von OP-Strategien, Komplikationsvermeidung, -erkennung und -management sowie das prä- und postoperatives Management. Der interaktive Kurs richtet sich sowohl an Anfänger als auch Fortgeschrittene.

Die rege Diskussion mit allen Teilnehmern und die Anpassung an die Wünsche der Teilnehmer ist Teil des Kurskonzeptes.

10:30 – 12:00 | Saal Y 1

MEDIKAMENTÖSE TUMORTHERAPIE: IMMUNTHERAPIE

AEK15 | Sonstiges

MODERATION

Retz, M., München | Zengerling, F., Ulm

Inhalt:

Die beiden Akademie-Expertenkurse „Medikamentöse Tumorthherapie“ – Immuntherapie und Chemotherapie – richten sich an UrologInnen, die medikamentöse Tumorthapien in der Klinik/Praxis durchführen und/oder sich für die Prüfung zur med. Tumorthherapie vorbereiten. Schwerpunkt ist in dem jeweiligen Kurs die Durchführung der verschiedenen Chemo- bzw. Immuntherapien und das Management von Nebenwirkungen. Dabei werden die verschiedenen Therapien Tumorentitäts-übergreifend dargestellt und anhand von Fallbeispielen besprochen. Lernziel ist neben dem differenzierten Einsatz der Therapien das Erkennen und Behandeln der verschiedenen Toxizitäten und Nebenwirkungen.

10:30 – 12:00 | Saal Y 2

J-AK: KOMPLIKATIONSMANAGEMENT – TROUBLESHOOTING IM OP-SAAL

AEK16 | Sonstiges

MODERATION

Kranz, J., Aachen | Necknig, U., Lindenberg

10:30 **Offene und minimalinvasive Eingriffe**

Gakis, G., Würzburg

11:15 **Endourologische Eingriffe**

Kranz, J., Aachen

Inhalt:

Unerwünschte Ereignisse und unerwartete Komplikationen sind bei der operativen Behandlung urologischer Erkrankungen unvermeidbar.

Die typischen Komplikationen endourologischer Eingriffe (unterer und oberer Harntrakt) sowie offener, aber auch minimal-invasiver Operationen werden systematisch dargestellt und konkrete, zielgerichtete Lösungsansätze vermittelt.

Ziel der Veranstaltung ist es den Teilnehmern Kompetenzen zu vermitteln, damit sie im Falle eines unerwünschten Ereignisses selbstständig ein strukturiertes und standardisiertes Komplikationsmanagement entwickeln und folgerichtig einsetzen können.

10:30 – 12:00 | Saal Y 3

SEMIRIGIDE / FLEXIBLE URETERORENOSKOPIE

AEK17 | Sonstiges

MODERATION

Becker, B., Hamburg | Lahme, S., Pforzheim

10:30 **Indikation, Leitlinien, Ergebnisse**

Schöb, D. S., Freiburg

10:48 **Single-use und re-usable semirigide/flexible Ureterorenoskope**

Lahme, S., Pforzheim

11:06 **Lithotriptoren, Drähte, Körbchen, Schleusen**

Becker, B., Hamburg

11:24 **Tipps und Tricks, Do's & Don'ts**

11:42 **Fallbeispiele**

Becker, B., Hamburg

13:30 – 15:00 | Saal Y 1

**UROLOGISCHER INNOVATIVER ULTRASCHALL FÜR FACHÄRZTE:
TRANSREKTALER ULTRASCHALL (TRUS) MIT BIOPSIE – „BED SIDE ONLINE“ –
LIVE AUS DEM DIAKO KRANKENHAUS, FLENSBURG**

AEK18 | Bildgebung

MODERATION

Kaufmann, S., Pforzheim | Loch, T., Flensburg | Manka, L., Braunschweig

- 13:30 **TRUS Tomographie der Prostata: Schnittbilddiagnostik**
Harland, N., Tübingen
- 13:50 **Systematische läsionsgezielte TRUS-Biopsie: Was ist das?**
Kruck, S., Pforzheim
- 14:10 **Künstliche Intelligenz (KI) in der Prostatadiagnostik: Wie funktioniert es in der Praxis?**
Rudolph, R., Kirchheim
- 14:30 **TRUS aus Sicht des Radiologen**
Kaufmann, S., Pforzheim
- 14:50 **Diskussion und aktuelle Aspekte – Testat mit MC-Fragen und Bildern mit praktischen Übungen**
-

13:30 – 15:00 | Saal Y 2

MEDIKAMENTÖSE TUMORTHERAPIE: CHEMOTHERAPIE

AEK19 | Sonstiges

MODERATION

Ohlmann, C.-H., Bonn

Inhalt:

Die beiden Akademie-Expertenkurse „Medikamentöse Tumorthherapie“ – Immuntherapie und Chemotherapie – richten sich an UrologInnen, die medikamentöse Tumorthapien in der Klinik/Praxis durchführen und/oder sich für die Prüfung zur med. Tumorthherapie vorbereiten. Schwerpunkt ist in dem jeweiligen Kurs die Durchführung der verschiedenen Chemo- bzw. Immuntherapien und das Management von Nebenwirkungen. Dabei werden die verschiedenen Therapien Tumorentitäts-übergreifend dargestellt und anhand von Fallbeispielen besprochen. Lernziel ist neben dem differenzierten Einsatz der Therapien das Erkennen und Behandeln der verschiedenen Toxizitäten und Nebenwirkungen.

13:30 – 14:15 | Saal Y 3

HANDS-ON KURS URODYNAMIK – THEORETISCHER TEIL „GRUNDKENNTNISSE“

AEK20.1 | Urologische Funktionsdiagnostik & Urologie der Frau

MODERATION

Schultz-Lampel, D., Villingen-Schwenningen

13:30 **Diagnostik vor der Urodynamik**
Goepel, M., Velbert

13:45 **Indikation zur Urodynamik**
Oelke, M., Gronau

14:00 **Die Vorbereitung der Urodynamik**
Schumacher, S., Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate

Inhalt:

Die Urodynamik ist die einzige Untersuchungsmethode, um die Pathophysiologie einer Harninkontinenz oder Blasenfunktionstörung zu identifizieren.

Ergänzend zu einer suffizienten Basisdiagnostik liefert sie die Informationen, die zu einer exakten Klassifikation von Funktionsstörungen des unteren Harntraktes benötigt wird.

Eine exakte Vorbereitung mit Kenntnis des Messgerätes, Auswahl der Messkatheter, Entlüftung, Kalibrierung etc. sowie Begleitung der Untersuchung, die die Anwesenheit des Untersuchers und regelmäßige Provokationstests verlangt, sind Grundvoraussetzung um eine auswertbare urodynamische Messkurve zu erstellen. Dabei gibt es eine Reihe von Fallstricken und Artefakten, die mit einfachen Maßnahmen zu vermeiden sind und so die Qualität der Messung erhöhen.

Im neuen Konzept des Hands-on-Kurses werden die in Form eines Zirkeltrainings an den aktuellen Urodynamik-Geräten in den gängigen Messmethoden geschult.

Kurveninterpretation, Auswertung und Fehlererkennung runden den Kurs ab.

Unterstützt wird der Kurs durch Mitarbeiter der Firmen, die die derzeit in Deutschland gängigen urodynamischen Messgeräten und Katheter herstellen und die diese dankenswerterweise zur Verfügung stellen.

Für die geforderte Expertise in Durchführung und Interpretation von urodynamischen Messungen zur Zertifizierung von Kontinenz- und Beckenbodenzentren, stellt dieser Kurs, neben den Seminaren des Arbeitskreises, eine wichtige Voraussetzung dar.

Teilnehmer: maximal 50 Teilnehmer an 4–5 Stationen.

Wir danken folgenden Firmen:

Laborie | Andromeda | MMS | Promedia | TIC

14:15 – 15:30 | Saal Y 3

HAND-ON KURS URODYNAMIK – PRAKTISCHER TEIL

AEK20.2 | Urologische Funktionsdiagnostik & Urologie der Frau

MODERATION

Kirschner-Hermanns, R., Bonn

14:15 **„Ran an die Maschine“ – Zirkeltraining an den Urodynamik-Geräten: Praktische Durchführung, Tipps und Tricks**

14:15 **Füllungszystometrie**
Grabbert, M., Freiburg

14:33 **Miktometrie/Druck-Fluss-Messung**
Rutkowski, M., Korneuburg, Österreich

14:51 **Urethradruckprofil**
Kranz, J., Aachen

15:09 **Provokationstest**
Reitz, A., Zürich, Schweiz

15:30 – 16:30 | Saal Y 3

HANDS-ON KURS URODYNAMIK – GEMEINSAME KURVENANALYSE

AEK20.3 | Urologische Funktionsdiagnostik & Urologie der Frau

MODERATION

Kaufmann, A., Mönchengladbach

15:30 **Gute Kurven – Schlechte Kurven**
Hampel, C., Erwitte

16:00 **Kurven-Analyse, Artefakt-Erkennung, Interpretation, Quiz**

13:30–15:00 | Saal Y 9

ENDOSKOPISCHE THERAPIE DES BPS

AEK21 | Sonstiges

MODERATION

Netsch, C., Hamburg | Reich, O.M., Unterhaching | Rieken, M., Zürich, Schweiz

- 13:30 **TUR-P–Step-by-step**
Reich, O.M., Unterhaching
- 13:30 **Lasergrundlagen**
Netsch, C., Hamburg
- 13:30 **Enukleationstechniken–Step-by-step**
Netsch, C., Hamburg
- 13:30 **Vaporisationstechniken–Step-by-step**
Rieken, M., Zürich, Schweiz

Inhalt:

Die TUR-P stellt nach wie vor die Standardbehandlung in der endoskopischen Therapie des BPS dar. Dennoch wurde diese Therapie in den letzten 20 Jahren um Enukleations- und Vaporisationstechniken ergänzt, die bei gleicher Effektivität mit weniger Morbidität vergesellschaftet sind. Der Kurs richtet sich an Assistenzärzte in der Facharztweiterbildung mit dem Ziel, einen umfassenden Überblick über die genannten Verfahren in der endoskopischen Therapie des BPS zu geben. Dazu sollen die entsprechenden Verfahren kritisch beleuchtet und deren Vor- und Nachteile diskutiert werden.

15:30–17:00 | Saal Y 1

UROLOGISCHER ULTRASCHALL FÜR DIE WEITERBILDUNG: GRUNDKURS MIT ABDOMEN UND AORTA – „BED SIDE ONLINE“ – LIVE AUS DEM DIAKO KRANKENHAUS, FLENSBURG

AEK22 | Bildgebung

MODERATION

Enzmann, T., Brandenburg an der Havel | Lessel, W., Magdeburg | Ritter, M., Bonn

- 15:30 **Urologische Basisuntersuchungen**
Schönburg, S., Halle
- 15:50 **Abdomensonographie mit Aorta**
Stock, K., München
- 16:10 **Sonographie bei urologischen Notfällen**
Franzaring, L., Koblenz
- 16:30 **Dopplersonographie in der Urologie**
Heynemann, H., Halle
- 16:50 **Diskussion, aktuelle Aspekte und Übungen–Testat mit MC-Fragen und praktischen Übungen**
-

15:30–17:00 | Saal Y 2

PSYCHOSOZIALE UROONKOLOGIE

AEK23 | Übergreifende Themen

MODERATION

Berberich, H.J., Hofheim | Dräger, D.L., Rostock | Zimmermann, U., Greifswald

- 15:30 **Die Bedeutung der „Psychosozialen Uroonkologie“**
Berberich, H.J., Hofheim
- 16:00 **„Wir können nichts mehr für Sie tun“? – Sind Krebskranke wirklich jemals ausbehandelt?**
Kriesen, U., Rostock
- 16:30 **Therapieassoziierte Fatigue durch Checkpointinhibitoren – konservative und komplementäre Behandlung**
Dräger, D.L., Rostock

Inhalt:

Eine Krebsdiagnose ist eine große Belastung für die Betroffenen und deren Angehörige. Obwohl die Überlebenszeit durch Verbesserung der Behandlungsmöglichkeiten für viele Tumorarten verlängert werden konnte, sind die komplexen und langwierigen Therapien für die PatientInnen häufig mit großen physischen und psychischen Belastungen, auch aufgrund von Nebenwirkungen und Therapiefolgen, verbunden. Vor diesem Hintergrund wurde die Notwendigkeit einer begleitenden psychosozialen Behandlung der Patientinnen erkannt und als wesentlicher Bestandteil in die heutige Krebstherapie integriert. Im Rahmen des Akademie-Expertenkurses wird eine Auswahl wichtiger psychosozialer Fragen in der Uroonkologie vorgestellt und interaktiv erörtert. Deshalb werden auch Fallbeispiele aus dem kurativem sowie palliativem Setting vorgestellt, die eine Diskussion von vielleicht schwierigen Situationen zwischen Teilnehmern und Referenten erlauben.

15:30–17:00 | Saal Y 9

AKTUELLES UND PRAKTISCHES AUS DER KINDER- UND JUGENDUROLOGIE

AEK24 | Kinder- und Jugendurologie

MODERATION

Ebert, A.-K., Ulm | Stein, R., Mannheim

- 15:30 **Fallvorstellung**
Younsi, N.F., Mannheim
- 15:33 **Subpelvine Stenose operativ/konservativ; was ist sinnvoll an Bildgebung?**
Younsi, N.F., Mannheim
- 16:03 **Fallvorstellung**
Ebert, A.-K., Ulm
- 16:06 **Megaureteren: wann welche Bildgebung, wann welche Therapie?**
Ebert, A.-K., Ulm
- 16:36 **Fallvorstellung**
Stein, R., Mannheim
- 16:39 **Micolithiasis/Hodentumor bei präpubertären Jungen – was tun?**
Stein, R., Mannheim
- 16:49 **Diskussion**



urotube

Das Fortbildungsportal der Urologie

Die beste Adresse in der urologischen Fortbildung. Wir bieten hochklassige audiovisuelle Fortbildungen für Urologinnen und Urologen.

Lernangebote:



WEBINARE LIVE



WEBINARE ON DEMAND



PODCASTS



NEWS

Nutzen Sie urotube noch heute

Sie sind Ärztin oder Arzt? Dann können Sie sich schnell kostenfrei registrieren und loslegen.

Jetzt registrieren

DGU-Akademie GmbH
www.uro-tube.de



DGU 
AKADEMIE GmbH

PROGRAMM

SEMINARE/KURSE

GREMIENSITZUNGEN

SONSTIGES

PROGRAMM

ÜBERSICHT

SEITE

SEMINARE / KURSE

- Mittwoch, 21. September 2022 S. 169
- Freitag, 23. September 2022 S. 172
- Samstag, 24. September 2022 S. 175

SONSTIGES

- Gremiensitzung | Sitzungen Externe | Sonstiges S. 176

SEMINARE / KURSE

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

08:00–17:30 | Saal Y 10

WECU – MODULSEMINAR FÜR ÄRZT:INNEN IN WEITERBILDUNG

Sem | Sonstiges

MODERATION

Leyh, H., München | Necknig, U., Lindenberg | Westphal, J., Krefeld

- 08:00 **Einführung**
Leyh, H., München
- 08:15 **Harnblasenkarzinom (nicht-invasiv)**
Burger, M., Regensburg
- 09:00 **Zytologie**
Rathert, I., Düren
- 09:30 **Harnblasenkarzinom (invasiv)**
Krege, S., Essen
- 10:15 **Kaffeepause**
- 10:45 **Harnableitung**
Lampel, A., Villingen-Schwenningen
- 11:30 **Medikamentöse Tumorthherapie (allg.)**
Klotz, T., Weiden
- 12:15 **Mittagspause**
- 13:15 **Hodentumor**
Albers, P., Düsseldorf
- 14:00 **Harnröhrenstriktur**
Riechardt, S., Hamburg
- 14:45 **Kaffeepause**
- 15:15 **Urogeriatrie**
Wiedemann, A., Witten

16:00 **Palliativmedizin**
Manseck, A., Ingolstadt

16:45 **Lernerfolgskontrolle**

10:30 – 12:00 | SAAL 8

BvDU-SEMINAR: HYGIENE UND AOP

SEM | SONSTIGES

Hygiene in der urologischen Praxis/Aktuelle Anforderungen und Entwicklungen

MODERATION

10:30 **Aktuelles zu Hygieneanforderungen in der urologischen Praxis**
Kollenbach, P., Kassel

11:15 **Stand der Weiterentwicklung im AOP-Katalog**
König, B., Papenburg

10:00 – 16:00 | Saal Y 1

AG OBERÄRZTINNEN – KOMMUNIKATIONSWORKSHOP

WS | Sonstiges

MODERATION

Hegemann, M.L., Sindelfingen | Necknig, U., Lindenberg | Schlott, I., Bad Tölz

08:30 – 11:00 | Extern

DGU GeSRU WORKSHOP – GRUPPE 1

Sonstiges

MODERATION

08:30 **Begrüßung / Einweisung in die Stationen**

08:45 **Stationen TUR/URS (8 Stationen à 2 TN)**

09:45 **Kaffeepause**

10:00 **Stationen TUR/URS (8 Stationen à 2 TN) – Teil 2**

11:00 **Ende Training / Get together "Coffee"**

11:30 – 14:00 | Extern

DGU GeSRU WORKSHOP – GRUPPE 2

Sonstiges

MODERATION

11:30 **Begrüßung / Einweisung in die Stationen**

11:45 **Stationen TUR/URS (8 Stationen à 2 TN)**

12:45 **Kaffeepause**

13:00 **Stationen TUR/URS (8 Stationen à 2 TN) – Teil 2**

14:00 **Ende Training / Get together "Coffee"**

14:30 – 17:00 | Extern

DGU GeSRU WORKSHOP – GRUPPE 3

Sonstiges

MODERATION

14:30 **Begrüßung / Einweisung in die Stationen**

14:45 **Stationen TUR/URS (8 Stationen à 2 TN)**

15:45 **Kaffeepause**

16:00 **Stationen TUR/URS (8 Stationen à 2 TN) – Teil 2**

17:00 **Ende Training / Get together "Coffee"**

08:30 – 12:30 | Saal D

LAPAROSKOPIEKURS – TIPPS, TRICKS, TROUBLESHOOTING

SEM | Sonstiges

MODERATION

Janetschek, G., Wien, Österreich | Klein, J.-T., Heilbronn | Rassweiler, J., Heilbronn | Rausch, S., Tübingen | Rink, M., Hamburg | Teber, D., Karlsruhe

- 08:30 **Welcome**
Klein, J.-T., Heilbronn
Rassweiler, J., Heilbronn
- 08:40 **Einführung in die Pulsierende Organ Perfusion P.O.P. – Tipps und Tricks – Unsere Erfahrungen – Zuteilung der Arbeitsplätze**
- 09:00 **HANDS ON TRAINING: (L) PRÄPARATE NIEREN/BLASEN, DARM Laparoskopische Präparations-techniken Naht- und Knotentechniken (maschinelle und manuelle Anastomosen Techniken) Blutstillungstechniken (Hämostyptika, Klips, Naht) Beherrschung von Komplikationen mit besonderer Berücksichtigung der Team-Koordination Polresektion Nephrektomie Pyeloplastik**
- 11:45 **Trouble shooting – Video lecture – How I do it Management of complication Skills Test nach dem Training am ForceSense Simulator**
- 12:10 **End of Course – hand out of personalized course certificates**

Kursziel: Verbesserung der laparoskopischen Techniken mit dem Schwerpunkt Komplikationsmanagement im Team.

Inhalte:

Es werden alle standardisierten Techniken für das ablative und rekonstruktive Management der oberen und unteren Harnwege am Simulator an perfundierten Nieren-Präparaten trainiert.
Hands on am Simulator: Trainiert wird unter Anleitung erfahrener Tutoren an der Pulsierenden Organ Perfusion dem sogenannten P.O.P-Trainer. Die Kursteilnehmer haben die Gelegenheit an 6 vollständig eingerichteten High-Tech Laparoskopie-Arbeitsplätzen incl. HDTV-Technologie zu arbeiten.

08:30 – 12:00 | Saal Y 4

MRT-INTERPRETATIONSKURS

Sem | Sonstiges

MODERATION

Borkowetz, A., Dresden | Budäus, L., Hamburg | Colletini, F., Berlin | Fiedler, M., Heilbronn | Radtke, J.P., Essen | Röthke, M., Hamburg | Walz, J., Marseille, Frankreich

- 08:30 **Kursübersicht**
Borkowetz, A., Dresden
Budäus, L., Hamburg
Walz, J., Marseille, Frankreich
- 08:35 **Die Rolle des Prostata-MRTs für den Urologen**
Borkowetz, A., Dresden
Budäus, L., Hamburg
- 08:45 **Einführung in MRT-Sequenzen**
Röthke, M., Hamburg
- 09:15 **MRT-Befundung mit PI-RADS**
Colletini, F., Berlin
- 09:45 **Einführung in die Interpretations-Software zur MRT-Befundung**
Walz, J., Marseille, Frankreich
- 09:50 **Gemeinsamer Fall**
Colletini, F., Berlin
Röthke, M., Hamburg
- 10:00 **Durchsicht und Besprechung der Fälle I (2-3 Fälle)**
Colletini, F., Berlin
Röthke, M., Hamburg
- 11:00 **Durchsicht und Besprechung Fälle II (2-3 Fälle)**
Colletini, F., Berlin
Röthke, M., Hamburg
- 11:50 **Diskussion und Rückmeldung**

Die MRT der Prostata ist in der Diagnostik des Prostatakarzinoms nicht mehr wegzudenken. Basierend auf einer europäischen Initiative der EAU/ESUI ermöglicht dieser Workshop ein interaktives und praktisches Erlernen von Grundlagen der Prostata-MRT-Befundung. Den Teilnehmern werden durch ein Expertenteam aus Urologen und Uroradiologen die Bedeutung und Limitationen des Prostata-MRTs in der Diagnose und Behandlung des Prostatakarzinoms vermittelt. Darüberhinaus werden Grundlagen der Interpretation der Prostata-MRT aufgezeigt. Während des Kurses werden die Teilnehmer die folgenden Aspekte behandeln:

Benutzung einer PACS-Konsole, Voraussetzungen für eine multiparametrisches MRT der Prostata und die notwendigen Sequenzen (T2-, Diffusions- und Kontrastmittelsequenzen), Lesereihenfolge der MRTSequenzen, Benutzung von PI-RADS sowie Standards und Qualitätskriterien für eine Prostata-MRT.

Die Teilnehmer werden während des Workshops mehrere MRT-Untersuchungen selbstständig unter Anleitung am eigenen Laptop lesen und interpretieren. Diese Interpretation wird dann durch erfahrene Uroradiologen und Histologiebefunde gegengelesen, diskutiert und verifiziert.

Die PACS-Konsole wird während des Kurses online gestellt, daher
!! BITTE DEN EIGENEN LAPTOP MITBRINGEN !! –

13:30 – 17:00 | Saal Y 4

MRT-INTERPRETATIONSKURS

Sem | Sonstiges

MODERATION

Borkowetz, A., Dresden | Budäus, L., Hamburg | Cash, H., Berlin | Fiedler, M., Heilbronn | Radtke, J.P., Essen | Röhke, M., Hamburg | Walz, J., Marseille, Frankreich

13:30 Kursübersicht

Budäus, L., Hamburg
Fiedler, M., Heilbronn
Walz, J., Marseille, Frankreich

13:35 Die Rolle des Prostata-MRTs für den Urologen

Borkowetz, A., Dresden
Budäus, L., Hamburg

13:45 Einführung in MRT-Sequenzen

Röhke, M., Hamburg

14:15 MRT-Befundung mit PI-RADS

Colletini, F., Berlin

14:45 Einführung in die Interpretations-Software zur MRT-Befundung

Walz, J., Marseille, Frankreich

14:50 Gemeinsamer Fall

Colletini, F., Berlin
Röhke, M., Hamburg

15:00 Durchsicht und Besprechung Fälle I (2-3 Fälle)

Colletini, F., Berlin
Röhke, M., Hamburg

16:00 Durchsicht und Besprechung Fälle II (2-3 Fälle)

Colletini, F., Berlin
Röhke, M., Hamburg

16:50 Diskussion und Rückmeldung

Die MRT der Prostata ist in der Diagnostik des Prostatakarzinoms nicht mehr wegzudenken. Basierend auf einer europäischen Initiative der EAU/ESUI ermöglicht dieser Workshop ein interaktives und praktisches Erlernen von Grundlagen der Prostata-MRT-Befundung. Den Teilnehmern werden durch ein Expertenteam aus Urologen und Uroradiologen die Bedeutung und Limitationen des Prostata-MRTs in der Diagnose und Behandlung des Prostatakarzinoms vermittelt. Darüberhinaus werden Grundlagen der Interpretation der Prostata-MRT aufgezeigt. Während des Kurses werden die Teilnehmer die folgenden Aspekte behandeln: Benutzung einer PACS-Konsole, Voraussetzungen für eine multiparametrisches MRT der Prostata und die notwendigen Sequenzen (T2-, Diffusions- und Kontrastmittelsequenzen), Lesereihenfolge der MRTSequenzen, Benutzung von PI-RADS sowie Standards und Qualitätskriterien für eine Prostata-MRT.

Die Teilnehmer werden während des Workshops mehrere MRT-Untersuchungen selbstständig unter Anleitung am eigenen Laptop lesen und interpretieren. Diese Interpretation wird dann durch erfahrene Uroradiologen und Histologiebefunde gegengelesen, diskutiert und verifiziert.

Die PACS-Konsole wird während des Kurses online gestellt, daher
!! BITTE DEN EIGENEN LAPTOP MITBRINGEN !! –

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2022

08:30 - 10:30 | Saal 9

NIEDERLASSUNGSSEMINAR BVDU/GESRU: ERFOLGREICH IN DIE NIEDERLASSUNG – SELBSTSTÄNDIG ODER ANGESTELLTE AMBULANTE TÄTIGKEIT

SEM | Sonstiges

MODERATION

Mohr, S., Ilmenau | Rau, O., Wernigerode | Siech, C., Frankfurt am Main

08:30 Fachliche und rechtliche Voraussetzungen

08:52 Abrechnung mit GKV & PKV

09:14 Personalführung und Praxismanagement

09:36 Tipps, Tricks, Stolpersteine

SITZUNGEN

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

DGU-GREMIEN

08:00 – 09:00	DGU Ausschuss	Saal 8
08:30 – 10:00	AK Lap. und roboterass. Chirurgie	Saal A2
09:00 – 10:00	Akademie	Saal 8
09:00 – 10:00	AG Urologinnen	Saal 9
10:30 – 12:00	Leitende Krankenhausärzte	Saal D
15:00 – 15:30	Alumni Dora Teleky-Preis	Saal X 1-2
17:30 – 18:30	DGU Mitgliederversammlung	Saal 4

SITZUNGEN EXTERNE

14:00 – 17:00	Ausstellerversammlung	Saal D
15:30 – 16:30	SEAL-2-Studie	Saal 9

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

DGU-GREMIEN

16:30 – 18:00	AK-G Endourologie	Saal X 7-8
16:30 – 17:30	Pressekonferenz	Saal G 1
16:30 – 18:00	UroEvidence	Saal 8
16:45 – 18:00	AK Rehabilitation	Saal Y9
16:45 – 18:00	PatientenAkademie	Saal Y1
16:45 – 18:00	AuF	Saal Y 4
17:00 – 19:00	AG Assistenz und Pflegekompetenz in der DGU	Saal Y 5-8
18:00 – 19:30	AK Infektiologie und Hygiene	Saal Y 2
18:00 – 19:30	AG Oberärzt:innen	Saal Y3
18:00 – 19:30	Junge Urologen	Saal Y 4
18:00 – 19:30	AK IT@DDOC	Saal Y 9
18:00 – 19:00	Maximilian Nitze-Treffen	Saal Y 10

SITZUNGEN EXTERNE

08:00 – 10:00	Deutsche Uro-Onkologen e.V. Mitgliederversammlung	Saal 8
09:00 – 11:00	Uro-Cert e.V. Mitgliederversammlung	Saal Y 4
12:00 – 13:30	Vorstandssitzung Deutschen Stiftung Niere und Harnwege	Saal 9
12:30 – 13:30	IABC	Saal Y 4
13:30 – 14:30	AUO Mitgliederversammlung	Saal Y 10
13:30 – 15:00	BUV Vorstand & Mitgliederversammlung	Saal 8
13:30 – 15:00	BRIDGE Konsortium	Saal Y 3
16:30 – 18:30	BvDU MV	Saal X 11-12

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

DGU-GREMIEN

08:00 – 09:30	AK Harnsteine	Saal X 7-8
08:00 – 09:30	AK Geriatrie	Saal 8
17:00 – 18:00	Lehrstuhlinhaber	Saal 8

SITZUNGEN EXTERNE

11:00 – 12:00	SWDGU Vorstand	Saal 9
11:00 – 12:00	Mitgliederversammlung Vereinigung der Mitteldeutschen Urologen e.V.	Saal Y 9
12:30 – 13:30	DGFIT Mitgliederversammlung	Office X
12:30 – 13:30	Vorstandssitzung Urologische Onkologie Thüringen e.V.	Office XS
13:00 – 14:00	Lunchseminar: Mental Health	Saal 8
14:00 – 17:00	Hauptausschusssitzung Berufsverband der Deutschen Urologen e.V.	Saal 4
15:30 – 17:00	GeSRU Mitgliederversammlung	Saal 8
15:30 – 17:00	Investigator Meeting (Prof. Grimm)	Saal Y 10

PROGRAMM

PROGRAMM

ÜBERSICHT

SEITE

Pflegekongress Mittwoch, 21. September 2022
Pflegekongress Donnerstag, 22. September 2022
Pflegekongress Freitag, 23. September 2022

S. 180
S. 181
S. 183

Bitte beachten Sie für den Zutritt zur Industrieausstellung die Vorgaben des Veranstalters INTERPLAN.

09:00–11:30 | Saal Y 9

ONKO-AUFRISCHUNGSKURS I

MODERATION

Bohn, S., Kaiserslautern | Schneider, A.W., Winsen

- 09:00 **Begrüßung und Zielsetzung der Veranstaltung, Neues zur Onkologie-Vereinbarung**
Schneider, A.W., Winsen
- 09:15 **Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms: Der aktuelle Stand**
Conrad, S., Hannover
- 10:00 **Diagnostik und Therapie des Peniskarzinoms: Der aktuelle Stand**
Loertzer, P., Kaiserslautern
- 10:45 **Diagnostik und Therapie des Nierentumors: Der aktuelle Stand**
Wülfing, C., Hamburg

13:30–16:00 | Saal Y 9

ONKOLOGIE-AUFRISCHUNGSKURS II

MODERATION

Loertzer, H., Kaiserslautern | Möser, M., Winsen |

- 13:30 **Diagnostik und Therapie des Blasenkarzinoms: Der aktuelle Stand**
Loertzer, H., Kaiserslautern
- 14:15 **Diagnostik und Therapie des Hodentumors: Der aktuelle Stand**
Heinzelbecker, J., Homburg/Saar
- 15:00 **Onkologie über den urologischen Tellerrand geschaut**
von Amsberg, G., Hamburg
- 15:45 **Wissensüberprüfung, Nachlese, Organisation der Teilnahmebescheinigungen**
Loertzer, H., Kaiserslautern

09:00–10:00 | Saal Y 5-8

PFLEGE I

MODERATION

Conrad, S., Hannover | Kurt, F., Wuppertal | Linne, B., Göttingen | Trojan, L., Göttingen

09:00 **Begrüßung und Einführung**

Themenblock Endourologie

- 09:05 **Neue Techniken in der transurethralen Prostataresektion – Optimierte Assistenz bei Laser & Co.**
Becker, B., Hamburg
- 09:20 **Postoperative Komplikationen nach TUR-P – Was kann die Pflege tun?**
Enzmann, T., Brandenburg an der Havel
- 09:40 **Verleihung des Wolfgang Knipper-Preises an Andrea von Lewinski**
Conrad, S., Hannover
Trojan, L., Göttingen
- 09:45 **Von URS bis mini-Perc – Vorbereitung, Assistenz, Nachbereitung**
Kurt, F., Wuppertal

13:30–15:05 | Saal Y 5-8

PFLEGE II

Pflege | Sonstiges

MODERATION

Defilippo, M., Nürnberg | Inderkova, K., Kaiserslautern | Loertzer, H., Kaiserslautern | Simon, J., Offenburg

- 13:30 **Grußwort Präsidentin**
Fisch, M., Hamburg
- 13:35 **Organ-erhaltende Eingriffe beim Nierentumor mit Tipps und Tricks aus der Pflege**
Inderkova, K., Kaiserslautern
Tzavaras, A., Kaiserslautern
- 14:05 **Systemische Therapie des Nierenkarzinoms – Ordnung im Dunklen (targeted, Immunthx, Kombinationen, Sequencing)**
Bismarck, E., Cadolzburg

14:35 **Chemotherapie in der Praxis – wie wir es machen (Vorbereitung, Laboruntersuchungen auch nach Thx., Patientencounseling, Qualifikation)**
Defilippo, M., Nürnberg
Todenhöfer, T., Nürtingen

15:30 – 17:10 | Saal Y 5-8

PFLEGE III

Pflege | Sonstiges

MODERATION

Corvin, S., Eggenfelden | Heinrich, E., Salzburg, Österreich | Kimmel, K., Kaiserslautern

Themenblock: State of the Art Infektiologie

15:30 **Der „einfache“ Harnwegsinfekt – wie richtig therapiert?**
Wagenlehner, F., Gießen

16:00 **CoVid19 – was hat sich in dem klinischen Alltag geändert?**
Kimmel, K., Kaiserslautern
Probst, K.A., Zweibrücken

16:30 **Neue Hygieneverordnung – was trifft mich in der Praxis?**
Corvin, S., Eggenfelden

17:00 **Zusammenfassung und Ende Tag 1**

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

10:30 – 12:00 | Saal Y 5-8

PFLEGE IV

Pflege | Sonstiges

MODERATION

Pensel, D., Erlangen | Schmitz-Dräger, B., Nürnberg | Schneider, A.W., Winsen | von Lewinski, A., Aachen

10:30 **Steinprophylaxe – macht eine Beratung Sinn?**
Knoll, T., Sindelfingen

10:50 **HPV-Impfung für Mädchen und Jungen!**
Schneider, T.R., Göttingen

11:10 **Prothetik in der Urologie – was habe ich im Op zu beachten (oder Fallen beim Umgang in der Praxis)**
Hatzichristodoulou, G., Nürnberg

11:30 **Vorstellung der AG Assistenz- und Pflegekompetenz der DGU**
von Lewinski, A., Aachen

13:30 – 14:50 | Saal Y 5-8

PFLEGE V

MODERATION

Brkovic, D., Münster | Eggersmann, C., Rheine | Hohenstein-Buchholz, M., Lehrte

Themenblock: State of the Art Onkologie

13:30 **Systemische Therapie des Prostatakarzinoms – Wo können MfAs helfen?**
Hohenstein-Buchholz, M., Lehrte

13:50 **Operative Therapie des Prostatakarzinoms mit Tipps und Tricks aus der Pflege**
Haese, A., Hamburg
Bauer, C., Hamburg

14:20 **Prostatakarzinom und Strahlentherapie – Was tun bei Nebenwirkungen**
Müller, A.-C., Ludwigsburg

Medizinische Fachangestellte Operationstechnische Fachangestellte Pflegerkräfte Medizintechnische Fachangestellte

Die TeamAkademie freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass nun auch für die Pflege- und Assistenzberufe in der Urologie eine Außerordentliche Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Urologie möglich ist.

Ihre Vorteile als DGU-Mitglied auf einen Blick:

- Kostenloser Bezug der DGU-Zeitschrift 'Die Urologie'
- Eigene Rubrik in 'Die Urologie'
- Möglichkeit, Beiträge in 'Die Urologie' zu publizieren
- Preisreduzierung Kongress-Teilnahme um 25,00 €
- Vergünstigte Teilnahme an Akademie-Veranstaltungen
- Newsletter-Bezug

Mitgliedsbeitrag für Außerordentl. Mitglieder 25,00 €
(Pflege- und Assistenzberufe)

Den Antrag finden Sie auf der Homepage der DGU:
'<https://www.urologenportal.de>'
unter 'Fachbesucher' --> 'Wir über uns'

Gerne stehen Ihnen unsere MitarbeiterInnen in den Geschäftsstellen in Berlin und Düsseldorf bei Fragen zur Verfügung.

DGU TeamAkademie, Web: www.urologenportal.de, E-Mail: akademie@dgu.de
DÜSSELDORF Uerdinger Str. 64 | 40474 Düsseldorf | Telefon 0211 516096-0
BERLIN Martin-Buber-Str. 10 | 14163 Berlin | Telefon 030 8870833-0

14:50 – 16:00 | Saal Y 5-8

PFLEGE VI
Pflege | Sonstiges

MODERATION

Düver, B., Wuppertal | Steiner, T., Erfurt | von Rundstedt, F.-C., Wuppertal

Themenblock: Urothelkarzinom

14:50 **Revolution in der Instillationstherapie des nicht muskel-invasiven Harnblasenkarzinoms?**
Schmitz-Dräger, B., Nürnberg

15:10 **(Neo-) adjuvante Behandlung des fortgeschrittenen Harnblasenkarzinoms – Neubewertung der Chemotherapie?**
Gakis, G., Würzburg

15:30 **Was ist bei der Instillation zu beachten? (neue Systeme (TAR), Urinuntersuchung, Patienten-counseling, Entsorgung)**
Düver, B., Wuppertal
von Rundstedt, F.-C., Wuppertal

15:50 **Zusammenfassung und Ende Tag 2**

**PREISE UND EHRUNGEN
PERSONALIEN**

PREISE UND EHRUNGEN | PERSONALIEN

ÜBERSICHT

SEITE

Übersicht Wissenschaftliche Preise, Auszeichnungen und Ehrungen	S. 188
Maximilian Nitze-Medaille	S. 190
Ehrenmitglieder und Korrespondierende Mitglieder	S. 191
Weitere Auszeichnungen	S. 195
Habilitanden 2021/2022	S. 200
Moderatoren und Referenten	S. 202

WISSENSCHAFTLICHE PREISE UND EHRUNGEN

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

Dora Teleky-Preis	Prof. Dr. Pia Valerie Paffenholz, Köln PD Dr. Marie Christine Roesch, Lübeck	14:55	Saal X1-2
Felix Martin Oberländer-Preis	Prof. Dr. Tillmann Loch, Flensburg	16:38	Saal 1
Rudolf Hohenfellner-Preis	Prof. Dr. Maximilian Kriegmair, Mannheim	Eröffnungsabend	
Ferd.-Eisenberger-Stipendium	Dr. Simon Udo Engelmann, Regensburg	Eröffnungsabend	
Leopold Casper-Promotionspreis	Dr. Clara Steiner, Leipzig	Eröffnungsabend	
Die Besten für die Urologie	Lisa Herrmann, Tübingen Clara Jungfleisch, Homburg Hanna Kukuk, Hamburg Leonie Ludwig, Ulm Leon Mertig, Frankfurt Matthias Podehl, Göttingen Florian Püschel, Lübeck Luisa Renner, Mainz Lilli Sommerfeldt, Berlin David Thomas, Düsseldorf Sandra Trepte, Hamburg Kira Vitucci, Frankfurt	Eröffnungsabend	

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

Wolfgang Knipper-Preis	Andrea von Lewinski, Aachen	9:40	Saal Y 5-8
Maximilian Nitze-Preis	Prof. Dr. Isabel Heidegger-Pircher, Innsbruck PD Dr. Charis Kalogirou, Würzburg	9:22	Saal 1
Medienpreis Urologie	stand bei Drucklegung noch nicht fest	16:30	Saal G1

WISSENSCHAFTLICHE PREISE UND EHRUNGEN

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

Winfried Vahlensieck-Preis	stand bei Drucklegung noch nicht fest	9:12	Saal G 1
Forschungs- u. Innovationspreis für urologische Onkologie	stand bei Drucklegung noch nicht fest	11:30	Saal 1
Alexander von Lichtenberg-Preis	stand bei Drucklegung noch nicht fest	16:36	Saal X 3-4
Ehrenmitgliedschaft	Prof. Dr. Klaus Höfner, Hünxe Prof. Dr. Herbert Leyh, München	DGU-Abend	
Korrespondierende Mitgliedschaft	Prof. Dr. Sharok Shariat, Wien Prof. Dr. George Thalmann, Bern	DGU-Abend	
Maximilian Nitze-Medaille	Prof. Dr. Helmut Haas, Heppenheim	DGU-Abend	
Ritter von Frisch-Preis	wird erst während des Kongresses bekannt gegeben	DGU-Abend	
Preis der Präsidentin	wird erst während des Kongresses bekannt gegeben	DGU-Abend	

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2022

GeSRU-Ehrenpreis	stand bei Drucklegung noch nicht fest	09:50	Saal G2
Filmpreis	PD Dr. Daniar Osmonov, Kiel	09:05	Saal X1-2
Vortragspreise klinisch	werden erst während des Kongresses ermittelt	10:15	Saal 1
Vortragspreise experimentell	werden erst während des Kongresses ermittelt	10:15	Saal 1
Urologia internationalis-Preis	wird erst während des Kongresses ermittelt	10:15	Saal 1

Alle Preise und Ehrungen
auf dem Urologenportal



AUSZEICHNUNGEN 2022

MAXIMILIAN NITZE-MEDAILLE



Prof. Dr. med. Helmut Haas, Heppenheim

Prof. Dr. Helmut Haas studierte von 1970–1976 in Gießen. Er begann seine Weiterbildung an der Urologischen Abteilung des Bundeswehrkrankenhauses in Gießen und schloss sie 1982 an der Urologischen Universitätsklinik Mainz ab. Von 1982 bis 2016 war er niedergelassener Urologe in seiner Praxis in Heppenheim.

Zeit seines beruflichen und nachberuflichen Lebens verstand er sich als ein Vermittler zwischen Praxis, Universität und Fachgesellschaft. Seit 1982 hatte er einen Lehrauftrag an der Urologischen Universitätsklinik Mainz und legte für seine Studierenden einen Fokus auf die Urologie in der täglichen Praxis; 2008 wurde er dort zum Honorarprofessor ernannt. 1989–1995 war er stellvertretender Vorsitzender der Fort- und Weiterbildungskommission der Deutschen Urologen, der Vorgängerin der Akademie, und mitverantwortlich für die erste Internetpublikation des Arbeitskreises Andrologie. Von 2000 bis 2015 war er Schriftführer im Vorstand der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie (SWDGU) und begründete dort die Südwestdeutschen Praxisseminare („Aus der Praxis für die Praxis“), die er in diesen 15 Jahren durchführte. 2014 war er Ko-Präsident des SWDGU-Kongresses und reformierte die Satzung der SWDGU umfassend. 2004–2011 war er Schatzmeister im Geschäftsführenden Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Urologie (DGU) und erfolgreich deren Rücklagen verpflichtet. Seit seinem Ruhestand 2017 ist er Geschäftsführer der DGU-Akademie GmbH und hat deren Portal urotube.de maßgeblich mitaufgebaut. Er ist Chairman der EAU-Section ESUO (of outpatient and office urology) und organisiert EAU-Veranstaltungen und Tagungen mit nationalen urologischen Vereinigungen. Seit 2021 ist er Geschäftsführer in der Urologischen Stiftung Gesundheit gGmbH, dem Patientenportal der DGU.

2003 erhielt er den Alexander-von-Lichtenberg Preis und 2011 den Preis des Präsidenten der DGU, mehrfach den Praxispreis der Südwestdeutschen Gesellschaft für Urologie und 2012 deren Gustav-Simon-Medaille. Seit 2013 ist er Ehrenmitglied der DGU und seit 2015 der SWDGU.

Obwohl für einen Praxisurologen ungewöhnlich, widmete er sich in zahlreichen Publikationen, Buchbeiträgen und Vorträgen seinem beruflichen Lebensthema, der Schnittstelle zwischen Praxis und Klinik in Deutschland und Europa.

Die Maximilian Nitze-Medaille ist die höchste Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V.. Professor Dr. Haas ist eine absolute Ausnahmepersonlichkeit und hat sich in ganz besonderer Weise um die Gesellschaft und um das Fach Urologie verdient gemacht. Er ist der erste niedergelassene Urologe, der diese hohe Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Urologie erhält.

Die Auszeichnung findet im Rahmen des DGU-Abends am Kongressfreitag statt.

AUSZEICHNUNGEN 2022

EHRENMITGLIEDSCHAFT



Prof. Dr. med. Herbert Leyh, München

Prof. Dr. med. Herbert Leyh studierte an der LMU München. Seine urologische Weiterbildung absolvierte er unter Prof. Mauermayer und Prof. Hartung an der Urologischen Klinik und Poliklinik der TU München, wo er ab 1989 als Oberarzt und später als Leitender Oberarzt tätig war. Von 1999 bis 2021 leitete er als Chefarzt die Abteilung für Urologie und Kinderurologie am Klinikum Garmisch-Partenkirchen.

Prof. Leyh ist aktives Mitglied zahlreicher nationaler und internationaler Urologischer Gesellschaften. In seiner Münchner Zeit war er viele Jahre Organisator des jährlichen Endourologischen Symposiums. 2006 war er Präsident der 32. Gemeinsamen Tagung der Bayerischen Urologenvereinigung und der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie in Garmisch-Partenkirchen. Von 2010 bis 2022 war er Generalsekretär der Bayerischen Urologenvereinigung.

Ein wesentlicher Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Förderung des urologischen Nachwuchses. So ist er in Kooperation mit GeSRU seit 2002 Veranstalter der Garmisch-Partenkirchener Assistentenseminare. Seit 2005 ist er Mitglied im Koordinierungskreis des Mentoring-Programms. Von 2013 bis 2021 leitete er die von ihm mitbegründete JuniorAkademie der DGU. Seit 2016 ist er Mitorganisator des Webinars der JuniorAkademie „Urologie onLINE“. Seit 2019 ist er Mitglied der neu gegründeten AG Junge Urolog:innen. Seit 2020 ist er Mitglied der Weiterbildungskonferenz der DGU. Als Weiterbildungsermächtigter der DGU ist er für die Koordination und Umsetzung des Weiterbildungs-Curriculums Urologie (WECU) zuständig.

Für sein Engagement für den ärztlichen Nachwuchs erhielt er den GeSRU-Ehrenpreis. 2013 wurde ihm der Felix Martin Oberländer-Preis der DGU verliehen. 2020 erhielt er den Ritter von Frisch-Preis der DGU.

AUSZEICHNUNGEN 2022

EHRENMITGLIEDSCHAFT



Prof. Dr. Klaus Höfner, Hünxe

VITA

Studium Humanmedizin 1972 bis 1978 (Universität Leipzig)
Approbation 1978 (Universität Leipzig)
Facharzt für Urologie 1982 (Urologische Klinik Universität Leipzig)
Facharzt für Chirurgie 1987 (Chirurgische Klinik Universität Leipzig)
Spez. Urolog. Chirurgie 1998 (Ärztchamber Niedersachsen)
Medikamentöse Tumorthherapie 2012 (Ärztchamber Nordrhein)

Promotion 1983 (Universität Leipzig)
Habilitation 1991 (Universität Leipzig und Medizinische Hochschule Hannover)
Professur 1995 (Medizinische Hochschule Hannover)
Chefarzt Klinik für Urologie, Ev. Krankenhaus Oberhausen 2001-2017
Senior Consultant Klinik für Urologie, Ev. Krankenhaus Oberhausen seit 2018

Wissenschaftliche Preise Kabi – Pharmacia – Preis Forum Urodynamicum 1993
POSTER AWARD, AUA 88. Annual Meeting, San Antonio, Texas, USA, May 1993
AWARD for the best Urodynamic Poster International Continence Society, Rome, Italy, 1993
POSTER AWARD, AUA 89. Annual Meeting, San Francisco, California, USA, May 1994
Pharmacia – Preis Forum Urodynamicum 1995
Pharmacia – Preis Forum Urodynamicum 1996
POSTER AWARD, AUA 91. Annual Meeting, Orlando, Florida, USA, May 1996
POSTER AWARD, AUA 92. Annual Meeting, New Orleans, Louisiana, USA, April 1997
Peter-Bischoff-Preis, Vereinigung Norddeutscher Urologen 1997
Mauermayer Preis 2000 und 2001
DEGUM Posterpreis 2004
Felix-Martin-Oberländer Preis 2012
Eugen Rehfisch-Ehrenmedaille 2013
Ehrennadel Berufsverband der Deutschen Urologen 2014
Ehrevorsitzender Arbeitskreis
Benignes Prostatasyndrom der Akademie der Deutschen Urologen 2015

Publikationen/Vorträge 3 Bücher als Erstherausgeber | 2 Bücher als Mitherausgeber | 60 Buchbeiträge |
187 Original-Publikationen (89 als Erstautor) | 296 publizierte Abstrakte |
697 Vorträge | 10 Videos

Mitgliedschaften in wiss. Deutsche Gesellschaft für Urologie (DGU)
Gesellschaften European Association of Urology (EAU)
Forum Urodynamicum (Vorsitzender 2003-2016)
Arbeitskreises Benignes Prostatasyndrom der DGU (Vorsitzender 2002-2015)
Arbeitskreis Urologische Funktionsdiagnostik und Urologie der Frau der DGU

AUSZEICHNUNGEN 2022

KORRESPONDIERENDES MITGLIED



Prof. Dr. George Thalmann, Bern

Ausbildung in Urologie und Allgemeinchirurgie in der Schweiz. Research Fellowship am Urologischen Forschungslabor unter Prof. Leland Chung und Prof. Andrew von Eschenbach am University of Texas M.D. Anderson Cancer Center in Houston. Nach der Rückkehr Oberarzt, Leitender Arzt und Chefarzt an der Urologischen Universitätsklinik in Bern. 2010 Klinikdirektor und Ordinarius für Urologie an der Universität Bern und dem Inselspital in Bern. Aufbau des Urologischen Forschungslabor an der Urologischen Universitätsklinik mit Schwerpunkt Prostata- und Blasenkarzinom mit über 340 Publikationen. National und international konnten über 8 Mio. CHF kompetitive Drittmittel eingeworben werden. Seit 1996 ununterbrochene Finanzierung durch den Schweizerischen Nationalfonds.

Aktuell Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Urologie und Vizepräsident der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften und Mitglied der wissenschaftlichen Preiskommission des Steiner Krebspreises. Organisation verschiedener nationalen und internationalen Fachtreffen, u.a. die Urological Research Society, ESUR.

Mitglied des Scientific Office der EAU 2005-2013, Präsident ESUR 2004-2006, Boardmitglied ESOU 2008-2018, Forschungsrat des Schweizerischen Nationalfonds 2008-2016 und Generalsekretär der Association of Academic European Urologists (AAEU) 2013-2019 und nicht zuletzt Mitglied der Programmkommission der DGU 2012-2019. Seit 2016 Editor Words of Wisdom für European Urology und seit 2020 Associate Editor British Journal of Urology International. Mitglied des Advisory Board des Institute of Oncology Research of Southern Switzerland und langjähriger Vertreter der Klinikdirektoren und Chefarzte am Universitäts-spital Inselspital in Bern.

Mitglied zahlreicher Fachgesellschaften (u.a. EAU, AAEU, AUA, AAGUS) und Empfänger verschiedener Ehrungen, so der AUA Laboratory Research Award, der Matula Award der EAU, Theodor-Kocher-Preis der Universität Bern, der Dominique Chopin Award der ESUR, der Krebspreis der Schweizerischen Krebsliga und den Michael Marberger Award der AAEU.

AUSZEICHNUNGEN 2022

KORRESPONDIERENDES MITGLIED



Prof. Dr. Sharokh Shariat, Wien

Professor and Chairman
Department of Urology, Comprehensive Cancer Center
Medical University of Vienna, Vienna General Hospital,
Austria

Adjunct Professor of Urology and Medical Oncology, Weill Cornell Medical Center, New York, NY, USA
Adjunct Professor of Urology, University of Texas Southwestern Medical Center, Dallas, TX, USA
Adjunct Professor of Urology, Faculty of Medicine, Charles University, Prague, CZ
Adjunct Professor of Urology, I.M. Sechenov First Moscow State Medical University, Moscow, RU
Honorary Professor of Urology, University of Jordan, Amman, JO
Doctor Honoris Causa, Carol Davila University of Medicine and Pharmacy, Bucharest, RO

Prof. Dr. Shariat ist Professor und Leiter der Universitätsklinik für Urologie an der Medizinischen Universität Wien im Allgemeinen Krankenhaus Wien. Außerdem wirkt er als Adjunct Professor für Urologie und Onkologie am Weill Cornell Medical Center, New York; als Adjunct Professor für Urologie an der Universität Texas Southwestern, Dallas; an der Medizinischen Fakultät der Karlsuniversität Prag und an der Sechenov-Universität Moskau. Weiters wurde er mit einer Ehrenprofessur an der Universität Jordanien in Amman, sowie mit dem Ehrendoktorat der Carol Davila Universität in Bukarest ausgezeichnet.

Er hat über 1.500 wissenschaftliche Arbeiten in peer-review Journalen publiziert (Scopus h-index: 113 mit 51.607 Zitationen; Google scholar h-index: 135 mit 72.388), mehr als 600 non-peer-review Publikationen, 26 Buchkapitel und einen Ratgeber verfasst. Prof. Shariat hält 4 Patente, die aus seiner Prostata- und Blasenkrebs-Forschung resultierten. Er wurde mit zahlreichen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet: 2014 erhielt er von der Europäischen Gesellschaft für Urologie (EAU) den Matula Award, 2017 von der Amerikanischen Gesellschaft für Urologie den Gold Cystoscope Award, den wohl wichtigsten Urologenpreis weltweit und 2020 vom Medical Research Council of America die Auszeichnung „Top Physician Scientist 2020“.

Prof. Dr. Shariat ist federführend an multizentrischen Forschungsgruppen (Bladder Cancer Research Consortium, The Bladder Cancer Detection Group, and The Upper Tract Urothelial Carcinoma Collaboration) sowie an prospektiven klinischen Studien beteiligt. Er ist Mitglied zahlreicher akademischer Gesellschaften und Reviewer für ein wissenschaftliches Journal, für Abstracts bei Meetings und für Grants bei nationalen und internationalen Organisationen. Weiters ist er unter anderem Teil des Editorial Boards für Journals, wie z.B. European Urology, BJU International, World Journal of Urology, Current Opinion in Urology (Editor in Chief) und Immunotherapy. Prof. Dr. Shariat leitet eine Charity Organisation für Flüchtlinge und engagiert sich als Mediziner für zwei weitere Charity-Projekte.

Sein wissenschaftliches Interesse gilt der urologischen Onkologie – molekulare Mechanismen und Marker, Früherkennung, Krankheitsursprünge und Therapieforschung, translationale Studien und Outcome-Forschung inbegriffen. Insbesondere befasst sich Shariat mit der Entdeckung, Testung und Validierung von molekularen Markern, die mit den biologischen und klinischen Eigenschaften von Prostata- und Urothelialeukarzinomen in Zusammenhang stehen. Die Projekte im Labor sind auf integrative Genomforschung und Epigenetik ausgerichtet, mit dem übergeordneten Ziel, individuelle d.h. personalisierte Therapien zu entwickeln.

EISENBERGER-STIPENDIATEN

Mit den nunmehr zum 12. Mal vergebenen Ferdinand Eisenberger-Forschungsstipendien für urologische Assistenz- und Facharzt*innen fördert die DGU gezielt ihren medizinisch-wissenschaftlichen Nachwuchs. Darüber hinaus möchte die DGU mit diesem Programm aber auch die wissenschaftliche Kompetenz der urologischen Kliniken und Labore in Deutschland nachhaltig unterstützen. Die in externen Laboren erworbenen wissenschaftlichen und methodischen Neuerungen sollen an den Heimatkliniken etabliert und die Kooperationen der Arbeitsgruppen über den Förderzeitraum hinaus aufrecht erhalten werden.

Mit finanzieller Unterstützung unseres industriellen Partners Janssen-Cilag konnte 2022 ein weiteres Eisenberger-Stipendium an einen qualifizierten Bewerber vergeben werden:



DR. SIMON UDO ENGELMANN, REGENSBURG

VORTRAGSPREISE

VORTRAGSPREISE KLINISCH

Auf der Jahrestagung werden jeweils drei nach Qualität und Inhalt herausragende klinische Vortragspräsentationen von wissenschaftlichen Untersuchungen, die im Rahmen von Vortragsitzungen gehalten wurden, mit jeweils einem 1., 2. und 3. klinischen Vortragspreis ausgezeichnet.

Die Preise sind mit 2.500, 1.500 und 1.000 € dotiert.

Die Preisträger der Vortragspreise klinisch 2022 werden erst während des Kongresses ermittelt.

Die Preisträger der Vortragspreise klinisch 2021 waren:

1. Preis: Dr. Niklas Klümper, Bonn
„Dissecting the mechanistic role of PBRM1 loss to inflammatory signals within the tumor microenvironment of clear cell renal cell carcinoma“
2. Preis: Dr. Oliver Hahn, Göttingen
„Therapeutic resistance of prostate cancer cells in vitro to second- and third-generation antiandrogens depends on androgen receptor splicing, is regulated by H3K27me3, and can be affected by modifying the lysine demethylase UTX“
3. Preis: Michael Karl Melzer, Ulm
„Differenzierung pluripotenter Stammzellen in reifes Urothel mit stabiler Markerexpression: Etablierung eines neuen in vitro-Modells“

VORTRAGSPREISE

VORTRAGSPREISE EXPERIMENTELL

Auf der Jahrestagung werden jeweils drei nach Qualität und Inhalt herausragende experimentelle Vortragspräsentationen von wissenschaftlichen Untersuchungen, die im Rahmen von Vortragsitzungen gehalten wurden, mit jeweils einem 1., 2. und 3. experimentellen Vortragspreis ausgezeichnet.

Die experimentellen Vortragspreise sind mit 2.500, 1.500 und 1.000 € dotiert.

Die Preisträger der Vortragspreise experimentell 2022 werden erst während des Kongresses ermittelt.

Die Preisträger der Vortragspreise experimentell 2021 waren:

1. Preis: Dr. Sigrun Holze, Leipzig
„Continence recovery at 3, 6 and 12 months following robotic-assisted vs laparoscopic surgery: outcome from the first multicentre randomised patient blinded controlled trial in radical prostatectomy (LAP-01)“
2. Preis: Carolin Siech, Frankfurt a. M.
„Weiterbildungs- und Arbeitsbedingungen urologischer Assistenzärzt:innen in Deutschland: Ergebnisse der zweiten GeSRU-Weiterbildungsumfrage von 2020“
3. Preis: Dr. Maren Himmler, Mannheim
„Harn- und stuhlkontinenzbezogene Lebensqualität bei Jugendlichen und Erwachsenen mit kloakaler Ekstrophie“

VORTRAGS- UND FILMPREISE

UROLOGIA INTERNATIONALIS-PREIS

Die „Urologia Internationalis“ ist seit 2012 die offizielle wissenschaftliche Fachzeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Urologie in englischer Sprache. Die Deutsche Gesellschaft für Urologie vergibt jährlich auf ihrem Kongress diesen zusätzlichen Preis für eine herausragende experimentelle Präsentation. Der Preis wird vom Karger Verlag gesponsert und ist mit 1.000 EURO dotiert. Der Preisträger 2022 wird erst während des Kongresses ermittelt.

Der Preisträger des Urologia Internationalis-Preis des Jahres 2021 war:

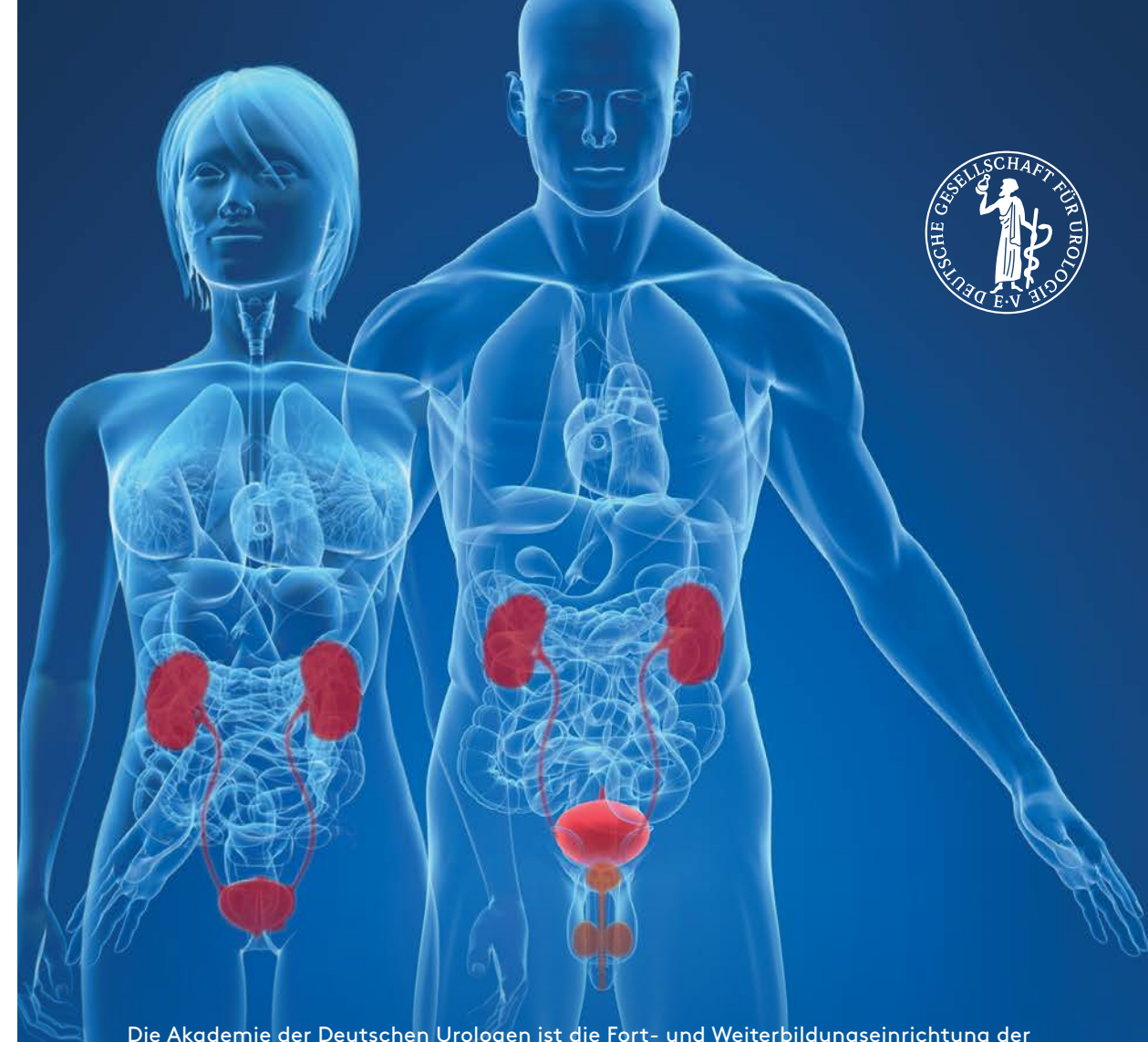
Dr. Giuseppe Magistro, München
„High-throughput antibiotic susceptibility testing of uropathogenic bacteria using Raman spectroscopy“

FILMPREIS

Auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Urologie e. V. wird eine herausragende Filmpräsentation mit einem Filmpreis prämiert. Der Preis ist mit 1.000 € dotiert. Über die Vergabe entscheidet eine Jury.

Die Preisträger des Filmpreises des Jahres 2021 waren:

Vinodh Kumar Adithyaa Arthanareeswaran, Leipzig
Prof. Dr. Jens-Uwe Stolzenburg, Leipzig
“Robotic assisted closure of urethro-rectal fistula with omental flap interposition following laparoscopic prostate adenomectomy“



Die Akademie der Deutschen Urologen ist die Fort- und Weiterbildungseinrichtung der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. Sie sichert qualitativ hochwertige und wissenschaftlich fundierte Fort- und Weiterbildung in der Urologie. Die permanente Fortbildung von urologischen Fachärzten wird durch fachspezifische und praxisrelevante Fortbildungsmaßnahmen auf hohem Niveau gewährleistet. Zu diesem Zweck stellt die Akademie ein breites Angebotsspektrum an Fortbildungsveranstaltungen bereit, die einer ständigen Qualitätskontrolle unterworfen sind.

www.urologenportal.de/akademie

HABILITANDEN 2021/2022



PD DR. MED. PETRA ANHEUSER
Optimierung diagnostischer Verfahren und Therapiestrategien bei Hodentumoren
Universitätsklinikum Halle (Saale), Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie, Asklepios Klinik Wandsbek (Hamburg)



PD DR. MED. MARIA APFELBECK
Moderne Diagnostik in der Detektion des Prostatakarzinoms und Nachsorge nach organerhaltender Therapie
LMU Klinikum München, Urologische Klinik und Poliklinik



PD DR. MED. STEFAN AUFDERKLAMM
Neue Matrix zur Rekonstruktion und Regeneration der Harnröhre im Großtiermodell
Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Klinik für Urologie



PD DR. MED. HABIL. MARTIN BAUNACKE
Funktionelles Outcome nach radikaler Prostatektomie: Patientenorientierung und Versorgungssituation
Klinik und Poliklinik für Urologie, Universitätsklinikum Dresden, TU Dresden



PD DR. MED. HOLGER ERB
Evaluierung verschiedener Transkriptionsfaktoren als Biomarker und therapeutische Zielstruktur im fortgeschrittenen Prostatakarzinom
Universitätsklinik Dresden



PD DR. MED. HABIL. CHRISTIAN GILFRICH
Deutsche Versorgungsrealität bei Patienten mit benignen und malignen Erkrankungen der Prostata
Klinikum St. Elisabeth Straubing/Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie Universitätsmedizin Mainz



PD DR. MED. ANNABEL GRASER
Fortschritte in der Diagnostik und Therapie des Prostata- und Nierenzellkarzinoms
LMU Klinikum München, Urologische Klinik und Poliklinik



PD DR. MED. HABIL. CHRISTER GROEBEN
Entwicklung der operativen Uroonkologie in Deutschland: Vergleichende Analysen aus populationsbasierten Daten
Uniklinikum Dresden; zwischenzeitlicher Wechsel an die Uniklinik Marburg



PD DR. MED. NINA NATASCHA HARKE
Innovative Entwicklungen uro-onkologischer Operationen im Zeitalter der roboterassistierten Chirurgie
Medizinische Hochschule Hannover



PD DR. MED. CHARIS KALOGIROU
Experimentelle und klinisch-translazionale Untersuchungen zu nicht-invasiven Biomarkern des Prostata- und Nierenzellkarzinoms
Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie des Universitätsklinikums Würzburg



PD DR. MED. JOHANNES LINXWEILER
Das lokal fortgeschrittene Prostatakarzinom – innovative präklinische und klinische Modelle für neue Therapieansätze
Universitätsklinikum des Saarlandes, Klinik für Urologie



PD DR. MED. JULIAN MARCON
Innovative bildgebende Verfahren in der Diagnostik urogenitaler Erkrankungen
LMU Klinikum München, Urologische Klinik und Poliklinik



PD DR. MED. SEVERIN RODLER
Implementierung und Analyse des experimentellen Einsatzes von digitalen Technologien in der Diagnostik und Therapie uro-onkologischer Patienten
Universität zu Lübeck



PD DR. MED. MARIE CHRISTINE ROESCH
Aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen zur Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms
Universität zu Lübeck



PD DR. MED. SANDRA SCHÖNBURG
Stellenwert der adjustierbaren Harninkontinenztherapie am Beispiel des adjustierbaren transobturatorischen Harninkontinenzsystems in der differenzierten operativen Therapie der männlichen Belastungsharninkontinenz
Universitätsklinikum Halle (Saale), Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie



PD DR. MED. ALEXANDER TAMALUNAS
Neue medikamentöse Optionen in der Therapie nicht-neurogener Blasenentleerungsstörungen bei Männern und Management des medikamentenrefraktären Benigen Prostatasyndroms
LMU Klinikum München, Urologische Klinik und Poliklinik



PD DR. MED. ANNEMARIE UHLIG
Diagnostik und Therapie kleiner Nierentumoren
Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Urologie

MODERATOREN UND REFERENTEN

A

Abt, Dominik
AF11, F17
Addo, Marylyn
P4
Ahyai, Sascha
SL03, V22
Aksenov, Alexey
V33
Alajati, Abdullah
V02K
Albers, Peter
P5, Sem, V18
Albrecht, Knut
F23, V06
Albrecht, Walter
AF09.3
Allam, Jean-Pierre
AF03
Allmendinger, Jutta
P4
Alloussi, Saladin
AF18
Al-Monajjed, Rouvier
V15, V20
Ameli, Ghazal
V08
Anheuser, Petra
V18
Apfelbeck, Maria
V05
Arndt, Madeleine
V34
Atzler, Michael
V11
Aufderklamm, Stefan
V22

B

Bach, Thorsten
F04, SAT05, V17
Bahlburg, Henning
V33

Baierl, Maxi Ann
V07
Banek, Séverine
F06
Bannowsky, Andreas
V34
Bartelheimer, Thomas
F13
Barth, Jürgen
SAT10
Bastian, Julius Lars
V01
Batzell, Walter
F06
Bauer, Christian
Pflege
Baunacke, Martin
AF15, V08, V21
Bayer, Henning
V33
Becher, Klaus Friedrich
F17
Becker, Andreas
F04
Becker, Benedikt
AEK17, AF04, MTE05,
Pflege, V19
Becker, Christoph
Becker, Frank
SAT12
Becker, Frank
AEK25
Bedke, Jens
SAT13, V04
Beintker, Matthias
AEK06, AF17, V27
Berberich, Hermann
Josef
AEK23
Beyer, Burkhard
F03
Beyer, Katharina
V03
Bismarck, Ekkehardt
Pflege
Blarer, Jennifer
V16

Boehm, Katharina
V15
Bögemann, Martin
F14, SAT09, V26
Böhle, Andreas
Böhm, Katharina
V15
Böhm, Malte
AEK10
Böhmer, Dirk
P2, P5
Bohn, Silvia
Pflege
Bohr, Julia
V22
Bolenz, Christian
F10, GREM, V29
Bonkat, Gernot
AEK02, AF14
Borisenkov, Mikhail
V22
Borkowetz, Angelika
AF16, Sem, V03
Bouzan, Jobar
V10
Bovo, Alberto
V30
Brady, David
F24
Braun, Moritz
Fi2
Breu, Beatrice
V13
Breyer, Johannes
V12K
Briganti, Alberto
F22
Brkovic, Drasko
Pflege
Bschleipfer, Thomas
AF11, F01, F17, SL03
Budäus, Lars
Sem
Bühmann, Wolfgang
AF10, V16
Burchardt, Martin
V04

Burger, Maximilian
Sem, V02K
Burmeister, Aaron
V18
Busch, Jonas
F14, SAT17
Butea-Bocu, Marius
Cristian
AF01, V21

C

Carl, Günther
F03
Cash, Hannes
AF16, Sem, WS05
Casuscelli, Jozefina
V02K, V28
Chaloupka, Michael
SL01, WS04
Che, Yue
Fi2
Chen, Mingquan
V02K
Chun, Felix
V15
Collettini, Frederico
Sem
Conrad, Stefan
F27, Pflege, V15
Cooperberg, Matthew
F22
Corvin, Stefan
Pflege
Cremers, Jann-Frederik
AEK11, MTE02
Cuba, Lisa
V21

D

Dahlem, Roland
AEK13, F24
Dansranjavin,
Temuujin
V01
Danuser, Hansjörg
F04
Darr, Christopher
V23
Debong, Bernhard
F23
Defilippo, Monika
Pflege
Degener, Stephan
V22
Deger, Serdar
Fi2, SL02
Di Bona, Carlo
V25
Dieckmann, Klaus-
Peter
V32
Diemer, Thorsten
AF03, F13
Dittmar, Florian
P6
Doehn, Christian
AF09.3, F14, F25
Dräger, Désirée Louise
AEK23, AF05, AF17, V10,
V24
Dreher, Annegret
F18
Düver, Birgit
Pflege
Dzukowski, Frank
P6

E

Eberli, Daniel
V31
Ebert, Anne-Karoline
AEK24, AF12, F06, F11
Ecke, Thorsten
V02K
Eckstein, Markus
V02K, V29

Eggersmann, Christian
Pflege
Egner, Tobias
Fi1
Ehninger, Gerhard
P4
Eiber, Matthias
SAT03
Eichenauer, Rolf
Harald
F25
Eismann, Lennert
V02K
Enzmann, Thomas
AEK12, AEK22, AEK25,
F27, Pflege
Epple, Stefan
V23
Erb, Holger
V01
Erdmann, Kati
V01

F

Falkensammer,
Claudia
V11
Fendler, Wolfgang
SAT03
Fichtner, Jan
F03, P2, P4
Fiedler, Marcel
Sem
Filipas, Dragana
F11
Filmar, Simon
V18
Fisch, Margit
F02, GREM, P1, P3, P4,
P7, Pflege
Fischer, Claus
F23, F27
Flegler, Luka
V14
Foller, Susan
SL03, V17
Fornara, Paolo
AF07, P1
Fortmeyer, Markus
V02K

Franzaring, Ludger
AEK03, AEK22
Frees, Sebastian
SAT08
Friedersdorff, Frank
AF07
Friesecke, Iris
AF17
Frohme, Carsten
V34
Fröhner, Michael
V03
Fülkell, Philipp
F03
Füllhase, Claudius
V17
Funk, Luca
V18
Füssel, Susanne
V12K

G

Gakis, Georgios
AEK16, AF09.1, Pflege,
SAT11, V12K
Gallardo Zamora,
Laura
V34
Gayer, Fabian
V18
Gebauer, Bernhard
AF16
Geiges, Götz
AEK02
Gelbrich, Nadine
V12K
Germanyuk,
Aleksandra
Fi1
Gibis, Bernhard
F26
Gierth, Michael
F19
Giessing, Markus
AF07, F24
Gilfrich, Christian
V21
Gleißner, Jochen
F09, V10

Glienke, Maximilian
V16
Gloger, Simon
V03, V17
Goebell, Peter J.
GremEx, SAT10
Goepel, Mark
AEK20.1
Görtz, Magdalena
AF13
Goßler, Christopher
V11
Götze, Christian
F07
Gözen, Ali
SL02
Grabbert, Markus
AEK20.2, V28
Grabfelder, Mark
F26
Graefen, Markus
P2, SAT13, SL05, V34
Graser, Annabel
V05

Gratzke, Christian
AF15, SAT04, SAT15, V31
Grein, Timothy
V12K
Grimm, Marc-Oliver
AF09.3, F08, GREM, P1,
P5, P7, SAT11, V04, V29
Groeben, Christer
V21
Groh, Reinhard
AEK03, AEK12
Grosse, Joachim
AEK10
Grüne, Britta
V04, V23
Grünwald, Viktor
SAT16
Gschwend, Jürgen
AF09.1, F08, F14, GREM,
P2, P7, SAT08, V29
Gunnemann, Alfons
P3
Günzel, Karsten
V20
Guzman, Juan
V01

H

Haack, Maximilian
V25
Hadaschik, Boris
Alexander
F12, P7, SAT06, V25
Haese, Alexander
Pflege
Haferkamp, Axel
GREM, Grem, P1, P3
Hagedorn, Judith
F05
Hagmann, Sarah
V14
Hahn, Oliver
V01
Haidl, Friederike
V18
Hakenberg, Oliver
AEK10, AF09.2, V32
Halling, Thorsten
F18, V06
Haltmair, Gena
V23
Hammer, Selma
V25
Hammerer, Peter
F14, F22, SAT06, V28,
V34
Hampel, Christian
AEK01.1, AEK20.3, AF18,
P3
Hanske, Julian
Fi1
Hansson, Nils
F18
Harke, Nina Natascha
AF08, SL05, V13
Harland, Niklas
AEK18, AF02, V12K,
WS05
Hartmann, Valerie
V18
Hartung, Friedrich
V17
Haßler, Andreas
F20
Hatzichristodoulou,
Georgios
F19, Pflege

Hatzinger, Martin
V06
Häuser, Lorine
V13
Heck, Matthias
AF09.1, AF09.3, TP
Hegele, Axel
V05, V28
Hegemann, Miriam
Lena
AEK04, F12
Heidegger-Pircher,
Isabel
V01
Heidenreich, Axel
F16, SAT04, V03
Heinrich, Elmar
Pflege
Heinrichs, Anna Luisa
V13
Heinzelbecker, Julia
AF07, F02, F04, Pflege
Heinzer, Hans
V33
Hellenkemper, Barbara
AEK05
Hellmis, Eva
F02, F20, SAT17
Hennenberg, Martin
V08, V31
Herkommer, Kathleen
V27
Herlemann, Annika
V26
Herms, Elena
V20
Herout, Roman
V19
Herrmann, Ken
P2
Herrmann, Thomas
Reinhard William
AF04, AF13, SL03
Heydenreich, Marc
V24
Heynemann, Hans
AEK22
Himmler, Maren
F21, V17
Hinz, Stefan
MTE09

Hiort, Olaf
AF19
Hoch, Stephanie
F16
Hoeh, Benedikt
V04, V08, V15
Hoffmann, Michèle
F02
Hofmann, Aybike
V22
Höfner, Klaus
AF18
Hohage, Jost
V01
Hohenfellner, Markus
AF13, SL06, V07
Hohenstein-Buchholz,
Michaela
Pflege
Holze, Sigrun
V14
Hölzer, Helge
F27
Homborg, Roland
AF04
Honeck, Patrick
F12
Huber, Johannes
AF15, V21
Hübner, Nils-Olaf
P6
Hüscher, Tanja
F02, V08, V16

I, J

Iltzsche, Max
V02K
Inderkova, Katerina
Pflege
Ivanov, Gennadii
Fi2
Jaekel, Anke Kirsten
AF18
Jäger, Wolfgang
AEK25
Jagota, Anita
F16
Jahnen, Matthias
V27

Janetschek, Günter
SEM
Janisch, Florian
V04
Jansen, Christoph
F23
Jarczyk, Jonas
V29
Jaschkowitz, Greta
V09
Johannsen, Manfred
F25, V21
John, Hubert Andreas
AEK08, AF08
Jokisch, Jan-Friedrich
V23
Jünemann, Klaus-
Peter
V08
Jungmann, Olaf
Philipp Friedrich
Fi2
Junker, Kerstin
F02, V09

K

Kabbani, Mohamed
Waddah
AEK25
Kadner, Gregor
SL04
Kaftan, Björn
F01
Kahmann, Frank Uwe
AF16
Kalogirou, Charis
V01, V09
Kameri, Ersen
V30
Kamin, Norbert
P6
Karschuck, Philipp
V21
Katzendorn, Olga
V04
Kaufmann, Albert
AEK20.3
Kaufmann, Sascha
AEK18, AF02

Kawada, Tatsushi
V33
Kedia, George
V31
Keil, Christian
SL04
Keller, Etienne Xavier
SL01
Keller, Patrick
V11
Kimmel, Konstantin
Pflege
Kirschner, Peter
AF17
Kirschner-Hermanns,
Ruth
AEK20.2, F09, MTE07,
V10
Klein, Jan-Thorsten
F19, SEM, SL01, SL03
Klier, Jörg
F25
Kliesch, Sabine
AEK05, AEK07, AF03,
AF12, F13
Klotz, Theodor
Sem
Klümper, Niklas
V02K, V29
Kneist, Werner
P3
Knipper, Sophie
V14, V26
Knobloch, Karsten
F19
Knoll, Thomas
F04, F12, F19, Pflege,
SL, SL01
Knüpfer, Stephanie
MTE08
Köhler, Daniel
V26
Köhrmann, Kai Uwe
V19
Kölker, Mara
V24
Kollenbach, Peter
AEK02, F07, GremEx,
SEM
Köllermann, Jens
V03

König, Bernd
SEM
König, Frank
F25, V15, V25
König, Frederik
V29
König, Justus
V34
König, Paul
F06
Kornienko, Kira
V14
Kosiba, Marina
SL04, V11
Kotthoff, Mara
V32
Kowalewski, Karl-
Friedrich
V13
Krabbe, Laura-Maria
AF09.2, P7, SAT09, V23,
V29
Krafft, Ulrich
V12K
Kraft, Pia
V13
Kranz, Jennifer
AEK02, AEK16, AEK20.2,
AF14, F10, F15, P7, TP,
V07, V08
Krause, Bernd
MTE03, SAT03, V28
Krause, Frens Steffen
V29
Krausewitz, Philipp
V15, V33
Krege, Susanne
AF09.3, AF19, F01, F11,
GREM, P5, Sem, V18,
V34
Kreuz, Markus
V25
Kriegmair, Martin
F17, F25, Fi2, GREM, P7
Kriesen, Ursula
AEK23
Kroeger, Nils
SAT03, V09
Kröpfl, Darko
AEK13
Kruck, Stephan
AEK18, AF02, SAT01

L

Lackner, Julia
F01
Lahme, Sven
AEK17, F04, SL04
Lampel, Alexander
AEK03, P3, Sem
Lassmann, Jenny
F11
Lawaczek, Laura
V11
Lebentrau, Steffen
F04
Lehrich, Karin
AF04
Leiber, Christian
AEK11, AF03
Leicht, Hanna
V04
Leiendecker, Jens
V24
Leitsmann, Conrad
V14
Leitsmann, Marianne
F16
Lessel, Wolfgang
AEK22
Leuchtweis, Isabel
V07
Leyh, Herbert
F21, P1, Sem
Leyh-Bannurah, Sami-
Ramzi
V14
Lichy, Isabel
V11

Lieb, Verena
V01
Liebald, Timo
F09
Liebtrau, Malte
F21
Liefeldt, Lutz
AF07
Lima, Estevao
SL02, SL04
Lindner, Andrea
Katharina
V20, V25
Lingnau, Anja
F06, F11, V22
Linne, Birgit
Pflege
Linné, Clemens
WS01
Linxweiler, Johannes
V03, V04, V18, V32
Liu, Junnan
V12K
Loch, Annemie
AEK12
Loch, Tillmann
AEK18, AF02, SAT01, V16
Loertzer, Hagen
P3, Pflege, Pflege WS01,
Pflege WS03, Pflege
WS05
Loertzer, Philine
Pflege, Pflege WS02
Lotterstätter, Michael
V10
Lümmen, Gerd
AF09.1
Lusuardi, Lukas
AF04

M

Mader, Nicolai
AEK25
Madersbacher,
Stephan
F17, V17
Mager, René
V04, V10

Magheli, Ahmed
SAT12
Magistro, Giuseppe
AEK02, AF11, AF14, V30,
WS03
Mahjoub, Samy
F21, V05
Maier, Elisabeth
V23
Mala, Katharina
SL
Mandel, Philipp
SAT14, V26
Mangold, Alexander
V05
Manka, Lukas
AEK18
Manseck, Andreas
AF08, F09, Sem
Manseck, Sera
F09
Marcon, Julian
V20
Marghawal, David
F12
Markowitsch, Sascha
V09
Marks, Phillip
F05, V31
Marschall, Ursula
F16
Maurer, Tobias
P2
Maxeiner, Sebastian
V01
Meissner, Valentin
Henry
V14, V24
Meißner, Andreas
AF10, F15
Meisterhofer, Kathrin
V07
Melchior, Andres
Matthis
AF10
Melchior, Sebastian W.
F08
Mendrek, Mikolaj
V13
Meneceur, Sarah
V02K

Merseburger, Axel
AF09.2, SAT15, V26, V28
Michaelis, Jakob
V17
Michalik, Bianca
V33
Michel, Martin C.
AF11, F01
Michel, Maurice
Stephan
AF13, F10, F25, GREM,
P1, P4, P7
Miernik, Arkadiusz
AF04, F04, SL03, WS04
Mink, Jan
V18
Moharam, Nadim
F21, GremEx, SL, V23,
V34
Mohr, Mirjam Naomi
V08
Mohr, Stefan
SEM
Moll, Friedrich H.
AEK25, F18, V06
Morath, Kristin
SL
Morgenstern, Saskia
Carmen
F05
Möser, Melanie
Pflege
Mottrie, Alexandre
AF08, SL06
Mulhall, John
F13, F22, P7
Müller, Arndt-Christian
Pflege
Müller, Guido
AF01, V21
Müller, Lothar
F25
Müller, Markus
F26
Müller, Maximilian
Reinhard
V19
Mundy, Anthony
Richard
F22

Musch, Michael
V11
Muschter, Rolf
AF11, F17
N
Nagele, Udo
AF06, F04
Nawroth, Roman
V02K
Necknig, Ulrike
AEK04, AEK16, F06, F10,
F21, Grem, Sem
Neisius, Andreas
AF06, F04, F19, P7, SL01,
V19
Nemitz, Lena
V32
Nestler, Tim
V32
Netsch, Christopher
AEK21, AF04
Neuhaus, Nina
F13, V27
Neutzer, Maike
AEK04, F21
Neymeyer, Jörg
P3, SL, V07
Nieder, Tim
F13
Niegisch, Günter
F14, SAT11
Nikendei, Christoph
P6
Nitschke, Katja
V02K
Noldus, Joachim
V14

O

Oelke, Matthias
AEK20.1, AF18, F17

Ohlmann, Carsten-
Henning
AEK19, AF09.2, F08, F14,
SAT15
Oppolzer, Immanuel
Augustin
V04
Osmonov, Daniar
AEK11, Fi2
Otto, Ullrich
AF01, V10, V24
Otto, Wolfgang
V06

P, Q

Paffenholz, Pia
V18, V32
Palmedo, Holger
V28
Pandey, Abhishek
F05
Pelzer, Alexandre
F03
Pensel, Doris
Pflege
Perner, Sven
P2, P5
Peters, Inga
AF16, V20
Petersilie, Frank
F23, GREM
Pfalzgraf, Daniel
Philipp
F05
Piechota, Hansjürgen
AEK02, F15
Pilat, Adrian
AEK02, F15, V27
Piotrowski, Alexander
AF10
Plett, Konstanze
AF19
Podehl, Matthias Oliver
V01
Pohl, Laura
V09
Pongratanakul, Pailin
V32

Porst, Hartmut
F19
Potempa, Dirk M.
AF10
Praus, Friederike
V16
Probst, Kai Alexander
Pflege
Protzel, Chris
AEK06, AF09.3, AF17,
F01, P5
Putz, Juliane
AF07
Pyrgidis, Nikolaos
F13, V27
Quack, Thomas
F07, F20
Queissert, Fabian
V08

R

Rachubinski, Pawel
V33
Radtke, Jan Philipp
AF16, Sem
Rahbar, Kambiz
V28
Rassweiler, Jens
F19, SAT05, SEM, SL02,
SL06
Rassweiler-Seyfried,
Marie-Claire
AF06, F02, F04, F19
Rath, Mathias
AF13
Rathert, Ines
AEK10, Sem
Rathert, Peter
AEK10
Rathgeber, Christina
AEK01.2
Ratz, Christian
AEK01.1, AEK01.2
Rau, Olrik
F07, SEM
Rau, Sabrina
V12K
Rausch, Steffen
SEM, TP, V19

Reckers, Theresa
V01
Reich, Oliver Michael
AEK21, V11
Reicherz, Alina
V19
Reimold, Philipp
V09
Rein, Patrick
V22
Reinhold, Annabell
V12K
Reisenauer, Christl
P3
Reitz, André
AEK20.2, AF18
Ress, Christof
V30
Retz, Margitta
AEK15, F08, P7, SAT17
Ribal, Maria
F08, F22
Riccabona, Marcus
F24
Richter-Unruh,
Annette
AF19
Riechardt, Silke
AF19, F05, F11, Fi2, Sem
Rieken, Malte
AEK21, AF11
Rink, Michael
F08, SEM, V02K
Ritter, Manuel
AEK22, P6, SL04
Rodler, Severin
V04, V16
Roesch, Marie
Christine
V33
Rogmann, Florian
V02K, V26
Roigas, Jan
F08, F16, Fi1
Rösch, Wolfgang
AF12, F06, F11
Rosenbaum, Clemens
F05
Roth, Michael
SAT01
Roth, Stephan
V07

Roth, Uli
SAT01
Röthke, Matthias
Sem
Rudolph, Robert
AEK18
Ruf, Christian
V32
Rug, Michael
F07, SAT14
Rulf, Wolfgang
AEK02
Rutkowski, Michael
AEK20.2

S

Saar, Matthias
F10, V13, V28
Salem, Johannes
AF11, F17, V17
Salomon, Georg
SAT01, SL06, V25, WS05
Sari Motlagh, Reza
V15
Sauer, Markus
P5
Schauer, Ingrid
V10
Schimmöller, Lars
V05
Schlack, Katrin
SAT16, WS02
Schlomm, Thorsten
SAT14, V05
Schlott, Isa
Schmid, Hans-Peter
V11
Schmid, Sebastian
V23
Schmitz-Dräger, Bernd
Pflege
Schneede, Peter
AF14
Schneider, Andreas W.
F20, F26, Pflege
Schneider, Ivonne
Pflege WS05
Schneider, Rasmus
F21

Schneider, Till Rasmus
Pflege
Schneidewind, Laila
AF14, F15, V18, V24, V30
Schöb, Dominik Stefan
AEK17, AF04
Schönburg, Sandra
AEK22, AF02, AF11, F17,
V08
Schönfelder, Robert
F25, V21
Schönthaler, Martin
AF06
Schostak, Martin
SAT06, V14
Schrader, Andres Jan
V04
Schrader, Mark
F14
Schroöder, Annette
AF12
Schroeder-Printzen,
Immo
F23
Schubert, Maria
F02, V32
Schultheiss, Dirk
F18, V06
Schultz, Frank
F07
Schultz-Lampel,
Daniela
AEK01.1, AEK12,
AEK20.1, AF18, F01, F26,
GREM, P1, P3
Schulz, Gerald Bastian
V20
Schumacher, Stefan
AEK20.1
Schüttfort, Victor
P6
Schwarz, Rudolf
AEK25
Schweizer, Katinka
AF19
Schwenke, Carla
Fi1, V22
Schwentner, Christian
F27, WS06
Secker, Armin
AF06

Seelig, Werner
F03
Seibold, Jörg
AF12
Seifert, Hans-Helge
V05
Seiler-Blarer, Roland
V12K
Serwas, Julia
V27
Shariat, Shahrokh
V23
Sieber, Marco Alain
V27
Siech, Carolin
F02, F10, F21, GremEx,
P1, SEM, SO, V34
Siegel, Fabian
AF10
Siemer, Stefan
AEK09, AF08, AF12,
SAT16, SL05, V07
Siener, Roswitha
V19
Sigle, August
V05, V33
Simon, Jörg
Pflege
Skowron,
Margaretha A.
V18
Soave, Armin
AEK11, AF03, F13, V27
Spachmann, Philipp
V30
Speck, Thomas
F01, F16, Grem
Sperling, Herbert
F13, F16
Spohn, Simon K.B.
V03
Stein, Joachim
F09
Stein, Raimund
AEK24, AF19, F11
Steinbach, Daniel
V12K
Steiner, Thomas
Pflege, SL
Steinhauser, Carla
AF07

Steiniger, Catrin
F07, F25, F26, GremEx,
P1, SO
Stenzl, Arnulf
AF09.1, F08, F22, P1,
SAT01, SL03, V26
Stephan, Alexa
V18
Stephan-Odenthal,
Michael
F20
Steuber, Thomas
AF09.2, F08, SAT08
Stock, Konrad
AEK22, AF02
Stöckle, Michael
AF07, SL05, V23
Stolzenburg, Jens-Uwe
AEK09, AF08, AF13,
SL06, V13
Straub, Michael
AF06, SL01
Strepp, Stefan
SAT05
Streuli, Jürg
AF19
Strittmatter, Frank
AF06, F04
Struck, Julian
AEK25
Stühler, Viktoria
V04, V09
Stumpf, Julian
AF07
Syring-Schmandke,
Isabella
V16

T

Tagat, Aishwarya
V01
Tamalunas, Alexander
V10, V17, V31
Tauber, Robert
SAT03
Teber, Dogu
SEM, SL02
Telemann, Lucie
V12K

Teltschik, Barbara
F24
Thaiss, Wolfgang
V05
Thalmann, George
AF13, V26
Thomas, Amiel
V19
Thomas, Anita
V18
Thomas, Christian
Grem, SAT08, SL05, V26
Thomas, David Julian
V18
Thüroff, Joachim W.
Tiemann, Katharina
V03
Tilki, Derya
F22, SAT03
Todenhöfer, Tilman
Pflege, SAT07, V26
Tosev, Georgi
MTE04
Trojan, Lutz
Pflege, V20
Truß, Louise Marie
F24
Truß, Michael C.
F24
Tsaour, Igor
F11
Tully, Karl
V20
Türk, Christian
AF06
Tüttelmann, Frank
AF03
Tzavaras, Athanasios
Pflege, Pflege WS04

U, V

Ubrig, Burkhard
F11, SAT05
Uhlig, Annemarie
V04, V20
Vahlensieck, Winfried
AEK02, AF01, F15, F17,
V30
Vakhrusheva, Olesya
V02K

van Ophoven, Arndt
MTE07, SAT13
Venneri Becci,
Arcangelo
V08
Vetterlein, Malte W.
AEK04, P7
Vierheller, Daniela
AF05
Volk, Alexander
P2
Volkmer, Björn
AF15, F20, F26
Vollemaere, Jonathan
F12, V13
Volz, Yannic
V23, V27
vom Dorp, Frank
AF09.3
von Amsberg, Gunhild
F08, F20, F25, MTE06,
P2, P4, P5, Pflege,
SAT04
von Brandenstein,
Melanie
V18
von Hardenberg, Jost
AF16
von Lewinski, Andrea
Pflege
von Ostau, Nicola
AEK04, F12
von Rundstedt,
Friedrich-Carl
F12, Pflege

W

Wach, Sven
V15
Wagenlehner, Florian
AEK02, F15, P7, Pflege,
V30
Wagner, Christian
AF08
Wagner, Eduard
Pflege WS03
Waidelich, Raphaela
V30
Wakileh, Gamal Anton
V18

Waldbillig, Frank
V07, V21
Walz, Jochen
P7, SAT01, Sem
Walz, Simon
V12K
Wang, Xue
V02K
Wawroschek,
Friedhelm
V33
Weckermann,
Dorothea
SAT07, V25
Weishaar, Moritz
V05
Weiten, Richard
V18
Weitschies, Werner
F09
Wendt-Nordahl,
Gunnar
F04
Wenzel, Mike
V03, V04, V28
Wesemann, Anja
Pflege SAT
Wessels, Frederik
V09
Westhofen, Thilo
V03, V11, V16, V19, V25,
V29
Westhoff, Niklas
V14
Westphal, Jens
AF04, F26, Sem
Wezel, Felix
V02K

Wiedemann, Andreas
F09, Sem, V10, WS01
Wiemer, Laura
F02
Wiesinger, Clemens
Georg
AEK08, AF08
Wilhelm, Konrad
V19
Wirth, Manfred
Witt, Jörn H.
AEK14, AF08, SL05
Witzsch, Ulrich
AF10, V16
Wolff, Ingmar
V21
Wolff, Johannes M.
AF09.2, F08
Wöllner, Jens
V08
Wülfig, Christian
AF15, F21, Grem, P1,
Pflege, SAT12, SL, SL02
Wullich, Bernd
V01
Wünsch, Lutz
AF19, F06
Würnschimmel,
Christoph
V20
Wüstmann, Neele
V01, V25
Wüthrich, Patrick
AF13
Wyrwoll, Margot
V27

Y, Z

Yanagisawa, Takafumi
V26
Younsi, Nina Friederike
AEK24, AF12, F11, V22
Zaccagnino, Angela
V09
Zangana, Miran
V32
Zengerling,
Friedemann
AEK15, WS02
Zeuschner, Philip
AF07, V04, V13
Zillmann, Roger
F16
Zimmermann, Uwe
AEK23, AF05, V24
Zimmermanns, Volker
AEK14
Zitzmann, Michael
AF03, V27
Zschäbitz, Stefanie
SAT07
Zurl, Hanna
V15

UROLOGISCHE STELLENBÖRSE



Die Jobbörse für freie Stellen im urologischen Bereich

Stellenangebote mit wenigen Klicks kostenfrei platzieren. Angebote und Gesuche für urologisch-medizinische Arbeitsplätze oder Praxisnachfolge direkt, ohne zusätzliches Login in die Stellenbörse des Urologenportals einstellen.



Unter [www.urologenportal.de/
stellenboerse](http://www.urologenportal.de/stellenboerse) genügt ein Klick.



INDUSTRIEPROGRAMM

INDUSTRIEPROGRAMM

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

Pflegesymposien	S. 213
Satellitensymposien	S. 214
Workshops	S. 234
Pflegeworkshops	S. 240
Meet the Expert	S. 243
Sponsoren	S. 248
Ausstellerliste	S. 250
Firmenportraits	S. 254
Veröffentlichung gemäss Transparenzvorgabe	S. 300
Impressum	S. 303
Kongressvorschau	S. 304
Ausstellungsplan	Umschlaginnenseite

PFLEGESYMPOSIUM

FREITAG, 22. SEPTEMBER 2022

12:15 – 13:15 | Saal Y 1

IMMUNONKOLOGIE IN DER UROLOGIE: LEBENSQUALITÄT IM FOKUS

Pflege SAT | Sonstiges

Firma Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA



Mit dem Einzug der Immuntherapien hat sich die Prognose für Krebspatient:innen enorm verbessert. Auch wenn die Verträglichkeit immunonkologischer Therapien überwiegend sehr gut ist, sind gleichzeitig neue Herausforderungen beim Therapiemanagement entstanden. In dem Vortrag zeigt Referentin A. Wesemann, wie onkologische Pflege- & Fachkräfte bei immunonkologischen Therapien den Therapieverlauf maßgeblich unterstützen können und somit direkten Einfluss auf die Lebensqualität der Patienten haben.

12:15 **Immunonkologie in der Urologie: Lebensqualität im Fokus**
Wesemann, A., Hamburg

SATELLITENSYMPOSIEN

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

12:15 – 13:15 | SAAL D

PROSTATAKARZINOMDIAGNOSTIK EIN HEIMSPIEL FÜR DEN UROLOGEN IN 30 MINUTEN

SAT01

Firma ANNA/C-TRUS GmbH

MODERATION

Stenzl, A., Tübingen

AM ENDE DES SYMPOSIUMS ERHALTEN DIE TEILNEHMER DIE VORTRÄGE AUF EINEM USB-STICK.

- 12:15 **Begrüßung**
Stenzl, A., Tübingen
- 12:20 **Um was geht es?**
Aus der Sicht der Patienten
Roth, U., Hirschberg | Roth, M., Hirschberg
- 12:25 **Aufstellung für die 1. Liga: Methoden – Training – Regeln**
Kruck, S., Pforzheim
- 12:35 **Einwurf: TRUS hin oder her: Es lebe der TRUS**
Salomon, G., Hamburg
- 12:45 **Methoden-Check: Externe Validierung des ANNA-Systems**
Walz, J., Marseille, Frankreich
- 12:55 **Tempogegenstoß: Gezielte Biopsie und Diagnose in 30 Minuten**
Loch, T., Flensburg
- 13:05 **Früherkennung – Diagnose – Angst – Hoffnung – Heilung:**
Patientensicht: Der Urologe unser wichtigster Partner
Roth, U., Hirschberg | Roth, M., Hirschberg
- 13:10 **Heimspiel – ein Sieg der gezielten urologischen Diagnostik**
Take Home Message
Stenzl, A., Tübingen

12:15 – 13:15 | Saal E

EXPERT-PANEL: VON DER PROSTATA BIS ZUR NIERE – INTRAOPERATIVE TECHNIKEN IM FOKUS ROBOTER-ASSISTIERTES OPERIEREN MIT DA VINCI

SAT02

Intuitive Surgical Deutschland GmbH

MODERATION

Ubrig, B., Bochum

12:15 – 13:15 | Saal F

PHÄNOTYPISCHE PRÄZISIONSMEDIZIN BEIM FORTGESCHRITTENEN PROSTATAKARZINOM – NEXT GENERATION IMAGING UND RADIOLIGANDENTHERAPIE

SAT03

Firma Novartis Radiopharmaceuticals GmbH



MODERATION

Tilki, D., Hamburg | Krause, B., Rostock

Als Zielmolekül dient Prostata-Spezifisches Membran-Antigen, kurz PSMA, bei stark vorbehandelten metastasierten Prostatakrebs-Patienten sowohl als diagnostischer Biomarker in der PET-Bildgebung als auch als neues potentiell Target für eine Radioligandentherapie. Erfahrungen und erste Evidenz dazu zeigen die möglichen Vorteile der Präzisionsmedizin in der modernen Uro-Onkologie.

12:15 **PSMA: ein diagnostischer, prognostischer und klinisch relevanter Biomarker**

Fendler, W., Essen

12:30 **PSMA-Radioligandentherapie: The VISION Trial and Beyond**

Krause, B., Rostock

12:45 **Fallbeispiel-Diskussion und praktische Aspekte**

Eiber, M., München

Tauber, R., München

Kröger, N., Greifswald

12:15 – 13:15 | Saal G 1

MUTIERT UND METASTASIIERT: ERFAHRUNGEN MIT DER PARP-INHIBITION MONOTHERAPIE IN DER BEHANDLUNG DES MCRPC

SAT04

Firma MSD Sharp & Dohme GmbH

MODERATION

Gratzke, C., Freiburg

Standortbestimmung der PARP Inhibition bei der Monotherapie als Therapieoption: Beleuchtung des Mode of Aktion und die Wirksamkeit beim mCRPC. Erfahrungen aus der praktischen Anwendung und bei der Therapiebegleitung.

- 12:15 **PARP Inhibitoren – Wie funktionieren die Inhibitoren und wie finde ich den richtigen Patienten für die Monotherapie**
Gratzke, C., Freiburg
- 12:35 **PARP Inhibitoren – Wirksamkeit in der Monotherapie**
Heidenreich, A., Köln
- 12:55 **PARP Inhibitoren – Therapiebegleitung bei der Monotherapie einfach erklärt**
von Amsberg, G., Hamburg

12:15 – 13:15 | Saal D

AQUABLATION – ROBOTISCHER WASSERSTRAHL: DER NEUE THERAPIESTANDARD MIT 5-JAHRES-DATEN

SAT05

Firma PROCEPT BioRobotics

MODERATION

Rassweiler, J., Heilbronn

Seien Sie dabei, wenn die Experten für Aquablation, Prof. Dr. Burkhard Ubrig und Prof. Dr. Thorsten Bach, in einer weiteren Folge des bekannten Talkshowformates die herausfordernden Fragen von Prof. Dr. Jens Rassweiler zu den neuesten Entwicklungen dieser BPH-Technologie beantworten. Kann diese Methode angesichts der veröffentlichten randomisierten 5-Jahres-Daten im Vergleich zur TURP nun als Standardbehandlung angesehen werden? Dr. Stefan Strepp wird erläutern, wie er diese Technologie kürzlich in seiner Klinik zur Behandlung von Prostatae aller Größen eingeführt hat.

12:15 **Aquablation – Robotischer Wasserstrahl. Der neue Therapiestandard mit 5-Jahres-Daten**
Bach, T., Hamburg

12:35 **Aquablation – Robotischer Wasserstrahl. Der neue Therapiestandard mit 5-Jahres-Daten**
Ubrig, B., Bochum

12:55 **Aquablation – Robotischer Wasserstrahl. Der neue Therapiestandard mit 5-Jahres-Daten**
Strepp, S., Winnenden

12:15 – 13:15 | Saal E

PARP-INHIBITION ALS KOMBINATIONSTHERAPIE BEIM PROSTATAKARZINOM

SAT06

Firma AstraZeneca GmbH

VORSITZ

Hammerer, P., Braunschweig

12:15 **Begrüßung und Eröffnung**
Hammerer, P., Braunschweig

12:20 **PARP-Inhibition als Kombinationstherapie**
Schostak, M., Magdeburg

12:40 **Neuigkeiten zur PARP-Inhibition**
Hadaschik, B.A., Essen

13:00 **Gemeinsame Diskussion + Fragen aus dem Auditorium**
Hammerer, P., Braunschweig
Schostak, M., Magdeburg
Hadaschik, B.A., Essen

12:15 – 13:15 | Saal F

EXPERTENRUNDE ZUM FORTGESCHRITTENEN PROSTATAKARZINOM: IMMUNONKOLOGIE & OSTEOPROTEKTION

SAT07

Firma Amgen GmbH

MODERATION

Weckermann, D., Augsburg

12:15 **Begrüßung**
Weckermann, D., Augsburg

12:20 **Immunonkologie: Heute und morgen**
Zschäbitz, S., Heidelberg

12:40 **Osteoprotektion: Theorie und Praxis**
Todenhöfer, T., Nürtingen

13:00 **Diskussion und Zusammenfassung**
Zschäbitz, S., Heidelberg
Todenhöfer, T., Nürtingen
Weckermann, D., Augsburg

12:15 – 13:15 | Saal G 1

INAS NACHT – WISSENSCHAFTLICH! – DAS FORTGESCHRITTENE PROSTATA- KARZINOM

SAT08

Firma Janssen

In einem wissenschaftlichen Rollenspiel werden praxisrelevante Fragestellungen zu den verschiedenen Therapiemöglichkeiten einzelner Kasuistiken erläutert. Hierbei schwingen immer die Perspektiven aus Niederlassung und Uniklinik mit.

- 12:15 **Inas Nacht – wissenschaftlich! –
Das fortgeschrittene Prostatakarzinom**
Frees, S., Mainz
Gschwend, J., München
Steuber, T., Hamburg
Thomas, C., Dresden



12:15 – 13:15 | Saal G 2

DIE IMMUNTHERAPIE IN DER ADJUVANZ DES MUSKELINVASIVEN UROTHELKARZINOMS – EIN BLICK AUF DAS INTERDISZIPLINÄRE ZUSAMMENSPIEL

SAT09

Firma Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

MODERATION

Krabbe, L.-M., Münster | Bögemann, M., Münster

Anhand von fiktiven Fallbeispielen diskutieren Frau Prof. Dr. Laura-Maria Krabbe und Herr Prof. Dr. Martin Bögemann in diesem Symposium den Einsatz von Nivolumab in der adjuvanten Therapie des muskelinvasiven Urothelkarzinoms. Dabei geht es um die Einordnung der Studiendaten, die richtige Patientenauswahl, und vor allem auch um das interdisziplinäre Zusammenspiel mit besonderem Fokus auf niedergelassene Urolog:innen und Pathologien.

- 12:15 **Stellenwert der Chemotherapie im (neo)-adjuvanten Setting beim muskelinvasiven Urothelkarzinom**
Krabbe, L.-M., Münster
- 12:45 **Rolle der Immuntherapie im adjuvanten Setting – für welchen Patienten mit welchem Tumor?**
Bögemann, M., Münster

15:15 – 16:15 | Saal D

mPC – ABIRATERON – STELLENWERT IN DER SEQUENZTHERAPIE HEUTE

SAT10

Firma Hexal AG

MODERATION

Göbell, P.J., Erlangen

- 15:15 **Studienlage**
Göbell, P.J., Erlangen
- 15:35 **Für wen und wann?**
Kübler, H.R., Würzburg
- 15:55 **Orale Onkologika – Herausforderungen im Alltag**
Barth, J., Gießen
- 16:10 **Interaktive Abschlussdiskussion**
Göbell, P.J., Erlangen

15:15 – 16:15 | Saal E

IO-KOMBINATIONSTHERAPIEN BEIM HARNBLASENKARZINOM

SAT11

Firma AstraZeneca GmbH

VORSITZ

Grimm, M.-O., Jena

15:15 **Begrüßung und Eröffnung**

Grimm, M.-O., Jena

15:20 **IO-Kombinationen als Schlüssel zur neoadjuvanten Therapie des MIBC?**

Gakis, G., Würzburg

15:40 **IO-Kombinationen als Erstlinientherapie des metastasierten Urothelkarzinoms**

Niegisch, G., Düsseldorf

16:00 **Gemeinsame Diskussion + Fragen aus dem Auditorium**

Grimm, M.-O., Jena

Gakis, G., Würzburg

Niegisch, G., Düsseldorf

15:15 – 16:15 | Saal F

DAROLUTAMID VS. HOCHRISIKO-NMCRPC

SAT12

Firma Bayer Vital GmbH

MODERATION

Wülfing, C., Hamburg

Ziel dieses Symposiums ist es, Ihnen einen Überblick über die aktuelle Therapielandschaft des Prostatakarzinoms zu geben und auch anhand von Beispielen aus dem Praxisalltag die Erkenntnisse zu diskutieren. Nutzen Sie die Gelegenheit mit unseren Experten in Austausch zu treten.

15:15 **Interdisziplinäre Diskussionsrunde**

Wülfing, C., Hamburg

Magheli, A., Berlin

Becker, F., Neunkirchen

15:15 – 16:15 | Saal G 1

DER DREIKLANG DER UROLOGIE – EINE SINFONIE VON BLASE, NIERE UND PROSTATATA

SAT13

Firma IPSEN Pharma GmbH

MODERATION

Bedke, J., Tübingen

Der Dreiklang in der Urologie wird Sie bereichern mit den aktuellsten Themen bei der Blase, beim Nierenzellkarzinom und dem Prostatakarzinom. Es erwarten Sie Einblicke in neue Zulassungen, neue Aspekte von aktuellen Zulassungen sowie ein Leitfaden durch die Therapielandschaft. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

15:15 **Abobotulinumtoxin A bei Inkontinenz infolge neurogener Detrusorüberaktivität – new kid on the block or return of a classic?**

van Ophoven, A., Herne

15:35 **Ein Duett von Wirksamkeit und Verträglichkeit in der Erstlinientherapie des RCC**

Roigas, J., Berlin

15:55 **Welchen Tenor spielt die ADT beim CRPC? – Real World und Leitlinien**

Graefen, M., Hamburg

12:15 – 13:15 | Saal E

TIPPS & TRICKS IM MANAGEMENT VON HORMONSENSITIVEN PROSTATAKARZINOM-PATIENTEN

SAT14

Firma Astellas Pharma GmbH



MODERATION

Schlomm, T., Berlin

Wie kann der Urologe von einer optimierten Patientenführung von PCa-Patienten profitieren. Anhand von Patienten-Kasuistiken führt Prof. Schlomm durch die heutige Diagnostik und gibt einen Ausblick in die Zukunft. Herr Prof. Mandel stellt die aktuellsten Daten und die vielfältigen Therapieoptionen im mHSPC vor. Herr Dr. Rug thematisiert verschiedene Elemente für eine gute Patientenführung.

12:15 **Welche Diagnostik ist beim PCa-Patient sinnvoll?**

Schlomm, T., Berlin

12:35 **Aktuelle Therapieoptionen im mHSPC**

Mandel, P., Frankfurt

12:55 **Patientenmanagement, das den Praxisalltag erleichtert**

Rug, M., Karlsruhe

12:15 – 13:15 | Saal F

PCA BEHANDLUNG UNTER COVID-19

SAT15

Firma Recordati Pharma GmbH

MODERATION

Merseburger, A., Lübeck

Der Einfluss der COVID-Pandemie auf die Behandlung des fortgeschrittenen Prostatakarzinoms wird behandelt. Der Schwerpunkt liegt auf einer möglichen Verspätung der Behandlung und damit verbundenen Risiken sowie einen möglichen Stadienshift und einer erhöhten Sterblichkeit. In einem 2. Vortrag werden in diesem Zusammenhang die Studienergebnisse aus der aktuellen Versorgungsforschung UNDERSTAND mit speziellem Fokus auf der Versorgung des Prostatakarzinoms unter Pandemiebedingungen vorgestellt.

12:15 **Begrüßung**

Merseburger, A., Lübeck

12:25 **Aktuelle Einblicke in die Versorgung des Prostatakarzinoms in Deutschland unter dem Einfluss der COVID 19-Pandemie – Antworten aus der UNDERSTAND Studie**

Ohlmann, C.-H., Bonn

12:50 **Welche Auswirkungen hat die COVID 19-Pandemie auf die Versorgung der PCa-Patienten? Stadienshift, verzögerte Behandlung und beschleunigte Progression?**

Gratzke, C., Freiburg

12:15 – 13:15 | Saal G 1

DAS NIERENZELLKARZINOM – FÜR JEDEN PATIENTEN DIE GEEIGNETE THERAPIE?

SAT16

Firma MSD Sharp & Dohme GmbH

MODERATION

Siemer, S., Homburg/Saar

Ein Überblick über Studiendaten und die Therapielandschaft des adjuvanten und metastasierten Nierenzellkarzinoms.

12:15 **Adjuvante Therapie beim Nierenzellkarzinom- eine neue Chance für Patienten?**

Schlack, K., Münster

12:35 **Clever kombiniert – aktuelle Therapieoptionen zur Behandlung des metastasierten Nierenzellkarzinoms**

Grünwald, V., Essen

12:55 **Urologisches Tumorboard- Wie würden Sie entscheiden?**

Siemer, S., Homburg/Saar

12:15 – 13:15 | Saal G 2

NEUE DATEN, NEUE LEITLINIEN UND PATIENTENFÄLLE – AVELUMAB BEIM FORTGESCHRITTENEN UC

SAT17

Firma Merck Pfizer Allianz

MODERATION

Retz, M., München

Die Therapielandschaft des fortgeschrittenen Urothelkarzinoms zeigt eine komplexe und innovative Entwicklung. Neue Wirkstoffgruppen, Zulassungen und multimodale Therapieansätze haben das Überleben sowie die Lebensqualität von Urothelkarzinom-Patienten signifikant verbessert. Ein Update über neue Therapiestandards und Leitlinien sowie praxisnahe Fallbeispiele versprechen einen umfassenden Überblick rund um die Systemtherapie und das Konzept der Avelumab-Erstlinien-Erhaltungstherapie.

- 12:15 **Avelumab nach dem JAVELIN Bladder 100 – OS-Update – Erhaltung des Standard-of-Care?**
Busch, J., Berlin
 - 12:35 **Das UC – Leitlinien-Update – die wichtigsten Empfehlungen im Überblick**
Retz, M., München
 - 12:55 **Patienten mit fortgeschrittenem UC unter Avelumab-Erstlinien-Erhaltungstherapie**
Hellmis, E., Duisburg
-

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

12:15 – 13:15 | Saal Y 10

DER GERIATRISCHE PATIENT MIT URO-ONKOLOGISCHER ERKRANKUNG – EINE HERAUSFORDERUNG

WS01

Firma APOGEPHA Arzneimittel GmbH

MODERATION

Wiedemann, A., Witten | Linné, C., Dresden

Der geriatrische Patient im Zeitalter der uro-onkologischen Triple-Therapien: Erfahren Sie etwas über die Notwendigkeit eines besonderen Assessments, welche Parameter Berücksichtigung finden müssen und wie eine angepasste uro-onkologische Therapiestrategie für den geriatrischen Patienten aussehen könnte. Interaktive Falldiskussionen sind zentrales Element dieses Workshops.

12:15 **Der geriatrische Patient mit uro-onkologischer Erkrankung – eine Herausforderung**
Wiedemann, A., Witten
Linné, C., Dresden

15:15 – 16:15 | Saal Y 3

PADCEV BEIM UROTHELKRIZINOM – EIN INTERAKTIVER ERFAHRUNGSUSTAUSCH

WS02

Firma Astellas Pharma GmbH

MODERATION

Zengerling, F., Ulm

Praktische Aspekte zum Umgang mit PADCEV, interaktive Diskussion mit Teilnehmern: Wie haben Sie sich an die Substanz gewöhnt, wie ist der Einsatz in der täglichen Praxis? Tipps zu Prophylaxe und Umgang mit Nebenwirkungen. Interaktive Diskussion von Patientenfällen.

15:15 **Impuls: Warum setze ich PADCEV ein? Wirksamkeitsdaten und Sicherheitsprofil, praktische Aspekte..**
Zengerling, F., Ulm

15:25 **Impuls: Meine Erfahrungen mit PADCEV in der täglichen Praxis**
Schlack, K., Münster

15:35 **Interaktive Diskussion – Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmern/Fallbesprechungen**
Schlack, K., Münster
Zengerling, F., Ulm

15:15 – 16:15 | Saal Y 4

BPH BATTLE ROYAL 8 THERAPIEN – 3 RUNDEN – 1 SIEGER?

WS03

Firma Boston Scientific Medizintechnik GmbH

MODERATION

Magistro, G., München

Die Therapie der Benigen Prostata Hyperplasie hat sich weiterentwickelt: neue Therapieoptionen und -konzepte stehen Ihnen zur Verfügung und die Digitalisierung hat dazu beigetragen, dass Patienten besser informiert sind. Dadurch entsteht der Bedarf nach einem patientenzentrierten Ansatz der BPH Therapie.

Wir laden Sie dazu ein, an einem "Battle Royal" der BPH-Therapien teilzunehmen: entscheiden Sie mit, ob Medikamente, Wasserdampfablation, Prostata Embolisation, Wasserstrahlablation, TRUP, PVP oder die robotische Adenektomie als Sieger vom Platz gehen:

TURP – Madersbacher, St., Wien
Enukleation/HoLEP – Magistro, G., München
Rezüm – Salem, J., Köln
PAE – Abt, D., St. Gallen
PVP – Reich, O., München
Medikation – Oelke, M., Gronau
Aquablation – Rieken, M., Basel
Offene/robotische AE – Muschter, R., Bielefeld
Moderation – Höfner, K., Dinslaken

Dieser Workshop wird in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis BPS der DGU durchgeführt. Die Mitglieder des Arbeitskreises repräsentieren jeweils eine Therapieform. Die Paarungen werden zufällig gelost und die Besucher entscheiden über Sieg und Niederlage.

15:15 – 16:15 | Saal Y 9

THULIO – 100 W HIGH POWER ADVANCED THULIUM LASER MIT REALPULSE TECHNOLOGIE. DIE EINE LÖSUNG FÜR BPH-BEHANDLUNG UND STEINMANAGEMENT

WS04

Firma Dornier MedTech

MODERATION

Miernik, A., Freiburg | Chaloupka, M., München

Dieser Workshop richtet sich ausschließlich an medizinisches Fachpersonal!

Während dieses Workshops werden Experten ihre ersten klinischen Erfahrungen mit dem Thulio-Laser vorstellen.

Nach jeder Präsentation ist Zeit für eine interaktive Diskussion mit den Experten. Außerdem können Sie sich während eines praktischen Teils der Steinmanagement-Vorlesung selbst von der Leistungsfähigkeit an einem Modell überzeugen.

15:15 **BPH-Behandlung mit dem Thulio-Laser: Von Prüfstandtests zu ersten klinischen Erfahrungen in der Praxis**
Miernik, A., Freiburg

15:35 **Steinbehandlung mit dem Thulio-Laser: Wie Thulio meine Herangehensweise an die Steinertrümmerung verändert**
Chaloupka, M., München

15:15 – 16:15 | Saal Y 10

PROSTATAKARZINOM – VON DER DIAGNOSTIK BIS ZUR THERAPIE

WS05

Firma EDAP TMS GmbH

MODERATION

Cash, H., Berlin | Salomon, G., Hamburg

15:15 **Herausforderungen der Primärdiagnostik des Prostatakarzinoms**
Cash, H., Berlin

15:35 **Von TRUS zu PRIMUS – Sichtbarkeit der Index-Läsion**
Harland, N., Tübingen

15:55 **Die Lücke zwischen aktiver Beobachtung und definitiver Therapie – warum HIFU eine gute Alternative darstellt**
Salomon, G., Hamburg

12:15 – 13:15 | Saal Y 10

POL MAL ANDERS: PATIENTEN-ORIENTIERTES LERNEN – BEHANDLUNG DES METASTASIIERTEN PROSTATAKARZINOMS

WS06

Firma APOGEPHA Arzneimittel GmbH

MODERATION

Schwentner, C., Stuttgart

Auf welchen Säulen beruht die erfolgreiche Therapie eines Patienten mit metastasiertem Prostatakarzinom? Wie genau definiert sich der Erfolg der Behandlung und welche Kriterien sollten Sie in die Betrachtung einfließen lassen?
Entwickeln Sie in diesem Workshop zusammen mit Christian Schwentner mögliche Behandlungsstrategien für verschiedene Patientengruppen anhand klinischer Evidenzen und aktuell durchgeführter Studien.

12:15 **POL mal anders: Patienten-orientiertes Lernen – Behandlung des metastasierten Prostatakarzinoms**
Schwentner, C., Stuttgart

PFLEGEWORKSHOPS

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

12:15 – 13:00 | SAAL Y 9

STEIN RAUS UND SCHIENE REIN – WIE KANN ICH HELFEN?

Pflege WS01 | Sonstiges

Firma Coloplast GmbH

MODERATION

Loertzer, H., Kaiserslautern

12:15 **Stein raus und Schien rein – Wie kann ich helfen?**
Loertzer, H., Kaiserslautern

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

08:45 – 09:30 | Saal Y 9

STOMAVERSORGUNG – KANN ICH DAS AUCH?

Pflege WS02

Firma Coloplast GmbH

MODERATION

Loertzer, P., Kaiserslautern

08:45 **Stomaversorgung – Kann ich das auch?**
Loertzer, P., Kaiserslautern

08:45 – 09:30 | Saal Y 10

EINWEG-ZYSTOSKOPE – HILFE IN DER PRAXIS

Pflege WS03

Firma Ambu GmbH

MODERATION

Loertzer, H., Kaiserslautern | Wagner, E., Mönchengladbach

08:45 **Einweg-Zystoskope – Hilfe in der Praxis**
Loertzer, H., Kaiserslautern
Wagner, E., Mönchengladbach

Dieser Workshop richtet sich an alle Pfleger, die Sicherheit im Umgang mit unserem System, dem Ambu® aView™ 2 Advance und dem Ambu® aScope™ 4 Cysto, bekommen möchten.

Bei Interesse an diesem Workshop melden Sie sich gerne direkt an unter uro@ambu.com.

09:45 – 10:30 | Saal Y 9

VON BPH BIS STEIN – PRODUKTINNOVATIONEN IM BEREICH BPH UND STEIN

Pflege WS04

Firma Boston Scientific Medizintechnik GmbH

MODERATION

Tzavaras, A., Kaiserslautern

Dieser Workshop richtet sich an Fachkräfte in der Urologie und bietet sowohl sehr erfahrenen als auch denjenigen, die gerade an einer Urologischen Abteilung begonnen haben, die Möglichkeit mehr über die neusten Produkte im Bereich Therapie der Benignen Prostata Hyperplasie und der Nephrolithiasis zu erfahren. Im Anschluss an einen Vortrag von Herrn Dr. A. Tzavaras, Westpfalz Klinikum, besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit die Produkte vor Ort an Modellen einzusetzen.

09:45 **Von BPH bis Stein – Produktinnovationen im Bereich BPH und Stein**
Tzavaras, A., Kaiserslautern

09:45 – 10:30 | Saal Y 10

ZYTOSTATIKA UND INSTILLATIONSTHERAPIEN IN DER UROLOGISCHEN PRAXIS: HANDHABUNG UND SICHERHEIT

Pflege WS05

Fa. medac GmbH

MODERATION

Loertzer, H., Kaiserslautern

Im Rahmen der Vorträge werden praxisnahe Aspekte der Zytostatika- und Installationstherapie in der urologischen Praxis vorgestellt. Insbesondere werden die Themen Handhabung von Port- und Installationssysteme, sicherer Umgang/Entsorgung von Zytostatika und Notfallmaßnahmen diskutiert und an Beispielen verdeutlicht.

09:45 **Zytostatika und Instillationstherapien – Handhabung und Sicherheit**

Schneider, I., Bad Godesberg

10:15 **Portsysteme in der Praxis**

Loertzer, H., Kaiserslautern

MEET THE EXPERT

21. – 23. September 2022 | Am Stand H.713 – Rundgang zum Truck

DIE ZUKUNFT DER CHIRURGIE IST HIER – LERNEN SIE UNSER HUGO™ RAS SYSTEM KENNEN

MTE01

Firma Medtronic GmbH

Überzeugen Sie sich selbst und buchen sich ein für ein Test-Drive des Hugo™ RAS System.

Während der gesamten Kongresszeit wird der Truck mit dem Roboter zur Verfügung stehen. Einfach am Medtronic-Stand anmelden und die Zukunft der robotischen Chirurgie erleben.

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

12:15 – 12:45 | Office XS

DIGITALE THERAPIE DER EREKTILEN DYSFUNKTION – CHIP FÜR DEN PENIS, ODER WAS?

MTE02

Firma Kranus Health

MODERATION

Cremers, J.-F., Münster

15:00 – 15:30 | Am Stand H.218

PSMA-RADIOLIGANDENTHERAPIE – RELEVANZ FÜR DIE NIEDERLASSUNG UND IHRE FRAGEN

MTE03

Firma Novartis Radiopharmaceuticals GmbH

MODERATION

Krause, B., Rostock

15:00 – 15:30 | Am Stand S.101

OPTILUME DCB – NEUE MÖGLICHKEITEN IN DER VERSORGUNG VON BULBÄREN HARNRÖHRENSTRIKTUREN

MTE04

Firma Laborie Medical Technologies

MODERATION

Epperlein, M., München

REFERENT

Tosev, G., Mannheim

Die Möglichkeiten zur minimalinvasiven Behandlung rezidivierender Harnröhrenstrikturen sind aufgrund hoher Rezidivraten stark eingeschränkt. Gleichzeitig ist eine offene chirurgische Versorgung nicht immer indiziert. Eine Alternative bietet sich mit Optilume: der medikamentbeschichtete Ballon (DCB) erweitert das Harnröhrenlumen und gibt Paclitaxel direkt an die Striktur ab, wodurch die Häufigkeit eines erneuten Auftretens der Striktur deutlich verringert werden kann. Ein Erfahrungsbericht.

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022

12:15 – 12:45 | Am Stand H.412

REVOLIX HTL – GAMECHANGER IN DER UROLOGIE BPH UND STEINE

MTE05

Firma LISA Laser Products GmbH

MODERATION

Becker, B., Hamburg

Liebe DGU-Gäste,

besuchen Sie uns gerne während dem DGU 2022 auf unserem Stand H.412 und erfahren Sie mehr über unseren neuesten Hybrid-Laser „RevoLix HTL“, der ein „Gamechanger“ in der Urologie ist.

Am Donnerstag, 22.09.2022 von 12:15 – 12:45 Uhr präsentiert Herr Dr. Becker seine Erfahrungen auf unserem Stand und steht für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr LISA Laser Vertriebs-Team

www.lisalaser.de / E-Mail vertrieb@lisalaser.de

15:00 – 15:30 | Office XS

UROTHELKARZINOM – PRAKTISCHE ASPEKTE ZUR BAVENCIO ERSTLINIEN ERHALTUNGSTHERAPIE

MTE06

Firma Merck Healthcare Germany GmbH

MODERATION

von Amsberg, G., Hamburg

Praktische Aspekte zur Umsetzung der Bavencio Erstlinien-Erhaltungstherapie nach erfolgreicher Platin-basierter Chemotherapie eines fortgeschrittenen/metastasierten Urothelkarzinoms werden adressiert.

18:00 – 19:30 | Saal 9

MS-PATIENTEN AN DER SCHNITTSTELLE DER DISZIPLINEN: WIE KÖNNEN NEUROLOGEN UND NEURO-UROLOGEN GEMEINSAM DIE VERSORGUNG VERBESSERN?

MTE07

Firma Farco-Pharma GmbH, Köln

MS-Patienten an der Schnittstelle der Disziplinen: Wie können Neurologen und Neuro-Urologen gemeinsam die Versorgung verbessern?

18:00 **Funktionsstörungen des unteren Harntraktes bei Patienten mit Multipler Sklerose**
Kirschner-Hermanns, R., Bonn

18:20 **NDO bei MS-Patienten: Fallbeispiele aus der Versorgungspraxis**
van Ophoven, A., Herne

18:40 **Hohe Bedeutung der NLUTD in der MS-Therapie – sinnvolle Optimierung durch bessere ärztliche Kooperation**
Elias-Hamp, B., Hamburg

19:00 **Diskussion**
van Ophoven, A., Herne
Kirschner-Hermanns, R., Bonn

Die Teilnehmeranzahl ist auf 20 Personen begrenzt, daher bitten wir um vorherige Anmeldung.

Melden Sie sich über folgenden Link zu der Veranstaltung an: www.farco.de/dgu

FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

09:30 – 10:00 | Am Stand H.513

THERAPIEMANAGEMENT DER NEUROGENEN BLASE

MTE08

Firma MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG

MODERATION
Knüpfer, S., Bonn

Der Expertentalk thematisiert das Therapiemanagement der überaktiven neurogenen Blase. Im Vordergrund steht der therapierefraktäre Patient und seine Behandlungsoptionen.

12:15 – 12:45 | Am Stand H.417

AKTUELLE ASPEKTE ZUM PROSTATAKARZINOM 3IP@DGU – FALLBESPRECHUNG

MTE09

Firma IPSEN Pharma GmbH

MODERATION
Hinz, S., Berlin

Bringen Sie Ihren spannenden und außergewöhnlichen Prostatakarzinom-Patientenfall mit zu uns an den Stand zur Besprechung mit unserem Experten! Zusammen können wir diskutieren, Erfahrungen austauschen, um die beste Therapie für Ihren Patienten finden.

AMGEN[®]
Onkologie

 **Coloplast**

INTUITIVE

MERCK


Computergestützte
Ultraschall Diagnostik


Dornier *MedTech*

 **IPSEN**
Innovation for patient care

 **MSD**

 **APOGEPHA**
Ihr Partner in der Urologie


edap tms

janssen  Oncology
PHARMACEUTICAL COMPANIES OF *Johnson & Johnson*

 **NOVARTIS**

 **astellas**

OLYMPUS

AstraZeneca 

 **FARCO**

STORZ
KARL STORZ — ENDOSKOPE

 **PHOTOCURE**[®] | THE
BLADDER CANCER
COMPANY


BAYER

 **FRESENIUS
KABI**
caring for life

 **kranus** edera

PROCEPT[®]
BIROBOTICS

**Boston
Scientific**
Advancing science for life™


A Sandoz Brand

medac

Medtronic
Engineering the extraordinary

 **RECORDATI**

 **Bristol Myers Squibb**[™]

AUSSTELLERLISTE

A

A.M.I. Agency for Medical Innovations GmbH	H.416	APOGEPHA Arzneimittel GmbH	H.708
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	S.106	Apotheken u. Ärzte Abrechnungszentrum Dr. Güldener GmbH	H.407
Abviris Deutschland GmbH	H.317	aprimeo diagnostics	H.501
Accord Healthcare GmbH	H.704	AUO Geschäftsstelle	F.13
AG GGUP	F.04	Aristo Pharma GmbH	H.321
Alnylam Germany GmbH	H.606	Ärzte ohne Grenzen e.V./Médecins Sans Frontières	F.03
AMBOSS GmbH	H.505	ASBACH MEDICAL PRODUCTS GMBH	H.316
Ambu GmbH	S.103	Asclepion Laser Technologies GmbH	S.16
Amgen GmbH	H.319	Astellas Pharma GmbH	H.510
Analyticon Biotechnologies GmbH/ HeiRoMed GmbH	H.211B	AstraZeneca GmbH	H.509
angiodynamics	F.30	AUROSAN GmbH	H.707, F.24
ANNA/C-TRUS GmbH	H.512	Axonics GmbH	H.504
anwerina Deutschland GmbH	H.215		

B

Bayer Vital GmbH	H.804	BODY PRODUCTS RELAX Pharma und Kosmetik GmbH	S.303
BechTec GmbH	H.313	Boston Scientific Medizintechnik GmbH	H.904
Becton Dickinson GmbH	S.403	BOWA MEDICAL	S.408
Berufsverband der Deutschen Urologen e.V. (BvDU)	F.36	Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	H.610
Besins Healthcare Germany GmbH	S.107	Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e.V.	F.15
biolitec biomedical technology GmbH	H.311	Burg-Apotheke	S.405
bioMérieux Deutschland GmbH	H.801	BXTA	H.214
Bionorica SE	S.15		
bk medical GmbH	H.423		

C

Canon Medical Systems GmbH	H.209	CONDOR MedTec	H.706
Cepheid	H.413	CONMED Deutschland GmbH	S.13
Clarius Mobile Health	H.205	Cook Medical	S.407
CMED GmbH	H.802	Corza Medical GmbH	H.406
Coloplast GmbH	H.318 H.320	Creo Medical GmbH	S.12
concile GmbH	S.201		

D

Strathmann GmbH & Co. KG – ein Unternehmen der Dermapharm AG	H.301	Diag. Wiss	H.705
DESITIN Arzneimittel GmbH	H.216	DIE ÄRZTE für AFRIKA e.V.	H.608B
Deumavan (Kaymogyn GmbH)	H.502	Doctolib GmbH	H.308
Deutsche Gesellschaft für Urologie e.V. (DGU)	F.36	Dornier MedTech	H.102
Deutsche Kontinenz Gesellschaft e.V.	F.14	Dr. Pfleger	H.511
		Dr. Willmar Schwabe	F.28

E

EDAP TMS GmbH	H.712	EAU	F.06
ENDOMOBIL GmbH	S.409	Eusa Pharma GmbH	H.310
EndoUroPhantom	S.105	Evolan Pharma	H.404
EuroMedical GmbH	H.401		

F

Farco-Pharma GmbH, Köln	H.805	FUJIFILM Deutschland – Niederlassung der FUJIFILM Europe GmbH	H.322B
Ferring Arzneimittel GmbH	H.609	FUJIFILM Healthcare Deutschland GmbH	H.322A
Fosanis	H.315		
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	H.608A		

G, H

G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG	H.312	HeiRoMed GmbH / Analyticon Biotechnologies GmbH	H.211A
GE Healthcare GmbH	H.422	Hellstern medical GmbH	S.301
Genericon Pharma Gesellschaft m.b.H.	H.411	Hitado GmbH	H.314
Gonadosan Distribution GmbH	H.302		

I, J

IFM-Gerbershagen GmbH	S.411	INVITALIS GmbH	S.14
IMP Innovative Medical Produkte	S.204	IPSEN Pharma GmbH	H.417
innoMedicus Ltd.	F.35	Janssen	H.611
Intuitive Surgical Deutschland GmbH	H.709		

K, L

Karl Storz SE & Co. KG	S.302A	KOELIS	H.309
Klinik Bad Oexen Brinkmeier GmbH & Co. KG	H.403	Kranus Health	H.212
UKR der Kliniken Hartenstein Bad Wildungen	F.34	Kröner Medizintechnik GmbH	S.410
		Laborie Medical Technologies	S.101
		LISA Laser Products GmbH	H.412

M

medac GmbH	H.101	Medipee GmbH	H.402
MedCom GmbH	H.421	Medizintechnik Rostock GmbH	H.604
medfein GmbH	H.207	Medtronic GmbH	H.713, A
Medical Targeting Technologies GmbH	H.208	Merck Healthcare Germany GmbH	H.217
MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG	H.513	MiP Pharma GmbH	S.203
Medintim	H.605	mir detect – Biotracing	H.701
		MSD Sharp & Dohme GmbH	H.710

N, O

nal von minden GmbH	F.32	Olympus Deutschland GmbH	H.711
Novartis Radiopharmaceuticals GmbH	H.218A	OMNI-TRACT	H.304
O&M Halyard Germany GmbH	H.303		

P

P.J. Dahlhausen & Co. GmbH	S.404	PROCEPT BioRobotics	H.418
PAJUNK® Medical Produkte GmbH	H.419	Profound Medical GmbH	H.603
Peter Pflugbeil GmbH	H.601	PROMEDIA MEDIZINTECHNIK A. Ahnfeldt GmbH	H.803
PharmaCare GmbH – Homecare- und Klinikservice	H.201	Promedon GmbH	H.213
PharmaCept GmbH	H.305	Prostatype Genomics AB	F.19
Photocure GmbH	S.304, F.17, B	PubliCare GmbH	H.805A
PlantTec Medical GmbH	H.405	PVS HAG GmbH	H.414
PNN Medical GmbH	H.415		

R

Recordati Pharma GmbH	H.507	Rigicon	F.31
Repha GmbH Biologische Arzneimittel	S.10	Roche Pharma AG	H.508
Richard Wolf GmbH	H.903		

S

Saegeling Medizintechnik Service- und Vertriebs GmbH	H.409	Schmitz u. Söhne GmbH & Co. KG	S.402
Samed GmbH Dresden	F.27	Selbsthilfe-Bund Blasenkrebs e.V.	F.12
samedi GmbH	S.412	Serres GmbH	H.703
Samsung Healthcare	H.612	Siemens Healthineers	H.901
		Androlabs	H.503

Stiftung Männergesundheit	F.16	Stryker GmbH & Co. KG	H.210
Storz Medical AG	S.302B	Synlab Holding Deutschland GmbH	H.410

T

TAD Pharma GmbH	H.103	tic Medizintechnik GmbH & Co. KG	S.205
Teleflex Medical GmbH	H.702	TOSOH	H.607
Thieme Gruppe	F.10	Tristel GmbH	S.401

U

UKE – Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Zentrum für Diagnostik, Institut für Pathologie	H.408	UROMED Kurt Drews KG	H.902
		UROTECH GmbH	S.17

W, Z

Watson Medical	H.420	weLLgo Medical Products GmbH	H.602
----------------	-------	------------------------------	-------

Wir danken folgenden Firmen für die Unterstützung der Semi-Live-Vorträge:



FIRMENPORTRAIT

A	SEITE 255
B	SEITE 261
C	SEITE 265
D	SEITE 268
E	SEITE 272
F	SEITE 274
G	SEITE 276
H	SEITE 277
I-J	SEITE 278
K	SEITE 280
L	SEITE 282
M	SEITE 283
N-O	SEITE 287
P	SEITE 288
R	SEITE 292
S	SEITE 293
T	SEITE 296
U	SEITE 298
W	SEITE 299
Z	SEITE 299

FIRMENPORTRAIT

A

A.M.I. AGENCY FOR MEDICAL INNOVATIONS GMBH H.416

AT-6800 Feldkirch

www.ami.at

A.M.I. ist Hersteller von innovativen Medizinprodukten mit Firmensitz in Feldkirch (AT). Von hier aus werden Produkte für die Medizin entwickelt, produziert und vermarktet. Unser Ziel ist, die Qualität der operativen Patientenversorgung durch die Entwicklung von neuen Innovativen Produkten und Methoden zu verbessern. Alle unsere Produkte werden den Anforderungen und Regeln höchster Qualitätsansprüche entsprechend produziert und ermöglichen dem Arzt eine noch bessere Versorgung seiner Patienten.

ABBVIE DEUTSCHLAND GMBH & CO. KG S.106

65189 Wiesbaden

www.allergan.de

AbbVie (NYSE:ABBV) ist ein globales, forschendes BioPharma-Unternehmen und ist in den folgenden Therapiegebieten tätig: Immunologie, Onkologie, Neurologie, Augenheilkunde, Virologie und Frauengesundheit sowie mit dem Portfolio von Allergan Aesthetics in der medizinischen Ästhetik. In Deutschland ist AbbVie an seinem Hauptsitz in Wiesbaden und seinem Forschungs- und Produktionsstandort in Ludwigshafen vertreten. Dort beschäftigt AbbVie inklusive Allergan rund 2.800 Mitarbeiter*innen. Weitere Informationen finden Sie unter www.abbvie.de.

ABVIRIS DEUTSCHLAND GMBH H.317

22926 Ahrensburg

<http://abviris.de>

Abviris bietet der weltweiten Zunahme an Krebserkrankungen, ausgelöst durch humane Papillomaviren, die Stirn. Unser Ziel ist es, HPV- induzierte Tumoren im Hals- Kopfbereich, Penis- Anal- Vaginal, Vulva- und Zervixkarzinome früher entdecken und so erfolgreicher behandeln zu können. Der Prevo-Check ermöglicht erstmalig einen Gesamtkörper- Check auf HPV16- induzierte Krebsvorstufen und Karzinome, der aus einem einzigen Tropfen Blut innerhalb weniger Minuten erfolgt.

**AG GGUP – GYNÄKOLOGIE GEBURTSHILFE UROLOGIE PROKTOLOGIE
IM DEUTSCHEN VERBAND FÜR PHYSIOTHERAPIE ZVK e.V.**

F.04

91074 Herzogenaurach

<https://www.ag-ggup.de>

Die AG steht für Physiotherapie in der Urologie, Gynäkologie, Proktologie und Geburtshilfe. Die konservative Therapie kann in der Prävention, Kuration und Rehabilitation einen wertvollen Beitrag leisten. Besuchen Sie uns an unserem Stand in der Industrieausstellung und informieren Sie sich über unseren Beitrag zur PatientInnengesundheit.

AUO – ARBEITSGEMEINSCHAFT UROLOGISCHE ONKOLOGIE IN DER DKG e.V.

F.13

17252 Schwarz

www.auo-online.de

ALNYLAM GERMANY GMBH

H.606

80539 München

www.alnylam.com

Wir entwickeln eine innovative neue Arzneimittelklasse mit der Bezeichnung RNAi-Therapeutika, von der wir erwarten, dass sie das Leben von Menschen mit seltenen Krankheiten von Grund auf verändern wird

AMBOSS GMBH

H.505

10119 Berlin

<https://www.amboss.com/de>

Die medizinische Wissensplattform AMBOSS liefert praxisrelevante und fundierte Diagnostik- und Therapieempfehlungen in Sekundenschnelle. Bereits über 80.000 Ärztinnen und Ärzte sichern ihre Entscheidungen mit AMBOSS ab, um ihre Patienten auf Basis neuesten Wissens zu behandeln. Die fachgebietsübergreifenden Informationen werden täglich vom 80-köpfigen ärztlichen Redaktionsteam geprüft und erweitert.

AMBU GMBH

S.103

61231 Bad Nauheim

www.ambu.de

Mussten Sie schon wieder Patienten auf einen Ausweichtermin vertrösten, weil Ihre Zystoskope defekt oder in der Aufbereitung waren? Ärgern Sie sich auch über den ganzen medizinischen Müll in der Endoskopie? Nachhaltigkeit ist auch in der Medizin ein sehr wichtiges Thema. Auch wir als Ambu GmbH haben uns das auf die Fahne geschrieben und wollen Sie als Anwender dabei unterstützen, zu jeder Zeit eine angenehme und sichere Patientenversorgung zu gewährleisten. Denn unsere sterilen Einweg-Endoskope können umweltschonender sein und die Patientensicherheit erhöhen!

AMGEN GMBH

H.319

80992 München

www.amgen.de

Amgen ist ein global führendes unabhängiges Biotechnologie-Unternehmen, das mit etwa 24.000 Mitarbeitenden in fast 100 Ländern seit über 40 Jahren vertreten ist. In Deutschland arbeiten wir an zwei Standorten mit rund 750 Mitarbeitenden jeden Tag daran, Patient:innen zu helfen. Weltweit profitieren jährlich Millionen von Menschen mit schweren oder seltenen Erkrankungen von unseren Therapien. Unsere Arzneimittel werden in der Nephrologie, Kardiologie, Hämatologie, Onkologie, Knochengesundheit und bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen eingesetzt. Neben Originalpräparaten beinhaltet unser Portfolio auch Biosimilars. Wir verfügen über eine vielfältige Pipeline.

ANALYTICON BIOTECHNOLOGIES GMBH / HEIROMED GMBH

H.211B

35104 Lichtenfels

www.analyticon-diagnostics.com

Analyticon steht für Urinanalyse aus dem Herzen Deutschlands und das seit über 40 Jahren. Wir produzieren Urinteststreifen und die dazugehörigen Lesegeräte für eine präzise und verlässliche Routinediagnostik in Arztpraxen, Laboren und Krankenhäusern. Zur Vervollständigung unseres Produktportfolios bieten wir nun auch den Urilyzer Cell® an, ein zeitoptimierendes System zur automatisierten Urinsedimentanalyse für einen niedrigen bis mittleren Durchsatz.

ANDROLABS

H.503

D02 P593 Dublin – Irland

<https://www.simplepharma.com>

Androlabs ist das erste Pharmaunternehmen, das sich ganz der Männergesundheit verschrieben hat. Unser Therapieangebot besteht aus Testavan® und Vitaros®. Testavan® ist eine Testosteron-Ersatztherapie in Gel-Form, die das Übertragungsrisiko durch die Verwendung eines Applikators reduziert. Vitaros® ist die einzige topische Creme, die erektile Dysfunktion behandelt. Es ist unsere Ambition, Patienten und Ärzten die bestmöglichen Therapien im Bereich der Männergesundheit anzubieten.

ANNA/C-TRUS GMBH

H.512

24937 Flensburg

www.anna-ctrus.de

Mit ANNA/C-TRUS steht ein KI basiertes, innovatives, datenbank-gestütztes Online-System zur Verfügung, das den Arzt bei der Diagnose des Prostatakarzinoms gezielt unterstützt. Das System analysiert Ultraschallbilder der Patienten und markiert tumorverdächtige, visuell nicht erkennbare Läsionen in der Prostata. Die Prostata-Gewebeentnahme kann gezielt durchgeführt, und die Anzahl der notwendigen Biopsien kann reduziert werden.

ANWERINA DEUTSCHLAND GMBH**H.214**

68165 Mannheim

www.anwerina.com

Wir sind ein auf die Knochengesundheit spezialisiertes, pharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in Mannheim. Unsere Expertise in diesem Bereich reicht zurück bis in das Jahr 1993 und gründet auf der Erfahrung von P&G als Erfinder der Bisphosphonate. Mit unserem weiterentwickelten Trio-Konzept bestehend aus hochwertigen Arzneimitteln mit Supplementen erreichen wir die Leitlinien-gerechte medizinische Versorgung Ihrer Patientinnen und Patienten mit Knochenerkrankungen.
#passionforpatients

APOGEPHA ARZNEIMITTEL GMBH**H.708**

01309 Dresden

www.apogepha.de

Als mittelständisches Familienunternehmen gehört APOGEPHA zu den führenden deutschen Pharmaunternehmen im Therapiegebiet Urologie. 1882 in Dresden gegründet, verfügt APOGEPHA über langjährige Erfahrungen in der Entwicklung und im Vertrieb urologischer Arzneimittel. Zur Produktpalette gehören Arzneimittel zur Behandlung von Harninkontinenz und BPH, Einnässen im Kindesalter, Harnwegsinfektionen sowie zur Behandlung des Harnblasen-, Nieren- und Prostatakarzinoms.

APOTHEKEN U. ÄRZTE ABRECHNUNGSZENTRUM DR. GÜLDENER GMBH**H.407**

70178 Stuttgart

www.aäa.de

Die Apotheken- und Ärzte-Abrechnungszentrum Dr. Güldener GmbH übernimmt für Arztpraxen die Privatabrechnung nach GOÄ. Mit jahrzehntelang gewachsener Expertise sichern wir die Liquidität unserer Kunden und entlasten von administrativen Aufgaben. Leistungen wie die Sofortauszahlung und die Übernahme des Mahnverfahrens komplettieren unser Portfolio. AÄA ist Teil der Dr. Güldener Gruppe, mit jährlich über 8 Mrd. Euro Abrechnungsvolumen und 1300 Mitarbeitern ein führender Abrechnungsdienstleister für Leistungserbringer im Gesundheitswesen.

APRIMEO DIAGNOSTICS**H.501**

64319 Pfungstadt

www.aprimeo.com

aprimeo diagnostics ist spezialisiert auf den Vertrieb innovativer Diagnostiklösungen. Wir begleiten Kunden von Beginn an, beraten schon bei der Auswahl des passenden Systems und bieten 24/7 professionellen Service und Support. Mit praktischen, patientennahen Systemlösungen und einem passenden Testportfolio (z.B. aus dem Bereich STI) unterstützen wir HealthCare Professionals dabei, zeitnah und zuverlässig, immer und überall die bestmögliche Therapieentscheidung für ihre Patienten zu treffen.

ARISTO PHARMA GMBH**H.321**

13435 Berlin

www.aristo-pharma.de

Die Aristo Pharma GmbH wurde 2008 gegründet und gehört zu einem wachsenden deutschen Unternehmensverbund mit Hauptsitz in Berlin. Im Fokus der Forschung und Entwicklung sowie Herstellung moderner Medikamente stehen qualitativ hochwertige Arzneimittel Made in Germany. Die Produktpalette steht auf der Basis der wichtigsten Wirkstoffe aller großen Therapiegebiete. Besonders hervorzuheben ist die Spezialisierung auf Schmerztherapie, Neurologie, Urologie, Gynäkologie, Kardiologie und HNO-Heilkunde.

ÄRZTE OHNE GRENZEN E.V. / MÉDECINS SANS FRONTIÈRES**F.03**

20459 Hamburg

www.aerzte-ohne-grenzen.de

Ärzte ohne Grenzen – bedingungslos menschlich. Ärzte ohne Grenzen leistet weltweit medizinische Nothilfe in Krisen- und Kriegsgebieten und nach Naturkatastrophen. Die internationale Organisation hilft schnell, effizient und unbürokratisch – ohne nach Herkunft, Religion oder politischer Überzeugung der betroffenen Menschen zu fragen. Die Ärzte und Pflegekräfte, Hebammen und Logistiker von Ärzte ohne Grenzen arbeiten in mehr als 60 Ländern. Sie behandeln kranke und verwundete Menschen, kümmern sich um mangelernährte Kinder oder sorgen für sauberes Trinkwasser und Latrinen. Weitere Informationen unter: www.aerzte-ohne-grenzen.de

ASBACH MEDICAL PRODUCTS GMBH**H.316**

74847 Obrigheim

www.amp-asbach.de

ASBACH MEDICAL PRODUCTS GMBH, bietet ein breit gefächertes Produktportfolio in der In-vitro Diagnostik. Für die automatisierte und standardisierte Analyse der Spermienqualität stellen wir die vier Instrumente der Firma MES bereit, die schnell und präzise, reproduzierbare Ergebnisse liefern. Die Analyse erfolgt gemäß WHO-Kriterien und zeichnet sich durch eine einfache Handhabung aus. Mit dem vollautomatisierten iFlash 1200-A CLIA Analyzersystem und dem Fincare™ FIA Messsystem verfügen Sie über ein sicheres Verfahren zur Hormonbestimmung in Ihrem andrologischen Labor.

ASCLEPION LASER TECHNOLOGIES GMBH**S.16**

07747 Jena

www.asclepion.com

Asclepion Laser Technologies GmbH entwickelt und verkauft unter dem Branding JenaSurgical Lasergeräte für die Allgemein- und Präzisionsmikrochirurgie. Diese Systeme der jüngsten Generation werden weltweit von Chirurgen in der Urologie, Gynäkologie, Onkologie und Hals-Nasen-Ohrenheilkunde eingesetzt. Seit über 40 Jahren stehen wir für Stabilität, Nachhaltigkeit und verstehen uns als Ihr Ansprechpartner für flexible, mikroskopgestützte Lasersysteme.

ASTELLAS PHARMA GMBH**H.510**

80339 München

www.astellas.de

Astellas ist ein forschungsorientiertes pharmazeutisches Unternehmen, das sich mit innovativen und bewährten Arzneimitteln dem Ziel Changing Tomorrow verschrieben hat. Astellas arbeitet tagtäglich daran, durch die Bereitstellung und den Zugang zu innovativen Arzneimitteln einen spürbaren Mehrwert für Patienten und deren Angehörige zu schaffen.

ASTRAZENECA GMBH**H.509**

22880 Wedel

www.astrazeneca.de

AstraZeneca ist ein globales, wissenschaftsorientiertes biopharmazeutisches Unternehmen, das sich auf die Erforschung, Entwicklung und Vermarktung von verschreibungspflichtigen Medikamenten in den Bereichen Onkologie, seltene Krankheiten und Biopharmazeutika, einschließlich Herz-Kreislauf, Nieren und Stoffwechsel sowie Atemwege und Immunologie, konzentriert. AstraZeneca ist in über 100 Ländern tätig. Die innovativen Medikamente des Unternehmens werden von Millionen von Patient:innen weltweit eingesetzt.

AUROSAN GMBH**H.707 UND F.24**

45134 Essen

www.aurosan.de

Wir sind Ihr Partner für Medizinprodukte, Medizintechnik und Digitalisierung/Automatisierung – von der ersten Beratung und Verkauf bis zu technischem Service (Geräteprüfungen, Wartungen und Reparatur) und Schulung.

Unser Portfolio: Instrumente und Geräte für Klinik, Praxis und Labor (z.B. DocUReader, UriSed mini, MICRONAUT, LensHooke); Inkontinenzversorgung; Aufbereitung; Notfallversorgung; AUROSAN intim mit Replens™, Replens™ pH, DAMENCREME und HERRENCREME. Webshop: www.aurosan-shop.de.

AXONICS GMBH**H.504**

40878 Ratingen

www.axonics.com

Axonics® hat sich der Verbesserung der Lebensqualität von Menschen verschrieben, die an Blasen- und Darmfunktionsstörungen leiden- einer Erkrankung, die das Leben von vielen Millionen Erwachsenen weltweit beeinflusst. Zu den Produkten des Unternehmens gehören das Axonics Sacral Neuromodulation System zur Behandlung von überaktiver Blase und Stuhlinkontinenz sowie das Bulkamid®-Hydrogel zur Behandlung von Frauen mit Belastungsinkontinenz.

B**BAYER VITAL GMBH****H.804**

51368 Leverkusen

www.bayervital.de

Die Bayer Vital GmbH vertreibt die Arzneimittel der Divisionen Consumer Health und Pharmaceuticals in Deutschland.

BECHTEC GMBH**H.313**

76275 Ettlingen

<https://bechtec.de>

Ihr zuverlässiger Versorger für Hilfsmittel der ableitenden Inkontinenz. Praxisbedarf, HomeCare und Versorgungen im Altenheim.

BECTON DICKINSON GMBH**S.403**

76227 Karlsruhe

<https://www.bd.com/de-de>

BD ist eines der größten internationalen Medizintechnik-Unternehmen, das sich den Fortschritt für die Welt der Gesundheit durch Verbesserungen in den Bereichen der medizinischen Forschung, der Diagnostik sowie bei der Behandlung und Pflege von Patienten zum Ziel gesetzt hat. Die BD-Produkte für Biochirurgie und Infektionsprävention sollen Fachkräften im Gesundheitswesen eine optimale Patientenversorgung ermöglichen und die Abwehr von Krankenhausinfektionen unterstützen.

BESINS HEALTHCARE GERMANY GMBH**S.107**

12099 Berlin

www.besins-healthcare.de

Besins Healthcare Germany ist Teil der weltweit aktiven Besins Healthcare Gruppe. Wir sind einer der führenden Hersteller moderner Hormonpräparate. Als hochspezialisierter Partner in der Gynäkologie und Andrologie/Urologie bieten wir Ihnen ein besonders breit gefächertes Portfolio an innovativen Präparaten für die Frauen- und Männergesundheit – mit vielfältigen Lösungen für individuelle Therapien.

BIOLITEC BIOMEDICAL TECHNOLOGY GMBH**H.311**

07745 Jena

www.biolitec.de

biolitec® ist eines der weltweit führenden Medizintechnik-Unternehmen im Bereich minimal-invasive Laseranwendungen.

Der einzigartige LEONARDO®-Diodenlaser von biolitec® ist der erste universell einsetzbare medizinische Laser, der über eine Kombination von zwei Wellenlängen, 980 nm und 1470 nm, verfügt.

In der Urologie hat sich das Therapieangebot vom Bereich gutartiger Prostatavergrößerung (BPH) auf Blasen- sowie Prostata Tumoren erweitert. Speziell für die mobile Anwendung vor Ort wurde der nur 900 g leichte LEONARDO® Mini-Laser entwickelt.

BIOMÉRIEUX DEUTSCHLAND GMBH**H.801**

72622 Nürtingen

www.biomerieux.de

bioMérieux ist seit über 55 Jahren eines der weltweit führenden Unternehmen auf dem Gebiet der In-vitro-Diagnostik. Wir sind in 43 Ländern mit Niederlassungen vertreten und vertreiben darüber hinaus unsere Produkte über ein umfassendes Netz von Distributoren in zusammengefasst mehr als 160 Ländern.

In Nürtingen bei Stuttgart betreut die 1976 gegründete Niederlassung in Deutschland Krankenhäuser, niedergelassene Fachärzte und Industrieunternehmen.

BIONORICA SE**S.15**

92318 Neumarkt

www.bionorica.de

Bionorica entschlüsselt auf Basis des Phytoneering-Prinzips das Potenzial von Pflanzen (phytos) durch den Einsatz innovativer Technologien (engineering). Das Ergebnis: hochwirksame und nebenwirkungsarme Medikamente. Ein Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich der Harnwege. Eine klinische Studie zur symptomatischen Behandlung von Harnwegsinfektionen mit der einzigartigen Pflanzenkombination aus Rosmarin, Tausendgüldenkraut und Liebstöckel schafft Evidenz für den Einsatz pflanzlicher Arzneimittel.

BK MEDICAL GMBH**H.423**

25451 Quickborn

www.bkmedical.com

Seit mehr als 40 Jahren steht bk medical für punktgenaue Lösungen für die Ultraschall Diagnostik in der Urologie und Chirurgie. Unser Bestseller – der bkSpecto! Speziell für die Urologie verbindet der bkSpecto modernste Technik mit dänischem Design und liefert hochauflösende Echtzeitbilder, ein vollständig verglastes Bedienfeld sowie ein nutzerfreundliches, intuitives Bedienkonzept. Weitere Infos unter www.bkmedical.com

BODY PRODUCTS RELAX PHARMA UND KOSMETIK GMBH**S.303**

50226 Frechen

<https://www.body-products.de>

Die flexible Endoskopie der Harnwege ist ein weit verbreitetes Verfahren in Gesundheitseinrichtungen. Body Products zusammen mit seinem Kooperationspartner Shanghai SeeGen Photoelectric Technology Co., Ltd. bieten daher eine sinnvolle Alternative zu wiederverwendbaren Endoskopen: Flexible Einweg-Ureteroskope/Zystoskope im Rahmen einer leistungsstarken und konkurrenzfähigen Produktpalette.

BOSTON SCIENTIFIC MEDIZINTECHNIK GMBH**H.904**

40468 Düsseldorf

www.wirsindurologie.de

Boston Scientific liefert Ihnen innovative Produkte und Lösungen für eine Vielzahl an medizinischen Fachrichtungen. In der Urologie bieten wir Ihnen Lösungen zur Behandlung von Nierensteinen (Einmal-Ureteroskop LithoVue™), der gutartigen Prostatahyperplasie (Rezüm™-Wasserdampftherapie bei BPH), von Prostatakrebs (SpaceOARVue™-Hydrogel), erektiler Dysfunktion (AMS700) und männlicher Inkontinenz (AMS800), die es Ihnen ermöglichen, die bestmögliche Versorgung für Ihre Patienten bereitzustellen.

BOWA MEDICAL**S.408**

72810 Gomaringen

www.bowa-medical.com

BOWA MEDICAL ist als deutsches mittelständisches Unternehmen seit 1977 Spezialist und Komplettanbieter für energiebasierte Chirurgie-Systeme. Neben Entwicklung und Herstellung von monopolaren und bipolaren HF-Generatoren (z.B. für die TUR), bietet BOWA MEDICAL ein umfangreiches Spektrum an HF-Instrumenten für offene und laparoskopische Anwendungen sowie Gefäßversiegelung. Die LOTUS Ultraschall-Dissektionsscheren runden das Portfolio ab. Neueste Produkte sind der ARC HF-Generator und ER-GOact laparoskopische, bipolare Faßzangen mit Handaktivierung.

BRISTOL-MYERS SQUIBB GMBH & CO. KGAA**H.610**

80636 München

www.bms.com

Bristol Myers Squibb ist ein weltweit tätiges BioPharma-Unternehmen, das sich die Erforschung, Entwicklung und Bereitstellung innovativer Medikamente zur Aufgabe gemacht hat, die Patient:innen dabei helfen, schwere Erkrankungen zu überwinden. Unsere Forschung konzentriert sich unter anderem auf die Bereiche Onkologie, Hämatologie, Immunologie, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Fibrose und Neurowissenschaften. Weiterführende Informationen auf bms.com/de, Twitter, LinkedIn und YouTube.

BUNDESVERBAND PROSTATAKREBS SELBSTHILFE e.V.**F.15**

53111 Bonn

www.prostatakrebs-bps.de

Der Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe (BPS) e. V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung der etwa 60.000 Männer, die jährlich an Prostatakrebs erkranken. Gegründet 2000 gehören dem BPS mittlerweile über 200 Selbsthilfegruppen in allen Regionen Deutschlands an. Der BPS ist damit eine der größten Selbsthilfeorganisation von und für Prostatakrebspatienten weltweit

BURG-APOTHEKE**S.405**

61462 Königstein im Taunus

www.apotheke-koenigstein.de

Die Burg-Apotheke ist spezialisiert auf Sterilherstellung für die Urologie. Wir stellen her: individuelle Zytostatikazubereitungen, Blasenspülungen zur Infektionsprophylaxe bei Dauerkatheterträgern, insbesondere Heimpatienten, Individuell hergestellte Mitomycin-Blaseninstillationen als Fertiglösung mit oder ohne Oxybutynin (ready-to-use-System), Injektionspen für die Skat- und Schmerztherapie u.v.m.. Bundesweite Versorgung urologischer Praxen mit ausgefeilter Logistik möglich.

BERUFSVERBAND DER DEUTSCHEN UROLOGEN e.V. (BvDU)**F.36**

10623 Berlin

<https://urologie-gestalten.de>

Mit rund 2.500 Mitgliedern vertritt der Berufsverband der Deutschen Urologen e.V. (BvDU) seit fast 70 Jahren erfolgreich die Berufs- und Standesinteressen der urologischen Fachärztinnen und Fachärzte in Klinik und Praxis. Neben der berufspolitischen Arbeit widmet sich der Berufsverband stellvertretend für seine Mitglieder der Entwicklung und dem Ausbau von Kooperationsmodellen mit der Gesundheitswirtschaft und fördert die Wertschätzung des Berufsstands.

Geschäftsstelle: Kantstraße 149, 10623 Berlin

BXTA**H.215**

SL1 8DF Burnham – UK

<https://bxta.com>

BXTA are committed to beating cancer. BXTA is a specialist provider of LDR brachytherapy for prostate cancer treatment. In addition, we are the global distributor for PrecisionPoint™, the free-hand prostate biopsy device that enables prostate biopsies to be performed under local anaesthetic and MRI PRO, the online self-learning tool for prostate MRI diagnostics. For further information please contact Wilco van der Lugt at wilco.vanderlugt@bxta.com or visit www.bxta.com

C**CANON MEDICAL SYSTEMS GMBH****H.209**

41468 Neuss

<https://de.medical.canon/>

Canon Medical Systems entwickelt und produziert diagnostische Bildgebungssysteme wie CT, MRT, Röntgen- und Ultraschallsysteme sowie klinische Laborsysteme, die in rund 140 Länder geliefert werden. Unter dem Slogan Made for Life leistet Canon Medical Systems einen positiven Beitrag zum erfolgreichen Krankenhausmanagement und bietet eine Reihe patientenfreundlicher Gesundheitssysteme und Dienstleistungen an. Weitere Informationen stehen Ihnen unter <https://de.medical.canon> zur Verfügung.

CEPHEID**H.413**

47807 Krefeld

www.cephoid.com/de

Cepheid ist ein führendes Unternehmen im Bereich der Molekulardiagnostik, das operativ Teil der Diagnostik-Plattform der Danaher Corporation ist. Cepheid engagiert sich für eine bessere medizinische Versorgung, indem das Unternehmen genaue, aber einfach anwendbare molekulare Systeme und Tests entwickelt, herstellt und vertreibt. Das Unternehmen bietet Lösungen für Einrichtungen jeder Größe an, um hochkomplexe und zeitintensive manuelle Arbeitsschritte zu automatisieren.

CLARIUS MOBILE HEALTH**H.205**

V5M 4X7 Vancouver

<https://clarius.com>

High-Definition Wireless Ultrasound for Specialized Patient Care
Meet the world's only 3rd generation portable ultrasound. Now 30% smaller and lighter. Clarius HD3 delivers best-in-class portable ultrasound for your specialty, with an easy-to-use app powered by artificial intelligence and connected to the cloud.

Unmatched Image Quality

Clarius HD delivers sharp and clear imaging to easily identify anatomy, confidently diagnose pathology, and guide procedures in real-time at the bedside.

CMED GMBH**H.802**

65931 Frankfurt

www.cmed.de

Hinter der 2013 gegründeten cmed GmbH stecken mehr als 30 Jahre Erfahrung im Bereich Medizintechnik. Die cmed GmbH bietet das komplette Produktsortiment der Symmetry Surgical Inc. (inkl. ehem. Codman Instrumentarium) im Bereich chirurgische Instrumente und Retraktoren an. Einmalartikel mit Fokus auf die Bedürfnisse (endo-)urologischer Anwender ergänzen das Portfolio. Durch stetigen Wissensaustausch mit Anwendern suchen wir global ständig nach Produkten für Ihre chirurgischen Lösungen.

COLOPLAST GMBH**H.318 UND H.320**

22045 Hamburg

www.coloplast.de

Die Mission von Coloplast ist es, das Leben von Menschen mit sehr persönlichen medizinischen Bedürfnissen erleichtern. Seit mehr als 125 Jahren entwickeln wir in enger Zusammenarbeit mit Anwendern therapeutische Lösungen in der Urologie auf höchstem wissenschaftlichem Niveau. Durch unsere Expertise und unseren hohen Qualitätsanspruch über alle Produktionsprozesse hinweg sind wir in der Lage, Ihnen klinisch erprobte urologische Medizinprodukte weltweit anzubieten.

CONCILE GMBH**S.201**

79100 Freiburg

www.concile.de

concile ist auf innovative Produkte für die patientennahe Diagnostik spezialisiert. Den Schwerpunkt der Produktpalette bilden aussagekräftige und quantifizierbare Schnelltests, die kostengünstig direkt in der Praxis mit innovativen Point-of-Care Readern messbar sind. Zu den mit den concile Readern messbaren Tests zählen u. a. PSA, fPSA, UBC® Rapid (Blasenkrebs), CRP, LH, FSH, TSH, Vitamin D und ein Test zum Monitoring des Titers neutralisierender Antikörper auf SARS-CoV-2 (COVID-19 NAb).

CONDOR MEDTEC**H.706**

33154 Salzkotten

www.condor-medtec.de

Die CONDOR® MedTec GmbH ein Familienunternehmen, das wie kein anderes für medizinische Präzisionstechnik von höchster Qualität und für durchdachte Produkte steht. Wir planen, entwickeln und produzieren anwendungsspezifische OP-Geräte und Instrumente für alle Spezialgebiete – und das zu 100 Prozent Made in Germany. In diesem Jahr feiert das Unternehmen sein 25-jähriges Jubiläum und entwickelte sich seitdem von einem Zwei-Mann-Start-up zu einem erfolgreichen mittelständischen Unternehmen.

CONMED DEUTSCHLAND GMBH**S.13**

64521 Groß-Gerau

www.conmed.com

Bei CONMED drehen sich unsere Leidenschaft und unsere Verantwortung um den Erfolg unserer Kunden und die Patienten, die sie pflegen.

Wir ermöglichen unseren Kunden eine erfolgreiche Pflege, indem wir uns um Integrität, Qualität, Ansprechbarkeit und einen unermüdlichen Fokus auf die Bereitstellung von CONMED- Lösungen bemühen. Unsere talentierten Mitarbeiter und unsere Unternehmenskultur sind der Grundstein unseres Erfolgs.

COOK MEDICAL**S.407**

41066 Mönchengladbach

www.cookmedical.eu/urology

Seit 1963 arbeitet Cook Medical eng mit Ärzten zusammen, um Technologien zu entwickeln, die offene chirurgische Eingriffe überflüssig machen. Wir entwickeln, produzieren und liefern ein einzigartiges Portfolio an medizinischen Geräten für die Gesundheitssysteme der Welt. Wir sind stets ein Familienunternehmen geblieben, was uns die Freiheit gibt, unser Hauptaugenmerk auf die Dinge zu richten, die uns am Herzen liegen: die Patienten, unsere Mitarbeiter und die Gemeinden, in denen wir tätig sind.

CORZA MEDICAL GMBH**H.406**

40221 Düsseldorf

www.corza.com

Corza Medical vereint als neues Medizintechnik- & Pharmaunternehmen die Surgical Specialties Corporation & die TachoSil® Versiegelungsmatrix von Takeda. Das Unternehmen ist führender Anbieter von fortschrittlichen chirurgischen Produkten, darunter Nahtmaterial wie Quill®, Sharpoint™ Plus & Look™, Sharpoint™ mikrochirurgische Messer & TachoSil®. Corzas Mission: Die chirurgische Gemeinschaft mit bewährten Produkten bei außergewöhnlichem Service zu unterstützen.

www.corza.com, www.linkedin.com/company/corzamedical/**CREO MEDICAL GMBH****S.12**

40764 Langenfeld

www.creomedical.com

Creo Medical ist ein Pionier in der Entwicklung von innovativen Medizinprodukten. Mit einem Team von Spezialisten entwickeln wir Produkte für die Urologie, Gynäkologie und Gastroenterologie.

Durch unsere Marke Wiest stellen wir Ihnen innovative Uroflow- und Urodynamik-Lösungen vor.

Neu auf der DGU sind unsere digitalen Einmal Zystoskope und Ureterorenoskope WiScope.

Weltklasse Produkte und Service sind unsere Passion und wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

**STRATHMANN GMBH & CO. KG –
EIN UNTERNEHMEN DER DERMAPHARM AG****H.301**

22419 Hamburg

www.strathmann.de

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit hanseatischer Gesinnung – weltoffen und zugleich dem Standort Deutschland verbunden: Unsere Arzneimittel werden mit hoher Qualität und kurzen Lieferwegen in Deutschland produziert, die Wirkstoffe kommen überwiegend aus Europa. Seit 2018 gehören wir zur Unternehmensgruppe Dermapharm AG.

Als pharmazeutisches Vertriebsunternehmen und Herstellungsbetrieb sind wir in den Bereichen Selbstmedikation und verschreibungspflichtige Arzneimittel aktiv.

DESITIN ARZNEIMITTEL GMBH**H.216**

22335 Hamburg

www.desitin.de

Desitin ist ein mittelständischer Arzneimittelhersteller aus Hamburg, der sich auf die Entwicklung & Vermarktung anspruchsvoller Produkte fokussiert hat. Zunächst spezialisiert auf die Neurologie, erweitert Desitin das Portfolio um den Bereich Rare Diseases. Desitin möchte dazu beitragen, die Behandlung zu optimieren und Awareness & Fortbildung in diesem Bereich zu fördern. Der aktuelle Schwerpunkt liegt auf der Behandlung der Cystinurie, um die Lebensqualität Betroffener zu verbessern.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE e.V.**F.36**

40474 Düsseldorf / 14163 Berlin

www.urologenportal.de

Mit rund 7.000 Mitgliedern gehört die Deutsche Gesellschaft für Urologie e.V. zu den größten deutschen medizinischen Fachgesellschaften. Die DGU fördert wissenschaftliche Forschung, die Erstellung von Leitlinien sowie evidenzbasierte Behandlung auf dem Gebiet der Urologie.

Das übergeordnete Ziel ist die Gewährleistung einer fachlich exzellenten und flächendeckenden urologischen Versorgung der Bevölkerung in Deutschland.

Geschäftsstelle Düsseldorf: Uerdinger Straße 64, 40474 Düsseldorf

Geschäftsstelle Berlin: Martin-Buber-Straße 10, 14163 Berlin

DEUTSCHE KONTINENZ GESELLSCHAFT e.V.**F.14**

60323 Frankfurt

www.kontinenz-gesellschaft.de

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft, die 1987 gegründet wurde, ist eine gemeinnützige Organisation. Sie ist eine medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft, die interdisziplinär ausgerichtet ist und sich die Förderung von Maßnahmen zur Prävention, Diagnostik, Behandlung und Versorgung der Harn- und Stuhlinkontinenz zum Ziel gesetzt hat.

DGU-AKADEMIE GMBH**F.36**

40474 Düsseldorf

www.urotube.de**DIAG. WISS****H.705**

69221 Dossenheim

www.diagwiss.de

DIAG WISS, Dr. Beyaert mit Sitz in Berlin und Dossenheim bietet Fortbildungen, Beratung und Betreuung an für Mediziner, speziell für Urologen. Die Urinmikrobiologie ist dabei das wichtigste, aber nicht das einzige Thema. Auch in Sachen Hygiene, Qualitätsmanagement und in weiteren medizinischen Feldern sowie beim Arbeits- und Datenschutz sind wir an Ihrer Seite. Dr. Beyaert besucht viele Praxen vor Ort, aber auch an unseren beiden Standorten und online bieten wir zahlreiche Seminare und Workshops an.

DIE ÄRZTE FÜR AFRIKA e.V.**H.608B**

77654 Offenburg

www.die-aerzte-fuer-afrika.de

Der Verein „Die Ärzte für Afrika e.V.“ wurde im Jahr 2007 gegründet. Ziel des Vereins ist, die schlechte urologische Versorgung der Bevölkerung in Ghana zu verbessern. Deshalb besuchen ehrenamtliche Einsatzteams (Urologen/innen/Op-Schwestern/Pflege) in Abständen sechs ehemalige Missionskrankenhäuser, um urologische Operationen durchzuführen. Bei jährlich 12–14 Einsätzen werden 600 bis 700 hilfsbedürftige Patienten/innen, auch Kinder, operiert. Durch die Mitarbeit einheimischer Ärzte bei Operationen, Sprechstunden und Visiten und durch Fortbildungen des Pflegepersonals soll Nachhaltigkeit erreicht werden. Kontakt: www.die-aerzte-fuer-afrika.de

DOCTOLIB GMBH**H.308**

10961 Berlin

info.doctolib.de/facharzt

Doctolib ist einer der größten E-Health-Services in Europa und verfolgt das Ziel, medizinisches Fachpersonal von Terminmanagement- und Verwaltungstätigkeiten zu entlasten und Patient:innen den Zugang zu Gesundheitsleistungen zu erleichtern. Mit Doctolib erhalten Sie einen intuitiven Praxiskalender und steigern die Wirtschaftlichkeit Ihrer Praxis. Zudem ist Doctolib die größte Online-Buchungsplattform für Patient:innen in Deutschland mit 10 Mio. Nutzer:innen im Monat.

DORNIER MEDTECH**H.102**

82234 Weßling

www.dornier.com

Dornier MedTech ist ein weltweit tätiges Medizintechnikunternehmen, das sich auf den Bereich der Urologie spezialisiert hat und dort für seine innovativen Lösungen in den Bereichen Lasertechnik und ESWL bekannt ist. Erleben Sie unsere neuesten Entwicklungen, allen voran den neuen Röntgenarbeitsplatz Dornier Nautilus mit beispielloser Flexibilität sowie den RealPulsed™ Thulium:YAG Laser Dornier Thulio für BPH- und Steinbehandlungen.

DR. PFLEGER**H.511**

96052 Bamberg

www.dr-pfleger.de

Als mittelständischer Arzneimittelhersteller in Deutschland verstehen wir uns als Partner in der Urologie. Wir bieten Ihnen Gesundheit aus Bamberg in den Indikationen: Überaktive Blase (Spasmex®), Feigwarzen (Veregen®), BPS (Tamsblock Duo®) und NMIBC (Mitem®). Dr. Pfleger unterstützt die DGU inkl. Regionalgesellschaften und vieler urologischer Fachgremien. Eigentümer ist die Doktor Robert Pfleger-Stiftung, in welche die Überschüsse des Unternehmens für soziale und gemeinnützige Projekte fließen.

DR. WILLMAR SCHWABE**F.28**

76227 Karlsruhe

www.schwabe.de

Dr. Willmar Schwabe – Der Experte für Phytopharmaka!

Das Unternehmen Dr. Willmar Schwabe ist weltweit führend in der Erforschung, Entwicklung und Herstellung von pflanzlichen Arzneimitteln, den Phytopharmaka. Unsere innovativen Medikamente sind wirksam und gut verträglich. Die Qualität unserer Phytopharmaka ist auf höchstem Niveau: Vom natürlichen Rohstoff bis zum verpackten Medikament kommt bei Dr. Willmar Schwabe alles aus einer Hand.

Begleitend zur medikamentösen Therapie bieten unsere Arzneimittel wissenschaftlich fundierte Informationen zum Krankheitsbild oder unterstützen die Gesundheit durch Trainingsprogramme. Sie helfen bei der Selbsthilfe oder geben Tipps zur krankheitsspezifischen Gesundheitsvorsorge. Bei Dr. Willmar Schwabe steht der Patient im Mittelpunkt, damit dieser ein besseres Leben führen kann.

EDAP TMS GMBH**H.712**

24937 Flensburg

www.edap-tms.de

Mit den Sonolith-Lithotriptern und dem Focal One® zur Therapie des Prostatakarzinoms mittels HIFU (hoch intensiver fokussierter Ultraschall) ist EDAP TMS ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des minimal-invasiven therapeutischen Ultraschalls für die Urologie.

EDAP TMS vertreibt außerdem weltweit das 29MHz Mikro-Ultraschallsystem ExactVu™ der Firma Exact Imaging. Das Portfolio umfasst dadurch die Bildgebung, Biopsie, Therapie und Nachsorge von Prostatakrebs.

ENDOMOBIL GMBH**S.409**

24623 Großenaspe

<https://www.endomobil.de/en/home-en>

ENDOMOBIL GmbH ist auf die Reparatur, Wartung und Instandsetzung von flexiblen Endoskopen der Hersteller Olympus, Pentax und Fujinon spezialisiert. Als regelmäßig ISO-zertifizierter Meisterbetrieb gehört ENDOMOBIL zu den europaweit größten Dienstleistern in diesem Bereich. Zusätzlich bieten wir auch den kompletten Service rund um die Endoskopie an. Dazu gehören die Schulung und Hospitation bei Kunden, Finanzierungsmöglichkeiten bei Geräteneuanschaffungen, die Überprüfung des Gerätefuhrparks vor Ort sowie die Konzipierung von Klinikeinrichtungen.

ENDOUROPHANTOM**S. 105**

78239 Rielasingen-Worblingen

The Max-Planck Society has developed a realistic urology organ phantom for surgical endoscopy training and other purposes like instrument testing. By using patent pending materials and technologies, it was possible to create the most realistic urology phantom available. Our technology allows a fast adaptation of the product characteristics to meet the customer needs, such as training set-up for specific new equipment offered by MedTech companies. We now offer a range of products to the market

EUROMEDICAL GMBH**H.401**

83313 Siegsdorf-Vorauf

www.euromedical-gmbh.de**EUROPEAN ASSOCIATION OF UROLOGY****F.06**

6842 CV Arnheim

www.uroweb.org

The EAU is the leading authority within Europe on urological practice, research and education. Over 15,000 medical professionals are members and contribute to our mission: To raise the level of urological care throughout Europe and beyond.

The EAU brings together the voices of medical professionals, researchers, innovators and patients on a European platform to keep urological topics on the public agenda. By setting the highest standards in urological care and promoting efficiency and compassion in the operation of hospital and healthcare services we aim to contribute to improve the health of citizens throughout Europe. For more information: www.uroweb.org

EUSA PHARMA GMBH**H.310**

80687 München

www.eusapharma.com

Bei EUSA setzen wir uns dafür ein, das Leben von Menschen, die von Krebs oder seltenen Krankheiten betroffen sind, weltweit zu verändern. Wir sind ständig bestrebt, Möglichkeiten aufzudecken, die Lücken in der Erwachsenen- und Kinderversorgung schließen – durch Entwicklungsmöglichkeiten, den Erwerb und die Einlizenzierung von Therapien.

Den Menschen zu helfen, denen nur wenige oder keine Optionen zur Verfügung stehen, ist das Herzstück von allem, was wir bei EUSA tun. Jeden Tag sind wir stolz darauf, einen Unterschied zu machen – ein Unternehmen rund um unsere Mitarbeiter, unsere Werte und unsere Mission aufzubauen.

Wir sehen einen Bedarf. Wir arbeiten zusammen. Wir geben nicht auf.

EVOLAN PHARMA**H.404**

SE-182 33 Danderyd

www.evolan.se

Evolan is a privately owned Swedish pharmaceutical company with employees that brings extensive knowledge from the pharmaceutical area. Our competences are concentrated around Business development, Marketing and Sales of Pharmaceutical products. To ensure high quality and availability on our products we are partnering with several well-established producers and service providers. We operate in the other Nordic countries through subsidiaries and through sales representatives. The company is experiencing strong growth, with many new products in the launch phase and in registration process.

FARCO-PHARMA GMBH**H.805**

50670 Köln

www.farco-pharma.de

Als Partner der Urologie setzt FARCO sich seit mehr als 50 Jahren dafür ein, die Lebensqualität von Menschen zu steigern. Neben dem führenden Produktportfolio steriler Gele sowie Instillationstherapien und Blockerlösungen baut FARCO zuletzt seine Position als Experte bei der Behandlung von Blasenkrankungen aus. Mit der Markteinführung von VESOXX bringt FARCO die Therapie neurogener Blasenfunktionsstörungen auf eine neue Ebene.

FERRING ARZNEIMITTEL GMBH**H.609**

24103 Kiel

www.ferring.de

FERRING ist ein forschungsorientiertes biopharmazeutisches Unternehmen. Die therapeutischen Geschäftsbereiche umfassen die Gynäkologie & Geburtshilfe, Endokrinologie, Gastroenterologie und Urologie. FERRING legt großen Wert auf Forschung und Entwicklung und engagiert sich in der Mikrobiom-Forschung. Seit Gründung im Jahr 1950 ist FERRING ein privat geführtes Unternehmen und beschäftigt über 425 Mitarbeiter in Deutschland, weltweit sind ca. 5.000 Mitarbeiter in 60 Ländern tätig.

FOSANIS**H.315**

10178 Berlin

www.mitmika.de

Mika unterstützt Krebspatient:innen ab Diagnosestellung über den gesamten Behandlungszeitraum. Der Fokus von Mika liegt auf täglichem Symptom-Monitoring und personalisierter Wissensvermittlung: Mit Hilfe der angewandten Methoden konnten in klinischen Studien bereits positive Effekte auf den Therapieverlauf beobachtet werden. Entwickelt wurde die App mit führenden Forschungseinrichtungen wie der Charité. Alle Inhalte werden vor ihrer Veröffentlichung von Expert:innen streng geprüft.

FRESENIUS KABI DEUTSCHLAND GMBH**H.608A**

61352 Bad Homburg

www.fresenius-kabi.de

Fresenius Kabi Deutschland ist einer der führenden Anbieter in den Bereichen Ernährung, Infusionen, Arzneimittel und Medizinprodukte. Im Gebiet Biosimilars entwickelt Fresenius Kabi Produkte für die Onkologie und Autoimmunerkrankungen.

wir helfen Menschen steht für die eine große Motivation, die uns antreibt. Dieses Versprechen geben wir allen Menschen, die sich für das Wohl von Patienten und Pflegebedürftigen einsetzen. Als Partner im Gesundheitswesen übernehmen wir Verantwortung für hochwertige Produkt- und Serviceangebote, die den Einsatz für Therapieerfolg und Lebensqualität sicherer machen.

FUJIFILM DEUTSCHLAND – NIEDERLASSUNG DER FUJIFILM EUROPE GMBH H.322B

40549 Düsseldorf

FUJIFILM Healthcare Deutschland GmbH bietet die komplette Bandbreite an Lösungen für einen weiten Bereich medizinischer Herausforderungen in der bildgebenden Diagnostik. Unsere spezialisierten Produkte stellen den Menschen in den Mittelpunkt und sind auf die Bedürfnisse unserer Kunden sowie das Wohl ihrer Patienten ausgerichtet. Gleichzeitig bieten wir innovative Technologien und Parameter für eine schnelle und einfache, leistungsstarke Bildgebung, die Ihnen eine zuverlässige Diagnostik und Therapieplanung ermöglicht.

FUJIFILM HEALTHCARE DEUTSCHLAND GMBH**H.322A**

65205 Wiesbaden

www.hitachi-medical-systems.de

FUJIFILM Healthcare Deutschland GmbH bietet die komplette Bandbreite an Lösungen für einen weiten Bereich medizinischer Herausforderungen in der bildgebenden Diagnostik. Unsere spezialisierten Produkte stellen den Menschen in den Mittelpunkt und sind auf die Bedürfnisse unserer Kunden sowie das Wohl ihrer Patienten ausgerichtet. Gleichzeitig bieten wir innovative Technologien und Parameter für eine schnelle und einfache, leistungsstarke Bildgebung, die Ihnen eine zuverlässige Diagnostik und Therapieplanung ermöglicht.

G**G. POHL-BOSKAMP GMBH & CO. KG****H.312**

25551 Hohenlockstedt

www.pohl-boskamp.de

Die G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG mit Stammsitz in Schleswig-Holstein ist eines von Deutschlands führenden mittelständischen Pharmaunternehmen und hat sich bewusst für den Standort Deutschland entschieden.

Inhaberin Marianne Boskamp leitet zusammen mit ihrem Mann das familiengeführte Unternehmen in vierter Generation. Pohl-Boskamp produziert qualitativ hochwertige Arzneimittel und Medizinprodukte wie z.B. Gepan® instill und Gepan® Mannose-Gel.

GE HEALTHCARE GMBH**H.422**

42655 Solingen

www.gehealthcare.com

Als einer der führenden Anbieter bildgebender Systeme mit über 100 Jahren Branchenerfahrung und über 50.000 Beschäftigten weltweit bietet GE Healthcare innovative Medizintechnik und Dienstleistungen für einen besseren Zugang zu hochwertigen und bezahlbaren Gesundheitsleistungen. Mit intelligenten Geräten, diagnostischen Pharmazeutika, Datenanalysen, Applikationen und Dienstleistungen ermöglicht GE Healthcare eine Präzisionsversorgung in der Diagnostik, Therapie und der Patientenüberwachung.

GENERICON PHARMA GESELLSCHAFT M.B.H.**H.411**

A-8054 Graz

<https://www.genericon.at/>**MULTI**prosti®

Die Nahrungsergänzungsmittel der österreichischen Vitalmarke MULTI aus dem Hause Genericon bieten wertvolle Inhaltsstoffe in optimal abgestimmter Zusammensetzung und Dosierung. MULTIprosti® ist das Kraftpaket für Männer, die ihre Männervitalität gezielt mit pflanzlichen Extrakten, Spurenelementen und Vitaminen unterstützen möchten. Das Nahrungsergänzungsmittel enthält Sägepalmenfrucht-, Granatapfel-, Ginsengwurzelextrakt, Steirisches Kürbiskernöl g.g.A., L-Arginin, Zink, Selen und Vitamin B6.

THIEME GRUPPE, GEORG THIEME VERLAG KG**F.10**

70469 Stuttgart

www.thieme.de

Thieme ist marktführender Anbieter von Informationen und Services, die dazu beitragen, Gesundheit und Gesundheitsversorgung zu verbessern. Anspruch der Thieme Gruppe ist es, Medizinstudierenden, Ärztinnen und Ärzten, Pflegekräften, Therapeutinnen und Therapeuten, Kliniken, Krankenkassen sowie allen an Gesundheit Interessierten genau die Informationen, Services und Werkzeuge bereitzustellen, die sie in einer bestimmten Arbeitssituation oder Lebensphase benötigen.

GONADOSAN DISTRIBUTION GMBH**H.302**

A-6900 Bregenz

<https://fertilovit.com/de/>

Die Gonadosan Distribution GmbH hat ihren Schwerpunkt in der Entwicklung hochspezialisierter Mikronährstoffpräparate für Kinderwunschpatienten. Die Fertilovit® Produktreihe bietet patentgeschützte Rezepturen in indikationsangepassten Zusammensetzungen mit studienbewiesener Wirksamkeit und Verträglichkeit für eine punktgenaue orthomolekulare Behandlung. In der andrologischen Praxis hat sich Fertilovit®Mplus zur diätetischen Behandlung bei idiopathischer Subfertilität des Mannes bewährt.

H**HEIROMED GMBH / ANALYTICON BIOTECHNOLOGIES GMBH****H.211A**

36199 Rotenburg

www.heiromed.de**HELLSTERN MEDICAL GMBH****S.301**

72827 Wannweil

<https://www.hellstern-med.com/>

Die erste intuitive OP-Assistenz ist eine Weltneuheit für Chirurgen. 75 % aller Chirurginnen und Chirurgen leiden unter Muskel- und Skeletterkrankungen, weil sie Körperhaltungen einnehmen müssen die zu Schmerzen und Ermüdung führen. Mit noac operieren Chirurginnen und Chirurgen ohne Schmerzen und körperliche Ermüdung. Sie bleiben nicht nur fit und konzentriert über einen langen OP-Tag, sondern gesund über die gesamte Karriere. Es ist der Arbeitsplatz der Zukunft, der die unabdingbare Gesundheit für Chirurgen mit besserer OP- Qualität für Patienten mit nachweisbarer Rentabilität für Kliniken auf einzigartige Weise verbindet.

HEXAL AG **H.218B**

83607 Holzkirchen

www.hexal.de

Als vertrauenswürdiger Gesundheitspartner sind wir von Sandoz für Sie da. Mit unseren Produktmarken HEXAL und 1 A Pharma erforschen und entwickeln wir hochwertige Arzneimittel – von OTC bis hin zu biotechnologisch hergestellten Präparaten. So arbeiten wir stetig daran, das Leben aller Menschen zu verbessern und zu verlängern.

HITADO GMBH **H.314**

59519 Möhnese

www.hitado.de

Die Hitado GmbH ist ein führender Komplettanbieter patientennaher Labordiagnostik. Als Tochtergesellschaft der global agierenden Sysmex Gruppe liefert die Hitado GmbH deutschlandweit über 400 Point-of-Care Produkte, von innovativen Schnelltests bis hin zu modernsten POCT-Gerätesystemen für niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser. Mehr als 80 Mitarbeiter setzen sich täglich dafür ein, dass unsere Kunden Produkte, persönliche Beratung und Services von höchster Qualität erhalten.

I-J**IFM-GERBERSHAGEN GMBH** **S.411**

87719 Mindelheim

www.ifm-gerbershagen.de

Als modernes Vertriebsunternehmen im Gesundheitswesen haben wir uns auf komplexe chirurgische Einwegprodukte für die Weichteilchirurgie spezialisiert. Wir sind ISO 13485 zertifiziert und erfüllen seit Mai 2021 die Voraussetzungen der MDR Regularien für Medizinproduktehändler in Europa. Zu unseren Produktgruppen zählen Trokare, Bergebeutel, Gewebe- und Gefäßclips, Klammernahtinstrumente, Rauchgasfilter und viele weitere laparoskopische Instrumente. Unser professionelles Team an Medizinprodukteberatern berät Sie gerne vor Ort und unterstützt Sie bei der praktischen Anwendung unserer Produkte.

INVITALIS GMBH **S.14**

85290 Geisenfeld

Gesundheitsprodukte

IMP INNOVATIVE MEDICAL PRODUKTE **S.204**

76149 Karlsruhe

www.imp-medical.de

Produkte für die Urologie | Familiengeführt seit mehr als 20 Jahren | Vertriebs- und Servicepartner für EMS in Deutschland

INNOMEDICUS LTD. **F.35**

CH-6330 Cham

<https://www.innomedicus.com/>

innoMedicus AG – Ihr Partner für moderne Diagnostik und innovative fokale Therapie von Prostatakrebs.

- ARTEMIS Prostata Fusionsbiopsie System für transperineale Biopsien u.a. unter lokal Anästhesie wie auch transrektale Biopsien und PROFUSE Software zur Echtzeitanalyse von mpMRI.
- SONABLATE HIFU – fusionsgeführt und präzise, zeichnet sich besonders durch solide klinische Daten sowie langjährige Erfahrungen mit fokalem Prostatakrebs aus.
Wir sind für Sie da und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

INTUITIVE SURGICAL DEUTSCHLAND GMBH **H.709**

79108 Freiburg

www.intuitive.com

Intuitive ist der Pionier und weltweit einer der Marktführer im Bereich der roboter-assistierten, minimal-invasiven Chirurgie. Das da Vinci-Operationssystem war das erste roboter-assistierte, minimalinvasive Operationssystem, das die CE-Kennzeichnung erhalten hat und von der US-Zulassungsbehörde FDA zugelassen wurde.

Intuitive hat sich dazu verpflichtet, die modernste Technologie und fortschrittlichsten Präzisionsinstrumente zu entwickeln, um die operative Versorgung von Patientinnen und Patienten zu verbessern.

IPSEN PHARMA GMBH **H.417**

81677 München

www.ipsen.com/germany

Die Ipsen Pharma GmbH, Ländergesellschaft der Ipsen-Gruppe für Deutschland, Österreich und die Schweiz (DACH), vertreibt in Deutschland seit über 40 Jahren verschiedene Präparate zur Therapie in den Bereichen Onkologie, Neurowissenschaften und seltene Erkrankungen, für die ein hoher, nicht gedeckter medizinischer Bedarf besteht. Die Standorte der DACH-Region befinden sich in München, Zug und Wien. Für die Ipsen Pharma GmbH waren 2021 rund 200 Mitarbeiter tätig. Mehr Informationen unter www.ipsen.com/germany.

JANSSEN**H.611**

41470 Neuss

www.janssen.com/germany

Unsere Vision bei Janssen ist eine Zukunft, in der Krankheiten der Vergangenheit angehören. Seit vielen Jahren engagieren wir uns im Bereich Krebserkrankungen. Wir entwickeln wegweisende Medikamente, um Betroffene im Kampf gegen die Erkrankung immer besser zu unterstützen. Jeder noch so kleine Schritt bringt uns unserem Ziel näher: aus Krebs in Zukunft eine chronische, heilbare oder vermeidbare Erkrankung zu machen.

K**KARL STORZ SE & CO. KG****S.302A**

78532 Tuttlingen

www.karlstorz.com

Das 1945 gegründete Familienunternehmen KARL STORZ (Tuttlingen, Deutschland) ist weltweit ein anerkannter Marktführer und Lösungsanbieter für die Endoskopie in der Human- und Veterinärmedizin. Mit innovativen Produkten, Dienstleistungen und integrierten Lösungen steht KARL STORZ seit über 75 Jahren für Zuverlässigkeit, Qualität und Verfügbarkeit.

DEUMAVAN (KAYMOGYN GMBH)**H.502**

13156 Berlin

<http://kaymogyn.de>

Deumavan® Schutzsalbe wurde vom Gynäkologen und Mikrobiologen Prof. Dr. Eiko E. Petersen auf Basis seiner langjährigen klinischen Erfahrungen entwickelt. Seitdem wurde sie zu dem Problemlöser für Hautbeschwerden im Intimbereich und zur meistempfohlenen Schutzsalbe bei niedergelassenen Gynäkologen in Deutschland*. Höchste Wirksamkeit und Verträglichkeit sind die Leidenschaft und der Schlüssel zum Erfolg von Deumavan® und des 20-jährigen, unabhängigen Familienunternehmens Kaymogyn GmbH.
*IQVIA Diagnosis Monitor Verordnungen MAT 09/2021

KLINIK BAD OEXEN BRINKMEIER GMBH & CO. KG**H.403**

32549 Bad Oeynhausen

www.bad-oexen.de

Klinik Bad Oexen
Fachklinik für onkologische Rehabilitation
32549 Bad Oeynhausen
www.badoexen.de

UKR DER KLINIKEN HARTENSTEIN BAD WILDUNGEN**F.34**

34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen

Kliniken Hartenstein Bad Wildungen – UKR Klinik Wildetal/UKR Klinik Quellental – Urologisches Kompetenzzentrum für die Rehabilitation – Fachkliniken für uroonkolog., urolog., nephrolog. u. orthopäd. Rehabilitation u. Anschlussrehabilitation – High Volume Center, 90 Prozent Fachärzte, wissenschaftliche Kompetenz, Effekt. Inkontinenzbehandlung., Spezialkonzept f. d. erektile Dysfunktion, Shuttle Service, Richtungsweisende Rehabilitationsmedizin i. d. Urologie, Ideale Lage im Herzen Deutschlands

KOELIS**H.309**

38240 Meylan

www.koelis.com

KOELIS, The Prostate Care Company, has assisted urologists and radiologists in their routine clinical, and treats more than 300 000 patients worldwide since 2006. KOELIS provide them the latest technology for personalized prostate cancer management, from fusion biopsy to active surveillance and prostate treatment.

KOELIS is committed to creating and bringing a new paradigm, thanks to KOELIS Trinity® prostate fusion biopsy system, which combines full 3D ultrasound and Organ-Based Tracking Fusion®.

KRANUS HEALTH**H.212**

80331 München

<https://www.kranus-health.de>

Kranus Health löst die gesundheitlichen Probleme von Männern, über die keiner spricht. Dafür entwickelt Kranus Health digitale Therapien im Bereich Männergesundheit. Mit der Potenz-App, Kranus Edera, hat das Unternehmen die erste digitale Gesundheitsanwendung (DiGA) zur leitliniengerechten Behandlung von erektiler Dysfunktion auf den Markt gebracht. Wissenschaftliches Gründungsmitglied und Leiter des Unternehmens ist Prof. Dr. Kurt Miller, ehemaliger Chefarzt der Urologie der Berliner Charité.

KRÖNER MEDIZINTECHNIK GMBH**S.410**

57610 Altenkirchen

www.kroener-medical.de

Inhaber und leitende Mitarbeiter der KRÖNER Medizintechnik GmbH sind seit über 25 Jahren in der Beratung und Betreuung von Praxen, Therapiezentren, Einkaufsverbänden und Kliniken tätig. Langjährig erworbenes Fachwissen und erstklassige Verbindungen garantieren eine exzellente Beratungsqualität. Die KRÖNER Medizintechnik vertritt führende deutsche, schweizerische, europäische und amerikanische Hersteller. Schulungen ermöglichen Ihnen einen schnellen und wirtschaftlichen Einsatz unserer Produkte.

L**LABORIE MEDICAL TECHNOLOGIES****S.101**

81677 München

www.laborie.com

Laborie ist ein weltweit tätiges Medizintechnikunternehmen, das sich auf die Bereiche Gastroenterologie, Urologie & Urogynäkologie sowie Geburtshilfe, Gynäkologie & Neonatologie spezialisiert hat. Unser Portfolio in der Urologie umfasst unter anderem die Diagnostik mit innovativen Lösungen für die Urodynamik, sowie Produkte für die Therapie, wie unsere PrimeSight® Zystoskope und Optilume®, eine sichere, einfache und dauerhafte Behandlung für Harnröhrenstrikturen.

LISA LASER PRODUCTS GMBH**H.412**

37191 Katlenburg-Lindau

www.lisalaser.de

Liebe DGU-Gäste,
besuchen Sie uns gerne während dem DGU 2022 auf unserem Stand H.415 und erfahren Sie mehr über unseren die neueste Lasertechnologie RevoLix HTL (Hybrid-Thulium-YAG-Laser) der ein Gamechanger in der Urologie ist. Wir freuen uns auf Sie!
Ihr LISA Laser Vertriebs-Team

LISA Laser stellt seit 1989 medizinische Produkte für die Urologie in Katlenburg-Lindau/Nähe Göttingen/Niedersachsen her.

www.lisalaser.de/E-Mail_vertrieb@lisalaser.de**M****MEDAC GMBH****H.101**

22880 Wedel

www.medac.de

medac Gesellschaft für klinische Spezialpräparate mbH
medac ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit einer beständig wachsenden Pharmazie- und Diagnostiksparte. Das Pharmaunternehmen hat sich auf die Indikationsbereiche der Urologie, Onkologie und Autoimmunerkrankungen spezialisiert. Um Patienten zunehmend wegweisende Individualtherapien zu ermöglichen, legt medac neben dem Ausbau des etablierten Arzneimittelportfolios einen Schwerpunkt auf die Weiter- und Neuentwicklung von Therapeutika und Diagnostika.

MEDCOM GMBH**H.421**

64293 Darmstadt

www.medcom-online.de

MedCom ist ein international tätiges, stetig wachsendes Softwareunternehmen der med. Bildverarbeitung. Unser Schwerpunkt liegt in der Krebsdiagnostik und -therapie. Wir bieten innovative bildbasierende Verfahren (medical navigation, image guided intervention) an, um den Arzt bei der Behandlung von Patienten zu unterstützen. U.a. das erfolgreich bewährte Fusionssystem BiopSee® für MRT-geführte Prostatastanzen. Überzeugen Sie sich von den probaten freihändigen und Template-gesteuerten Lösungen.

MEDFEIN GMBH**H.207**

61239 Ober-Mörlen

www.medfein.de

medfein GmbH, zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2016, ist ein Lieferant von urologischen Produkten mit den Schwerpunkten

- Elektroden für die transurethrale Resektion (TUR)
- hydrophil beschichtete Katheter für den intermittierenden Selbstkatheterismus
- Silikonballonkatheter.

medfein bietet mit seinen Resektionselektroden eine hochwertige und preislich attraktive Marktalternative an: Die Resektionselektroden sind vollständig kompatibel mit den Resektoskopen der weltweit führenden Anbieter.

MEDICAL TARGETING TECHNOLOGIES GMBH**H.208**

21357 Barum

<https://www.medical-tt.com>

Das in Norddeutschland ansässige Unternehmen MTT bietet Lösungen in den Bereichen Prostatakrebs Diagnostik und Therapie an. Die Produktpalette umfasst sowohl Software als auch Hardware für MRT-Fusionsbiopsien (BioJet) sowie LDR-Brachytherapie (JetSpeed5). Unsere mechanischen Positierniersysteme der Reihe SolidLock werden in der Urologie in verschiedensten Bereichen eingesetzt.

MEDICE ARZNEIMITTEL PÜTTER GMBH & CO. KG**H.513**

58638 Iserlohn

www.medice.de

MEDICE ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen, das Arzneimittel seit jeher nahezu ausschließlich am Standort Iserlohn entwickelt und produziert. Im rezeptpflichtigen Bereich konzentriert sich MEDICE auf die Gebiete ZNS, Nierenheilkunde, Dialysemehdizin und Urologie. Derzeit befindet sich MEDICE in einem systematischen Transformationsprozess zu einem ganzheitlich agierenden Gesundheitsunternehmen als Teil der MEDICE HEALTH CARE GROUP. In diesem Zuge wurden die Mehrheitsanteile von Schaper & Brümmer erworben und es wird verstärkt auf die Zukunftsmärkte Digital Health und Nachhaltigkeit gesetzt.

MEDINTIM**H.605**

64546 Mörfelden-Walldorf

www.kessel-marketing.de

Über 30 Jahre Erfahrung in Forschung, Entwicklung und Herstellung in den Bereichen Kontrazeption und Sexualmedizin.

Als zertifizierter Hersteller von Medizinprodukten ist es unser Fokus, von Menschen gefragte und gesuchte Lösungen für hormonfreie Verhütung und sexuelle Gesundheit zu entwickeln. Jedes unserer Produkte ist mit persönlichem Engagement und Herzblut entwickelt. Die Produktion erfolgt nahezu ausschließlich in Deutschland.

MEDIPEE GMBH**H.402**

47445 Moers

<https://www.medipee.com>

Über 2 Milliarden Urintests pro Jahr sind häufig fehlerhaft, zeitaufwändig und vor allem unangenehm in der Probenahme. Für die bisherige Messung müssen Probanden meist umständlich in einen Becher urinieren. Danach wird die Probe über viele manuelle Zwischenschritte weiterverarbeitet. Medipee löst dieses Problem, in dem der Urin unmittelbar dort analysiert wird, wo er abgegeben wird.

MEDIZINTECHNIK ROSTOCK GMBH**H.604**

18055 Rostock

www.mtronline.de**MTR – Wir bewegen!**

Folgende Therapien bieten wir Ihren Patienten für eine optimale & reibungslose Versorgung:

- Muskelstimulation (EMS) auch bei Belastungs- & Dranginkontinenz
- Biofeedbacktraining (EMG, ETS)
- AVP/IVP Erektionshilfe mit 90% Erfolgchancen
- Schmerzlinderung (TENS) bei Beschwerden aller Art, auch bei Regelschmerzen

Außerdem:

- Intermittierende pneumatische Kompressionstherapie (IPK): Lymphdrainage bei venösen, lymphatischen & arteriellen Erkrankungen
- CPM-Motorschienen für alle Gelenke

MEDTRONIC GMBH**H.713 UND A (AUSSENFLÄCHE)**

40670 Meerbusch

www.medtronic.de

Als weltweit führender Anbieter von Medizintechnik, Dienstleistungen und Lösungen verbessert Medtronic das Leben und die Gesundheit von Millionen von Menschen pro Jahr. Wir nutzen unsere umfangreichen Erfahrungen aus Medizin, Ökonomie und klinischem Alltag, um die aktuellen komplexen Herausforderungen im Gesundheitswesen zu bewältigen. Lassen Sie uns gemeinsam die Gesundheitsversorgung weiterentwickeln – Further, Together. Weitere Informationen finden Sie unter www.medtronic.de.

MERCK HEALTHCARE GERMANY GMBH**H.217**

64331 Weiterstadt

www.merck.de/healthcare

Wir setzen uns täglich für unser wichtigstes Ziel ein: das Leben von Patienten nachhaltig zu verbessern. Denn der Mensch steht immer im Mittelpunkt unseres Engagements. Unser Healthcare-Geschäft in Deutschland umfasst verschreibungspflichtige Medikamente für die Therapiegebiete Onkologie, neurodegenerative Erkrankungen, Unfruchtbarkeit, Herz-Kreislauferkrankungen und Allgemeinmedizin und endokrinologische Erkrankungen.

MIP PHARMA GMBH**S.203**

66440 Blieskastel-Niederwürzbach

www.mip-pharma.de

Die MIP Pharma GmbH fertigt als saarländisches Unternehmen ein breites Sortiment an Arzneiformen, sowohl sterile als auch orale Darreichungsformen wie Filmtabletten, Granulate und Parenteralia insbesondere für die Versorgung von Krankenhäusern sowie Fachärzten.

MIR|DETECT GMBH**H.701**

27572 Bremerhaven

www.mir-detect.de

mir|detect ist ein Biotechnologie Unternehmen aus Bremerhaven, das hochpräzise und zuverlässige molekularbiologische Tests zur Früherkennung, Diagnose und Überwachung von Krebserkrankungen entwickelt, produziert und vertreibt. Mit der hohen Sensitivität und Spezifität der innovativen diagnostischen Tests schafft mir|detect neue Standards in der medizinischen Diagnostik.

MSD SHARP & DOHME GMBH**H.710**

85540 Haar

www.msd.de**Über MSD**

Seit mehr als 125 Jahren forscht MSD an Arzneimitteln und Impfstoffen zur Bekämpfung der weltweit bedeutendsten Erkrankungen – mit der Mission, das Leben von Menschen und Tieren weltweit zu verbessern. MSD ist führend in der Forschung zur Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten, die Menschen und Tiere bedrohen mit dem Anspruch, das weltweit führende forschende biopharmazeutische Unternehmen zu sein. Mehr Informationen: <http://www.msd.de>

N-O**NAL VON MINDEN GMBH****F.32**

93053 Regensburg

<https://www.nal-vonminden.com/de/>

Die nal von minden GmbH zeichnet sich seit 40 Jahren im Bereich medizinischer Diagnostik durch zertifizierte Produktqualität, umfassendes Portfolio und exzellenten Kundenservice aus. Unser LensHooke® X1 PRO Semen Quality Analyzer ermittelt einfach, intuitiv und zuverlässig Referenzwerte für die Spermienanalyse nach den neuesten Standards der WHO-Richtlinien. Mikroskopische Untersuchungen oder das Warten auf Laborergebnisse entfallen hiermit. Der schnelle Weg zum Spermogramm bei Kinderwunsch.

NOVARTIS RADIOPHARMACEUTICALS GMBH**H.218A**

90429 Nürnberg

www.novartis.de

Novartis denkt Medizin neu, um Menschen zu einem besseren und längeren Leben zu verhelfen. Als führendes globales Pharmaunternehmen nutzen wir wissenschaftliche Innovationen, um Therapien in Bereichen mit großem medizinischen Bedarf zu entwickeln. Wir gehören zu jenen Unternehmen, die weltweit am meisten in Forschung und Entwicklung investieren. Produkte von Novartis erreichen global nahezu 800 Millionen Menschen, und wir suchen nach neuen Wegen, den Zugang zu unseren Therapien zu erweitern.

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH**H.711**

20097 Hamburg

www.olympus.de**Olympus Medical Systems**

Olympus entwickelt mit Stolz Produktlösungen für die Medizintechnik, Wissenschaft und Industrie. Seit mehr als 100 Jahren konzentriert sich Olympus darauf, das Leben von Menschen gesünder, sicherer und erfüllter zu machen. Die Produkte helfen, Krankheiten zu erkennen, vorzubeugen und zu behandeln, fördern wissenschaftliche Forschung und unterstützen die Sicherheit der Gesellschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter www.olympus.de/medical

OMNI-TRACT**H.304**

27809 Lemwerder

carlson-medical.com**OMNI-TRACT – Das Original!**

P.J. DAHLHAUSEN & CO. GMBH**S.404**

50996 Köln

www.dahlhausen.de

Wir sind Europas größter Komplettanbieter von klinischem Zubehör. Mit über 2500 verschiedenen Produkten decken wir den Bedarf von Chirurgie, Anästhesie und Pflege systematisch ab. Dabei sind wir nicht nur ein führender Fachhändler, sondern ein ebenso leistungsstarker und erfahrener Hersteller. Seit der Firmengründung 1854 gehört die Entwicklung und Produktion hochwertiger Medizintechnik zu unseren großen Stärken. Neben unserer einzigartigen Sortimentsbreite sind Sonderanfertigungen kein Problem.

PAJUNK MEDICAL PRODUKTE GMBH**H.419**

78187 Geisingen

www.pajunk.de**TRUST TRADITION. EXPERIENCE INNOVATION**

Seit mehr als 50 Jahren steht PAJUNK® für innovative Medizintechnologie – Made in Germany. Die Pajunk-Gruppe ist ein international agierendes und inhabergeführtes Unternehmen mit Hauptsitz in Geisingen, Baden-Württemberg und Vertriebsniederlassungen in Atlanta (USA) und Newcastle (UK).

Heute wird der Hauptumsatz mit Pajunk-Produkten im Bereich der Regionalanästhesie, Schmerztherapie, Neurologie, Biopsie sowie der minimalinvasiven Chirurgie erwirtschaftet.

PETER PFLUGBEIL GMBH**H.601**

85604 Zorneding

<https://www.pflugbeil.com/>

Wir, die Peter Pflugbeil GmbH mit Sitz im süddeutschen Zorneding bei München, sind ein traditionelles Familienunternehmen mit mehr als 40 Jahren Erfahrung im Bereich von speziellen Medizinprodukten. Als selbstständiges Familienunternehmen sehen wir es seit jeher als unser Ziel, Sie service- und lösungsorientiert bei Ihrer wichtigen Arbeit zum Wohle Ihrer Patient*innen zu unterstützen. Unser Produktportfolio umfasst erstklassige Produkte aus den Bereichen Biopsie, Drainage und Strahlentherapie.

PHARMACARE GMBH – HOMECARE- UND KLINIKSERVICE**H.201**

82041 Oberhaching

www.pharmacare.de

PharmaCare® ist ein inhabergeführtes Unternehmen im Bereich Homecare- und Klinikservice und auf Blasen- sowie Darmfunktionsstörungen spezialisiert. Seit über 20 Jahren beliefern wir Kunden bundesweit mit medizinischen Hilfsmitteln. Unseren Kunden und Kooperationspartnern bieten wir dabei durch unser medizinisches Fachpersonal ausführliche Informationen, kompetente Beratung und Anleitung vor Ort. Unser herstellernerutrales Produktportfolio ist stets an den jeweiligen Kundenbedürfnissen orientiert.

PHARMACEPT GMBH**H.305**

12103 Berlin

<https://pharmacept.com/>

Die PharmaCept GmbH wurde 1998 in Berlin gegründet. Die Geschäftsaktivitäten sind auf verschiedene Bereiche der lokoregionären Tumorthherapie konzentriert. Im therapeutischen Umfeld der Urologie ist das Unternehmen seit Jahren mit einem auf Doxorubicin basierendem Blasen-Instillations-Set am Markt. Darüber hinaus wird an einem neuen BCG zur Blaseninstillation geforscht, dessen Marktzulassung in den kommenden Jahren erwartet wird.

PHOTOCURE GMBH**S.304, F.17 UND B (AUSSENFLÄCHE)**

40477 Düsseldorf

<https://home.photocure.com>

Bei Photocure sind wir leidenschaftlich daran interessiert, Veränderungen in der Behandlung von Blasenkrebs zu verwirklichen. In Zusammenarbeit mit Ärzten, Krankenhäusern und Forschern haben wir einen klaren Fokus: eine Zukunft mitzugestalten, in der die Diagnose, die Behandlung, die Patientenversorgung und Aufklärung verbessert werden. Nur so können wir sicherstellen, dass Blasenkrebs die Aufmerksamkeit erhält, die er verdient.

PLANTTEC MEDICAL GMBH**H.405**

21337 Lüneburg

www.planttec-medical.de

Die PlantTec Medical GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Medizinprodukte auf Basis pflanzlicher Ausgangsstoffe. Mit 4DryField® PH-CE zertifiziert zur Adhäsionsprophylaxe und Hämostase – hält PlantTec ein hocheffizientes und klinisch belegtes Produkt bereit. Weiterhin werden laufend Studien auf höchstem wissenschaftlichem Niveau zusammen mit Experten verschiedener medizinischer Fachbereiche durchgeführt, um stets die Effektivität und Sicherheit der Produkte zu gewährleisten.

PNN MEDICAL GMBH**H.415**

53227 Bonn

www.pnnmedical.de

Pnn Medical ist ein dänisches Privatunternehmen, das kostengünstige Produkte für die Behandlung von Obstruktionen in den harnableitenden Wegen herstellt, die die Lebensqualität verbessern. Seit 1987 entwickelte Pnn Medical eine Reihe von innovativen Lösungen, die zur Einführung des wegweisenden Memokath™ Stents führten – ein biokompatibler Nickel-Titanium Stent zur sicheren Behandlung von Obstruktionen im gesamten Bereich der harnableitenden Wege. Memokath™ ist 100% reversibel, hat nur geringe Nebenwirkungen und ist auf Dauer die zu bevorzugende Behandlungsoption.

PROCEPT BIOROBOTICS**H.418**

12161 Berlin

www.procept-biorobotics.com

PROCEPT BioRobotics ist ein Unternehmen für chirurgische Robotik, das sich auf die Verbesserung der Patientenversorgung durch die Entwicklung revolutionärer Lösungen in der Urologie konzentriert. PROCEPT BioRobotics produziert und vertreibt das AquaBeam® Robotic System, ein fortschrittliches, bildgesteuertes, chirurgisches Robotersystem für den Einsatz in der minimal-invasiven urologischen Chirurgie mit dem anfänglichen Schwerpunkt auf der Behandlung der gutartigen Prostatahyperplasie (BPH). Die Aquablation-Therapie liefert effektive, sichere und dauerhafte Ergebnisse, die unabhängig von der Größe und Form der Prostata oder der Erfahrung des Chirurgen sind.

PROMEDIA MEDIZINTECHNIK A. AHNFELDT GMBH**H.803**

57080 Siegen

www.promedia-med.de

Urodynamik – so einfach wie nie zuvor Umfassende urodynamische Funktionsdiagnostik mit vielseitigen Analysemodulen.
Die Fa. Promedia Medizintechnik, A. Ahnfeldt GmbH bietet Ihnen umfassende urologische Diagnostikmethoden aus einer Hand.
Die UROMIC Urodynamik-Gerätereihe besteht aus einer kompletten Serie und erfüllt alle Anforderungen der modernen urologischen Funktionsdiagnostik in Praxis und Klinik.
Wir freuen uns, Sie auf unserem Messestand begrüßen zu dürfen.
Ihr Promedia-Team

PROMEDON GMBH**H.213**

83059 Kolbermoor

www.promedon.com

Als führendes, weltweit tätiges Unternehmen tragen wir durch die Erforschung, Entwicklung, Herstellung innovativer Medizinprodukte für die Bereiche Urologie und Urogynäkologie zum medizinischen Fortschritt bei. Unser Produktportfolio umfasst Lösungen für die chirurgische Behandlung von Stressharninkontinenz bei Frauen und Männern sowie von Beckenbodenstörungen bei Frauen.

PROSTATYPE GENOMICS AB**F.19**

SE-171 48 Solna – SWE

<https://www.prostatypegenomics.com/>

Prostatype Genomics AB am Karolinska Institut gegründet.

Bietet Prostatype®, eine molekular-pathologische Genanalyse der Prostatabiopsien, die die Biomarker, F3, IGFBP3 + VGLL3 (mRNA) analysiert, die repräsentativ zur Aggressivität und Prognose des Tumors sind. Durch den P-Sore-Algorithmus (Multivariantenvektoranalyse) ausgewertet und in Risikogruppen zur Aggressivität und Prognose zugeordnet unterstützt dies in einzigartiger Weise den Urologen und Patient bei der Behandlungsentscheidung.

PUBLICARE GMBH**H.805A**

50829 Köln

www.publicare-gmbh.de

Hand in Hand zusammenarbeiten

Das Homecare Unternehmen PubliCare fungiert als Bindeglied zwischen Patient, Angehörigen, Krankenhaus, Arzt und Pflegedienst. Wir kümmern uns um eine optimale Umsetzung der verordneten Therapie unter Beachtung des Wirtschaftlichkeitsgebotes und beraten den Patienten und die Angehörigen in der Verwendung der medizinischen Produkte und Hilfsmittel. Unsere PubliCare-Fachkräfte erstellen einen Versorgungsplan auf Basis Ihrer Verordnung. Dadurch sparen Sie Zeit und wissen, dass Ihre Patienten qualitativ hochwertig versorgt sind.

PVS HAG GMBH**H.414**

70597 Stuttgart

www.hag-service.de

Die PVS HAG ist Ihr kompetenter Partner für die Privatabrechnung: Profitieren auch Sie von unserem fundierten Fachwissen rund um GOÄ & Co. Unser Team aus Spezialisten verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich der Privatliquidation und bietet Ihnen eine individuelle Betreuung, Beratung sowie Coachings.

R**RECORDATI PHARMA GMBH****H.507**

89075 Ulm

www.recordati.de

Recordati Pharma GmbH, vormals Merckle Recordati GmbH und seit Februar 2005 Tochterunternehmen der forschenden italienischen Pharmagruppe Recordati S.p.A. (Mailand), vertreibt mit rund 200 Mitarbeitern im Innen- und Außendienst Arzneimittel und Medizinprodukte auf dem deutschen Markt. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von über 140 Mio. EUR. Weitere Informationen unter www.recordati.de

REPHA GMBH BIOLOGISCHE ARZNEIMITTEL**S.10**

30855 Langenhagen

<https://www.angocin.de/>

Repha ist spezialisiert auf natürliche Arzneimittel und steht seit über 90 Jahren für deren nachhaltige Erforschung. Das deutsche Familienunternehmen stellt das medizinische Erfahrungswissen vergangener Generationen auf ein wissenschaftliches und evidenzbasiertes Fundament.

ANGOCIN® Anti-Infekt N ist das bekannteste Präparat von Repha. Das einzigartige pflanzliche Arzneimittel enthält Senföle aus Kapuzinerkresse und Meerrettich.

RICHARD WOLF GMBH**H.903**

75438 Knittlingen

www.richard-wolf.com

Wo sich Erfahrung, Wissen und Inspiration treffen, entstehen Innovationen. Wir bei Richard Wolf hören sehr genau zu, wenn uns Urologen ihre Erfahrungen schildern. Mit ihrer Hilfe entstehen Spitzenprodukte für alle urologischen Anwendungen.

Unsere Highlights:

- RIWO D-URS – Re-thinking Ureteroscopy – Das Beste aus beiden Welten
- Pulvis 60+ – Thulium Fiber Technologie für die Lithotripsie und BPH
- System blue – Lösungen für die PDD
- SHARK meets Piranha – Lösungen für die EEP und Morcellation

RIGICON**F.31**

Ronkonkoma, NY 11779 USA

www.rigicon.com**ROCHE PHARMA AG****H.508**

79639 Grenzach-Wyhlen

www.roche.de

Roche ist das größte Biotech-Unternehmen weltweit mit differenzierten Medikamenten für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Erkrankungen des Zentralnervensystems. Dank der Kombination von Pharma und Diagnostika unter einem Dach ist Roche führend in der personalisierten Medizin – einer Strategie mit dem Ziel, jedem Patienten die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

S**SAEGELING MEDIZINTECHNIK SERVICE UND VERTRIEBS GMBH****H.409**

01809 Heidenau

www.saegeling-mt.de

Die Saegeling Medizintechnik Service- und Vertriebs GmbH bietet Medizintechnik für Kliniken und Krankenhäuser in ganz Deutschland an, spezialisiert auf MRT-taugliches Equipment, MR-US-Fusions-Systeme zur Prostata-Biopsie, Beatmungs- und Narkose-Systeme, Transportinkubatoren etc.

SAMED GMBH DRESDEN**F.2**

01187 Dresden

www.samed-dresden.de

Trainieren Sie Ihr Team! Unser Konzept: Mieten mit Support – Sie konzentrieren sich auf das Training, und wir kümmern uns rund um die Trainingssysteme während des Trainings. Mit unseren bewährten Trainingssystemen können Sie bequem Ihr Ärzte-Team in Ihrem Klinikum zu einer bestimmten Zeit trainieren. Ein umfangreiches Trainingsangebot in den Bereichen TUR-P/-BT, URS, PNL und Urethrotomie wird Ihre Ärzte begeistern und Ihnen den perfekten Einstieg in die Instrumentenkunde und den Behandlungsablauf bieten. Nachdem der Kurs erfolgreich absolviert wurde, bekommt jeder Absolvent ein Zertifikat, um dies auch dem Qualitätsmanagement der Klinik vorzulegen. Eine speziell entwickelte Software unterstützt im theoretischen Bereich das Training, sodass Sie Ihr Personal gezielt im praktischen Bereich ausbilden und trainieren lassen können.

SAMEDI GMBH**S.412**

10247 Berlin

www.samedi.com

Mit 14 Jahren E-Health Expertise unterstützt samedi über 8.000 Gesundheitseinrichtungen bei der digitalen Behandlungskoordination von 30 Mio. Patienten.

Hochsichere Online-Services wie Terminbuchung, Patientenkommunikation & Formulare, Bezahlfunktion, Videosprechstunde, Zuweiservernetzung, Kalender und Ressourcensteuerung entlasten Mediziner von administrativen Aufgaben, binden Patienten aktiv in den Behandlungsprozess ein und steigern dabei die Auslastung – DSGVO-konform und KHZG-förderfähig.

SAMSUNG HEALTHCARE**H.612**

65824 Schwalbach/Ts

www.samsunghealthcare.com/de**SAMSUNG**

2010 hat sich Samsung mit der Übernahme von Medison auf dem Medizintechnikmarkt etabliert. Der Ultraschallsystemhersteller Samsung hat mit der SonoAce Produktreihe somit eine starke Präsenz im Ultraschallmarkt eröffnet.

Die Systeme von Samsung erfüllen anspruchsvolle Anforderungen bei jeder Untersuchung in der Urologie, sowie in anderen Fachrichtungen. Sie sind leistungsstarke Allrounder für die tägliche Praxis, Untersuchungen im Krankenhaus oder für den mobilen Einsatz.

SCHMITZ U. SÖHNE GMBH & CO. KG**S.402**

58739 Wickede

www.schmitz-soehne.de

Mehr als 90 Jahre Erfahrung machen SCHMITZ zu einem der international führenden Hersteller von Medizinprodukten. Die Leidenschaft für Operationstische mit Spezialzubehör, Arbeitsplätze für Gynäkologie inkl. Videokolposkopie, Urologie, Proktologie und Geburtshilfe findet sich in Qualität, Mobilität, Funktionalität und Design der Produkte wieder.

Funktionswagen, Patiententransporter, Ambulanz- und OP-Möbiliar und allgemeines medizinisches Möbiliar runden das SCHMITZ-Portfolio ab

SELBSTHILFE-BUND BLASENKREBS E.V.**F.12**

53111 Bonn

www.blasenkrebs-shb.de

Wir sind die bundesweit tätige Vereinigung von an Harnblasenkrebs erkrankten Menschen und deren Angehörigen mit derzeit rund 1000 Mitgliedern und vertreten deren Interessen bundesweit und in verschiedenen Gremien. Als Dachorganisation der lokalen Selbsthilfegruppen vernetzen wir die Betroffenen und bieten Erfahrungsaustausch. Wir informieren, beraten und begleiten Betroffene, Angehörige und Interessierte auf verschiedenen Ebenen und auf unterschiedliche Weise.

SERRES GMBH**H.703**

80335 München

www.serres.com

Chirurgisches Flüssigkeitsmanagement Serres Saga: OP-Absaugung bis zu 36 Liter – Intraoperativ kann die Kapazität erweitert werden ohne Unterbrechung der Absaugung – Sichere und hygienische Entnahme von Prostataspänen – Absaugung am Endoskop möglich ohne separate Rollenpumpe – Geräuschlos – Mobil – Einfache START/STOP Technologie – Sicherheit durch ständige Kontrolle – Berechnung des Liquiditätsdefizits – Geschlossenes hygienisches System

SIEMENS HEALTHINEERS**H.901**

91052 Erlangen

www.siemens-healthineers.com

Siemens Healthineers AG (gelistet in Frankfurt a.M. unter SHL) leistet Pionierarbeit im Gesundheitswesen. Für jeden Menschen. Überall. Als eines der führenden Unternehmen der Medizintechnik mit Hauptsitz in Erlangen entwickelt Siemens Healthineers mit seinen Regionalgesellschaften sein Produkt- und Dienstleistungsportfolio kontinuierlich weiter, mit KI-gestützten Anwendungen und digitalen Angeboten, die in der nächsten Generation der Medizintechnik eine immer wichtigere Rolle spielen.

STIFTUNG MÄNNERGESUNDHEIT**F.16**

10117 Berlin

www.stiftung-maennergesundheits.de

Die Stiftung Männergesundheit betreibt u.a. männerorientierte gesundheitliche Aufklärung und entwickelt Programme zur Stärkung der Gesundheitskompetenz der Männer. Sie hält Informationen zu männertypischen Krankheiten und allgemeinen Gesundheitsthemen in einer Form bereit, die den Mann anspricht. Männer zu einem gesundheitsbewussten Leben zu motivieren – sowohl auf physischer wie auch auf psychischer Ebene – und somit die beschwerdefreie Lebenszeit zu verlängern, stellt eine der wesentlichen Aufgaben der Stiftung Männergesundheit dar.

STORZ MEDICAL AG**S.302B**

CH-8274 Tägerwil

www.storzmedical.com

Die 1987 gegründete STORZ MEDICAL AG – ein unabhängiges Partner-Unternehmen der KARL STORZ Gruppe – bietet ein breites Spektrum an Lithotriptern für jede klinische Anforderung: Vom kompakten Baukastensystem bis hin zum multifunktionalen High-End-System mit endourologischem Arbeitsplatz. Die Stosswellentherapie eröffnet mit der Behandlung der vaskulären erektilen Dysfunktion ein neues Anwendungsgebiet und kann auch in der urologischen Schmerztherapie bei CPPS und Peyronie-Krankheit eingesetzt werden.

STRYKER GMBH & CO. KG**H.210**

47228 Duisburg

www.stryker.de

Stryker ist ein weltweit führender Hersteller und Anbieter medizintechnischer Produkte und Dienstleistungen. Im Geschäftsbereich Endoskopie bietet Stryker voll integrierte OP-Säle mit System an. Mit Surgical Technologies bieten wir fachübergreifend ein innovatives Produktportfolio, welches die Sicherheit und Effektivität im OP erhöht. Mit unseren innovativen Abfallmanagementsystemen, schützen wir Patienten, Chirurgen und Pflegepersonal und verbessern gleichzeitig ihre CO2 Bilanz.

SYNLAB HOLDING DEUTSCHLAND GMBH**H.410**

86156 Augsburg

messen.de@synlab.com

SYNLAB – Kluge Diagnostik. Richtige Entscheidung.

Als Europas Marktführer für Labordienstleistungen sichern wir die Diagnosen vieler tausend Ärzte. Unsere Expertise beruht auf Erfahrung, wir führen über dreihundert Millionen Untersuchungen pro Jahr durch. Unsere Laborbefunde werden zunehmend differenzierter und stärker personalisiert. Mehr als 5.000 verschiedene Tests gehören zu unserem Leistungsspektrum. Bei Bedarf erstellen wir fachübergreifende Analysen.

T**TAD PHARMA GMBH****H.103**

27472 Cuxhaven

www.tad.de

TAD Pharma ist ein Unternehmen der Krka-Gruppe, hat mehr als 250 Mitarbeitern und gehört zu den 10 umsatzstärksten Generikaherstellern in Deutschland. Die Produktpalette umfasst mehr als 100 Wirkstoffen hauptsächlich für die Indikationsbereiche Herz-Kreislauf, Schmerz, Neurologie, Psychiatrie, Onkologie und Urologie sowie für die Tiermedizin. Neben der starken Präsenz auf dem deutschen Markt hat TAD sein Netzwerk auch im Ausland ausgebaut und exportiert seine Produkte in 6 Auslandsmärkte.

TELEFLEX MEDICAL GMBH**H.702**

70736 Fellbach

<https://www.teleflexurology.de/> Teleflex ist ein weltweiter Anbieter von medizintechnischen Produkten, die dazu beitragen, die Gesundheit und Lebensqualität der Menschen zu verbessern.

Unser vielseitiges Portfolio bietet Lösungen in den Bereichen Gefäß- und interventioneller Zugang, Chirurgie, Anästhesie, Kardiologie, Urologie, Notfallmedizin und Beatmung. Teleflex-Mitarbeiter in der ganzen Welt verbindet das gleiche Verständnis, mit ihrem Tun tagtäglich etwas bewegen zu wollen.

Zur Teleflex-Familie gehören Arrow®, Deknatel®, LMA®, Pilling®, QuikClot®, Rüschi®, UroLift® System und Weck® – renommierte Marken mit einem gemeinsamen Ziel.

TIC MEDIZINTECHNIK GMBH & CO. KG**S.205**

46286 Dorsten

www.ticmed.de

Seit mehr als 20 Jahren sind wir als einer der führenden Wegbereiter in der geräteunterstützten Beckenbodentherapie ein verlässlicher Partner des niedergelassenen Arztes und des Kliniklers, wenn es um die konzeptbasierte konservative Betreuung ihrer Patienten geht.

Mit Medizinern führen wir den steten Dialog, um die Forschung und Entwicklung innovativer Diagnose und Therapieverfahren für das kleine Becken mit voranzutreiben.

So stehen Sie mit Ihren Patienten bei uns an erster Stelle!

TOSOH**H.607**

64347 Griesheim

<https://urologie.tosoh-diagnostics.de>

Tosoh, ein japanisches, weltweit operierendes Unternehmen im Bereich der medizinischen Labordiagnostik entwickelt und vertreibt In-vitro-Diagnostik einschließlich der Analysegeräte. Die Produktpalette beinhaltet alle urologischen Immunoassays im Bereich der Tumor- und Fertilitätsmarker auf den AIA- und AIA-CL Systemen.

Mit den AIA-Systemen bietet Tosoh Laboren und niedergelassenen Ärzte eine schnelle und zuverlässige Analytik. Die AIA-CL Serie ist eine konsequente Weiterentwicklung der Assaylinie.

TRISTEL GMBH**S.401**

10243 Berlin

www.tristel.de

Tristel ist Spezialist in der Aufbereitung von semikritischen Medizinprodukten, die nicht in einer Maschine desinfiziert werden können oder wo das nicht sinnvoll ist. Das STELLA-System kombiniert die Einfachheit der manuellen Desinfektion mit der Validierbarkeit eines automatisierten Verfahrens. Die schnelle Aufbereitung von Instrumenten mit bis zu einem Kanal ist perfekt geeignet für Zystoskope und Urodynamikkatheter. Wir haben auch was für Transrektalsonden: die komplette Desinfektion in 30s!

U**UKE – UNIVERSITÄTSKLINIKUM HAMBURG-EPPENDORF, ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK, INSTITUT FÜR PATHOLOGIE H.408**

20246 Hamburg

<https://www.uke.de/kliniken-institute/institute/pathologie-mit-sektionen-molekularpathologie-und-zytopathologie/index.html>

Mit über 100.000 Fällen pro Jahr sind wir eine der größten Pathologien in Deutschland. Wir decken ein breites Spektrum an Entitäten mit darauf spezialisierten Fachärztinnen und Fachärzten auf universitätsmedizinischem Niveau ab. Besondere Expertise bieten wir in den Bereichen Uropathologie, Gynäko-, Mamma-, Gastro-, Dermato-, Nephro- und Osteopathologie, Zytologie sowie der Pathologie von Weichteil-, Leber- und HNO-Tumoren. Modernste molekularpathologische Diagnostik rundet unser Angebot ab.

UROMED KURT DREWS KG H.902

22113 Oststeinbek

www.uromed.de

Seit über 50 Jahren ist UROMED einer der führenden Anbieter für urologische Medizinprodukte und Hilfsmittel zur ableitenden Inkontinenzversorgung. Unsere Philosophie: Fortschritte für die Urologie. Das UROMED Produktprogramm ist breit gefächert, um die unterschiedlichen Anforderungen innerhalb des urologischen Behandlungsspektrums möglichst umfangreich bedienen zu können. Lassen Sie sich von unseren innovativen Produkten überzeugen und treten Sie mit unserem Team in Kontakt.

UROTECH GMBH S.17

83101 Achenmühle

www.urovision-urotech.de

Die Medi-Globe Group ist ein innovatives, wachstumsstarkes und international ausgerichtetes Medizintechnikunternehmen mit Schwerpunkt auf Urologie, Gastroenterologie und Pneumologie. Der Hauptsitz befindet sich in Achenmühle in Bayern. An Standorten in Deutschland, Frankreich, Tschechien, China, Brasilien und Österreich sind rund 670 Mitarbeiter für die Medi-Globe Group tätig. Zu den Kunden gehören Universitätskliniken, Fachkliniken, medizinische Spezialeinrichtungen und Fachärzte für Gastroenterologie, Urologie und Pneumologie in rund 120 Ländern weltweit.

W**WATSON MEDICAL H.420**

NL-6523 NZ Nijmegen

<https://www.watson-medical.com/>

Watson Elementary® von Watson Medical ist ein vollautomatisches, KI-basiertes Diagnosetool, das bi- und mpMRT direkt in klare Biopsieziele übersetzt.

WELLGO MEDICAL PRODUCTS GMBH H.602

42329 Wuppertal

<https://www.wellgomedical.com>

weLLgo Medical Products GmbH ist ein junges und dynamisches Unternehmen, das im Jahr 2019 gegründet wurde und seinen Sitz in Wuppertal, Deutschland, hat.

Wir sind Hersteller von speziellen medizinischen Einwegartikeln, wie:

- Biopsienadeln
- Endokavitäts-Nadelführungen
- Tumor Marker Nadeln

Wir sind unter anderem in den Bereichen Urologie und Radiologie tätig.

weLLgo Medical Products GmbH stellt alle Produkte in Übereinstimmung mit ISO 13485:2016 und CE Richtlinien her.

Z**ZEPHYR SURGICAL IMPLANTS – ZSI GMBH H.206**

40549 Düsseldorf

www.zsimplants.com

VERÖFFENTLICHUNG GEMÄSS TRANSPARENZVORGABE

TRANSPARENZVORGABE GEM. FSA-KODEX UND AKG-RICHTLINIEN

Gemäß den Vorgaben des Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V. (FSA) sollen die Bedingungen und der Umfang der Unterstützung von Mitgliedsunternehmen den Teilnehmern gegenüber, sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung, transparent dargestellt werden.

Gemäß den Richtlinien des Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e. V. (AKG) sollen die Mitgliedsunternehmen darauf hinwirken, dass ihre Unterstützung, sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung, vom Veranstalter offengelegt wird. Die Veröffentlichung von Art und Umfang der Gesamtunterstützung stellt keine Verpflichtung für die AKG-Mitgliedsunternehmen dar und erfolgt hier freiwillig nach schriftlichem Einverständnis.

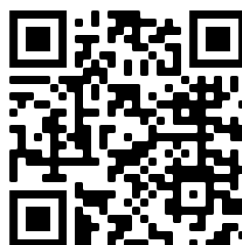
Bitte beachten Sie, dass lediglich die Firmen aufgeführt sind, welche die Veröffentlichung der Unterstützungsleistung explizit erwünscht haben.

Sollte für eine CME-Zertifizierung des Kongresses durch die zuständige Landesärztekammer eine Offenlegung aller gezahlten Ausstellungs- oder Sponsoring-Summen notwendig sein, so behält sich INTERPLAN vor, dem Folge zu leisten. Dazu werden lediglich Firmenname und Summe offengelegt. Persönliche Daten werden keinesfalls weitergegeben.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Zugang zur Industrieausstellung nur Angehörigen der Fachkreise gestattet ist; ein Nachweis kann am Eingang verlangt werden.

Die regelmäßig aktualisierte Übersicht ist online abrufbar unter:

WWW.DGU-SERVICEFORUM.DE/INDUSTRIE/SPONSORING



VERÖFFENTLICHUNG GEMÄSS TRANSPARENZVORGABE

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	Standfläche € 11.560,00	Intuitive Surgical Deutschland GmbH	Standfläche € 13.600,00 weitere Werbemaßnahmen € 61.000,00
Alnylam Germany GmbH	Standfläche € 1.428,00	Ipsen Pharma GmbH	Standfläche € 34.000,00 Vortragsleistungen € 38.500,00 weitere Werbemaßnahmen € 6.300,00
Amgen GmbH	Standfläche € 27.200,00 Vortragsleistungen € 46.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 3.900,00	Janssen-Cilag GmbH	Standfläche € 61.200,00 Vortragsmaßnahmen € 46.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 117.000,00
anwerina Deutschland GmbH	Standfläche € 3.060,00 weitere Werbemaßnahmen € 2.600,00	Medtronic GmbH	Standfläche € 6.120,00 weitere Werbemaßnahmen € 17.500,00
APOGEPHA Arzneimittel GmbH	Standfläche € 35.700,00 Vortragsleistungen € 12.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 16.100,00	Merck Healthcare Germany GmbH	Standfläche Merck/Pfizer Allianz € 51.000,00 Vortragsleistungen Merck/Pfizer € 41.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 7.990,00
Aristo Pharma GmbH	Standfläche € 12.240,00	MSD Sharp & Dohme GmbH	Standfläche € 32.640,00 Vortragsleistungen € 67.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 24.000,00
Astellas Pharma GmbH	Standfläche € 35.360,00 Vortragsmaßnahmen € 47.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 49.890,00	Novartis Radiopharmaceuticals GmbH	Standfläche € 30.600,00 Vortragsleistungen € 26.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 7.400,00
AstraZeneca GmbH	Standfläche € 13.600,00 Vortragsleistungen € 84.500,00 weitere Werbemaßnahmen € 2.950,00	Peter Pflugbeil GmbH	Standfläche € 2.040,00
AUROSAN GmbH	Standfläche € 1.020,00	Repha GmbH Biologische Arzneimittel	Standfläche € 4.080,00
Bayer Vital GmbH	Standfläche € 51.000,00 Vortragsleistungen € 38.500,00 weitere Werbemaßnahmen € 102.580,00	Roche Pharma AG	Standfläche € 10.200,00 weitere Werbemaßnahmen € 750,00
Besins Healthcare Germany GmbH	Standfläche € 10.200,00	Strathmann GmbH & Co. KG – ein Unternehmen der Dermapharm AG	Standfläche € 4.080,00
biolitec biomedical technology GmbH	Standfläche € 2.040,00	Stryker GmbH & Co. KG	Standfläche € 5.100,00 Weitere Werbemaßnahmen € 3.000,00
bioMérieux Deutschland GmbH	Standfläche € 8.160,00	Synlab Holding Deutschland GmbH	Standfläche € 2.720,00
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	Standfläche € 27.200,00 Vortragsleistungen € 54.000,00 weitere Werbemaßnahmen € 21.050,00	Teleflex Medical GmbH	Standfläche € 2.720,00 Weitere Werbemaßnahmen € 800,00
BXTA	Standfläche € 3.060,00		
CONMED Deutschland GmbH	Standfläche € 6.800,00		
Diag. Wiss	Standfläche € 2.040,00		
Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG	Standfläche € 6.460,00 Weitere Werbemaßnahmen € 3.000,00		
Eusa Pharma (Germany) GmbH	Standfläche € 2.040,00		
G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG	Standfläche € 2.040,00		
HEXAL AG	Vortragsleistungen € 38.500,00		
IMP Innovative Medical Produkte Handelsgesellschaft mbH	Standfläche € 14.280,00		

Stand bei Drucklegung.

HERAUSGEBER UND VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN TEIL,
VERANSTALTER DES WISSENSCHAFTLICHEN KONGRESSTEILS

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE E.V.

Präsidentin: Prof. Dr. Margit Fisch

Klinik und Poliklinik für Urologie Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

DGU-GESCHÄFTSSTELLE DÜSSELDORF

Geschäftsführer: Frank Petersilie, LL.M.

Mitarbeiter: Dr. Christoph Becker, Anja Krause, Olaf Kurpick, Süreyya Yasemin

Uerdinger Straße 64, 40474 Düsseldorf

Tel. 0211 5160 96-0, E-Mail: info@dgu.de

DGU-KONGRESS-PROJEKTTEAM

Andrea Chaya, Tel. 0211 5160 9614, E-Mail: chaya@dgu.de

Monika Fus, Tel. 0211 5160 9610, E-Mail: fus@dgu.de

DGU-GESCHÄFTSSTELLE BERLIN

Medizinischer Geschäftsführer: Dr. med. Holger Borchers

Mitarbeiter: Gesa Kröger/Dr. Julia Lackner/Jörg Moll-Keyn/Dr. Stefanie Schmidt/

Janine Weiberg/Dr. Franziska Wolff

Martin-Buber-Straße 10, 14163 Berlin

Tel. 030 8870833 0, E-Mail: info@dgu.de

DGU-PRESSESTELLE

Bettina-Cathrin Wahlers, Wettloop 36c, 21149 Hamburg

Tel. 040 80205190, E-Mail: redaktion@bettina-wahlers.de

ALLGEMEINE KONGRESSORGANISATION, VERANSTALTER DES WIRTSCHAFTLICHEN KONGRESSTEILS
UND ANZEIGEN

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG, München

Tel. 089 5482 3456, E-Mail: dgu@interplan.de, www.interplan.de

DESIGN UND GESTALTUNGSKONZEPT

F. Studio für Grafikdesign, Anne-Louise Frei, Berlin

Tel. 030 74685227, E-Mail: 2@dsgn-f.in, www.dsgn-f.in

SATZ UND LAYOUT

perform electronic publishing GmbH, Heidelberg

E-Mail: info@perform-hd.de, www.perform-hd.de

DRUCK

Joh. Walch GmbH & Co. KG, Augsburg

E-Mail: kontakt@walchdruck.de, www.walchdruck.de

Agentur/Designkonzept, © Kongressmotiv

75.

#urologie
#interdisziplinär
#voraus

**KONGRESS DER
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT
FÜR UROLOGIE E. V.**

20. – 23.9.2023 Congress Center Leipzig



PRÄSIDENT: PROF. DR. MARTIN KRIEGMAIR Urologische Klinik München-Planegg Träger: MTC GmbH
2023@DGU.DE | WWW.DGU-KONGRESS.DE

